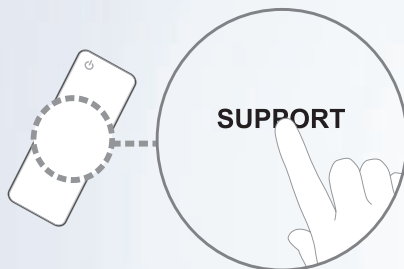


SAMSUNG

E-MANUAL



Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Gerät von Samsung entschieden haben. Wenn Sie umfassenderen Service wünschen, registrieren Sie Ihr Gerät unter www.samsung.com/register

Modell _____ Seriennummer _____

Inhalt

Sendermenü

- Anschließen des Fernsehgeräts 1
- Verwenden der INFO-Taste (Programminfo) 21
- Verwalten der Sender und Senderfunktionen 23
- Speichern von Sendern 73
- Weitere Funktionen 88

Grundfunktionen

- Ändern des voreingestellten Bildmodus 107
- Anpassen der Bildeinstellungen 110
- Ändern des Bildformats 117
- Ändern der Bildoptionen 130
- Verwenden des Fernsehgeräts in Verbindung mit dem PC 150
- Ändern des voreingestellten Tonmodus 154
- Anpassen der Toneinstellungen 157

Sonderfunktionen

- Herstellen einer Verbindung zum Netzwerk 175
- Konfigurieren des Kabelnetzwerks 188
- Konfigurieren des Drahtlosnetzwerks 203
- Verwalten der Netzwerkgeräte 235
- Einstellen der Uhrzeit 250
- Sperren von Sendungen 266
- Möglichkeiten zum Sparen 272
- Bild-im-Bild (PIP) 277
- Verwenden des Fernsehgeräts in Verbindung mit einer Tastatur oder Maus 282
- Weitere Funktionen 292
- Menü „Unterstützung“ 317

Erweiterte Funktionen

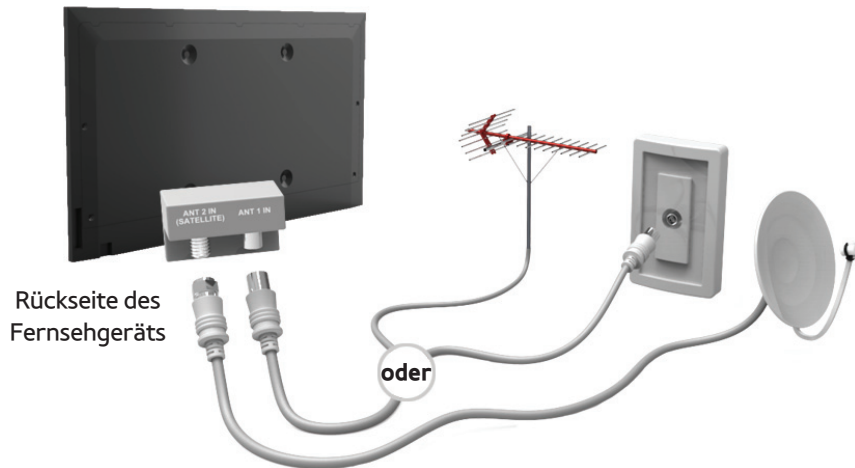
- Verwenden der 3D-Funktion 347
- [Smart Hub](#) 368
- Anpassen des Startfensters 396
- Verwendung [Samsung Apps](#) 433
- [Suchen](#) 444
- [Your Video](#) 454
- [Family Story](#) 473
- [Fitness](#) 537
- [Kids](#) 551
- [Web Browser](#) 569
- [Skype](#) 603
- SMART-Interaktion 607
 - Spezifikation für die SMART-Interaktion 658
 - [AllShare Play](#) 669
 - Verwenden von AllShare Play 698
 - [Liste](#) (Im Menü [AllShare Play](#)) 703
 - [Videos](#) (Im Menü [AllShare Play](#)) 719
 - [Fotos](#) (Im Menü [AllShare Play](#)) 740
 - [Musik](#) (Im Menü [AllShare Play](#)) 761
 - [TV-Aufzeichnung](#)
(Im Menü [AllShare Play](#)) 779
 - [Timeshift](#) 796
 - Verwenden der DLNA-Funktion 807
 - Verwenden der MHL-Funktion 820
 - [Anynet+ \(HDMI-CEC\)](#) 827

Weitere Informationen

- Fehlerbehebung 847
- Bildqualität (Fehlerbehebung) 851
- Tonqualität (Fehlerbehebung) 860
- Kein Bild, kein Video (Fehlerbehebung) 865
- HF-Anschluss (Kabel/Antenne) (Fehlerbehebung) 870
- PC-Verbindung (Fehlerbehebung) 873
- Netzwerkverbindung (Fehlerbehebung) 875
- Aufnahme / Timeshift (Fehlerbehebung) 876
- Sonstiges (Fehlerbehebung) 886
- Anynet+ (HDMI-CEC) (Fehlerbehebung) 903
- AllShare Play (Fehlerbehebung) 912
- Smart Hub (Fehlerbehebung) 913
- Web Browser (Fehlerbehebung) 916
- Verwenden der Smart Touch Control 926
- Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play 957
- Datendienst 967
- HbbTV 977
- Fernsehen mit einer CI-Karte 981
- Videotextfunktion 988
- Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung 996
- Lizenz 1001

Anschließen des Fernsehgeräts

Anschließen an eine Antenne und/oder Verbinden mit einem Satelliten



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Anschließen an ein AV-Gerät

Mit Hilfe eines HDMI-Kabels (bis zu 1080p)



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Mit Hilfe eines HDMI-Kabels (bis zu 1080p)

 HDMI IN 1 (DVI), HDMI IN 2 (ARC), HDMI

IN 3(MHL)

- **Für bessere Bild- und Tonqualität stellen Sie die Verbindung zu digitalen Geräten mit Hilfe eines HDMI-Kabels her.**
- **HDMI-Kabel unterstützen digitale Video- und Audiosignale, und Sie benötigen dann kein Audiokabel mehr.**
 - **Um das Fernsehgerät mit einem digitalen Gerät zu verbinden, das keine HDMI-Ausgabe unterstützt, verwenden Sie ein HDMI/DVI- und ein Audiokabel.**

- **Das Bild wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß (wenn überhaupt) angezeigt oder es erfolgt keine Tonausgabe, wenn ein externes Gerät an den Fernseher angeschlossen wird, das eine ältere HDMI-Version verwendet. Wenn dieses Problem auftritt, erfragen Sie die HDMI-Version beim Hersteller des externen Geräts und bitten Sie, wenn veraltet, um ein Upgrade.**
- **Verwenden Sie auf jeden Fall ein HDMI-Kabel mit einer Dicke von maximal 14 mm.**

- **Achten Sie darauf, nur ein zertifiziertes HDMI-Kabel zu kaufen. Andernfalls kann es passieren, dass kein Bild angezeigt wird oder ein Verbindungsfehler auftritt.**
- **Es wird ein einfaches Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel oder eines mit Ethernet-Anschluss empfohlen. Dieses Gerät unterstützt die Ethernet-Funktion nicht über HDMI.**
- **Dieses Gerät unterstützt die 3D- und ARC-Funktionen (ARC = Audio-Rückkanal) über**

das HDMI-Kabel. Beachten Sie, dass die ARC-Funktion nur vom Anschluss **HDMI IN 2(ARC)** unterstützt wird.

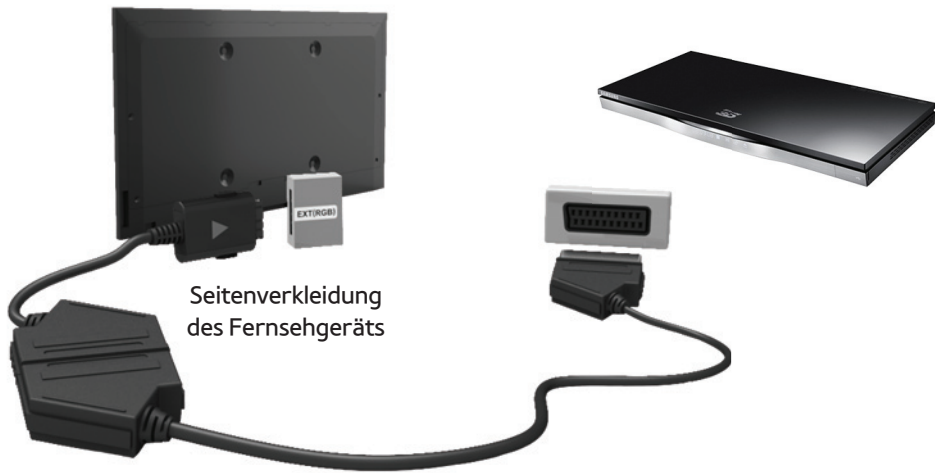
- Wenn die Funktion **3D-Autoansicht** aktiviert **Ein** ist, werden einige andere Funktionen deaktiviert, wie z. B. **SMART HUB**. In diesem Fall können Sie die Funktion **3D-Autoansicht** oder den **3D-Modus** deaktivieren **Aus**.
- Mit der ARC-Funktion werden digitale Audiosignale über den Anschluss **HDMI IN**

2(ARC) ausgegeben. Sie kann nur aktiviert werden, wenn das Fernsehgerät an einen Audioreceiver angeschlossen ist, der die ARC-Funktion unterstützt.

- Dieses Gerät unterstützt die Funktion „Mobile High-Definition Link (MHL)“ über ein HDMI/MHL-Kabel. Beachten Sie, dass die MHL-Funktion nur vom Anschluss **HDMI IN 3(MHL)** unterstützt wird.
- Mit Hilfe der MHL-Funktion können Sie nach Anschluss über den Eingang **HDMI IN**

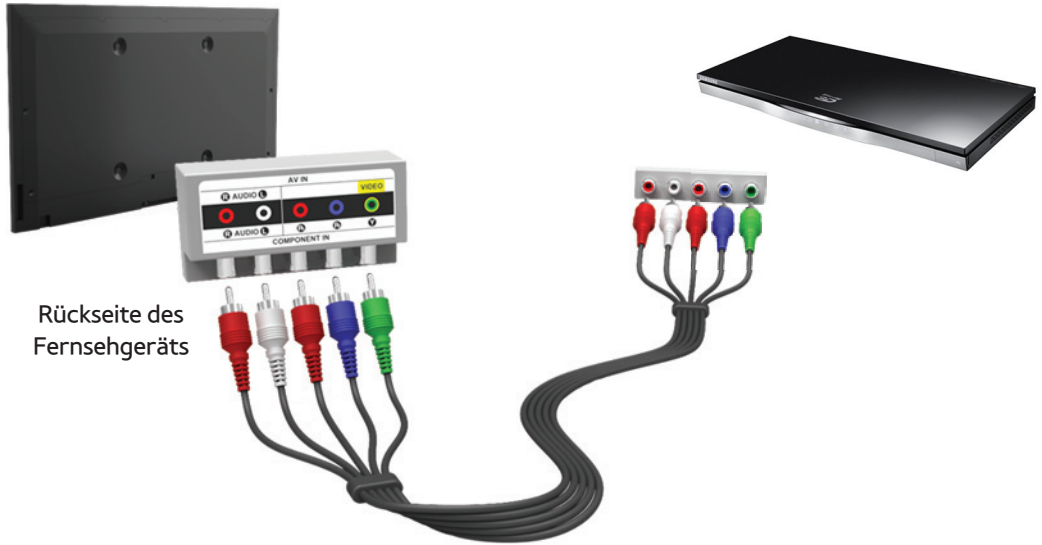
3(MHL) den Bildschirm eines Mobilgeräts anzeigen. Sie kann nur aktiviert werden, wenn das Fernsehgerät an ein Mobilgerät angeschlossen ist, das die MHL-Funktion unterstützt. Detaillierte Informationen finden Sie im e-Manual unter „Verwenden der MHL-Funktion“.

Mit Hilfe eines SCART-Kabels



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

Mit Hilfe eines Komponentenkabels (bis zu 1080i)



Rückseite des
Fernsehgeräts

Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

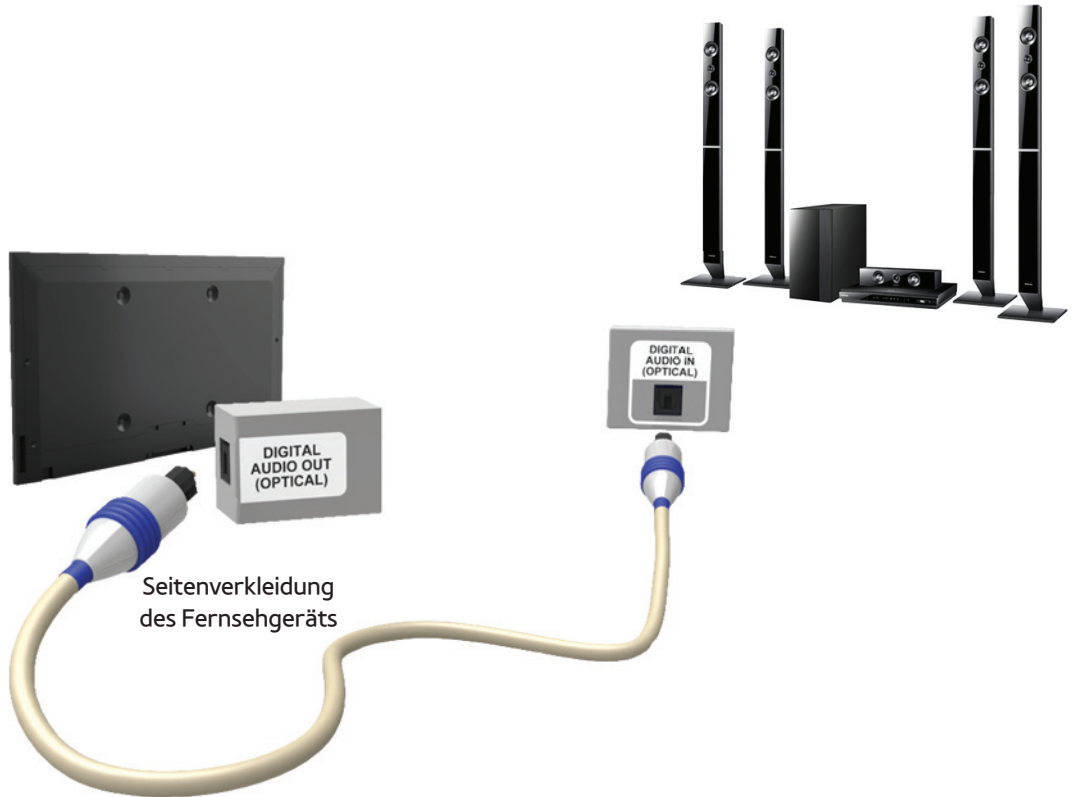
**Mit Hilfe eines Komponentenkabels (bis 1080i)
oder eines Audio/Video-Kabels (nur 480i) und**

eines Scartkabels

- ☞ Im Modus **Ext.** unterstützt der DTV Out-Ausgang nur MPEG SD-Video und -Audio.
- ☞ Bei Anschluss an den Eingang **AV IN** müssen Sie den AV-Stecker (gelb) mit der TV-Buchse (grün) verbinden.
- ☞ Um eine bessere Bildqualität zu erhalten, wird eine Komponenten- oder Scart-Verbindung über den AV-Anschluss empfohlen.

Anschließen an ein Audiogerät

Mit Hilfe des optischen Anschlusses (digital)



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)

- Wenn ein Digital-Audiosystem mit dem Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** verbunden ist, reduzieren Sie die Lautstärke von Fernsehgerät und System.
- Verwenden Sie die Systemlautsprecher für den Ton.
- 5.1-Kanalton ist möglich, wenn das Fernsehgerät an ein externes Gerät angeschlossen ist, das 5.1-Kanalton

unterstützt.

- **Wenn der Empfänger (Heimkinosystem) eingeschaltet ist, können Sie den Ton hören, der vom optischen Ausgang des Fernsehgeräts zur Verfügung gestellt wird. Wenn das Fernsehgerät ein (terrestrisches) DTV-Signal empfängt, überträgt das Fernsehgerät 5.1-Kanalton an den Empfänger des Heimkinosystems. Wenn es sich bei der Signalquelle um eine digitale Komponente wie beispielsweise**

**einen DVD-Player/Blu-Ray-Player/Kabel- /
Satellitenreceiver (Set-Top-Box) handelt,
der über HDMI an das Fernsehgerät
angeschlossen ist, kann der Empfänger
des Heimkinosystems nur Zweikanalton
wiedergeben. Wenn Sie 5.1-Kanalton
wünschen, müssen Sie den digitalen
Audioausgang am DVD-/Blu-Ray-Player
/ Kabel- / Satellitenreceiver (Set-Top-
Box) direkt an einen Verstärker oder ein
Heimkinosystem anschließen.**

Kopfhörer 🎧



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

**Sie können Ihre Kopfhörer an den
Kopfhörer-Ausgang Ihres Fernsehgeräts
anschließen. Wenn Kopfhörer**

angeschlossen sind, ist die Tonwiedergabe über die eingebauten Lautsprecher ausgeschaltet.

- Wenn Sie Kopfhörer an das Fernsehgerät anschließen, ist die Tonfunktion eingeschränkt.**
- Die Lautstärke der Kopfhörer und des Fernsehgeräts werden getrennt geregelt.**
- Die Kopfhörerbuchse unterstützt ausschließlich dreiadrige Klinkenstecker**


(TRS).

Anschließen an einen PC


Mit Hilfe eines HDMI- oder HDMI/DVI-Kabels



Das angezeigte Bild kann je nach Modell unterschiedlich sein.

 Der Anschluss über ein HDMI-Kabel wird je nach PC möglicherweise nicht unterstützt.

Die optimale Auflösung beträgt 1920 x 1080 bei 60 Hz.

 Bei Anschluss über ein HDMI/DVI-Kabel müssen Sie den Eingang **HDMI IN 1 (DVI)** verwenden.

- **Das Zeilensprungverfahren wird nicht unterstützt.**

- **Das Fernsehgerät funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn kein Standard-Videoformat ausgewählt wird.**
- **Separate- und Composite-Modus werden unterstützt. SOG (Sync On Green) wird nicht unterstützt.**
- **Der PC(D-Sub)-Eingang wird nicht unterstützt.**

Verwenden der INFO-Taste (Programminfo)

Auf dem Bildschirm werden der aktuelle Sender und bestimmte Audio/Video-Einstellungen angezeigt.

Die Programminfo zeigt entsprechend der Sendezeit für jeden Sender tagesaktuelle Programminformationen an.

- **Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ◀, ▶, um Informationen zu einem gewünschten Programm zu erhalten, während Sie einen anderen Sender anzeigen.**

- Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ▲, ▼, um Informationen für andere Sender anzuzeigen. Wenn Sie zum ausgewählten Sender wechseln möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option ↩.

Verwalten der Sender und Senderfunktionen

Drücken Sie die Taste , um das gewünschte Menü anzuzeigen. Jedes Fenster wird angezeigt.

TV-Programm

 → TV-Programm

Die Informationen des elektronischen Programmführers werden von den Sendern zur Verfügung gestellt.

Mit Hilfe der von den Sendern zur



Verfügung gestellten Programmpläne können Sie im Voraus Programme angeben, die Sie sehen möchten, so dass das Fernsehgerät zur angegebenen Zeit automatisch zum Kanal des gewählten Programms wechselt. Je nach Aktualität der Senderinformationen können Programmplätze leer oder veraltet sein.

Verwenden der Sender-Ansicht

- **A** (Progr.-Mgr): Anzeigen der Funktion

Progr.-Manager.

- **B (-24 Std.):** Anzeigen der Programme, die in den nächsten 24 Stunden gesendet werden.
- **C (+24 Std.):** Anzeigen der Programme, die nach 24 Stunden gesendet werden.
- **D (CH-Modus):** Wählen Sie die Art der Sender aus, die Sie im Fenster „Kanalansicht“ anzeigen möchten.
- *i* **Information:** Anzeigen von Details zum ausgewählten Programm.


-  **Seite**: Hiermit wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite.
-  **Ansehen / Zeitplan**: Wenn Sie ein laufendes Programm auswählen, können Sie es ansehen. / Wenn Sie ein zukünftiges Programm auswählen, können Sie es vormerken.

Sender

 → **Sender**

Mit dieser Funktion können Sie Sender

aus den Kategorien der verschiedenen Senderlisten im Senderfenster löschen, Favoriten festlegen, die zuletzt und am häufigsten angesehenen Sender anzeigen und auswählen sowie die Sendernamen der analogen Sender bearbeiten.

 Die verfügbaren Elemente können je nach ausgewähltem Antennentyp variieren.

Kategorieoptionen (links im Fenster „Sender“)

- **Alle**

Hiermit zeigen Sie alle Sender an.

- **TV**

Hiermit zeigen Sie die im Fernsehgerät gespeicherten Sender an.

- **Radio**

Hiermit zeigen Sie die Radiosender an.

- **Daten/Andere**


Hiermit zeigen Sie Daten- und sonstige Sender an.

- **Analog**


Hiermit zeigen Sie analoge Sender an.

- **Favoriten 1 – Favoriten 5**

Hiermit können Sie die Favoritensender in bis zu fünf verschiedene Gruppen einteilen und anzeigen. Alle Gruppen können unabhängig von einander eingerichtet werden, d. h. sie können die gleichen Sender, unterschiedliche Sender oder eine Kombination aus beiden enthalten.

 **Die Favoriten werden nur dann angezeigt, wenn Sie zuvor über das Menü**

Extras Favoriten mit Hilfe der Option **Favorit. bearb.** hinzugefügt haben.

 Für Sender, die in der Kategorie **Favoriten 1 – Favoriten 5** hervorgehoben sind, können Sie den Namen der Kategorie ändern, indem Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **B** auswählen.

- **Kürzlich angesehen**

Hiermit zeigen Sie die zuletzt gesehenen Sender an.

- **Am meisten angesehen**

Hiermit zeigen Sie die am häufigsten
gewählten Sender an.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit dem Sender

- **A** Terrestrisch / Kabel / Satellit

Wählen Sie den gewünschten Antennentyp.

Diese Option kann je nach Land
unterschiedlich sein.

- **B** Entfernen

Löschen Sie die markierten Sender aus der


Kategorieliste.

- *i* **Information**

Hiermit zeigen Sie Details zum ausgewählten Sender an.

-  **Seite**

Hiermit blättern Sie in der Senderliste zur vorherigen oder zur nächsten Seite.

 Dies entspricht den CH-Tasten auf der Fernbedienung.

-  **Auswählen / Abwählen**

Hiermit können Sie einen Sender auswählen

oder die Auswahl wieder aufheben.

-  **Extras**

Hiermit zeigen Sie das Optionsmenü an.

-  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Sender

- **Favorit. bearb.**

Hiermit können Sie häufig angesehene


Sender zu einer Favoritengruppe hinzufügen und Sender aus den Favoritengruppen entfernen. Die Option **Favorit. bearb.** steht Ihnen im Menü **Extras** zur Verfügung.

1. Wählen Sie **Favorit. bearb.**. Das Fenster **Favorit. bearb.** wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **A**. Der ausgewählte Sender wird in die Gruppe der Favoriten verschoben.



Sie können einen Sender auf im



Fenster **Favorit. bearb.** auswählen.

-  Sie können einen Favoritensender zur gewünschten Gruppe hinzufügen. Wählen Sie zum Wechseln der jeweiligen Favoritengruppe mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D**. Die Favoritengruppe wird jedes Mal gewechselt, wenn Sie die Option **D** wählen.

3. Wählen Sie anschließend auf der rechten Seite die Option **OK. Der ausgewählte**


Sender wird als Favorit festgelegt und der entsprechenden Favoritengruppe zugewiesen.

4. **Bearbeiten abgeschlossen** wird auf dem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie **OK**.

 Im Fenster „Sender“ wird neben dem entsprechenden Sender das Symbol „“ angezeigt, um anzugeben, dass es sich um einen Favoritensender handelt.

- **Sperrern / Freigeben**

Sperren eines Senders, sodass er nicht ausgewählt und angezeigt werden kann.

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Funktion **Sendersperre** aktiviert **Ein** ist.

- **Send. umbenenn.**


(Wird nur angezeigt, wenn Sie einen analogen Sender gewählt haben.)

Sie können einen Sendernamen von bis zu fünf Zeichen Länge zuweisen. Z. B. Essen, Golf usw. Dadurch können Sie die Sender

schneller finden und auswählen.

- **Kanalnr. bearbeiten**

Hiermit können Sie die Kanalnummer bearbeiten, indem Sie die gewünschte Kanalnummer manuell eingeben.

 Diese Funktion wird, je nach Land, möglicherweise nicht unterstützt.

- **Sortieren** (nur digitale Sender)

Sortieren der Liste nach Nummer oder Name.

- **Senderinfo**

Hiermit zeigen Sie Informationen zum Sendersignal an. Diese Option kann je nach Land unterschiedlich sein.

- **Suchen** (sofern unter „TV-Empf.“ die Option „Satellit“ ausgewählt wurde)

Hiermit starten Sie den Sendersuchlauf.

- **Entfernen**

Hiermit entfernen Sie einen Sender, damit nur die gewünschten Sender angezeigt werden.


- **Alle wählen / Alle abwählen**

Hiermit wählen Sie alle Sender in der Liste aus. / Hiermit heben Sie die Auswahlen für alle ausgewählten Sender wieder auf.



Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Sender im Fenster Sender aus einer Kategorie zu entfernen:

1. Wählen Sie zum Löschen eines Senders die Kategorie, unter der der Sender gespeichert ist.

2. Wählen Sie in der entsprechenden

Kategorieliste den gewünschten Sender aus. Links neben dem ausgewählten Sender erscheint das Symbol .



 Sie können mehr als einen Sender auswählen.

 Wenn Sie den markierten Sender erneut auswählen, verschwindet das Symbol .

3. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü [Extras](#).


4. Wählen Sie [Entfernen](#). Die Meldung


Ausgewählte Sender löschen? wird angezeigt. Wählen Sie **OK**.


-  Sie können den ausgewählten Sender auch direkt löschen, indem Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **B** auswählen.
-  Wenn Sie einen Sender aus der Kategorie **Kürzlich angesehen** oder **Am meisten angesehen** entfernen, wird dieser nicht mehr in der Liste der entsprechenden Kategorie angezeigt. Der Sender wird

jedoch nicht gelöscht.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Sender als Favoriten festzulegen:

1. Wählen Sie die Kategorie **Alle**.
2. Wählen Sie in der entsprechenden Kategorie den gewünschten Sender aus. Links neben dem ausgewählten Sender erscheint das Symbol .

 Sie können mehr als einen Sender auswählen.

 Wenn Sie den markierten Sender erneut auswählen, verschwindet das Symbol ✓.

3. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.

4. Wählen Sie die Option **Favorit. bearb..**
Das Fenster **Favorit. bearb.** wird angezeigt.



5. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **A**. Der ausgewählte Sender wird in die Gruppe der Favoriten verschoben.

- ☞ Sie können den Sender aus im Fenster „Favorit. bearb.“ auswählen.

- ☞ Sie können einen Favoritensender zur gewünschten Gruppe hinzufügen. Wählen Sie zum Wechseln der jeweiligen Favoritengruppe mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D**. Die Favoritengruppe wird jedes Mal gewechselt, wenn Sie die Option **D** wählen.

6. Wählen Sie anschließend die Option **OK.**

Der ausgewählte Sender wird als Favorit festgelegt und der entsprechenden Favoritengruppe zugewiesen.

 Neben dem Sender wird das Symbol „“ angezeigt, um anzugeben, dass es sich um einen Favoritensender handelt.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit Favorit. bearb.

- Wenn Sie die Option **Alle** markieren,

haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- **A** **Hinzuf.**

Hiermit fügen Sie einen ausgewählten Sender zur Favoritengruppe hinzu.

- **D** **Favor. änd.**

Hiermit wechseln Sie die Favoritengruppe. Die Favoritengruppe wird jedes Mal gewechselt, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D** wählen.

- **0~9** **Gehe zu**

Sie können die Sendernummern direkt mit Hilfe der Fernbedienung eingeben.

- ↶ Zurück

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

- Wenn Sie im Fenster **Favorit. bearb.** einen Favoritensender in einer der Favoritengruppen markieren, stehen Ihnen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- **A** Entfernen

Hiermit löschen Sie den ausgewählten Sender.

- **B** Reihenf. änd.

Hiermit ändern Sie die Reihenfolge in der ausgewählten Favoritengruppe.

- **C** Kopieren

Hiermit kopieren Sie einen ausgewählten Sender in eine andere Favoritengruppe.

- **D** Favor. änd.

Hiermit wechseln Sie die

Favoritengruppe. Die Favoritengruppe wird jedes Mal gewechselt, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D** wählen.

–  **Fertig**

Hiermit beenden Sie die Funktion zum Ändern der Reihenfolge.

–  **Gehe zu**

Sie können die Sendernummern direkt mit Hilfe der Fernbedienung eingeben.

–  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Sender aus einer der Favoritengruppen zu entfernen:

- 1. Wählen Sie die entsprechende Kategorie des gewünschten Favoritensenders.**
- 2. Wählen Sie den Sender in der gewählten Favoritengruppe aus. Links neben dem ausgewählten Sender erscheint das**

Symbol ✓ .

- ☞ Sie können mehr als einen Sender auswählen.
- ☞ Wenn Sie den markierten Sender erneut auswählen, verschwindet das Symbol ✓ .

3. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras.**

4. Wählen Sie **Entfernen. Die Meldung **Möchten Sie die ausgew. Elemente löschen?** wird angezeigt.**

5. Wählen Sie **OK**. Die Meldung

Ausgewählte Elemente wurden gelöscht.

wird angezeigt.

Anzeigesymbole in den Sender-Fenstern

: Ein Analogsender.


: Ein ausgewählter Sender.

: Ein Favoritensender.

: Ein gesperrter Sender.

→ Progr.-Manager

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie das Fernsehgerät so programmieren, dass an einem Tag und zu einem Zeitpunkt Ihrer Wahl automatisch ein gewünschter Sender angezeigt wird.

-  Um diese Funktion nutzen zu können müssen Sie zunächst im Menü **System** unter **Zeit** → **Uhr** die aktuelle Uhrzeit einstellen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Wiedergabe planen zu verwenden:

1. Wählen Sie im Fenster **Progr.-Manager** mit Hilfe der Fernbedienung die Option

A.

2. Ein Popup-Fenster wird angezeigt.

Wählen Sie **Wiedergabe planen**.


3. Nehmen Sie die Einstellungen für **TV-Empf.**, **Sender**, **Wiederh.** und **Startzeit** vor.

- **TV-Empf.**

Wählen Sie den gewünschten
Antennentyp.

- **Sender**

Wählen Sie **Sender**, um die
Sendernummern anzuzeigen. Wählen Sie
den gewünschten Sender.

 Sie können nur bereits gespeicherte
Sender auswählen.


- **Wiederh.**

Wählen Sie eine der Optionen **Einmal**,
Manuell, **Sa - So**, **Mo - Fr** oder **Täglich**.

Wenn Sie **Manuell** wählen, können Sie den von Ihnen gewünschten Tag einstellen.

 Das Symbol  zeigt an, dass der Tag ausgewählt wurde.


Datum: Sie können das gewünschte Datum einstellen.


 Die Option **Datum** ist nur dann verfügbar, wenn Sie unter **Wiederh.** die Option **Einmal** gewählt haben.

- **Startzeit**

Sie können die gewünschte Startzeit auswählen.

4. Wählen Sie anschließend die Option **OK**. Der ausgewählte Sender wird zur Wiedergabe eingestellt.

 Im Fenster **Progr.-Manager** finden Sie eine Liste aller Sender, die mit der Funktion **Wiedergabe planen** programmiert wurden.

 Wenn Sie ein Element markieren und mit Hilfe der Fernbedienung die

Funktion **Information** auswählen, wird das Fenster „Information“ angezeigt. Im Fenster **Information** können Sie die Funktion **Wiedergabe planen** bearbeiten oder stornieren.

Timer-Pr. abbr.: Hiermit stornieren Sie die Funktion **Wiedergabe planen**.

Zeitplan bearbeiten: Hiermit ändern Sie die Einstellungen unter **Wiedergabe planen**.

Zurück: Zurück zum vorherigen Fenster.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Sender aus der Liste der programmierten Sender zu entfernen:

1. Markieren Sie im Fenster **Progr.-Manager** das Element, das Sie entfernen möchten.
2. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
3. Wählen Sie **Timer-Pr. abbr..** Die Meldung **Ausgewählte Liste(n) abbrechen?** wird

angezeigt.

4. Wählen Sie **Ja. Die ausgewählte Programmierung wird storniert.**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Aufnahme programmieren zu verwenden (nur Digitalsender):

Sie können die Aufnahme eines später gesendeten Programms programmieren.


Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie zuerst die aktuelle Uhrzeit

einstellen.

1. Wählen Sie **Progr.-Manager**. Das Fenster **Progr.-Manager** wird angezeigt



2. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **A**. Ein Popup-Fenster wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Aufnahme programmieren**.

 Wir empfehlen die Verwendung einer USB-Festplatte mit mindestens 5.400 U/min. Eine USB-Festplatte vom Typ RAID wird jedoch nicht unterstützt.

 USB-Festplatten mit mehr als 3 TB

werden nicht unterstützt.

-  USB-Speichergeräte können erst dann für Aufnahmen verwendet werden, nachdem der **Geräte-Leistungstest** durchgeführt wurde.
-  Ein USB-Speicherstick ist nicht kompatibel.

4. Nehmen Sie die Einstellungen für **TV-Empf., Sender, Wiederh., Datum, Start / Endzeit vor.**

-  Informationen zur Wiedergabe

einer aufgenommenen Sendung
finden Sie im e-Manual unter „**TV-
Aufzeichnung**“.

Senderliste

**Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die
Senderliste, Programminformationen
und Favoritensender anzeigen, Sender
zum Ansehen auswählen und die Funktion
„Wiedergabe planen“ in Verbindung mit
digitalen Sendern verwenden.**

1. Drücken Sie die Taste **CH LIST** für die **Standard-Fernbedienung**, oder wählen Sie **SENDERL.** für Ihre Smart Touch Control.

Das Fenster **Senderliste** wird sofort angezeigt.

2. Sie können einen Sender bearbeiten oder den Modus der Senderliste wechseln.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit der Senderliste

 Wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung

Info wählen, werden Informationen zur ausgewählten Sendung angezeigt.

- **A TV-Empf.**


Wählen Sie den gewünschten Antennentyp.

Diese Option kann je nach Land unterschiedlich sein.

- **C Programmansicht / Kanalansicht**

Für digitale Sender können Sie zwischen den Anzeigeeoptionen **Programmansicht** und **Kanalansicht** wählen.

Wenn Sie in der **Senderliste** einen digitalen

Sender auswählen, können Sie durch einmaliges Auswählen von  eine Liste aller für diesen Sender verfügbaren Programme anzeigen. Durch erneutes Auswählen kehren Sie zur **Kanalansicht** zurück.

-  **CH-Modus / Sender**

Hiermit wechseln Sie zum Sendertyp, den Sie im Fenster **Senderliste** anzeigen möchten, / Hiermit können Sie im Fenster **Programmansicht** die Programme für den

vorherigen oder nächsten Sender anzeigen.

-  **Ansehen / Information**

Hiermit zeigen Sie den von Ihnen ausgewählten Sender an. / Hiermit zeigen Sie Details zum ausgewählten Sender an.

-  **Seite**

Hiermit blättern Sie in der **Senderliste** zur vorherigen oder zur nächsten Seite.

Verwenden der Funktion Wiedergabe planen in der Senderliste (nur Digitalsender)

Wenn Sie in der **Senderliste** die Funktion **Wiedergabe planen** auswählen, können Sie die Wiedergabe eines Programms auf einem digitalen Sender programmieren. Sobald das ausgewählte Programm auf dem digitalen Sender beginnt, wird das Fernsehgerät eingeschaltet und zeigt das gewünschte Programm an.

1. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **CH LIST**. Das Fenster **Senderliste** wird angezeigt.

2. Wählen Sie den gewünschten digitalen Sender.
3. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung
 - C**. Auf dem Bildschirm wird eine Liste der Programme für den ausgewählten Sender angezeigt.
4. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das gewünschte Programm in der Programmansicht aus, und wählen Sie dann die Option **Information**.
5. Wählen Sie im Fenster **Information**

die Funktion **Wiedergabe planen**. Das ausgewählte Programm wird für die Wiedergabe programmiert.

- ☞ Wenn Sie die Funktion **Wiedergabe planen** stornieren möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 4 durch, und wählen Sie dann die Option **Timer-Pr. abbr..**

Symbole zur Anzeige des Senderstatus

A: Ein Analo sender.

: Ein vorgemerkttes Programm.

: Ein für die Aufnahme vorgemerkttes Programm.

: Ein gesperrter Sender.

Speichern von Sendern

TV-Empf.

Menü → **Sender** → **TV-Empf.**


Ehe Ihr Fernseher beginnen kann, die verfügbaren Sender zu speichern, müssen Sie die Art der Signalquelle angeben, die an das Fernsehgerät angeschlossen ist.

 **Diese Option kann je nach Land unterschiedlich sein.**

Land

Menü → Sender → Land

Wählen Sie Ihr Land, damit das Fernsehgerät automatisch die richtigen Sender einstellen kann.


-  Das Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie Ihre 4-stellige PIN ein.
- **Digitaler Sender:** Hiermit können Sie das Land für die digitalen Sender ändern.
- **Analogsender:** Hiermit können Sie das

Land für die analogen Sender ändern.

Autom. Sendersuchlauf

Menü → Sender → Autom. Sendersuchlauf

Hiermit wird automatisch ein Sender gesucht und dieser im Fernsehgerät gespeichert.

 Die automatisch zugewiesenen Programmplätze entsprechen unter Umständen nicht den tatsächlichen oder von Ihnen gewünschten

Programmplätzen. Wenn ein Sender durch die Funktion **Sendersperre** gesperrt ist, wird das Eingabefenster für die PIN angezeigt.

- **Autom. Sendersuchlauf:** Hiermit wird der automatische Sendersuchlauf durchgeführt, und die Sender werden im Fernsehgerät gespeichert.
- **Suchoptionen für Kabel**
(Je nach Land)



Wenn **TV-Empf.** auf **Kabel** eingestellt

wurde.

Hiermit stellen Sie weitere Suchoptionen für die Sendersuche im Kabelnetz ein (z. B. Frequenz oder Symbolrate).

Wenn der Sendertyp eingestellt ist auf Terrestrisch oder Kabel

- **Digital und Analog / Digital / Analog:**

Hiermit wählen Sie den Sendertyp für den Suchlauf aus. Bei Auswahl von **Kabel** →

Digital und Analog oder **Digital**: Geben Sie

einen Wert für die Suche nach Kabelsendern ein.

- **Anbieterauswahl** (Je nach Land): Hiermit wählen Sie einen Kabeldienstanbieter aus.
- **Suchlaufmodus**: Wenn Sie die Option **Kabel** ausgewählt haben, wird das Fenster **Suchlaufmodus** angezeigt. Das Fernsehgerät durchsucht automatisch alle Kanäle mit aktiven Sendern und speichert sie im Fernsehgerät.

 Wenn Sie die Option **Schnell** auswählen,

können Sie die Einstellungen für **Netzwerk, Netzwerkkennung, Frequenz, Modulation** und **Symbolrate** manuell mit Hilfe der Fernbedienung vornehmen.

Netzwerk: Hiermit können Sie zum Einstellen der **Netzwerkkennung** zwischen den Optionen **Auto** und **Manuell** wählen.

Netzwerkkennung: Wenn Sie unter **Netzwerk** die Option **Manuell** wählen, können Sie die **Netzwerkkennung** eingeben.

Frequenz: Hiermit zeigen Sie die

Frequenz des Kanals an. (Je nach Land unterschiedlich)

Modulation: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Modulationswerte an.

Symbolrate: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Symbolraten an.

Wenn der Sendertyp eingestellt ist auf Satellit

(Je nach Land)

- **Sendertyp:** Wählen Sie einen **Sendertyp** zum Speichern aus.

- **Satellit:** Hiermit wählen Sie den Satelliten, der durchsucht werden soll. Diese Option kann je nach Land unterschiedlich sein.
- **Suchmodus:** Hiermit wählen Sie den Suchmodus für den gewählten Satelliten.
- **Reinitialisieren:** Hiermit wählen Sie den Suchmodus für den gewählten Satelliten.
- **Suchlaufmodus:** Mit Hilfe der Auf-/Ab-Tasten können Sie den Suchmodus einstellen.

Man. Sendereinstellung

Menü → Sender → Man. Sendereinstellung

Hiermit wird manuell ein Sender gesucht und dieser im Fernsehgerät gespeichert.

- ☒ Wenn ein Sender mit der Funktion „Sendersperre“ gesperrt wurde, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet.
- ☒ Diese Funktion wird, je nach Land, möglicherweise nicht unterstützt.

Wenn der Sendertyp eingestellt ist auf

Terrestrisch oder Kabel

- **Einstellung von Digitalsendern:** Hiermit suchen Sie nach digitalen Sendern.

1. Wählen Sie die Option **Neu**.

 Bei Auswahl von **TV-Empf.** →

Terrestrisch: Sender, Frequenz, Bandbreite

 Bei Auswahl von **TV-Empf.** → **Kabel:**

Frequenz, Modulation, Symbolrate

2. Wählen Sie die Option **Suchen**. Nach Abschluss des Suchlaufs werden die

Sender in der Senderliste aktualisiert.

- **Einstellung von Analogsendern:** Hiermit suchen Sie nach analogen Sendern.
 1. Wählen Sie die Option **Neu**.
 2. Nehmen Sie die Einstellungen für die Optionen „Programm“, „Fernsehnorm“, „Tonsystem“, „Sender“ und „Suchen“ vor.
 3. Wählen Sie die Option **Speichern**. Nach Abschluss des Suchlaufs werden die Sender in der Senderliste aktualisiert.

Sendermodus

- **P** (Programm-Modus): Nach Abschluss der Einstellungen sind die Sender Ihrer Region unter den Programmplätzen P0 bis P99 gespeichert. In diesem Modus können Sie Sender durch Eingabe des Programmplatzes auswählen.
- **C** (Terrestrische Sender) / **S** (Kabelsender): In diesen beiden Modi können Sie Sender durch Eingabe

der Nummer auswählen, die dem terrestrischen Sender oder dem Kabelsender zugeordnet ist.

Wenn der Sendertyp eingestellt ist auf Satellit

- **Transponder:** Hiermit wählen Sie den Transponder.
- **Suchmodus:** Hiermit wählen Sie freie oder alle Sender zum Speichern aus.
- **Netzwerksuche:** **Aktivieren / Deaktivieren** der Netzwerksuche.

- **Signalqualität:** Hiermit zeigen Sie den aktuellen Status des Sendesignals an.
 - ☞ Die Informationen zu den Satelliten und ihren Transpondern hängen von den Sendebedingungen ab und können sich jederzeit ändern.
 - ☞ Wechseln Sie nach Abschluss der Einstellungen zu **Suchen**. Hiermit starten Sie den Sendersuchlauf.

Weitere Funktionen

Programmführer-Typ


Menü → Sender → Programmführer-Typ

(Je nach Land)

Sie können ein anderes **TV-Programm** auswählen.

- **Samsung:** Hiermit stellen Sie den von Samsung angebotenen Programmführer ein.
- **Rovi On Screen:** Hiermit stellen Sie den von

**Rovi International Solutions angebotenen
Programmführer ein.**

 Je nach Region und Sendeumgebung
kann es einige Zeit dauern, bis die
Anfangseinstellungen für ROVI EPG
abgeschlossen sind.

Genreauswahl für Großbritannien

Menü → Sender → Genreauswahl


Genreauswahl ist verfügbar, wenn **TV-
Empf.** auf **Freesat** eingestellt ist.

- **Genreauswahl:** Hiermit können Sie die Funktion „Genreauswahl“ aktivieren oder deaktivieren, während Sie den Programmführer anzeigen.

Senderliste übertrag.

Menü → Sender → Senderliste übertrag.

Hiermit importieren oder exportieren Sie die Senderliste. Schließen Sie einen USB-Speicher an, um diese Funktion zu verwenden.

 Das Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie die PIN mit Hilfe der Fernbedienung ein.

- **Von USB importieren:** Hiermit importieren Sie eine Senderliste, die auf einem USB-Gerät gespeichert ist.
- **Auf USB exportieren:** Hiermit exportieren Sie eine Senderliste, die auf einem USB-Gerät gespeichert ist. Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein USB-Speicher angeschlossen ist.




Feinabstimmung

Menü → Sender → Feinabstimmung

(nur Analogsender)

Bei klarem Empfang ist keine Feinabstimmung nötig, da diese automatisch während der Sendersuche erfolgt. Wenn das Signal schwach oder gestört ist, können Sie die Feinabstimmung der Sender manuell vornehmen. Blättern Sie nach links und nach rechts, bis das Bild klar

ist.

-  Die Einstellungen werden für den Sender übernommen, den Sie gerade sehen.
-  Gespeicherte feinabgestimmte Sender werden mit einem Sternchen „*“ auf der rechten Seite der Kanalnummer im Kanal-Banner markiert.
-  Wenn Sie die Feinabstimmung zurücksetzen möchten, wählen Sie [Zurückset..](#)

Übersprechstörungs-Reduktion

Menü → Sender → Übersprechstörungs-
Reduktion

(nur Analogsender)

Diese Funktion verringert die diagonalen Störungen im Bild, die durch Überschneidungen der Signale (Signalinterferenzen) zustande kommen.

Aktivieren Sie diese Funktion, wenn während dem Fernsehen diagonale Störungen oder Bildverzerrungen

auftreten.

(Je nach Land)

Satellitensystem

Satellitensystem ist verfügbar, wenn **TV-Empf.** auf **Satellit** eingestellt ist. Bevor Sie die Funktion **Autom. Senderspeich.** ausführen können, müssen Sie das **Satellitensystem** einstellen. Danach wird die Sendersuche normal durchgeführt.

 Das Eingabefenster für die PIN wird

geöffnet. Geben Sie Ihre 4-stellige PIN ein.

- **Satellitenauswahl:** Sie können die Satelliten für dieses Fernsehgerät auswählen.
- **LNB-Versorgung:** Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Stromversorgung des LNB.
- **LNB-Einstellungen:** Hiermit konfigurieren Sie die Außenanlagen.

Satellit: Hiermit wählen Sie den Satelliten für den Empfang von Digitalsendungen aus.

Transponder: Hiermit wählen Sie einen Transponder aus der Liste aus oder fügen einem neuen Transponder hinzu.

DiSEqC-Modus: Hiermit wählen Sie den DiSEqC-Modus für das gewählte LNB.

Unterste LNB-Frequenz: Hiermit stellen Sie eine niedrigere LNB-Frequenz ein.


Oberste LNB-Frequenz: Hiermit stellen Sie eine höhere LNB-Frequenz ein.

Trägerton 22 kHz: Hiermit wählen Sie einen Trägerton mit 22 kHz je nach LNB-Typ aus.

Bei einem universellen LNB wählen Sie die Option **Auto**.

Signalqualität: Hiermit zeigen Sie den aktuellen Status des Sendesignals an.

- **SatCR/Unikabel-Einst.:** Hiermit konfigurieren Sie die Unikabelinstallation.

 Diese Funktion wird je nach Sprache möglicherweise nicht unterstützt.

- **SatCR/Unicable:** Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Unterstützung für die Unikabelinstallation.

- **Steckplatznummer:** Hiermit wählen Sie die Nummer des SatCR-Benutzersteckplatzes für diesen Receiver.
- **Steckplatzfrequenz:** Geben Sie die entsprechende Frequenz zum Empfangen des SatCR-Signals ein.
- **Steckp.-F. erkennen:** Hiermit erkennt das Gerät automatisch die Signalfrequenz der gewählten Steckplatznummer.
- **Steckp.-F. überpr.:** Hiermit wird

überprüft, ob die eingegebene Frequenz mit dem gewählten Steckplatz übereinstimmt.

- **Positionierereinstellungen:**

Hiermit konfigurieren Sie den Antennenpositionierer.

Positionierer: Hiermit aktivieren oder deaktivieren Sie die Positionssteuerung.

Positionierertyp: Hiermit schalten Sie für den Positionierertyp zwischen DiSEqC 1.2 und USALS (Universal Satellite Automatic

Location System) um.

- **Längengrad:** Hiermit stellen Sie den Längengrad für den eigenen Standort ein.
- **Breitengrad:** Hiermit stellen Sie den Breitengrad für den eigenen Standort ein.
- **SAT-Längengrad (benutzerdef.):** Hiermit stellen Sie den Längengrad für benutzerdefinierte Satelliten ein.

Benutzermodus: Hiermit stellen Sie die

Satellitenantenne auf die Positionen der verschiedenen Satelliten ein.

Wenn Sie die aktuelle Position der Satellitenantenne für einen bestimmten Satelliten speichern, kann die Satellitenantenne in die definierte Position geschwenkt werden, wenn das Signal dieses Satelliten gewünscht wird.

- **Satellit:** Hiermit wählen Sie einen Satelliten aus, um dessen Position einzustellen.

- **Transponder:** Hiermit wählen Sie einen Transponder aus der Liste für den Signalempfang aus.
- **Bewegungsmodus:** Hiermit wählen Sie den Bewegungsmodus aus: schrittweise oder kontinuierlich.
- **Schrittweite:** Hiermit stellen Sie die Schrittweite für die Antennendrehung in Winkelgrad ein. Die Schrittweite können Sie nur einstellen, wenn der Bewegungsmodus auf „Schritt“

eingestellt ist.

- **Zu gespeicherter Pos. wechseln:**

Hiermit schwenken Sie die Antenne zur gespeicherten Satellitenposition.

- **Antennenposition:** Hiermit stellen Sie die Antennenposition für den gewählten Satelliten ein und speichern sie.

- **Aktuelle Position speichern:** Hiermit speichern Sie die aktuelle Position als Positionierergrenze.

- **Signalqualität:** Hiermit zeigen Sie den

aktuellen Status des Sendesignals an.

Installationsmodus: Hiermit stellen Sie die Begrenzungen für den Bewegungsumfang der Satellitenantenne ein oder setzen die Position zurück. Allgemein wird diese Funktion vom Installateur verwendet.

- **Endposition:** Hiermit wählen Sie die Richtung für die Positionierergrenze aus.
- **Antennenposition:** Hiermit stellen Sie die Antennenposition für den gewählten Satelliten ein und speichern sie.


- **Aktuelle Position speichern:** Hiermit speichern Sie die aktuelle Position als Positionierergrenze.
- **Position neu einstellen:** Hiermit drehen Sie die Antenne zur Bezugsposition.
- **Neue Positionierergrenze:** Hiermit lassen Sie eine Antennendrehung über den gesamten Schwenkbereich zu.
- **Alle Einstellungen zurücksetzen:** Alle Satelliteneinstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Ändern des voreingestellten Bildmodus

Bildmodus

Menü → **Bild** → **Bildmodus**

Durch Auswählen der verschiedenen Bildmodi werden jeweils voreingestellte Werte für das Fernsehbild übernommen.

 Wenn Sie Ihr Fernsehgerät über ein HDMI/DVI-Kabel an einen PC angeschlossen haben, können Sie lediglich zwischen den Optionen

Unterhalt. und Standard wählen.

- **Dynamisch**

Für helle Zimmer geeignet.

- **Standard**

Für normale Umgebungen geeignet.

- **Natürlich** für LED-Fernsehgeräte / Entspannen
für Plasmafernsehgeräte


Für geringe Augenbelastung geeignet.

- **Film**

Zum Anzeigen von Filmen in einem abgedunkelten Zimmer geeignet.

- **Unterhalt.**

**Zum Anzeigen von Filmen und Spielen
geeignet.**

 Nur verfügbar, wenn das Fernsehgerät
über ein HDMI-Kabel an einen PC
angeschlossen ist

Anpassen der Bildeinstellungen

Hintergrundbel. für LED-Fernseher / Zellhelligkeit

für Plasmafernseher

Menü → Bild → Hintergrundbel. / Zellhelligkeit

**Hiermit wird die Bildschirmhelligkeit
eingestellt, indem die Helligkeit einzelner
Pixel angepasst wird.**

Kontrast

Menü → Bild → Kontrast

Hiermit erhöhen bzw. verringern Sie den Kontrast zwischen den hellen und dunklen Bereichen des Bilds.

Helligkeit

Menü → Bild → Helligkeit

Hiermit passen Sie die Bildschirmhelligkeit an. Eine bessere Wirkung erzielen Sie mit den Optionen **Hintergrundbel.** / **Zellhelligkeit.**

 Sie können den Stromverbrauch beim

Betrieb des Geräts deutlich verringern,
wenn Sie die Helligkeit des Bilds
reduzieren. Dadurch senken Sie zudem
Ihre laufenden Gesamtkosten.

Schärfe

Menü → **Bild** → **Schärfe**

Hiermit erhöhen oder verringern Sie die
Schärfe der angezeigten Objekte.

Farbe

Menü → Bild → Farbe

Hiermit stellen Sie die Farbsättigung ein. Je höher die Farbeinstellung, desto intensiver ist die Farbe. Je geringer die Farbeinstellung ist, desto mehr verblasst die Farbe, und das Bild wird nur noch schwarz, weiß und grau angezeigt.

Farbton (G/R)

Menü → Bild → Farbton (G/R)




Hiermit stellen Sie die Verteilung von

grün und rot im Bild ein. Je mehr Sie den Grünanteil erhöhen, desto geringer wird der Rotanteil und umgekehrt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Bildqualität einzustellen:

- 1. Wählen Sie eine Option aus, deren Einstellungen Sie bearbeiten möchten. Nachdem Sie eine der Optionen ausgewählt haben, wird ein Schieberegler angezeigt.**

2. Stellen Sie den gewünschten Wert für die ausgewählte Option mit Hilfe der Fernbedienung ein.

-  Sobald Sie einen Optionswert ändern, wird die Änderungen auch für das Bildschirmmenü übernommen.
-  Bei Anschluss eines PCs über ein HDMI/DVI-Kabel stehen die Optionen **Farbe** und **Farbton (G/R)** nicht zur Verfügung.
-  Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät festlegen und speichern,

das an das Fernsehgerät angeschlossen
ist.

-  Durch geringere Bildhelligkeit reduzieren
Sie den Stromverbrauch.

Ändern des Bildformats

Bildschirmanpassung

Menü → **Bild** → **Bildschirmanpassung**




Mit Hilfe dieser Funktion können Sie zwischen den verschiedenen Bildformaten und Seitenverhältnissen wählen.

- **Bildformat**

Wenn Sie einen Kabel- oder Satellitenreceiver verwenden, stehen auf diesem möglicherweise eigene

Bildschirmformate zur Verfügung.

Allerdings empfehlen wir dringend, dass Sie die meiste Zeit den 16:9-Modus Ihres Fernsehgeräts verwenden.

 Wenn Sie unter **PIP** (Bild-in-Bild) den Modus „Doppel“ (, ) ausgewählt haben, können Sie die Einstellungen für **Bildformat** nicht ändern.

Autom. Breit: Hiermit stellen Sie das Bildformat automatisch auf das Seitenverhältnis 16:9 ein.

16:9: Hiermit stellen Sie das Bildformat für DVDs oder Breitbildsendungen auf das Seitenverhältnis 16:9 ein.

Breitenzoom: Hiermit vergrößern Sie das Bildformat auf mehr als 4:3.

Zoom: Hiermit vergrößern Sie das 16:9-Breitbild auf die volle Bildschirmhöhe.

4:3: Dies ist die Standardeinstellung zum Anzeigen von Filmen und herkömmlichen Fernsehsendungen.

 Verwenden Sie nicht über längere Zeit

hinweg das 4:3-Format. Spuren der links, rechts und in der Mitte angezeigten Rahmen können zum Einbrennen von Bildern (Einbrennen) führen, was nicht von der Garantie abgedeckt ist.


Bildanpassung: Mit dieser Funktion wird das ganze Bild auch bei Versorgung mit HDMI- (720p/1080i/1080p) oder Komponentensignalen (1080i/1080p) vollständig und ohne Beschneidung angezeigt.

Smart-Anzeige 1: Hiermit verkleinern Sie das 16:9-Bild um 50 % **für LED-Fernsehgeräte**

Smart-Anzeige 2: Hiermit verkleinern Sie das 16:9-Bild um 25% **für LED-Fernsehgeräte**

 **Smart-Anzeige 1** ist nur im HDMI-Modus aktiviert.

 **Smart-Anzeige 2** ist nur im HDMI- oder DTV-Modus aktiviert.

 Das Bildformat kann je nach Eingangsauflösung unterschiedlich sein, wenn Sie mit der Funktion **AllShare Play**

Inhalte unter **Videos** anzeigen.

- **Zoom/Position**

Hiermit stellen Sie Größe und Position des Bilds ein. **Zoom** ist nur verfügbar, wenn **Bildformat** auf **Zoom** eingestellt ist. **Position** ist nur verfügbar, wenn **Bildformat** auf **Breitenzoom, Zoom** oder **Bildanpassung** eingestellt ist.

Gehen Sie – nachdem Sie **Zoom** gewählt haben – folgendermaßen vor, um die **Zoom-**

Funktion zu nutzen:

1. Wählen Sie **Zoom**.
2. Wählen Sie im Fenster **Zoom/Position** die Option **Zoom**, vergrößern oder verkleinern Sie das Bild mit Hilfe der Fernbedienung.
3. Wählen Sie anschließend erneut **Zoom** und dann **Schließen**.
4. Wählen Sie zum Zurücksetzen des Bilds die Option **Zurückset..**

Gehen Sie – nachdem Sie Breitenzoom, Zoom oder Bildanpassung gewählt haben – folgendermaßen vor, um die Position-Funktion zu nutzen:

1. Wählen Sie **Position**.
2. Wählen Sie im Fenster **Position** die Option **Position**, und verschieben Sie das Bild mit Hilfe der Fernbedienung an die gewünschte Position.
3. Wählen Sie anschließend erneut **Position** und dann **Schließen**.

4. Wählen Sie zum Zurücksetzen der Bildposition die Option **Zurücksetz..**

Bildformat verfügbar je nach Eingangsquelle:

- ATV, EXT, AV: **Autom. Breit, 16:9, Breitenzoom, Zoom, 4:3**
- DTV (576i/p, 720p): **Autom. Breit, 16:9, Breitenzoom, Zoom, 4:3, Smart-Anzeige**
2 für LED TV
- DTV (1080i, 1080p): **Autom. Breit, 16:9, Breitenzoom, Zoom, 4:3, Bildanpassung,**

Smart-Anzeige 2 für LED TV

- Komponenten (480i/p, 576i/p, 720p):
16:9, Breitenzoom, Zoom, 4:3
- Komponenten (1080i, 1080p): 16:9,
Breitenzoom, Zoom, 4:3, Bildanpassung
- HDMI (480i/p, 576i/p): 16:9,
Breitenzoom, Zoom, 4:3, Smart-Anzeige
1, Smart-Anzeige 2 für LED TV
- HDMI (720p, 1080i, 1080p): 16:9,
Breitenzoom, Zoom, 4:3, Bildanpassung,
Smart-Anzeige 1, Smart-Anzeige 2 für

LED TV

- ☞ Je nach Signalquelle können die Bildformatoptionen variieren.
- ☞ Die verfügbaren Elemente können in Abhängigkeit vom ausgewählten Modus variieren.
- ☞ HD (High Definition): 16:9 - 1080i/1080p (1920x1080), 720p (1280x720)
- ☞ Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät einstellen und speichern, das Sie an einen Eingang des

Fernsehgeräts angeschlossen haben.

Wählen Sie die **Quelle**, und passen Sie dann die Einstellungen an.

- **4:3-Bildschirmgr.**

Nur verfügbar, wenn das Bildformat auf „Autom. Breit“ eingestellt ist. Sie können das gewünschte Bildformat beim 4:3-Breitbilddienst oder der Originalgröße bestimmen. Für jedes europäische Land ist ein anderes Bildformat erforderlich.

 Nicht verfügbar im Komponenten- oder


HDMI-Modus.


Ändern der Bildoptionen

Erweiterte Einstellungen

Menü → **Bild** → **Erweiterte Einstellungen**

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie erweiterte Bildeinstellungen konfigurieren, um das Bild nach Ihren Vorlieben anzupassen.

 **Erweiterte Einstellungen** nur verfügbar, wenn der **Bildmodus** auf **Standard** oder **Film** eingestellt ist.

 Bei Anschluss eines PCs über ein HDMI/DVI-Kabel können Sie lediglich die Einstellungen für die Optionen **Weißabgleich** und **Gamma** ändern.

- **Optimalkontrast**

Hiermit stellen Sie den Bildkontrast ein.

- **Schwarzton**

Durch dunklere Einstellungen erscheinen Schwarztöne noch dunkler.

- **Hautton**

Hiermit passen Sie den Rotanteil bei


Hauttönen an.

- **Nur RGB-Modus**

Hiermit zeigen Sie die Farben **Rot**, **Grün** und **Blau** an, um die Feineinstellungen für Farbton und Sättigung vorzunehmen.

- **Farbraum**

Hiermit stellen Sie Bereiche und Variationen der Farben (den Farbraum) ein, die für den Aufbau des Bilds zur Verfügung stehen.

 Sie können **Farbe**, **Rot**, **Grün**, **Blau** und **Zurückset.** anpassen, wenn Sie die Option

Farbraum auf Benutzerdef. einstellen.

- **Weißabgleich**

Hiermit wird die Farbtemperatur angepasst, sodass weiße Objekte noch weißer (statt beispielsweise leicht pinks oder gelb) wirken, und die Farben im Bild insgesamt natürlicher aussehen.

R-Offset / G-Offset / B-Offset: Hiermit stellen Sie die Dunkelheit jeder Farbe (Rot, Grün und Blau) ein.


R-Gain / G-Gain / B-Gain: Hiermit stellen

Sie die Helligkeit jeder Farbe (Rot, Grün und Blau) ein.

Zurückset.: Hiermit setzen Sie die Option „Weißabgleich“ auf die Standardwerte zurück.

- **10 P Weißabgleich**

Hiermit steuern Sie den Weißabgleich im 10-Punkte-Intervall durch Einstellung der Helligkeit für Rot, Grün und Blau.

 Nur verfügbar, wenn der **Bildmodus** auf **Film** eingestellt ist. Verfügbar für alle

Videoquellen.

-  Manche externen Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.

Intervall: Hiermit können Sie das anzupassende Intervall auswählen.

Rot: Hiermit stellen Sie den Rotpegel ein.

Grün: Hiermit stellen Sie den Grünpegel ein.

Blau: Hiermit stellen Sie den Blaupegel ein.

Zurückset.: Hiermit setzen Sie die Einstellungen für die Option **10 P**

Weißabgleich auf die Standardwerte

zurück.

- **Gamma**

Hiermit stellen Sie die Intensität der Primärfarbe ein.

- **Expertenmuster**

Mit Hilfe der Funktion **Expertenmuster** können Sie das Bild kalibrieren. Die Kalibrierung wird gespeichert und das Fenster **Expertenmuster** wird geschlossen, sobald Sie das Bildschirmmenü verlassen oder ein anderes Menü als das Menü **Bild**

öffnen.

Aus: Hiermit deaktivieren Sie die Funktion **Expertenmuster**.

Muster 1: In diesem Testfenster sehen Sie, welchen Effekt die von Ihnen vorgenommenen Anzeigeeinstellungen auf die Schattierungen von Grau und Schwarz haben.


Muster 2: In diesem Testfenster sehen Sie, welchen Effekt die von Ihnen vorgenommenen Anzeigeeinstellungen auf

die verschiedenen Farben haben.

- ☞ Nachdem Sie entweder die Option **Muster 1** oder die Option **Muster 2** ausgewählt haben, können Sie die erweiterten Einstellungen entsprechend den gewünschten Effekten anpassen.
- ☞ Während Sie die Funktion **Expertenmuster** ausgeführt, wird kein Ton ausgegeben.
- ☞ Nur aktiviert in den Modi „DTV“, „Component“ und „HDMI“.

- **xvYCC**

Durch Aktivieren des Modus **xvYCC** vergrößern Sie die Detailtreue und den Farbraum beim Abspielen von Filmen auf einem externen Gerät (z. B. BD-/DVD-Player), das an den HDMI- oder Component IN-Eingang des Fernsehgeräts angeschlossen ist.

 Nur verfügbar, wenn der **Bildmodus** auf **Film** eingestellt und als externer Eingang „HDMI“ oder „Component“ ausgewählt

wurde.

 Manche externen Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.

- **Bewegungsbel.**

Stromverbrauch durch Helligkeitsregelung, die an Bewegungen angepasst wird, reduzieren.

 Nur verfügbar im Modus **Standard**.

 Diese Funktion wird im Modus **3D** nicht unterstützt.

 Wenn die Einstellungen für die Optionen

Hintergrundbel. für LED-Fernsehgeräte /
Zellhelligkeit für Plasmafernsehgeräte,
Kontrast oder Helligkeit anpassen, wird
die Funktion Bewegungsbel. deaktiviert
Aus.


- Schwarzverstärker für LED-Fernsehgeräte

Verbessert die Bildtiefe durch Anpassen der
Farbtiefe des Schwarz.

Bildoptionen


Menü → Bild → Bildoptionen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie zusätzliche Bildeinstellungen entsprechend Ihren Vorlieben anpassen.

 Bei Anschluss eines PCs über ein HDMI/DVI-Kabel können Sie lediglich die Einstellungen für die Option **Farbton** ändern.

- **Farbton**

Hiermit wählen Sie die Farbtemperatur.

 **Warm1** und **Warm2** sind deaktiviert, wenn der **Bildmodus** auf **Dynamisch**

eingestellt ist.

- ☑ Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät einstellen und speichern, das Sie an einen Eingang des Fernsehgeräts angeschlossen haben. Wählen Sie die **Quelle**, und passen Sie dann die Einstellungen an.

- **Digit. Rauschfilter**

Wenn Ihr Gerät nur schwache Signale empfängt, können Sie mit der Funktion

Digit. Rauschfilter Schattenbilder und

Doppelkonturen im Fernsehbild verringern.

Autovisualisierung: Hiermit zeigen Sie die Signalstärke beim Wechseln zwischen Analogkanälen an.

- Probieren Sie bei schwachem Signal alle Optionen aus, bis das beste Bild angezeigt wird.
- Nur verfügbar für Analogsender.
- Wenn die Säule grün ist, empfangen Sie das bestmögliche Signal.

- **MPEG-Rauschfilter**

Hiermit reduzieren Sie das MPEG-Rauschen für eine bessere Bildqualität.

- **HDMI-Schwarzp.**


Hiermit passen Sie die Bildschirmtiefe an, indem Sie den Schwarzwert einstellen.

 Nur verfügbar im Modus „HDMI“.

- **Filmmodus**


Sie können das Fernsehgerät so einstellen, dass ein Filmsignal aus allen Quellen automatisch empfangen und verarbeitet und das Bild auf die optimale Qualität

eingestellt werden kann.

 Verfügbar in den Modi „TV“, „AV“, „Component“ (480i / 1080i) und „HDMI“ (1080i).

- **Motion Plus** für LED-Fernsehgeräte

Beseitigt das Verschwimmen schneller Szenen mit viel Bewegung und sorgt für ein klareres Bild.

 Im Fenster „Info“ Ihres Fernsehgeräts werden die Auflösung und die Frequenz des anstehenden Signals (60 Hz)

angezeigt, nicht aber die Frequenz, die das Fernsehgerät mit Hilfe der Funktion **Motion Plus** für das angezeigte Bild erzeugt.

- ☞ Im Fall von Bildrauschen sollten Sie die Funktion **Motion Plus** deaktivieren **Aus**. Wenn **Motion Plus** auf **Benutzerdef.** eingestellt ist, können Sie die Optionen **Unschärfemind.** und **Judder-Minderung** manuell einstellen, und die Einstellungen mit der Option **Zurückset.** auf die

Standardwerte zurücksetzen.



Wenn Sie **Motion Plus** auf **Demo**

einstellen, können Sie den Effekt auf

das Bild bei aktivierter bzw. deaktiviert

Funktion vergleichen.

Unschärfemind.: Hiermit passen Sie die Unschärfeminderung bei Videosignalen an.

Judder-Minderung: Hiermit passen Sie die Minderung stockender Bewegungen beim Abspielen von Filmen an.

Zurückset.: Hiermit setzen Sie alle

benutzerdefinierten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

- **LED Motion Plus** für LED-Fernsehgeräte

Hiermit beseitigen Sie das Verschwimmen schneller Szenen mit viel Bewegung und sorgen für ein klares Bild.

Bild zurücksetzen

Menü → Bild → Bild zurücksetzen

Hiermit setzen Sie den aktuellen Bildmodus auf die Standardwerte zurück.


Verwenden des Fernsehgeräts in Verbindung mit dem PC


**Verwenden Ihres Fernsehgeräts als
Computerbildschirm (PC)**

**Anpassen der Videoeinstellungen (für
Windows 7)**

**Damit Sie Ihr Fernsehgerät störungsfrei als
Computerbildschirm verwenden können,
müssen Sie nach Anschluss des Fernsehers
an den PC die richtigen Videoeinstellungen**

vornehmen.

 Je nach der Version Ihres Windows-Betriebssystems und Ihrer Grafikkarte kann das Verfahren für Ihren PC möglicherweise leicht von den hier beschriebenen Schritten abweichen.

 Die grundlegenden Informationen gelten jedoch für die meisten Fällen. (Wenden Sie sich andernfalls an den Computerhersteller oder Samsung-Händler.)

- 1. Klicken Sie im Startmenü von Windows auf „Systemsteuerung“.**
- 2. Klicken Sie im Fenster „Systemsteuerung“ auf „Darstellung und Designs“. Ein Dialogfeld wird angezeigt.**
- 3. Klicken Sie auf „Anzeige“. Ein weiteres Dialogfeld wird angezeigt.**
- 4. Klicken Sie im Dialogfeld „Anzeige“ auf die Registerkarte „Einstellungen“.**
 - Stellen Sie auf der Registerkarte „Einstellungen“ die richtige Auflösung**

**ein (Bildschirmgröße) Die optimale
Auflösung dieses Fernsehgeräts
beträgt 1920 x 1080.**


- Wenn das Dialogfeld eine Option
für die Bildschirmfrequenz enthält,
muss als Einstellung „60“ oder „60
Hz“ ausgewählt werden. Andernfalls
klicken Sie einfach auf „OK“, um das
Dialogfeld zu schließen.**

Ändern des voreingestellten Tonmodus

Tonmodus

Menü → Ton → Tonmodus

Durch Auswählen der verschiedenen Tonmodi werden jeweils voreingestellte Werte für die Tonwiedergabe übernommen.

 Wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt wurde, ist der **Tonmodus** deaktiviert.

- **Standard**

Hiermit wählen Sie den normalen Tonmodus aus.

- **Musik**

Hiermit wird die Musik im Verhältnis zu Stimmen betont.

- **Film**

Hiermit wird eine optimale Tonwiedergabe für Filme ermöglicht.

- **Klare Stimme**

Hiermit werden Stimmen im Verhältnis zu

anderen Geräuschen betont.

- **Verstärken**

Hiermit erhöhen Sie die Lautstärke
hochfrequenter Töne, damit
hörgeschädigte Personen den Ton besser
verstehen können.

Anpassen der Toneinstellungen

Soundeffekt

Menü → Ton → Soundeffekt

- ☒ Wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt wurde, ist der **Soundeffekt** deaktiviert.
- ☒ Nur verfügbar, wenn der **Tonmodus** auf **Standard** eingestellt ist.
- **Virtual Surround**

Diese Funktion ermöglicht durch HRTF-Technologie (Head Related Transfer Function) virtuellen 5.1 Kanalton bei einem einzigen Lautsprecherpaar.

- **Dialog Clarity**

Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke von Stimmen gegenüber der Hintergrundmusik oder den Toneffekten erhöhen, so dass Dialoge besser zu verstehen sind.

- **Equalizer**

Im Menü **Equalizer** wird eine Reihe von Schiebereglern angezeigt. Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie einen Schieberegler auswählen und dessen Wert anpassen.

Zum **Zurückset.** der Einstellungen im Menü **Equalizer**, wählen Sie die Option **Zurückset..**

In einem Popup-Fenster müssen Sie das Zurücksetzen der Einstellungen bestätigen.

Wählen Sie **Ja**. Wählen Sie zum Beenden die Option **Schließen**.

Balance L / R: Hiermit passen Sie die Balance

zwischen dem linken und dem rechten
Lautsprecher an.

100Hz / 300Hz / 1 kHz / 3 kHz / 10 kHz

(Bandbreitenanpassung): Hiermit stellen
Sie die Lautstärke für die unterschiedlichen
Frequenzbänder ein.

Zurückset.: Hiermit setzen Sie die
Einstellungen im Menü „Equalizer“ auf die
Standardwerte zurück.

Menü → Ton → 3D-Audio

Die 3D-Audiotechnologie bietet ein realistisches Klangerlebnis, das die Wirkung des perspektivischen Hervortretens der Bilder in 3D-Videos verstärkt.

 Nur verfügbar während der Wiedergabe von 3D-Bildern.


Audiowiedergabeoptionen

Menü → Ton → Audiowiedergabeoptionen

- **Wiedergabesprache**

(nur digitale Sender)

Sie können die Standardwiedergabesprache ändern.


 Welche Sprache verfügbar ist, hängt von der jeweiligen Sendung ab.

- **Audioformat**

(nur digitale Sender)

Wenn Sie für die Tonausgabe sowohl den Hauptlautsprecher als auch den Audioreceiver verwenden, kann es aufgrund der Geschwindigkeitsunterschiede beim


Dekodieren durch die beiden Systeme zu einem Echoeffekt kommen. Verwenden Sie in diesem Fall die TV-Lautsprecher.


 **Audioformat** richtet sich nach der jeweiligen Sendung. Dolby Digital-5.1-Kanalton steht nur zur Verfügung, wenn Sie einen externen Lautsprecher über ein optisches Kabel anschließen.

- **Audio f. Sehgesch.**

(Nicht überall verfügbar) (Nur Digitalsender)

Diese Funktion verarbeitet den
Audiostream für den Audiokommentar
(Audio f. Sehgesch.), der vom Sender
zusammen mit dem Vordergrundton
übertragen wird.

 **Audio f. Sehgesch. (Aus / Ein):** Hiermit
wird der Audiokommentar für
Sehgeschädigte ein- und ausgeschaltet.

 **Lautstärke:** Hiermit stellen Sie die
Lautstärke des Audiokommentars für
Sehgeschädigte ein.

Zusätzliche Einstellungen

- **DTV-Audio-Lautst.**


(nur digitale Sender)

Mit dieser Funktion können Sie die Ungleichheit eines Stimmensignals (dies ist eines der bei einer digitalen Fernsehsendung empfangenen Signale) auf die gewünschte Höhe reduzieren.

 Je nach Sendesignal können die Optionen

MPEG / HE-AAC im Bereich zwischen -10

dB und 0 dB eingestellt werden.

 Um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern, stellen Sie den Bereich zwischen 0 bzw. -10 ein.

- **SPDIF-Ausgabe**

SPDIF (Sony Philips Digital InterFace) ermöglicht digitalen Ton und reduziert die an Lautsprecher und verschiedene andere digitale Geräte (z. B. DVD-Player) übertragenen Störungen.

Audioformat: Sie können das digitale Audio-


Ausgabeformat (SPDIF) wählen.

- ☑ Das zur Verfügung stehende digitale Audio-Ausgabeformat (SPDIF) kann sich je nach der Eingangsquelle unterscheiden.

Audioverzögerung: Hiermit werden Audio/Video-Fehlsynchronisierungen (0 bis 250 ms) korrigiert, wenn Sie Fernsehsendungen oder Videos ansehen und die digitalen Audiosignale mit einem externen Gerät (z. B. einem AV-Receiver) ausgeben.

- **Dolby Digital-Komp.**

Diese Funktion minimiert die Lautstärkeunterschiede zwischen einem Dolby Digital-Signal und einem Sprachsignal (d.h. MPEG-Audio, HE-AAC, ATV-Ton).

 Wählen Sie die Option „Line“, um Ton mit großer Dynamik zu erzielen, und die Option „HF“, um beispielsweise bei Nacht die Lautstärkeunterschiede zwischen lauten und leisen Tönen zu reduzieren.

Line: Hiermit stellen Sie die Lautstärke von

Signalen mit mehr oder weniger als -31 dB (Bezugswert) auf entweder -20 dB oder -31 dB ein.


HF: Einstellen der Lautstärke von Signalen mit mehr oder weniger als -20 dB (Bezugswert) auf entweder -10 dB oder -20 dB.

Lautsprechereinstellungen

Menü → Ton → Lautsprechereinstellungen

- Lautsprecher auswählen


Wenn Sie die Tonspur einer Sendung oder eines Films über einen externen Empfänger wiedergeben, nehmen Sie aufgrund unterschiedlicher Decodierungsgeschwindigkeiten zwischen den TV-Lautsprechern und denen des Audioreceivers Echoeffekte wahr. Wählen Sie in diesem Fall die **Ext. Lautsprecher** aus.

 Wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt ist, sind die TV-Lautsprecher

deaktiviert. Der Ton wird ausschließlich über die externen Lautsprecher ausgegeben. Wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **TV-Lautsprecher** eingestellt ist, sind sowohl die externen Lautsprecher als auch die TV-Lautsprecher aktiviert. Der Ton wird über beide Lautsprechertypen ausgegeben.

-  Wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher**

eingestellt ist, funktionieren die Lautstärketasten und die Stummschaltung nicht und die Einstellmöglichkeiten für den Ton sind eingeschränkt.


 Wenn kein Videosignal anliegt, sind sowohl die TV-Lautsprecher als auch die externen Lautsprecher stummgeschaltet.

- **Autom. Lautst.**

Normal: Hiermit wird die Lautstärke

automatisch angepasst, sobald Sie zu einem anderen Sender wechseln.

Nacht: Hiermit wird die Lautstärke für jeden Sender automatisch angepasst und verringert, damit alle Sender leiser wiedergegeben werden. **Nacht** ist beispielsweise bei Nacht nützlich, wenn Sie die Lautstärke eher gering halten möchten.

 Wenn Sie die Lautstärke über ein als Signalquelle angeschlossenes Gerät regeln möchten, deaktivieren **Aus**

Sie die Option **Autom. Lautst.**. Wenn **Autom. Lautst.** auf **Normal** oder **Nacht** eingestellt wurde, wird eine Änderung der Lautstärke auf dem angeschlossenen Quellgerät möglicherweise nicht übernommen.

Ton zurücks.


Menü → **Ton** → **Ton zurücks.**

Hiermit setzen Sie alle Toneinstellungen auf die Standardwerte zurück.

Herstellen einer Verbindung zum Netzwerk

Netzwerkverbindung mit dem Kabel

Sie können Ihr Fernsehgerät auf dreierlei Weise über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbinden:

-  Eine bildliche Darstellung der drei Methoden zum Herstellen einer Netzwerkverbindung mit dem Kabel finden Sie in der gedruckten Fassung Ihres Benutzerhandbuchs.

- **Sie können Ihr Fernsehgerät über den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts direkt über ein LAN-Kabel an ein externes Modem und Ihr LAN anschließen.**
- **Sie können Ihr Fernsehgerät über den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts mit einem Router verbinden, der an ein externes Modem angeschlossen ist, und so die Verbindung zum LAN herstellen. Stellen Sie die Verbindung**

über ein LAN-Kabel her.

- Sie können Ihr Fernsehgerät möglicherweise auch an Ihr LAN anschließen, indem Sie den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts direkt über ein LAN-Kabel mit einer Netzwerkdose verbinden. Beachten Sie, dass die Netzwerkdose mit einem Modem oder Router irgendwo in Ihrem Haus verbunden sein muss.


 Wenn Sie eine dynamische IP-Adresse

verwenden, sollten Sie ein ADSL-Modem oder einen Router verwenden, der DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) unterstützt. Modems und Router, die DHCP unterstützen, stellen für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS automatisch die Werte zur Verfügung, die Ihr Fernsehgerät benötigt, um auf das Internet zuzugreifen. Sie brauchen sie also nicht mehr manuell einzugeben. Die meisten

Privatnetzwerke verwenden eine dynamische IP-Adresse.

- ☞ Manche Netzwerke erfordern jedoch eine statische IP-Adresse. Wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt, müssen Sie die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS manuell eingeben, wenn Sie die Netzwerkverbindung einrichten. Um die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS zu erhalten, wenden

Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter (Internet Service Provider, ISP). Wenn Sie einen Windows-Computer einsetzen, können Sie diese Werte über Ihren Computer beziehen.

-  Sie können ADSL-Modems verwenden, die DHCP unterstützen, wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt. Auch ADSL-Modems, die DHCP unterstützen, ermöglichen die Verwendung von statischen IP-Adressen.


Netzwerkverbindung ohne Kabel

- ☞ Eine bildliche Darstellung des Verfahrens zum Herstellen einer Netzwerkverbindung ohne Kabel finden Sie in der gedruckten Fassung Ihres Benutzerhandbuchs.

Sie können können Ihr Fernsehgerät über einen standardmäßigen WLAN-Router oder ein Modem mit Ihrem LAN verbinden.

Dieses Fernsehgerät unterstützt

die Kommunikationsprotokolle IEEE 802.11 a/B/G und N. Samsung empfiehlt, das Protokoll IEEE 802.11 N zu verwenden. Wenn Sie Videos über die Netzwerkverbindung anzeigen, wird das Videobild möglicherweise nicht ohne Unterbrechungen angezeigt.

 **Wenn Sie mit einem Drahtlosnetzwerk arbeiten möchten, müssen Sie Ihr Fernsehgerät an einen WLAN-Router oder ein Modem anschließen. Wenn der**

WLAN-Router oder das Modem DHCP unterstützen, kann Ihr Fernsehgerät über DHCP oder über eine statische IP-Adresse mit dem Drahtlosnetzwerk verbunden werden.

- ☑ Wählen Sie einen zurzeit unbenutzten Kanal für den WLAN-Router bzw. das Modem. Wenn der für den WLAN-Router oder das Modem eingestellte Kanal von einem anderen Gerät in der Nähe belegt ist, führt dies zu Störungen und die

Datenübertragung scheitert.


- ☒ Dieses Fernsehgerät unterstützt für Drahtlosnetzwerke ausschließlich die folgenden Sicherheitsprotokolle:
 - **Authentifizierungsmodus: WEP, WPAPSK, WPA2PSK**
 - **Verschlüsselungstyp: WEP, TKIP, AES**
- ☒ Wenn Sie den Modus Pure High-throughput (Greenfield) 802.11n gewählt haben und als Verschlüsselungstyp ist für Ihren WLAN-


Router oder Ihren AP (Zugangspunkt) WEP, TKIP oder TKIP AES (WPS2Mixed) eingestellt, so unterstützt das Samsung-Fernsehgerät eine Verbindung gemäß der Spezifikation für die neue Wi-Fi-Zertifizierung nicht.

- ☐ Wenn Ihr WLAN-Router bzw. das Modem WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie die Netzwerkverbindung mittels PBC (Push Button Configuration) oder PIN (Personal

Identification Number) herstellen.

WPS konfiguriert den SSID- und WPA-Schlüssel in jedem Modus automatisch.

 Wenn Ihr Router, Modem oder Gerät nicht zertifiziert ist, können Sie sie möglicherweise nicht an das Fernsehgerät anschließen.

 Verbindungsmethoden: Sie können die WLAN-Verbindung auf vier Arten einrichten:

– **Automatisches Einrichten (mit Hilfe**

der Funktion „Auto Network Search“)

- Manuelles Einrichten
- Mit Hilfe von **WPS(PBC)**
- Mit Hilfe von **Plug & Access**

Konfigurieren des Kabelnetzwerks

Netzwerkeinstellungen


Menü → Netzwerk → Netzwerkeinstellungen

Sie müssen eine Verbindung zu einem Kabel- oder Drahtlosnetzwerk einrichten, um die verschiedenen Internetdienste wie **Smart Hub** und **AllShare Play** nutzen und Software-Updates durchführen zu können.

Automatische Konfiguration des

Kabelnetzwerks

Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit einem Kabelnetzwerk verbinden, das DHCP unterstützt, können Sie die Kabelnetzwerkverbindung Ihres Fernsehers automatisch konfigurieren.

-  Wenn Sie die Verbindung über ein LAN-Kabel herstellen, wird automatisch das Fenster zum Einrichten des Kabelnetzwerks angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Kabelnetzwerkverbindung Ihres Fernsehgeräts automatisch einzurichten:



1. Wechseln Sie zum Fenster

Netzwerkeinstellungen. (Menü → Netzwerk → Netzwerkeinstellungen)

2. Wählen Sie Start. Das Fenster des Netzwerkstests wird angezeigt, und die Netzwerkverbindung wird geprüft.

3. Nach der Prüfung der Verbindung wird die Meldung „Internetverbindung

hergestellt. Wenden Sie sich bei
Problemen mit Onlinediensten an Ihren
Internetdiensteanbieter.“ angezeigt.
Wählen Sie **OK**.

-  Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, überprüfen Sie die Verbindung am LAN-Anschluss.
-  Wenn die Werte für die Netzwerkverbindung mit Hilfe des automatischen Verfahrens nicht bezogen werden können oder Sie die Verbindung

manuell einrichten möchten, wechseln Sie zum folgenden Abschnitt "Manuelles Einrichten der Netzwerkverbindung".

Manuelle Konfiguration des Kabelnetzwerks

Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit einem Netzwerk verbinden, das eine statische IP-Adresse erfordert, können Sie die Kabelnetzwerkverbindung Ihres Fernsehers manuell konfigurieren.

Beziehen der Werte für die Netzwerkverbindung

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Werte für die Netzwerkverbindung mit Hilfe eines Windows XP-Computers abzurufen:

- 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.**
- 2. Klicken Sie im angezeigten Popup-Menü auf „Status“.**
- 3. Klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf**

die Registerkarte „Unterstützung“.

4. Klicken Sie auf der Registerkarte „Unterstützung“ auf die Schaltfläche „Details“. Die Parameter der Netzwerkverbindung werden angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Verbindung Ihres Fernsehgeräts zum Kabelnetzwerk manuell einzurichten:

1. Wechseln Sie zum Fenster

Netzwerkeinstellungen. (Menü →


Netzwerk → Netzwerkeinstellungen)

2. Wählen Sie **Start**. Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft.
3. Wählen Sie **Stopp**. Die Überprüfung der Verbindung wird unterbrochen. Wählen Sie im Fenster der Netzwerkverbindung die Option **IP-Einstell.**. Das Fenster **IP-Einstell.** wird angezeigt.
4. Wählen Sie die Option **IP-Modus**, und stellen Sie dann den **IP-Modus** auf

Manuell ein.

- 5. Wechseln Sie zum Eingabefeld **IP-Adresse**, und wählen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung die **IP-Adresse** aus.**
- 6. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung im ersten Eingabefeld die ersten Ziffern der **IP-Adresse** ein (z. B. 105). Wechseln Sie anschließend zum nächsten Feld.**
- 7. Geben Sie die nächsten Ziffern der **IP-Adresse** ein. Wechseln Sie anschließend zum nächsten Feld.**

8. Wiederholen Sie den Eingabeprozess für alle Felder unter **IP-Adresse.**

 Wenn Ihnen beim Eingeben der Ziffern ein Fehler unterläuft, geben Sie die Ziffern einfach erneut ein.

9. Wechseln Sie anschließend zu den Feldern unter **Teilnetzmaske.**

10. Wiederholen Sie den Eingabeprozess für die Felder unter **Teilnetzmaske, **Gateway**, und **DNS-Server**.**

11. Wählen Sie anschließend die Option

OK. Das Fenster des Netzwerktests wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft. Sobald die Verbindung überprüft wurde, wird die Meldung **Internetverbindung hergestellt. Wenden Sie sich bei Problemen mit Onlinediensten an Ihren Internetdienstanbieter.** angezeigt. Wählen Sie **OK.**

Netzwerkstatus

Sie können das derzeitige Netzwerk und den

Status der Internetverbindung überprüfen.

Wenn keine Verbindung zum Kabelnetzwerk hergestellt werden konnte:

- **Kein Netzkabel gefunden.**

Überprüfen Sie, ob das Netzkabel angeschlossen ist. Wenn es angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet ist. Wenn dieser aktiviert ist, versuchen Sie ihn aus- und dann wieder einzuschalten.

- **Automatisches Einstellen der IP-Adresse fehlgeschlagen.**

Versuchen Sie Folgendes, um Ihre IP-Adresse automatisch oder manuell durch Auswählen der **IP-Einstell. einzurichten.**

1) Stellen Sie sicher, dass der DHCP-Server auf dem Router aktiviert ist.

2) Schalten Sie den Router aus und dann wieder ein.

3) Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.

- **Es konnte keine Verbindung zum Netzwerk hergestellt werden.**

Versuchen Sie Folgendes: Überprüfen Sie, ob Sie unter [IP-Einstell.](#) die IP-Adresse korrekt eingegeben haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.

- **Die Verbindung zum lokalen Netzwerk ist hergestellt, jedoch kann keine Verbindung zum Internet aufgebaut werden.**

Überprüfen Sie unter [IP-Einstell.](#) die DNS-

Einstellungen oder wenden Sie sich an Ihren Internetdiensteanbieter, damit er Ihnen beim Zugreifen auf das Internet behilflich ist.

- **Das Netzwerk wurde eingerichtet, es kann aber keine Verbindung zum Internet hergestellt werden.**

Wenden Sie sich an Ihren Internetdiensteanbieter, damit er Ihnen beim Zugreifen auf das Internet behilflich ist.

Konfigurieren des Drahtlosnetzwerks

Netzwerkeinstellungen

Menü → **Netzwerk** → **Netzwerkeinstellungen**

Sie müssen eine Verbindung zu einem Kabel- oder Drahtlosnetzwerk einrichten, um die verschiedenen Internetdienste wie **Smart Hub** und **AllShare Play** nutzen und Software-Updates durchführen zu können.


Automatische Konfiguration des

Drahtlosnetzwerks

Die meisten Drahtlosnetzwerke verfügen über ein optionales Sicherheitssystem, mit dem alle Geräte, die auf das Netzwerk zugreifen wollen, einen verschlüsselten Sicherheitscode (den sogenannten Zugriffs- oder Sicherheitsschlüssel) übertragen müssen. Als Sicherheitsschlüssel dient ein Kennwort (normalerweise ein Wort bestimmter Länge oder einer definierten Anzahl von Buchstaben

und Zahlen), das Sie eingeben mussten, als Sie die Sicherheitsmerkmale Ihres Drahtlosnetzwerks konfigurierten.

Wenn Sie diese Methode verwenden, um die Netzwerkverbindung einzurichten und Sie verwenden einen Sicherheitsschlüssel für Ihr Drahtlosnetzwerk, müssen Sie bei der manuellen oder automatischen Konfiguration das Kennwort eingeben.

 **Je nach verwendetem Router oder Modem, können Sie stattdessen auch**

eine WPS-PIN verwenden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Verbindung Ihres Fernsehgeräts zum Drahtlosnetzwerk automatisch einzurichten:

1. Wechseln Sie zum Fenster

Netzwerkeinstellungen. (Menü →

Netzwerk → Netzwerkeinstellungen)

2. Wählen Sie **Start.** Die Netzwerkfunktion sucht nach verfügbaren

Drahtlosnetzwerken. Nach Abschluss der Suche wird eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.

3. Wählen Sie in der Liste das Netzwerk aus, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und wählen Sie dann die Option **Weiter.**



Wenn der WLAN-Router ausgeblendet (versteckt) ist, müssen Sie die Option **Netzwerk hinzufügen und unter **Name des Netzwerks****



den Netzwerknamen (SSID) sowie den **Sicherheitsschlüssel**, um die Verbindung herzustellen.

4. Wenn das Fenster für die Eingabe des Sicherheitsschlüssels angezeigt wird, fahren Sie fort mit Schritt 5.

Wenn Sie einen WLAN-Router ohne Sicherheitsfunktion gewählt haben, fahren Sie fort mit Schritt 7.

5. Wenn der WLAN-Router eine Sicherheitsauthentifizierung erfordert,


**geben Sie den Sicherheitsschlüssel
(Sicherheitsschlüssel oder PIN) ein.**

-  **Geben Sie den Sicherheitsschlüssel ein (Sicherheitsschlüssel oder PIN).**
-  **Sie können das Kennwort wahrscheinlich in einem der Konfigurationsfenster finden, die Sie beim Einrichten des Routers oder Modems verwendet hatten.**

6. Wählen Sie anschließend die Option **Weiter. Das Fenster der**

Netzwerkverbindung wird angezeigt,
und die Verbindung wird geprüft.

7. Nach Prüfung der Verbindung wird
die Meldung „**Internetverbindung
hergestellt. Wenden Sie sich bei
Problemen mit Onlinediensten an Ihren
Internetdienstanbieter.**“ angezeigt.

 Wenn der Sicherheitsschlüssel oder die
PIN vom Netzwerk nicht akzeptiert wird,
wählen Sie die Option **Erneut vers.** oder
nehmen Sie die Einstellungen unter **IP-**

Einstell. manuell vor.

- ☑ Wenn Sie die Verbindung manuell einrichten möchten, wählen Sie die Option **IP-Einstell.**. Wechseln Sie dann zum nächsten Abschnitt "Manuelles Einrichten der Netzwerkverbindung".

Manuelle Konfiguration des Drahtlosnetzwerks

Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit einem Drahtlosnetzwerk verbinden, das eine statische IP-Adresse erfordert, oder das

automatische Herstellen der Verbindung fehlgeschlagen ist, können Sie die Ihres Fernsehers zum Drahtlosnetzwerk manuell konfigurieren.

Beziehen der Werte für die Netzwerkverbindung

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Werte für die Netzwerkverbindung mit Hilfe der gängigsten Windows-Computer abzurufen:

- 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.**
- 2. Klicken Sie im angezeigten Popup-Menü auf „Status“.**
- 3. Klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf die Registerkarte „Unterstützung“.**
- 4. Klicken Sie auf der Registerkarte „Unterstützung“ auf die Schaltfläche „Details“. Die Parameter der Netzwerkverbindung werden angezeigt.**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Verbindung Ihres Fernsehgeräts zum Drahtlosnetzwerk manuell einzurichten:

1. Wechseln Sie zum Fenster

Netzwerkeinstellungen. (Menü → Netzwerk → Netzwerkeinstellungen)

2. Wählen Sie Start. Die Netzwerkfunktion


sucht nach verfügbaren

Drahtlosnetzwerken. Nach Abschluss der

Suche wird eine Liste der verfügbaren

Netzwerke angezeigt.

3. Wählen Sie in der Liste das Netzwerk aus, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und wählen Sie dann die Option **Weiter.**

 Wenn der WLAN-Router ausgeblendet (versteckt) ist, müssen Sie die Option **Netzwerk hinzufügen** und unter **Name des Netzwerks** den Netzwerknamen (SSID) sowie den **Sicherheitsschlüssel**, um die

Verbindung herzustellen.

4. Wenn das Fenster „Sicherh.-Schl. eing.“ angezeigt wird, fahren Sie fort mit Schritt 5. Wenn Sie einen WLAN-Router ohne Sicherheitsfunktion gewählt haben, fahren Sie fort mit Schritt 7.


5. Geben Sie den Sicherheitsschlüssel ein (Sicherheitsschlüssel oder PIN).



Geben Sie mit Hilfe der

Bildschirmtastatur den

Sicherheitsschlüssel ein.

 Sie können das Kennwort
wahrscheinlich in einem der
Konfigurationsfenster finden, die Sie
beim Einrichten des Routers oder
Modems verwendet hatten.

**6. Wählen Sie anschließend die
Option **Weiter**. Das Fenster der
Netzwerkverbindung wird angezeigt,
und die Verbindung wird geprüft.**

7. Wählen Sie **Stopp. Die Überprüfung der
Verbindung wird unterbrochen. Wählen**

Sie im Fenster der Netzwerkverbindung die Option **IP-Einstell.**. Das Fenster **IP-Einstell.** wird angezeigt.

8. Wählen Sie die Option **IP-Modus**, und stellen Sie dann den **IP-Modus** auf **Manuell** ein.


9. Wechseln Sie zum Eingabefeld **IP-Adresse**, und wählen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung die **IP-Adresse** aus.

10. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung im ersten Eingabefeld die ersten Ziffern

der **IP-Adresse** ein (z. B. 105). Wechseln Sie anschließend zum nächsten Feld.

11. Geben Sie die nächsten Ziffern der **IP-Adresse** ein. Wechseln Sie anschließend zum nächsten Feld.

12. Wiederholen Sie den Eingabeprozess für alle Felder unter **IP-Adresse**.

 Wenn Ihnen beim Eingeben der Ziffern ein Fehler unterläuft, geben Sie die Ziffern einfach erneut ein.

13. Wechseln Sie anschließend zu den

Feldern unter **Teilnetzmaske**.

14. Wiederholen Sie den Eingabeprozess für die Felder unter **Teilnetzmaske**, **Gateway**, und **DNS-Server**.

15. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft. Sobald die Verbindung überprüft wurde, wird die Meldung „**Internetverbindung hergestellt**.“

Wenden Sie sich bei Problemen

mit Onlinediensten an Ihren
Internetdiensteanbieter.“ angezeigt.

WPS(PBC)Konfiguration des Netzwerks

Wenn Ihr Router über eine WPS(PBC)-
Taste verfügt, können Sie die Verbindung
Ihres Fernsehgeräts zum Drahtlosnetzwerk
noch schneller und bequemer mit Hilfe der
WPS(PBC)-Taste konfigurieren.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die

Verbindung Ihres Fernsehgeräts zum Drahtlosnetzwerk mit Hilfe der Funktion WPS(PBC) einzurichten:

1. Wechseln Sie zum Fenster

Netzwerkeinstellungen. (Menü → **Netzwerk** → **Netzwerkeinstellungen**).


2. Wählen Sie **Start**. Die Netzwerkkfunktion sucht nach verfügbaren Drahtlosnetzwerken. Nach Abschluss der Suche wird eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.

- 3. Wählen Sie die Option [WPS\(PBC\)](#).**
- 4. Drücken Sie innerhalb von 2 Minuten die WPS(PBC)-Taste am Router. Ihr Fernsehgerät bezieht automatisch alle benötigten Netzwerkeinstellungen und stellt die Verbindung zu Ihrem Netzwerk her.**
- 5. Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und das Netzwerk wird konfiguriert.**

Plug & Access Konfiguration des Netzwerks

Mit Hilfe der Funktion **Plug & Access** können Sie problemlos eine Verbindung zwischen einem Samsung-Fernsehgerät und einem Samsung WLAN-Router (gesondert erhältlich) herstellen, indem Sie die entsprechenden Informationen mit einem USB-Speicherstick vom Router auf den Fernseher übertragen. Wenn Sie den WLAN-Router eines anderen Herstellers verwenden und dieser die Funktion **Plug**

& Access nicht unterstützt, müssen Sie die Verbindung mit einer der anderen Methoden herstellen.


 Unter www.samsung.com können Sie nachsehen, ob Ihr Gerät **Plug & Access** unterstützt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Verbindung Ihres Fernsehgeräts zum Drahtlosnetzwerk mit Hilfe der Funktion **Plug & Access** einzurichten:

- 1. Schalten Sie den Samsung WLAN-Router sowie das Fernsehgerät ein.**
- 2. Stecken Sie einen USB-Speicherstick in den USB-Anschluss Ihres Samsung WLAN-Routers. Überprüfen Sie anhand der LED-Anzeige des Routers, ob dieser wirklich eingeschaltet ist (blinkend → ein).**
- 3. Ziehen Sie den USB-Speicherstick aus dem Router heraus, und stecken Sie ihn anschließend in den USB-Anschluss**

Ihres Samsung-Fernsehgeräts. Die Verbindungsinformationen werden vom Speicherstick heruntergeladen.

4. Warten Sie, bis die Verbindung automatisch hergestellt wurde.

 Wenn die Verbindung zwischen Ihrem Fernsehgerät und dem WLAN-Router mit Hilfe der Funktion **Plug & Access** nicht hergestellt werden konnte, werden Sie in einem Popup-Fenster über den Fehlschlag informiert.

Wenn Sie noch einmal versuchen möchten, die Verbindung über **Plug & Access** herzustellen, setzen Sie den Router zurück, ziehen Sie den Samsung WLAN-Adapter heraus, und wiederholen Sie den Versuch ab Schritt 1. Sie können auch eine andere Konfigurationsmethode wählen.

5. Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und das Netzwerk wird konfiguriert.

- ☑ Wenn sich die Einstellungen des WLAN-Routers ändern oder Sie einen anderen WLAN-Router installieren, müssen Sie das Verfahren mit Hilfe von **Plug & Access**, beginnend mit Schritt 1, erneut durchführen.

Netzwerkstatus

Sie können das derzeitige Netzwerk und den Status der Internetverbindung überprüfen.

Wenn keine Verbindung zum Drahtlosnetzwerk hergestellt werden konnte:

- **Es konnte keine Verbindung zum Drahtlosnetzwerk hergestellt werden.**

Kein WLAN-Router ausgewählt. Wechseln Sie zum Menü **Netzwerkeinstellungen**, und wählen Sie den Router aus.

- **Verbindung zum WLAN-Router kann nicht hergestellt werden.**

Versuchen Sie Folgendes: Überprüfen Sie, ob der Router eingeschaltet ist.

Wenn dem so ist, schalten Sie ihn aus und anschließend wieder ein. Überprüfen Sie, ob Sie zum Nutzen des Routers einen Sicherheitsschlüssel eingeben müssen.

- **Automatisches Einstellen der IP-Adresse fehlgeschlagen.**

Versuchen Sie Folgendes, um Ihre IP-Adresse automatisch oder manuell durch Auswählen der **IP-Einstell. einzurichten.**

1) Stellen Sie sicher, dass der DHCP-Server auf dem Router aktiviert ist.

2) Schalten Sie den Router aus und dann wieder ein.

3) Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.

- **Es konnte keine Verbindung zum Netzwerk hergestellt werden.**

Versuchen Sie Folgendes: Überprüfen Sie, ob Sie unter **IP-Einstell. die IP-Adresse korrekt eingegeben haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.**

- **Die Verbindung zum lokalen Netzwerk ist hergestellt, jedoch kann keine Verbindung zum Internet aufgebaut werden.**

Überprüfen Sie unter **IP-Einstell.** die DNS-Einstellungen oder wenden Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter, damit er Ihnen beim Zugreifen auf das Internet behilflich ist.

- **Das Netzwerk wurde eingerichtet, es kann aber keine Verbindung zum Internet hergestellt werden.**

Wenden Sie sich an Ihren

**Internetdiensteanbieter, damit er Ihnen beim
Zugreifen auf das Internet behilflich ist.**

Verwalten der Netzwerkgeräte

Wi-Fi-Direkt

Menü → Netzwerk → Wi-Fi-Direkt

Hiermit können Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Fernsehgerät und drahtlosen Mobilgeräten herstellen. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine direkte Verbindung zwischen drahtlosen Mobilgeräten und Ihrem Fernsehgerät herstellen, ohne dass ein Router benötigt

wird.

- ☑ Damit Sie diese Funktion verwenden können, muss Ihr Mobilgerät von **Wi-Fi-Direkt** unterstützt werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um mit Hilfe von Wi-Fi-Direkt eine Verbindung zwischen Ihrem Fernseher und Mobilgerät herzustellen:

1. Wechseln Sie zum Fenster **Wi-Fi-Direkt** (**Netzwerk** → **Wi-Fi-Direkt**).

Das Fernsehgerät sucht nach Geräten,
und zeigt die verfügbaren Geräte
anschließend im Fenster **Wi-Fi-Direkt** an.

2. Aktivieren Sie auf Ihrem Gerät die
Funktion „Wi-Fi-Direkt“. Wählen Sie das
gewünschte Wi-Fi-Gerät.

- Für **PBC**: Drücken Sie innerhalb von
2 Minuten die WPS(PBC)-Taste an
Ihrem Wi-Fi-Gerät. Anschließend
werden zwei Popup-Fenster
angezeigt. Im ersten werden Sie


über den Verbindungsvorgang informiert, während im zweiten bestätigt wird, dass die Verbindung hergestellt wurde. Sobald alle Fenster wieder geschlossen sind, werden die angeschlossenen Geräte im Fenster **Wi-Fi-Direkt** angezeigt.

- **PIN**: Geben Sie die angezeigte PIN in Ihr Gerät ein.

 Wenn Sie die Verbindung mit dem Gerät trennen möchten, wählen Sie

das verbundene Wi-Fi-Gerät aus, und wählen Sie dann die Option **Verb. trenn..**

Anschließend werden zwei Pop-up-Fenster angezeigt. Im ersten werden Sie über den Verbindungsvorgang informiert, während im zweiten bestätigt wird, dass die Verbindung hergestellt wurde. Sobald alle Fenster wieder geschlossen sind, werden die angeschlossenen Geräte im Fenster **Wi-Fi-Direkt** angezeigt.

 Die Fernseh- und BD-Geräte übernehmen die Rolle des Besitzers der Gruppe.

Wenn ein Fernseh- oder BD-Gerät über **Wi-Fi-Direkt** angeschlossen ist, wird das angeschlossene Gerät in der Liste **Wi-Fi-Direkt** als Besitzer der Gruppe dargestellt. Aber selbst in diesem Fall kann das Fernsehgerät über **Wi-Fi-Direkt** keine Verbindung zu einem anderen Fernseh- oder BD-Gerät herstellen.

Soft-AP

Menü → Netzwerk → Soft-AP

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Fernsehgerät und Ihren Mobilgeräten herstellen, wenn diese die Funktion **Wi-Fi-Direkt** nicht unterstützen.

Im Fenster **Soft-AP** können Sie die Optionen für das Herstellen einer Verbindung zu den Wi-Fi-Geräten einstellen.

- **Soft-AP**

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **Soft-AP**. Wenn die Funktion **Soft-AP** aktiviert **Ein** ist, wird der Netzwerkname des Fernsehgeräts in der Wi-Fi-Verbindungsliste Ihrer Mobilgeräte angezeigt.

- **Sicherheitsschlüssel**

Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung einen mindestens 8-stelligen **Sicherheitsschlüssel** ein. Wählen Sie anschließend **Fertig**.

– Wenn Sie einen Sicherheitsschlüssel mit

weniger als 8 Ziffern eingegeben haben,
ist die Option **Fertig** nicht verfügbar.

- Sie müssen auf dem Gerät den Sicherheitsschlüssel eingeben, um eine Verbindung zwischen dem Mobilgerät und dem Fernsehgerät herstellen zu können.
- Wenn das Netzwerk nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie noch einmal den Sicherheitsschlüssel. Ein falscher

Sicherheitsschlüssel kann Störungen verursachen.

Mit Wi-Fi-Direkt oder Soft-AP können Sie Daten über AllShare Play freigeben.

(nur für einige Modelle derjenigen Mobilgeräte, die **Wi-Fi-Direkt oder **Soft-AP** unterstützen.)**

	Wi-Fi-Direkt	Soft-AP
Anzahl der anschließbaren Wi-Fi-Geräte:	max. 5	max. 5
Datenfreigabe	Unterstützt durch AllShare (nur für unterstützte Modelle von Mobilgeräten.)	Nur durch AllShare

AllShare-Einstellungen

Menü → Netzwerk → AllShare-Einstellungen

Mit der Funktion **AllShare Play** können Sie **Videos**, **Fotos** oder **Musikdateien**, die auf Ihrem PC oder einem DLNA-fähigen Gerät gespeichert sind, über die Netzwerkverbindung auf Ihrem Fernsehgerät wiedergeben. Zudem können Sie das Fernsehgerät über die Geräte bedienen.

Im Fenster **AllShare-Einstellungen** werden

alle AllShare-fähigen Geräte, die über das Netzwerk angeschlossen sind, mit ihren jeweiligen IP-Adressen aufgelistet. In diesem Fenster können Sie außerdem den Zugriff eines Gerät auf das Fernsehgerät zulassen oder ablehnen oder das Gerät aus der AllShare-Liste löschen.

Die Geräte werden im Fenster **AllShare-Einstellungen** nur dann angezeigt, wenn Sie zuvor eine Netzwerkverbindung zu den AllShare-fähigen Geräten hergestellt


haben. Andernfalls werden keine Geräte angezeigt.

Um die AllShare-Netzwerkfunktion verwenden zu können, müssen Sie zunächst die AllShare-Netzwerksoftware auf Ihrem PC installieren. Einzelheiten zum Einstellen der Optionen finden Sie unter „Verwenden von AllShare Play“.

Gerätename

Menü → Netzwerk → Gerätename

Hiermit können Sie diesem Fernsehgerät einen Namen zuweisen. Dieser Name wird auf Fernbedienungen und Geräten angezeigt, die mit Hilfe von **AllShare Play** vernetzt sind.


 Auf dem Bildschirm wird eine Tastatur angezeigt. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung den gewünschten Namen für Ihr Fernsehgerät ein. Wenn Sie beispielsweise den Namen in „Samsung TV“ ändern möchten, wählen Sie jeden

Buchstaben mit Hilfe der Fernbedienung
aus. Wählen Sie anschließend die Option
Fertig.

Einstellen der Uhrzeit

Zeit

Menü → **System** → **Zeit**

 Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **Information** wählen, wird die aktuelle Zeit angezeigt.


- **Uhr**

Hiermit stellen Sie die Uhrzeit ein, um die verschiedenen Timer-Funktionen des Fernsehgeräts nutzen zu können.


 Wenn Sie das Netzkabel herausziehen, müssen Sie die Uhrzeit erneut einstellen.

Uhrmodus: Hiermit stellen Sie die aktuelle Uhrzeit manuell oder automatisch ein.

– **Auto:** Das Fernsehgerät stellt die Uhrzeit automatisch anhand der Zeit aus den digitalen Sendern ein.

 Damit das Fernsehgerät die Uhrzeit automatisch einstellen kann, müssen Sie das Fernsehgerät an das Kabelnetz oder eine terrestrische


Empfangsantenne anschließen.

 Je nach Sendestation und Signal ist die automatisch eingestellte Zeit möglicherweise nicht korrekt. In diesem Fall müssen Sie die Zeit manuell einstellen.


– **Manuell:** Hiermit stellen Sie die aktuelle Uhrzeit manuell ein.

Zeit einstellen: Hiermit können Sie die Einstellungen für **Datum** und **Zeit** manuell vornehmen. Sie können das aktuelle Datum

und die Uhrzeit mit Hilfe der Fernbedienung einstellen.

 Nur verfügbar, wenn der **Uhrmodus** auf **Manuell** eingestellt ist.

Zeitzone: Hiermit wählen Sie Ihre Zeitzone.


 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Funktion **Uhrmodus** auf **Auto** eingestellt ist.

GMT: Hiermit wählen Sie Ihre Zeitzone.

 Sie können diese Funktion nur dann verwenden, wenn Sie unter **Land** die

Option **Andere** ausgewählt haben.


Sommerzeit: Hiermit wird die Sommerzeit-Funktion (DST, Daylight Saving Time) aktiviert oder deaktiviert.

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Funktion **Uhrmodus** auf **Auto** eingestellt ist.

- **Sleep-Timer**

Hiermit wird das Fernsehgerät nach Ablauf einer vorher eingestellten Zeit automatisch ausgeschaltet. (30, 60, 90, 120, 150 oder

180 Minuten).

 Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung den gewünschten Zeitraum aus. Wählen Sie zum Abbrechen der Funktion **Sleep-Timer** die Option **Aus**.

- **Autom. Ein**

Mit Hilfe der Funktion **Autom. Ein** wird das Fernsehgerät zu einer zuvor eingestellten Zeit und an einem Tag Ihrer Wahl automatisch eingeschaltet. Sie können für die Funktion **Autom. Ein** zwischen drei

verschiedenen Konfigurationen wählen.

(**Autom. Ein 1**, **Autom. Ein 2**, **Autom. Ein 3**).

Zudem können Sie die Quelle der Inhalte auswählen, die beim Einschalten des Fernsehgeräts wiedergegeben werden sollen: ein terrestrischer oder Kabelsender, ein USB-Gerät oder eine Set-Top-Box, die an einen der Eingänge (HDMI1, AV usw.) des Fernsehgeräts angeschlossen sind.





Sie müssen zunächst die Uhrzeit

einstellen, bevor Sie die Funktion **Autom.**

Ein nutzen können.

Einstell.: Sie können zwischen den Optionen **Aus, Einmal, Täglich, Mo - Fr, Mo - Sa, Sa - So** und **Manuell** wählen. Wenn Sie die Option **Manuell** wählen, können Sie die Tage einstellen, an denen das Fernsehgerät von der Funktion **Autom. Ein** eingeschaltet werden soll.

 Das Symbol  zeigt an, dass diese Tage ausgewählt wurden.


Zeit: Hiermit stellen Sie die Zeit an,

zu der das Fernsehgerät automatisch eingeschaltet werden soll.

Lautstärke: Hiermit stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein. Sie können die Lautstärke mit Hilfe Ihrer Fernbedienung anpassen.

Quelle: Hiermit wählen Sie die Signalquelle aus, die eingeschaltet werden soll, sobald die Timer-Einstellungen aktiviert werden. Sie können das Fernsehgerät so einstellen, dass bestimmte Sender oder Inhalte (Video-,

Foto- oder Audio-Dateien) wiedergegeben werden, die auf einem externen Gerät gespeichert sind, das an das Fernsehgerät angeschlossen ist.


 Sie müssen zunächst ein USB-Gerät an das Fernsehgerät anschließen, bevor Sie die Option **USB** können.

TV-Empf. (wenn **Quelle** auf **TV** eingestellt ist): Sie können zwischen den Optionen **ATV** und **DTV** wählen.




Sender (wenn die Option **Quelle** auf

TV eingestellt ist): Wählen Sie den gewünschten Sender.

Musik / Foto (wenn die Option **Quelle** auf **USB** eingestellt ist): Hiermit wählen Sie auf dem USB-Gerät einen Ordner mit Musik- oder Fotodateien aus, die beim automatischen Einschalten des Fernsehgeräts angezeigt werden.

 Die Timerfunktion funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn auf dem USB-Gerät keine Musikdateien gespeichert

sind oder Sie keinen Ordner mit Musikdateien ausgewählt haben.

-  Wenn auf dem USB-Gerät nur eine Fotodatei gespeichert ist, wird keine Diashow gestartet.
-  Wenn der Ordnername zu lang ist, kann der Ordner nicht ausgewählt werden.
-  Jedem USB-Gerät, das Sie verwenden, wird ein eigener Ordner zugewiesen. Wenn Sie mehr als ein USB-Gerät desselben Typs verwenden, vergewissern

Sie sich, dass die den einzelnen USB-Geräten zugewiesenen Ordner unterschiedliche Namen tragen.

- ☞ Es wird empfohlen, dass Sie beim Verwenden der Funktion **Autom. Ein** einen USB-Speicherstick und einen Multiformat-Kartenleser verwenden. Die Funktion **Autom. Ein** funktioniert möglicherweise nicht bei USB-Geräten mit eingebauter Batterie, MP3-Playern oder PMPs bestimmter Hersteller, da


es längere Zeit dauert, bis diese Geräte erkannt werden.

- ☞ Wenn Sie mit Hilfe der Funktion **Autom. Ein** eine auf einer USB-Festplatte gespeicherte Datei wiedergeben möchten, kann es bis zu 40 Sekunden oder länger dauern, bis die Datei nach dem Einschalten des Fernsehgeräts abgespielt wird.

- **Autom. Aus**



Mit Hilfe der Funktion **Autom. Aus** wird das

Fernsehgerät zu einer zuvor eingestellten Zeit und an einem Tag Ihrer Wahl automatisch ausgeschaltet. Sie können für die Funktion **Autom. Aus** zwischen drei verschiedenen Konfigurationen wählen. (**Autom. Aus 1, Autom. Aus 2, Autom. Aus 3**)

 Sie müssen zunächst die Uhrzeit einstellen, bevor Sie die Funktion **Autom. Aus** nutzen können.

Einstell.: Sie können zwischen den Optionen **Aus, Einmal, Täglich, Mo - Fr, Mo - Sa, Sa**

- **So** und **Manuell** wählen. Wenn Sie die Option **Manuell** wählen, können Sie die Tage einstellen, an denen das Fernsehgerät von der Funktion **Autom. Aus** ausgeschaltet werden soll.

 Das Symbol  zeigt an, dass diese Tage ausgewählt wurden.

Zeit: Hiermit stellen Sie die Zeit an, zu der das Fernsehgerät automatisch ausgeschaltet werden soll.

Sperrungen von Sendungen

Sicherheit

Menü → System → Sicherheit


Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die mit den Programmen verbundenen Sicherheitsoptionen konfigurieren.

Jedes Mal, wenn Sie auf die Funktionen unter **Sicherheit zugreifen, wird das Eingabefenster für die PIN angezeigt, und Sie müssen die PIN eingeben. Nach Eingabe**

der PIN wird das Fenster geschlossen, und das Menü **Sicherheit** wird angezeigt.

- **Sendersperre**


Sie können Sender im Menü **Sender** sperren, damit unbefugte Benutzer, z. B. Kinder, keine für sie ungeeigneten Sendungen sehen.

 Nur verfügbar, wenn der **Quelle** auf **TV** eingestellt ist.

- **Prog.-Sperre/Bew.**

(Je nach Land)

Wenn die Funktion **Prog.-Sperr/Bew.** aktiviert ist, werden Sendungen, die Sie als für Kinder ungeeignet einstufen, automatisch gesperrt. Bevor Sie die Einstellungen für die Funktion **Prog.-Sperr/Bew.** einstellen oder ändern können, müssen Sie die PIN (Personal Identification Number) eingeben.

 Die unter **Prog.-Sperr/Bew.** verfügbaren Optionen sind je nach Land unterschiedlich.

- **Aktiv. d. Erw.-Genre** für Großbritannien

Hiermit können Sie die Funktion **Aktiv. d. Erw.-Genre** einstellen.

 Die Funktion **Aktiv. d. Erw.-Genre** ist nur im Modus **Freesat** verfügbar.

- **PIN ändern**

Das Fenster **PIN ändern** wird geöffnet.

Wählen Sie 4 beliebige Ziffern als PIN und geben Sie sie im Feld **Neue PIN eingeben** ein. Geben Sie die 4 gleichen Ziffern unter **Neue PIN bestätigen** erneut ein. Wenn das

Bestätigungsfenster geschlossen wird,
wählen sie **Schließen**. Ihre neue PIN wurde
im Fernsehgerät gespeichert.

So zeigen Sie altersbeschränkte Sendungen oder Filme an

Wenn Sie Sendungen oder Filme mit
Altersbeschränkung anzeigen möchten,
werden diese von der Funktion **Prog.-
Sperr/Bew.** blockiert.

Der Bildschirm ist leer, und das folgende

Popup-Fenster wird angezeigt. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung die PIN ein, um die Sendungen oder Filme freizugeben.

Möglichkeiten zum Sparen

Öko-Lösung

Menü → System → Öko-Lösung


- **Energiesparmod.**

Hiermit stellen Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts ein, um den Stromverbrauch zu senken. Wenn Sie die Funktion **Bild aus** wählen, wird der Bildschirm ausgeschaltet, aber der Ton bleibt an. Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Lautstärketaste,

um den Bildschirm wieder einzuschalten.


- **Öko-Sensor**

Um noch mehr Energie zu sparen, werden die Bildeinstellungen automatisch an die Lichtverhältnisse im Zimmer angepasst.

 Wenn Sie im Menü **Bild** die Optionen **Hintergrundbel.** für LED-Fernsehgeräte / **Zellhelligkeit** für Plasmafernsehgeräte einstellen, wird die Funktion **Öko-Sensor** automatisch deaktiviert **Aus**.

Min. Hintergr.bel. für LED-Fernsehgeräte /

Min. Zellhell. für Plasmafernsehgeräte: Wenn die Funktion **Öko-Sensor** aktiviert **Ein** ist, können Sie die minimale Bildhelligkeit manuell einstellen.

 Wenn die Funktion **Öko-Sensor** aktiviert **Ein**, kann sich die Helligkeit der Anzeige je nach Helligkeit der Umgebung ändern (etwas heller oder dunkler werden). Sie können die minimale Bildschirmhelligkeit mit Hilfe der Funktion **Min. Hintergr.**

bel. für LED-Fernsehgeräte / **Min. Zellhell.** für

Plasmafernsehgeräte einstellen.

- **Kein Sig. Standby**

Um unnötigen Energieverbrauch zu verhindern, können Sie einstellen, wie lange das Fernsehgerät angeschaltet bleiben soll, wenn es kein Signal empfängt.

- **Autom. Aussch.**

Um eine eventuelle Überhitzung zu verhindern, wird das Fernsehgerät automatisch ausgeschaltet, wenn Sie innerhalb von 4 Stunden keine Taste auf

**Ihrer Fernbedienung drücken oder den TV-
Controller betätigen.**

Bild-im-Bild (PIP)


PIP

Menü → **System** → **PIP**

Sie können gleichzeitig Sendungen über das Fernsehsignal ansehen und das Bild einer externen Signalquelle anzeigen.

Wenn Sie beispielsweise einen Kabelreceiver an die „Cable In“-Buchse angeschlossen haben, können Sie mit Hilfe der PIP-Funktion Sendungen über den

Kabelreceiver ansehen und gleichzeitig einen Film über einen Blu-ray-Player anzeigen, der an die „HDMI In“-Buchse angeschlossen ist.

 Wenn die Funktionen **Smart Hub** und **Prog.-Sperr/Bew.** aktiviert sind, können Sie die Funktion **PIP** nicht verwenden.

- **PIP**

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **PIP**.

- **Sender**




Hiermit wählen Sie den Sender für das PIP-Bild aus.

- **Größe**

Hiermit wählen Sie die Größe des PIP-Bilds aus.



- **Position**

Hiermit wählen Sie die Position des PIP-Bilds aus.

 Im Modus „Doppel“ (, ) kann die Position nicht gewählt werden.

- **Ton wählen**

Sie können auswählen, ob Sie den Ton des Hauptbilds oder des PIP-Bilds wiedergeben möchten.

-  Wenn Sie das Fernsehgerät im Modus **PIP** ausschalten, wird die Funktion **PIP** wieder deaktiviert **Aus**. Nach dem erneuten Einschalten des Fernsehgeräts müssen Sie die Funktion **PIP** wieder aktivieren, um den Modus **PIP** zu nutzen.
-  Möglicherweise wirkt das Bild im Fenster **PIP** leicht unnatürlich, wenn Sie das

Hauptbild zum Anzeigen von Spielen
oder für Karaoke verwenden.

- ☞ Die Funktion **PIP** kann nicht verwendet werden, wenn die Funktion **3D** aktiviert ist.
- ☞ **PIP** -Einstellungen: Das Bild der externen Signalquelle wird im Hauptfenster und das Fernsehbild wird im Fenster **PIP** angezeigt.
 - Hauptbild: Component, HDMI
 - PIP-Bild: TV


Verwenden des Fernsehgeräts in Verbindung mit einer Tastatur oder Maus

Gerätemanager

Menü → System → Gerätemanager

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine Tastatur oder eine Maus für die Verwendung mit Ihrem Fernsehgerät konfigurieren. In diesem Menü können Sie Ihre Geräteliste anzeigen und die Einstellungen für die Tastatur oder Maus


anpassen.

 Eine USB HID-Tastatur oder -Maus ist je nach Modell nicht mit diesem Fernsehgerät kompatibel.

- **Tastatureinstell.**

Hiermit können Sie eine USB- oder Bluetooth-Tastatur in Verbindung mit Ihrem Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine USB-Tastatur verwenden möchten, schließen Sie diese an den USB-Anschluss an. Wenn Sie eine Bluetooth-Tastatur

verwenden möchten, stellen Sie zwischen beiden Geräten eine Verbindung mit Hilfe der Bluetooth-Funktion herstellen.

 Nur verfügbar, wenn im **Web Browser** das Tastaturfenster **QWERTY** angezeigt wird.

Tastaturauswahl

Hiermit können Sie aus der Tastaturliste die von Ihnen gewünschte Tastatur auswählen. Sie können immer nur eine Tastatur verwenden, selbst wenn mehrere

Tastaturen angeschlossen sind.

Bluetooth-Tastatur hinzufügen

Hiermit fügen Sie eine Bluetooth-Tastatur hinzu.

Tastaturoptionen

Hiermit legen Sie die Standardoptionen für Sprache und Typ der Tastatur fest.

- **Tastatursprache:** Hiermit legen Sie die Sprache Ihrer Tastatur fest.
- **Tastaturtyp:** Hiermit legen Sie fest, welchen Tastaturtyp Sie zum Eingeben

von Texten verwenden möchten.

- **Eingabespr. wechseln:** Hiermit wählen Sie eine Tastenkombination aus, mit der Sie die Eingabesprache wechseln können.

- **Mauseinstellungen**

Hiermit können Sie eine USB- oder Bluetooth-Maus in Verbindung mit Ihrem Fernsehgerät verwenden. Wenn Sie eine USB-Maus verwenden möchten, schließen Sie diese an den USB-Anschluss an. Wenn Sie eine Bluetooth-Maus verwenden

**möchten, stellen Sie zwischen beiden
Geräten eine Verbindung mit Hilfe der
Bluetooth-Funktion herstellen.**

**Die Navigation im Bildschirmmenü mit Hilfe
der Maus funktioniert auf die gleiche Art
und Weise wie mit einem PC.**

Maus auswählen

**Hiermit können Sie aus der Mausliste die
von Ihnen gewünschte Maus auswählen. Sie
können immer nur eine Maus verwenden,
selbst wenn mehrere angeschlossen sind.**

Bluetooth-Maus hzfg.

Hiermit fügen Sie eine Bluetooth-Maus hinzu.

Mausoptionen

Hiermit legen Sie die Standardoptionen für die Maustasten fest.

- **Haupttaste:** Hiermit wählen Sie die Haupttaste aus, mit der Sie auf dem Bildschirm Klick- und Auswahlvorgänge durchführen möchten.
- **Zeigergröße:** Hiermit stellen Sie die

Größe des Mauszeigers auf dem Bildschirm ein.

- **Zeiger-Geschw.:** Hiermit stellen Sie die Geschwindigkeit des Mauszeigers ein.

Verwenden des TV-Menüs in Verbindung mit einer Maus

- 1. Schließen Sie eine USB- oder Bluetooth-Maus an das Fernsehgerät an.**
- 2. Klicken Sie auf die von Ihnen gewünschte Haupttaste. Das Popup-Fenster **Gehe zu****

wird angezeigt.

3. Im Fenster **Gehe zu** können zwischen den Optionen **Smart Hub** und **Menü** wählen.

4. Sie können mit Hilfe der Maus innerhalb des Bildschirmmenüs wie auf einem PC-Bildschirm navigieren. Wenn Sie beispielweise im Fenster **Smart Hub** das Menü **Sender** öffnen möchten, klicken Sie auf das Sendersymbol.


 Wenn Sie ein Eingabefeld verlassen möchten, dass nicht von selbst

geschlossen wird, klicken Sie auf 

Zurück.

 Zum Verlassen eines Menüs oder des Fensters **Smart Hub** klicken Sie auf 

Zurück.

 Wenn Sie den Mauszeiger verbergen möchten, bewegen Sie ihn leicht über den unteren Rand des Bildschirms hinaus.

Weitere Funktionen

Sprache

Menü → System → Sprache

- **Menüsprache**

Hiermit stellen Sie die Menüsprache ein.

- **Teletextsprache**

Hiermit stellen Sie die gewünschte
Teletextsprache ein.

 Englisch ist der Standardwert in Fällen,
in denen die ausgewählte Sprache für die

Sendung nicht verfügbar ist.

- **Bevorzugte Sprache**

Hiermit wählen Sie eine Sprache aus, die als Standardsprache verwendet wird, wenn Sie einen Sender auswählen.

Untertitel

(Textmitteilungen auf dem Bildschirm)

Menü → **System** → **Untertitel**

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für den Modus **Untertitel** konfigurieren.

- **Untertitel**

Untertitel aktivieren oder deaktivieren.

- **Untertitelmodus**

Hiermit können Sie den Modus der Untertitelfunktion einstellen.

- **Untertitelsprache**

Sprache der Untertitelfunktion einstellen.



Wenn das laufende Programm

die Funktion **Hörgeschädigt** nicht

unterstützt, wird automatisch die

Einstellung **Normal** aktiviert, selbst wenn

der Modus **Hörgeschädigt** ausgewählt ist.

- 📄 Englisch ist der Standardwert in Fällen, in denen die ausgewählte Sprache für die Sendung nicht verfügbar ist.

Digitaltext für Großbritannien

Wenn das Programm mit Digitaltext gesendet wird, ist diese Funktion aktiviert.

MHEG (Multimedia and Hypermedia Information Coding Experts Group):

Ein internationaler Standard für Datenkompressionssysteme für Multimedia- und Hypermedia-Anwendungen. Dies ist ein höheres Niveau als das MPEG-System, das solche datenverknüpfenden Hypertextmedien wie Standbilder, Zeichendienst, Animations-, Grafik- und Videodateien sowie Multimediadateien umfasst. MHEG ist eine Technologie für Laufzeitinteraktion mit dem Benutzer, und sie wird auf verschiedenen

Gebieten verwendet, z. B. VOD (Video-On-Demand), ITV (Interactive TV), EC (Electronic Commerce), Teleweiterbildung, Telekonferenzen, digitale Bibliotheken und Netzwerkspiele.

Einbrennschutz für Plasmafernseher

Dieses Gerät ist mit der Einbrennschutz-Technologie Pixel-Shift ausgestattet, um die Möglichkeit des Einbrennens von Bildern zu verringern. Durch die Pixel-

Shift-Technologie wird das Bild auf dem Bildschirm leicht bewegt.

Die Zeiteinstellung von Pixel-Shift ermöglicht das Programmieren der Dauer zwischen Bildbewegungen in Minuten.

Zudem verfügt Ihr Fernsehgerät über die folgenden zusätzlichen Funktionen, um das Einbrennen von Bildern zu verhindern:

- Pixel-Shift**
- Autom. Schutzzeit**

- Scrolling
- Seite grau
- Pixel-Shift

Diese Funktion verschiebt Pixel auf dem Plasmabildschirm horizontal oder vertikal im Minutentakt, um die Möglichkeit des Einbrennens des Bildes zu minimieren.

Verfügbare Einstellungen für Pixel-Shift und optimale Einstellungen:

Horizontal

- **Verfügbare Einstellungen: 0 – 4 (Pixel)**
- **Optimale Einstellungen beim Anschluss über TV/AV/Component/HDMI: 4**

Vertikal

- **Verfügbare Einstellungen: 0 – 4 (Pixel)**
- **Optimale Einstellungen beim Anschluss über TV/AV/Component/HDMI: 4**

Zeit (Min.)

- **Verfügbare Einstellungen: 1 – 4 Min.**
- **Optimale Einstellungen beim Anschluss über TV/AV/Component/HDMI: 4 Min.**

- ☞ Der Wert von **Pixel-Shift** kann je nach Bildschirmgröße (Zoll) und dem ausgewählten Modus variieren.
- ☞ Diese Funktion ist im Modus **Bildanpassung** nicht verfügbar.


- **Autom. Schutzzeit**

Wenn auf dem Bildschirm über einen von Ihnen festgelegten Zeitraum ein Standbild angezeigt wird, aktiviert der Fernseher den Bildschirmschoner, um das Einbrennen von Nachbildern auf dem Bildschirm zu

verhindern.

- **Scrolling**

Diese Funktion entfernt Nachbilder auf dem Bildschirm, indem alle Pixel nach einem bestimmten Muster erhellt werden. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Nachbilder oder -symbole auf dem Bildschirm angezeigt werden. Diese können insbesondere dann auftreten, wenn ein Standbild über längere Zeit auf dem Bildschirm angezeigt wurde.

 Die Funktion zum Entfernen von Nachbildern muss über einen längeren Zeitraum (ca. 1 Stunde) ausgeführt werden, um Nachbilder auf dem Bildschirm effektiv zu entfernen. Wenn das Nachbild nach dem Ausführen der Funktion nicht entfernt ist, wiederholen Sie die Anwendung der Funktion.

 Sie können die Funktion abbrechen, indem Sie eine beliebige Taste drücken.

- Seite grau

Wenn Sie mit 4:3-Bildformat fernsehen, können Sie mit der Funktion **Seite grau** Beschädigungen der Randbereiche des Bildschirms verhindern, indem Sie für die Bereiche ganz rechts und links den Weißabgleich anpassen.

Autom. Schutzzeit für LED-Fernsehgeräte

Wenn auf dem Bildschirm über einen von Ihnen festgelegten Zeitraum ein Standbild angezeigt wird, aktiviert der Fernseher

den Bildschirmschoner, um das Einbrennen von Nachbildern auf dem Bildschirm zu verhindern.

Allgemein

Menü → System → Allgemein

- **Spielemodus**


Wenn Sie eine Spielekonsole, wie z. B. PlayStation™ oder Xbox™ an das Fernsehgerät anschließen, können Sie durch Aktivieren des Modus **Spielemodus**


ein realitätsnäheres Spielerlebnis genießen.

Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen im Spielmodus

- Wenn Sie die Spielekonsole wieder vom Gerät trennen und ein anderes externes Gerät anschließen möchten, müssen Sie zunächst den **Spielmodus** deaktivieren **Aus**.
- Wenn Sie im **Spielmodus** das TV-Menü

anzeigen, zittert das Bild leicht.

 **Spielemodus** ist nur verfügbar, wenn die Eingangsquelle auf TV eingestellt ist.


 Aktivieren **Ein** Sie den **Spielemodus** erst, nachdem Sie die Spielekonsole angeschlossen haben. Wenn Sie den **Spielemodus** aktivieren, bevor die Spielekonsole angeschlossen ist, verschlechtert sich möglicherweise die Bildqualität.

 Wenn der **Spielemodus** aktiviert **Ein** ist,

wird der **Bildmodus** automatisch auf **Standard** und der **Tonmodus** auf **Film** eingestellt.

- **BD Wise**

Hiermit erhalten Sie eine optimale Bildqualität für DVD-, Blu-ray-Player und Heimkinosysteme von Samsung, die die Funktion **BD Wise** unterstützen. Wenn die Funktion **BD Wise** aktiviert **Ein** ist, wechselt der Bildmodus automatisch zur optimalen Auflösung.

 Verfügbar bei Anschluss von Samsung-Produkten über ein HDMI-Kabel, die die Funktion **BD Wise** unterstützen.

- **Menütransparenz**

Hiermit stellen Sie die Transparenz des Menüs ein.

- **Ton-Feedback**

Wenn diese Funktion aktiviert ist, erhalten Sie bei der Bedienung des Fernsehgeräts akustische Rückmeldungen. **Ton-Feedback** ist standardmäßig aktiviert. Hiermit können

Sie die Funktion **Ton-Feedback** deaktivieren oder ihre Lautstärke anpassen.

- **Bedienfeldsperre**


Hiermit können Sie alle Tasten am TV-Controller gleichzeitig sperren oder freigeben. Wenn die Funktion **Bedienfeldsperre** aktiviert ist, steht der TV-Controller nicht zur Verfügung.


- **Boot-Logo**

Hiermit zeigen Sie beim Einschalten des Fernsehgeräts das Samsung-Logo an.

- **Lichteffekt** für LED-Fernsehgeräte

Sie können die LED auf der Gerätevorderseite ein- und ausschalten. Schalten Sie sie aus, um Strom zu sparen, oder wenn sie zu hell für Sie ist.

 Hiermit können Sie die Funktion **Lichteffekt** deaktivieren **Aus**, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

 Die Farbe der Leuchte ist modellabhängig.

- **Anti-Flimmern**

**Flackern durch Anpassung der
Leistungsfrequenz der Kamera entfernen.**

Anynet+ (HDMI-CEC)

Menü → System → Anynet+ (HDMI-CEC)

**Dabei handelt es sich um eine Funktion,
mit der Sie alle angeschlossenen Samsung-
Geräte, die Anynet+ unterstützen, mit
der Fernbedienung für Ihr Samsung-
Fernsehgerät steuern können.**

Die zum Einrichten der Optionen

erforderlichen Anweisungen finden Sie unter „Anynet+(HDMI-CEC)“.

DivX® Video On Demand

Menü → System → DivX® Video On Demand

Hiermit zeigen Sie den Registrierungscode für das Fernsehgerät an. Wenn Sie zur DivX-Website wechseln und sich mit einem 10-stelligen Registrierungscode registrieren, können Sie dort die Video on Demand-Aktivierungsdatei herunterladen.

**Wenn Sie diese mit Media Play abspielen,
wird die Registrierung abgeschlossen.**

 Weitere Informationen zu DivX® VOD
finden Sie unter <http://vod.divx.com>.

Common Interface

Menü → System → Common Interface

- **CI-Menü: Hiermit kann der Benutzer seine Auswahl in dem vom CAM-Modul bereitgestellten Menü treffen. Wählen Sie das CI-Menü ausgehend vom Menü „PC-**

Karte“.

- **Anwendungsinformationen: Anzeigen von Informationen zu dem in den CI-Steckplatz eingesetzten CAM und zur „CI“ oder „CI+“-Karte, die in das CAM eingesetzt wurde. Sie können das CAM-Modul unabhängig davon anschließen, ob das Fernsehgerät eingeschaltet ist oder nicht.**

1. Sie können das CI-CAM-Modul bei Ihrem nächsten Händler oder durch telefonische Bestellung erwerben.

- 2. Schieben Sie die „CI“- oder „CI+“-Karte in Richtung des Pfeils in das CAM-Modul ein, bis sie fest sitzt.**
- 3. Setzen Sie das CAM-Modul mit der „CI“- oder „CI+“-Karte in Richtung des Pfeils so in den Common Interface-Steckplatz ein, dass es parallel zum Steckplatz ausgerichtet ist.**
- 4. Kontrollieren Sie, ob Sie auf einem verschlüsselten Sender ein Bild sehen können.**

Menü „Unterstützung“

e-Manual

Menü → Unterstützung → e-Manual

Das e-Manual steht Ihnen über das Bildschirmmenü Ihres Fernsehgeräts zur Verfügung. Das e-Manual Informationen und Hinweise zur Nutzung der vielfältigen Funktionen Ihres Fernsehgeräts.

 **Detaillierte Informationen zum e-Manual-Bildschirm finden Sie im**

Benutzerhandbuch unter „So zeigen Sie das e-Manual an“.

Eigendiagnose

Menü → Unterstützung → Eigendiagnose

- **Bildtest**

Hiermit können Sie Bildprobleme analysieren. **Bildtest** zeigt ein hochauflösendes Bild an, das Sie auf Defekte und Fehler untersuchen können.

Ja: Wählen Sie die Option **Ja**, wenn das

Testbild verwechselt oder verzerrt ist
oder überhaupt nicht angezeigt wird.

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem
Fernsehgerät vor. Hilfe erhalten Sie beim
Callcenter von Samsung.

Nein: Wählen Sie die Option **Nein**, wenn das
Testbild ordnungsgemäß angezeigt wird.

Möglicherweise liegt ein Problem mit der
externen Ausrüstung vor. Bitte überprüfen
Sie sämtliche Anschlüsse. Wenn das
Problem weiterhin besteht, schlagen Sie im


Benutzerhandbuch für das externe Gerät nach.

- **Audiotest**

Hiermit können Sie Tonprobleme mit Hilfe einer integrierten Melodie ermitteln.

- ☑ Wenn Sie vor dem Test keinen Ton über die Lautsprecher hören können, stellen Sie sicher, dass Menü **Ton** die Option **Lautsprecher auswählen** auf **TV-Lautsprecher** eingestellt ist, und versuchen Sie dann erneut, den Ton über

die Lautsprecher auszugeben.

-  Sie hören die Melodie im Test auch dann, wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt ist oder der Ton stumm geschaltet wurde.

Ja: Wählen Sie die Option **Ja**, wenn Sie den Ton im Test entweder nur über einen Lautsprecher hören oder überhaupt kein Ton über die Lautsprecher zu hören ist. Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Fernsehgerät vor. Hilfe erhalten Sie beim

Callcenter von Samsung.

Nein: Wählen Sie die Option **Nein**, wenn Sie den Ton über die Lautsprecher hören können. Möglicherweise liegt ein Problem mit der externen Ausrüstung vor. Bitte überprüfen Sie sämtliche Anschlüsse. Wenn das Problem weiterhin besteht, schlagen Sie im Benutzerhandbuch für das externe Gerät nach.

- **Signalinformation**

(nur digitale Sender)

Beim Empfang HD-Sender über die Antenne ist die Empfangsqualität entweder hervorragend oder die Sender sind nicht verfügbar. Im Menü „Signalinformation“ wird die Signalstärke des jeweiligen HD-Senders angezeigt und Sie können Ihre Antenne so einrichten, dass die Signalstärke erhöht wird und Sie HD-Sender empfangen können.

- **Zurückset.**

Hiermit setzen Sie alle Einstellungen

außer den Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurück.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen des Fernsehgeräts auf die Standardwerte zurückzusetzen:

1. Wechseln Sie zum Menü **Zurückset..**

(**Unterstützung** → **Eigendiagnose** →

Zurückset.)

2. Das Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie mit Hilfe der

Fernbedienung die vierstellige PIN ein.

3. Anschließend wird das Eingabefenster für die PIN geschlossen. Die Meldung „**Alle Einst. werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.**“ wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Ja**. Alle Einstellungen wurden zurückgesetzt. Das Fernsehgerät wird automatisch aus- und wieder eingeschaltet. Das Fenster **Einstell.** wird angezeigt. Weitere Informationen

zum Fenster **Einstell.** finden Sie
in der gedruckten Fassung Ihres
Benutzerhandbuchs.

- **Fehlerbehebung**

Wenn Sie beim Verwenden des
Fernsehgeräts ein Problem feststellen,
schlagen Sie in diesem Leitfaden für die
Fehlerbehebung nach.

[Software-Update](#)

[Menü](#) → [Unterstützung](#) → [Software-Update](#)

Über das Menü **Software-Update** können Sie die Software Ihres Fernsehgeräts auf die neuste Version aktualisieren.


Aktuelle Version: Hiermit zeigen Sie die Version der Software an, die bereits im Fernsehgerät installiert ist.

Sie können Ihre Software mit fünf verschiedenen Methoden auf die neuste Version aktualisieren:

- **PER USB**
- **Online**

- **Über den Sender**
- **Alternative Software**
- **Update im Standby**

Diese fünf Methoden werden auf den folgenden Seiten beschrieben.

-  **Achten Sie darauf, das Gerät nicht auszuschalten, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist. Das Fernsehgerät wird automatisch aus- und wieder eingeschaltet, sobald die Aktualisierung der Software abgeschlossen ist.**

Nachdem die Software aktualisiert wurde, sind die Video- und Audioeinstellungen wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Wir empfehlen, Ihre Einstellungen aufzuschreiben, damit Sie sie nach dem Update einfach wieder einstellen können.

- **PER USB**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Aktualisierung mit Hilfe der Funktion PER

USB durchzuführen:

- 1. Wechseln Sie zur Website www.samsung.com.**
- 2. Laden Sie den Ordner mit der Ausführungsdatei für das Software-Update per USB auf Ihren Computer herunter.**
- 3. Extrahieren Sie die im Ordner enthaltene Ausführungsdatei auf Ihren Computer. Sie sollten einen einzigen Ordner erhalten, der den gleichen Namen wie die**

Ausführungsdatei trägt.

4. Kopieren Sie den Ordner auf eine USB-Flash-Festplatte.

5. Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und schließen die USB-Flash-Festplatte an den USB-Anschluss des Fernsehgeräts an.

6. Wechseln Sie im Fernsehmenü zu [Unterstützung](#) → [Software-Update](#).

7. Wählen Sie [PER USB](#).

 **Achten Sie darauf, die USB-Festplatte**

nicht zu entfernen, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist.

- **Online**

Mit der Funktion **Online** können Sie die neuste Softwareversion direkt vom Internet auf Ihr Fernsehgerät herunterladen und dann die Software in einem Vorgang aktualisieren. Um die Funktion **Online** nutzen zu können, müssen Sie Ihr Fernsehgerät zunächst mit dem Netzwerk und dann mit dem Internet verbinden.

Weitere Informationen dazu finden Sie in den Anweisungen zum „Konfigurieren des Netzwerks“.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Aktualisierung mit Hilfe der Funktion Online durchzuführen:

- 1. Wählen Sie **Online**. Die Meldung „Connecting to Server (Verbindung zum Server wird hergestellt)“ wird angezeigt.**
- 2. Wenn eine Aktualisierung verfügbar**

ist, wird das Popup-Fenster mit Fortschrittsbalken zum Herunterladen der Version angezeigt, und die Software wird heruntergeladen.

3. Wenn das Herunterladen abgeschlossen ist, können Sie im Fenster „Upgrade Query (Update-Anfrage)“ zwischen drei Möglichkeiten wählen: **Akt. jetzt**, **Akt. später**, oder **Nicht akt..**

– Wenn Sie die Option **Akt. jetzt** wählen, wird die Software aktualisiert und das


Fernsehgerät automatisch aus- und wieder eingeschaltet.

- Wenn Sie nicht innerhalb von einer Minuten eine Wahl treffen oder die Option **Akt. später** auswählen, wird die neue Softwareversion im Fernsehgerät gespeichert. Sie können die Software zu einem späteren Zeitpunkt mit Hilfe der Funktion „Alternative Software“ aktualisieren.
- Wenn Sie die Option **Nicht akt.**

wählen, wird die Aktualisierung durch das Fernsehgerät abgebrochen.

- **Über den Sender**

Hiermit aktualisieren Sie die Software über das Sendesignal.

 Wenn Sie diese Funktion während des Übertragungszeitraums für die Software wählen, sucht die Funktion automatisch nach neuer Software und lädt sie herunter.

 Die zum Herunterladen der Software

erforderliche Zeit hängt vom
Signalstatus ab.

- **Alternative Software**

Mit der Funktion **Alternative Software** können Sie die Software mit Hilfe einer Datei aktualisieren, die Sie zu einem früheren Zeitpunkt auf das Fernsehgerät heruntergeladen und zur späteren Verwendung gespeichert haben, oder mit Hilfe einer Datei, die vom Fernsehgerät im Standby-Modus heruntergeladen wurde

(siehe **Update im Standby** im nächsten Abschnitt).

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Aktualisierung mit Hilfe der Funktion **Alternative Software** durchzuführen:

- 1. Wenn die neue Software heruntergeladen wurde, wird rechts neben **Alternative Software** die entsprechende Versionsnummer angezeigt.**

2. Wählen Sie **Alternative Software**.

3. Auf dem Fernsehbildschirm erscheint eine Meldung, in der Sie das Durchführen der Aktualisierung bestätigen möchten. Wählen Sie **Ja**. Die Aktualisierung wird durchgeführt.

4. Nach Abschluss der Aktualisierung wird das Fernsehgerät automatisch aus- und dann wieder eingeschaltet.

- **Update im Standby**

Mit Hilfe der Funktion **Update im**

Standby können Sie das Fernsehgerät so einstellen, dass neue Softwareversionen heruntergeladen werden, wenn sich der Fernseher im Standby-Modus befindet.

Im Standby-Modus ist das Fernsehgerät zwar ausgeschaltet, die Internetverbindung bleibt jedoch aktiviert. Dadurch können neue Softwareversionen automatisch während eines Zeitraums heruntergeladen werden, in dem Sie das Fernsehgerät nicht nutzen. Da das Fernsehgerät intern aktiviert

wird, bemerken Sie möglicherweise ein leichtes Leuchten des Bildschirms. Dieser Zustand kann etwas mehr als 1 Stunde andauern, bis das Herunterladen der Software abgeschlossen ist.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Update im Standby zu konfigurieren:

1. Wählen Sie **Update im Standby**.
2. Sie können zwischen den Optionen **Aus**,

1 St. später, 2 St. später, 0:00, 2:00, 12:00 und 14:00 wählen.

- **Aus:** Wenn Sie die Option **Aus** wählen, werden Sie in einem Popup-Fenster über verfügbare Software-Updates informiert.
- **1 St. später, 2 St. später, 0:00, 2:00, 12:00 oder 14:00:** Die neue Softwareversion wird automatisch heruntergeladen, sobald das Fernsehgerät im ausgeschalteten

Zustand in den Standby-Modus wechselt.

- ☞ Um die Funktion **Update im Standby** nutzen zu können, müssen Sie Ihr Fernsehgerät zunächst mit dem Internet verbinden.

[Samsung kontaktieren](#)

[Menü](#) → [Unterstützung](#) → [Samsung kontaktieren](#)

Zeigen Sie diese Informationen an, wenn

Ihr Fernseher nicht ordnungsgemäß arbeitet oder wenn Sie die Software aktualisieren möchten. Sie können Informationen zu unseren Callcentern und zum Herunterladen von Produkten und Software finden.

[Fernverwaltung](#)

[Menü](#) → [Unterstützung](#) → [Fernverwaltung](#)

Das Callcenter greift auf Ihr Mobilgerät zu. Bei Problemen mit Ihrem Samsung-

Gerät kann unser Callcenter darauf und es zur Fehlerbehebung per Fernzugriff steuern. Verwenden Sie die Funktion „Fernverwaltung“ erst, wenn ein Problem auftritt. Kontaktieren Sie außerdem zuerst das Callcenter, bevor Sie die Funktion aktivieren.

Die aktuelle Nummer unseres Callcenters finden Sie auf der Support-Seite von www.samsung.com unter „Kontakt“.

Smart Hub

Menü → Unterstützung → Smart Hub

Smart Hub ermöglicht das Herstellen einer Verbindung zum Internet, um eine Vielzahl von Internet- und Multimedia-Inhalten nutzen zu können. Weitere Informationen zur Verwendung der Funktion **Smart Hub** finden Sie im e-Manual unter „Smart Hub“.

Verwenden der 3D-Funktion

3D

Menü → Bild → 3D

Mit dieser aufregenden neuen Funktion können Sie 3D-Inhalte anzeigen. Damit Sie diese Funktion voll genießen können, müssen Sie eine Samsung 3D-Aktivbrille erwerben.

WICHTIGE GESUNDHEITS- UND

SICHERHEITSHINWEISE FÜR 3D-BILDER

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise, ehe Sie die 3D-Funktion des Fernsehgeräts verwenden.

Achtung

- ◆ **Manche Fernsehzuschauer empfinden Unwohlsein mit Schwindel, Übelkeit und Kopfschmerz, wenn sie 3D-Fernsehbilder ansehen. Wenn bei Ihnen solche Symptome auftreten, hören Sie auf, 3D-Fernsehbilder anzusehen, nehmen**

Sie die 3D-Aktivbrille ab, und legen Sie eine Pause ein.

- ◆ **Längeres Fernsehen mit 3D-Bildern kann zu Ermüdungserscheinungen der Augen führen. Wenn bei Ihnen Ermüdungserscheinungen der Augen auftreten, hören Sie auf, 3D-Fernsehbilder anzusehen, nehmen Sie Ihre 3D-Aktivbrille ab, und legen Sie eine Pause ein.**

- ◆ **Der verantwortungsvolle Erwachsene**

kontrolliert Kinder, die die 3D-Funktion verwenden, in kürzeren Abständen.

Wenn sich die Kinder über müde Augen, Kopfschmerzen, Schwindel oder Übelkeit beklagen, sollten sie aufhören, 3D-Fernsehbilder zu sehen, und stattdessen eine Pause einlegen.

- ♦ **Verwenden Sie die 3D-Brille nicht für andere Zwecke (z. B. als Brille, Sonnenbrille, Schutzbrille usw.)**
- ♦ **Verwenden Sie die 3D-Funktion oder**

die 3D-Aktivbrille nicht, während Sie umhergehen oder sich bewegen. Wenn Sie die 3D-Funktion oder die 3D-Aktivbrille verwenden, während Sie umhergehen oder sich bewegen, kann es möglicherweise zu Verletzungen kommen, weil Sie gegen Gegenstände stoßen, stolpern oder hinfallen.

- **3D-Modus**

Hiermit wählen Sie das 3D-Eingangsformat.

 **Wenn Sie den 3D-Effekt voll erleben**


möchten, setzen Sie zuerst die 3D-Aktivbrille auf und wählen Sie dann den **3D-Modus** aus der nachfolgenden Liste aus, mit dem Sie das beste 3D-Erlebnis erzielen.


: Hiermit deaktivieren Sie die 3D-Funktion.


: Hiermit wechseln Sie von 2D- zu 3D-Bildern.

: Hiermit zeigen Sie zwei Bilder nebeneinander an.

: Hiermit zeigen Sie zwei Bilder übereinander an.

 für LED-Fernsehgeräte: Hiermit zeigen Sie die Bilder für das linke und rechte Auge abwechselnd in Reihen an.

 für LED-Fernsehgeräte: Hiermit zeigen Sie die Bilder für das linke und rechte Auge abwechselnd in Spalten an.

 für LED-Fernsehgeräte: Hiermit zeigen Sie die Bilder für das linke und rechte Auge abwechselnd in Pixeln an.




für LED-Fernsehgeräte: Hiermit zeigen Sie die Bilder für das linke und rechte Auge abwechselnd in Rahmen an.



Der **3D-Modus** kann je nach Eingangssignal unterschiedlich sein.



Die Funktion  unterstützt möglicherweise nicht alle Dateiformate.

- **3D-Effekt** **für LED-Fernsehgeräte**

Hiermit stellen Sie 3D-Effekte wie Perspektive und Tiefe für ein tolles 3D-Erlebnis ein.

- **Auto:** Hiermit werden die Einstellungen für Perspektive und Tiefe je nach 3D-Eingangsquelle automatisch angepasst.
- **Manuell:** Hiermit passen Sie die Einstellungen für Perspektive und Tiefe manuell an.
- **3D-Perspektive**

Hiermit stellen Sie die gesamte 3D-Perspektive eines auf dem Bildschirm wiedergegebenen Bilds ein.

- **Tiefe**

Hiermit stellen Sie die gesamte Tiefe ein.


- **L/R-Wechsel**

Hiermit tauschen Sie die linken und rechten Bilder.

- **3D-Autoansicht** für LED-Fernsehgeräte

Sobald Sie die Funktion **3D-Autoansicht** aktivieren („Ein“), wechselt das Fernsehgerät automatisch in den 3D-Modus. Wenn Sie die Funktion **3D-Autoansicht** auf **Message Notice**

einstellen, wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt, sobald das Fernsehgerät ein 3D-Signal empfängt. Sie können dann 3D-Bilder anzeigen, indem Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Funktion **3D** auswählen.

 Verfügbar bei einer Auflösung von 720p, 1080i und 1080p in den Modi „DTV“ und „HDMI“.

 Wenn Sie gerade bestimmte Anwendungen (wie z. B. **Smart Hub** usw.)


ausführen, wechselt das Fernsehgerät nicht in den 3D-Modus. Sie müssen die Anwendung zuerst schließen, bevor Sie in den 3D-Modus wechseln können.

- **3D-Optimierung** für LED-Fernsehgeräte

Hiermit wird das Bild für einen optimalen 3D-Effekt automatisch angepasst.

Unterstützte Auflösungen (nur 16:9)

HDMI

3D-Format	Auflösung	Frequenz (Hz)
	1280 x 720p	50 / 59,94 / 60 Hz
	1920 x 1080i	50 / 59,94 / 60 Hz
	1920 x 1080p	23,98 / 24 / 25 / 29,97 / 30 / 50 / 59,94 / 60 Hz
Frame Packing	1280 x 720p	50 / 59,94 / 60 Hz
	1920 x 1080i	50 / 59,94 / 60 Hz
	1920 x 1080p	23,98 / 24 / 25 / 29,97 / 30 Hz

Komponenten

Auflösung	Frequenz (Hz)
1280 x 720p	50 / 59,94 / 60 Hz
1920 x 1080i	50 / 59,94 / 60 Hz
1920 x 1080p	23,98 / 24 / 25 / 29,97 / 30 / 50 / 59,94 / 60 Hz

Auflösung	Frequenz (Hz)
1280 x 720p	50 / 59,94 / 60 Hz
1920 x 1080i	50 / 59,94 / 60 Hz
1920 x 1080p	25 Hz

Videos / Fotos (in AllShare Play)

- 📄 Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play“ im Abschnitt „Weitere Informationen“.

Unterstützte Auflösung im Modus „HDMI PC“

für LED-Fernsehgeräte

Die optimale Auflösung zum Anzeigen von 3D-Bildern im HDMI PC-Modus beträgt 1920 x 1080.

Eine andere Eingangsauflösung als 1920 x 1080 wird möglicherweise in den Modi „3D“ oder „Vollbild“ nicht ordnungsgemäß angezeigt.

So zeigen Sie Bilder in 3D an

Einige 3D-Modi werden nicht unterstützt

(abhängig von Format und Signalquelle)

Sie müssen eine 3D-Aktivbrille anziehen und diese durch Drücken der Netztaste einschalten, um die 3D-Funktion nutzen zu können.

1. Wechseln Sie zum Fenster **3D**. (**Bild** → **3D**)

2. Wählen Sie den **3D-Modus** aus.

Anschließend wird das Fenster **3D-Modus** angezeigt.

3. Stellen Sie den **3D-Modus** für das

anzuweisende Bild ein. Der Bildschirm wird einen Moment lang schwarz, bevor das Bild im ausgewählten 3D-Modus erneut angezeigt wird.

Lesen vor dem Verwenden der 3D-Funktion die folgenden Hinweise:

- ◆ Der **3D-Modus** wird automatisch deaktiviert **Aus**, wenn Sie auf Funktionen wie **Smart Hub** oder das **e-Manual** zugreifen.

- ◆ Der **3D-Modus** speichert automatisch die Konfigurationswerte, sobald Sie die Eingangsquelle ändern.
- ◆ Manche Funktionen im Menü **Bild** sind im Modus **3D** deaktiviert.
- ◆ **PIP** wird im Modus **3D** nicht unterstützt.
- ◆ 3D-Aktivbrillen für ältere 3D-Geräte von Samsung mit Infrarot sowie 3D-Brillen anderer Hersteller werden nicht unterstützt.
- ◆ Wenn das Fernsehgerät erstmals

eingeschaltet wird, kann es eine Weile dauern, bis die 3D-Anzeige optimiert ist.

- ♦ **Die 3D-Aktivbrille funktioniert möglicherweise nicht korrekt, wenn in der Nähe der Brille oder des Fernsehgeräts andere 3D-Geräte oder elektronische Apparate eingeschaltet sind. Wenn ein solches Problem auftritt, halten Sie andere elektronische Geräte so weit wie möglich von der 3D-Aktivbrille entfernt.**

- ◆ **Wenn Sie 3D-Filme anschauen, achten Sie darauf, innerhalb des Betrachtungswinkels und der optimalen Fernsehdistanz zu bleiben. Andernfalls können Sie die 3D-Effekte möglicherweise nicht richtig genießen.**
- ◆ **Der ideale Betrachtungsabstand beim Ansehen von 3D-Bildern beträgt mindestens das Dreifache der Bildschirmhöhe. Wenn Ihr Bildschirm beispielsweise eine Höhe von etwa**

60 cm hat, sollten einen Abstand von mindestens 1,80 m einhalten. Wir empfehlen eine Sitzposition, in der Ihre Augen auf gleicher Höhe mit dem Bildschirm sind.



Smart Hub

Menü → Unterstützung → Smart Hub

Mit Hilfe von [Smart Hub](#) können Sie Film-, Video- und Musikstreams aus den Internet wiedergeben, auf verschiedene kostenpflichtige oder kostenfreie Anwendungen zugreifen und diese auf dem Fernsehgerät anzeigen.

Zu den Anwendungsinhalten gehören Nachrichten, Sportinformationen, Wettervorhersagen, Aktienmarktdaten,

Karten, Fotos und Spiele.

 Alternativ können Sie diese Funktion starten, indem Sie auf Ihrer Fernbedienung die Taste  drücken.

Hinweis

- ◆ Samsung Electronics haftet nicht für Unterbrechungen des Smart Hub-Dienstes durch den Dienstanbieter.
- ◆ Die Anwendungsdienste werden möglicherweise nur in englischer Sprache

angeboten, und die Inhalte können je nach Region unterschiedlich sein.


- ◆ **Weitere Informationen zum Smart Hub-Dienst finden Sie auf der Website des entsprechenden Diensteanbieters.**
- ◆ **Der Smart Hub-Dienst lädt Daten über das Internet herunter und verarbeitet sie, sodass Sie Internetinhalte auf Ihrem Fernsehbildschirm wiedergeben können. Bei instabiler Internetverbindung funktioniert der**


Dienst möglicherweise nur verzögert oder mit Unterbrechungen. Außerdem wird der Player möglicherweise aufgrund von Vorgängen im Internet automatisch ausgeschaltet. Überprüfen Sie in diesem Fall die Internetverbindung, und versuchen Sie es erneut.

- ◆ **Änderungen der bereitgestellten Dienste durch den Smart Hub-Dienstanbieter vorbehalten.**
- ◆ **Die Inhalte des Smart Hub-Dienstes**

können je nach Firmwareversion des Players unterschiedlich sein.

- ◆ Wenn diese Symbole unten links auf dem Fernsehbildschirm angezeigt werden, können Sie die entsprechenden Funktionen verwenden:

: Sprachsteuerung (System → Sprach- und Bewegungssteuerung → Sprachsteuerung)

: Bewegungssteuerung (System → Sprach- und Bewegungssteuerung →

Bewegungssteuerung)



: Eine USB- oder Bluetooth-Maus
(das Gerät muss an das Fernsehgerät
angeschlossen sein. (System →


Gerätemanager → Mauseinstellungen)

**Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie Smart
Hub zum ersten Mal verwenden:**

1. Drücken Sie die Taste .
2. Das Fenster **Smart Hub** wird angezeigt.
In einigen Fenstern wird zunächst das

Fenster **Land** angezeigt.

3. Wenn das Fenster **Land angezeigt wird, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das gewünschte Land aus.**

 Manche Anwendungen sind nicht in allen Ländern verfügbar.

4. Das Fenster **Allg. Haftungsausschl. wird angezeigt. Wählen Sie **Zustimmen**.**

 Es kann einige Sekunden dauern, bis die Fenster angezeigt werden.

5. Das Samsung Service-Fenster mit der **D.-**

Sch.-Richtl. wird geöffnet. Wählen Sie **Zustimmen**.

 Das Update-Fenster wird angezeigt.

Wählen Sie **OK**.

6. Das Fenster **Dienst-Update** wird angezeigt, und es werden eine Reihe von Diensten und Anwendungen installiert. Anschließend wird das Fenster geschlossen. Im Fenster **Smart Hub** werden die heruntergeladenen Anwendungen und Dienste angezeigt.

Dies kann einige Zeit dauern.



Smart Hub wird während der Installation möglicherweise vorübergehend geschlossen.



Nach der Installation werden möglicherweise einige Fenster angezeigt. Sie können Sie automatisch schließen lassen oder selbst schließen.

7. Wählen Sie zum Starten einer Anwendung mit Hilfe der Fernbedienung die gewünschte Anwendung aus.

Verwenden des Ziffernblocks und der Tastaturen

Viele der Smart Hub-Anwendungen zeigen eine Zifferntastatur oder eine **QWERTY**-Tastatur an, sodass Sie Kontonamen, Kennwörter und andere Daten eingeben können. In den meisten Anwendungen können Sie mit der Taste **B** zwischen dem Ziffernblock und der **QWERTY**-Tastatur umschalten.

Verwenden der Zifferntastatur

Wenn die Zifferntastatur angezeigt wird, geben Sie Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern, Sonderzeichen und Symbole mit der Fernbedienung ein.

Es gibt zwei Möglichkeiten, um Zeichen einzugeben: den ABC-Modus und den XT9-Modus.

Methode 1: Verwenden einer Tastatur vom

Typ ABC.

1. Angenommen, Sie möchten „105Chang“ eingeben.
2. Wählen Sie 3 Mal **TTX/MIX** mit Hilfe der Fernbedienung, um für den Eingabemodus von Kleinbuchstaben zu Ziffern zu wechseln.
3. Drücken Sie nacheinander die Taste **1, 0** und **5**.
4. Wählen Sie 3 Mal **TTX/MIX** mit Hilfe der Fernbedienung, um für

den Eingabemodus von Ziffern zu Großbuchstaben zu wechseln.

5. Drücken Sie dreimal die Zifferntaste **2** auf der Fernbedienung, um den Buchstaben „C“ einzugeben.

6. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung die restlichen Buchstaben von „Chang“ auf die gleiche Weise ein. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

Methode 2: Verwenden der Tastatur mit

dem XT9-Wörterbuch.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um in den XT9-Modus zu wechseln:

A. Öffnen Sie bei angezeigter

Zifferntastatur mit Ihrer Fernbedienung das Menü **Extras**.

B. Wählen Sie im Menü **Extras**, die Option **XT9-Texteingabe**.

C. Wählen Sie zuerst **Ein** und dann **OK**.

1. Angenommen, Sie möchten „105Chang“ eingeben

2. Wählen Sie 3 Mal **TTX/MIX** mit Hilfe der Fernbedienung, um für den Eingabemodus von Kleinbuchstaben zu Ziffern zu wechseln.
3. Drücken Sie nacheinander die Taste **1, 0** und **5**.
4. Wählen Sie 3 Mal **TTX/MIX** mit Hilfe der Fernbedienung, um für den Eingabemodus von Ziffern zu Großbuchstaben zu wechseln.
5. Drücken Sie nacheinander: **2, 4, 2, 6,**

4. Am oberen Bildschirmrand wird ein schmales Fenster mit allen Wörtern angezeigt, die Sie eingeben können.

Verwenden der QWERTY-Tastatur

Diese Bildschirmtastatur können Sie in einer Reihe von Anwendungen im Menü **Smart Hub** wie eine herkömmliche PC-Tastatur verwenden.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten

in Verbindung mit einer QWERTY-Tastatur

- **A** Alle löschen

Hiermit löschen Sie alle eingegebenen Zeichen.

- **B** Numeric / QWERTY

Hiermit wechseln Sie für die Tastatur zwischen den Modi **Numeric** und **QWERTY**.

- ☞ Wenn für die Tastatur der Modus **QWERTY** ausgewählt wurde, können Sie die Zeichen über eine an das

Fernsehgerät angeschlossene USB-
oder Bluetooth-Tastatur eingeben.

-  **Leertaste**

Hiermit geben Sie ein Leerzeichen ein.

-  **Einstell.**

Hiermit zeigen Sie das Optionsmenüs an.

Eingabesprache: Wählen Sie die
Eingabesprache.

XT9-Texteingabe: Hiermit wird die XT9-
Wortfunktion aktiviert oder deaktiviert.
Sowohl auf der Zifferntastatur als auch

im **QWERTY**-Modus verfügbar, wenn Sie Ihre Fernbedienung oder die Maus zum Auswählen und Eingeben von Zeichen verwenden.

-  **Eingabe**


Hiermit geben Sie das ausgewählte Zeichen ein.

-  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.


-  **Vorige Seite**

Anzeige des vorherigen Satzes von Symbolen/Sonderzeichen.

 Nur verfügbar, wenn das Tastaturfenster im Symbolmodus ausgeführt wird.




-  **Nächste Seite**

Anzeige des nächsten Satzes von Symbolen/Sonderzeichen.

 Nur verfügbar, wenn das Tastaturfenster im Symbolmodus ausgeführt wird.

Erstellen eines Kontos



Sie können ein eigenes Samsung-Konto erstellen und Ihre eigenen, benutzerspezifischen Einstellungen für Smart Hub konfigurieren.

-  Als Benutzerkennung dient Ihre E-Mail-Adresse.
-  Sie können bis zu 10 Benutzerkonten registrieren.
-  Sie müssen kein Konto einrichten, um die

Funktion **Smart Hub** nutzen zu können.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Konto einzurichten:

1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** mit Hilfe der Fernbedienung die Option **A**. Das Fenster **Anmelden** wird angezeigt.

 Wenn Sie die Smart Touch Control verwenden, drücken Sie zum Schließen des Fensters die Taste **RETURN** .

2. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **Konto erstellen**. Das Fenster **Konto erstellen** wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Samsung-Konto**. Auf dem Bildschirm werden ein Eingabefenster und eine Tastatur angezeigt.
4. Geben Sie mit Hilfe der Tastatur Ihre E-Mail-Adresse ein. Diese dient als Benutzerkennung.
5. Wählen Sie anschließend die Option **OK**. Das Fenster **Anmelden** wird erneut

angezeigt.

6. Wählen Sie **Passwort**. Das Fenster **Passwort** und eine Tastatur werden angezeigt.

7. Geben Sie mit Hilfe der Tastatur Ihr Kennwort ein. Das Kennwort kann eine beliebige Kombination aus Buchstaben, Ziffern und Symbolen sein.



Wählen Sie mit Hilfe der

Fernbedienung die Option **A**, damit

das Kennwort bei der Eingabe

angezeigt oder ausgeblendet wird.

8. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

9. Wählen Sie **Kennw. bestät..** Das Fenster **Passwort** und eine Tastatur werden erneut angezeigt.


10. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8.

11. Wählen Sie anschließend die Option **Konto erstellen**. Das Fenster zum Bestätigen wird angezeigt.

12. Wählen Sie **OK**. Das Fenster zum Fortsetzen der Registrierung Ihrer

Dienstkennung wird angezeigt.

13. Wählen Sie [OK](#).

-  Wenn Sie kein Konto bei einem Anbieter besitzen oder die bestehenden Konten zu diesem Zeitpunkt nicht registrieren möchten, wählen Sie die Option [Abbr..](#) Sie können auch warten, bis das Fenster nach einer Minute automatisch geschlossen wird.

14. Das Fenster [Mit anderen Konten verkn.](#) wird angezeigt.



Wenn Sie bereits ein Konto bei einem der aufgelisteten Anbieter besitzen, können Sie das Konto bei diesem Anbieter und das entsprechende Kennwort mit Ihrem **Samsung-Konto** verbinden. Durch die Registrierung können Sie einfacher auf die Website des Anbieters zugreifen. Weitere Hinweise zur Registrierung finden Sie im Abschnitt „Konfigurieren der Smart Hub-Einstellungen“ dieses

Handbuchs unter **Einstell.** und dann in
Schritt 2 von **Kontoverwaltung.**



Anpassen des Startfensters

- **A Anmelden / Logout**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um sich bei Ihrem Samsung-Konto anzumelden:

1. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung im Hauptfenster von **Smart Hub** die Option **A**. Das Fenster **Anmelden** wird angezeigt.
2. Wählen Sie neben dem Eingabefeld **Samsung-Konto**. Es wird eine

Dropdownliste angezeigt.



-  Wenn Sie Ihren **Samsung-Konto-**Namen manuell eingeben möchten, wählen Sie das Eingabefeld **Samsung-Konto**. Die Bildschirmtastatur wird angezeigt. Geben Sie Ihr **Samsung-Konto** manuell ein. Wechseln Sie anschließend zu Schritt 4.
-  Wenn Sie die Funktion **Gesichtserkennung** verwenden, damit das Fernsehgerät Ihr Gesicht

speichert, können Sie sich mit dem **Gesichtserkennungsmodus** bei Ihrem Samsung-Konto anmelden, ohne Ihren Kontonamen eingeben zu müssen. Weitere Informationen zur Funktion **Gesichtserkennung**, finden Sie im Abschnitt „SMART-Interaktion“ des e-Manuals.




3. Wählen Sie in der angezeigten Liste Ihre Kennung aus. Das Fenster **Anmelden wird erneut angezeigt.**

4. Wählen Sie **Passwort**. Das Fenster **Passwort** und eine Tastatur werden angezeigt.

5. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung Ihr Kennwort ein. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

 Wenn Sie möchten, dass Ihr Kennwort für die Funktion **Smart Hub** automatisch eingegeben wird, wählen Sie nach dem Eingeben des Kennworts die Option **Mein Kennwort speichern**. Das Symbol 

wird angezeigt. **Smart Hub** wird ab jetzt automatisch Ihr Kennwort eingeben, sobald Sie Ihre Benutzerkennung auswählen oder eingeben.

-  Wenn Sie automatisch bei **Smart Hub** angemeldet werden möchten, sobald die Funktion **Smart Hub** gestartet wird, wählen Sie **Automatisch anmelden**. Das Symbol  wird angezeigt.
-  Wenn Sie das Kennwort für Ihr Samsung-Konto vergessen haben, können Sie es

zurücksetzen. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **B**. Wählen Sie im nun angezeigten Popup-Fenster die Option **OK**. Per E-Mail erhalten Sie Anweisungen, wie Sie Ihr Kennwort zurücksetzen können.


- **B Hinterg.bild**

Hiermit können Sie das Hintergrundbild für das Smart Hub-Startfenster ändern.

- **C Kontoverwaltung**

Hiermit können Sie Ihre Konten bei

den verschiedenen Diensteanbietern registrieren, Ihr Samsung-Konto löschen oder deaktivieren und die Gesichtserkennung aktivieren oder zurücksetzen. Weitere Informationen zum **Kontoverwaltung** finden Sie in diesem Abschnitt unter „Konfigurieren von Smart Hub mit Hilfe des Einstellungsmenüs“.

 Nur verfügbar, wenn Sie bei **Smart Hub** angemeldet sind.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Smart Hub



Manche der nachfolgend aufgeführten Funktionen werden in Abhängigkeit von den im Fenster **Smart Hub** angezeigten Symbolen und Ordnern möglicherweise nicht angezeigt.

- **Anmelden / Logout**

Hiermit können Sie sich bei Ihrem Samsung-Konto an- bzw. abmelden.

- **Hinterg.bild**

Hiermit können Sie das Hintergrundbild für

das Smart Hub-Startfenster ändern.

- **Vers.**

Mit Hilfe der Funktion **Vers.** können Sie die Position einer Anwendung oder eines Ordners auf dem Bildschirm verändern.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion **Vers.** zu verwenden:

1. Wählen Sie ein Anwendungssymbol oder einen Ordner, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü

Extras.

2. Wählen Sie **Vers.**. Ein Fenster zum Ändern der Position wird angezeigt.
3. Verschieben Sie das Symbol mit Hilfe der Fernbedienung. Wenn sich das Symbol an der gewünschten Position befindet, wählen Sie es aus. Das Anwendungssymbol wird an die neue Position verschoben.

- **Zu Ordn. wechs.**


Mit der Funktion **Zu Ordn. wechs.** können

Sie eine Anwendung in einen Ordner verschieben.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Zu Ordn. wechs. zu verwenden:

- 1. Wählen Sie eine Anwendung aus, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü Extras.**
- 2. Wählen Sie Zu Ordn. wechs.. Das Fenster Zu Ordn. wechs. wird angezeigt.**
- 3. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung**

einen Ordner aus. Eine Meldung bestätigt, wenn das Verschieben beendet ist. Wählen Sie **OK**. Das Meldungsfenster wird geschlossen. Die Anwendung wurde in den Ordner verschoben.

-  Wenn Sie eine Anwendung in einem Ordner wählen, können Sie **Zu Ordn. wechs.** verwenden, um die Anwendung in das Fenster **Smart Hub** zu verschieben.

Zugreifen auf eine Anwendung innerhalb

eines Ordners

1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** einen Ordner aus. Der Ordner wird geöffnet.
2. Wählen Sie die Anwendung, die Sie ausführen möchten. Der Anwendungsdienst wird gestartet.

- **Entfernen**

Mit der Funktion **Entfernen** können Sie Anwendungen im Fenster **Smart Hub** entfernen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Entfernen zu verwenden:

1. Wählen Sie eine Anwendung aus, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Entfernen**. Die Meldung **Möchten Sie die ausgew. Elemente löschen?** wird angezeigt.
3. Wählen Sie **OK**. Die Anwendung wird entfernt.

- **Neuer Ordner**

Mit der Funktion **Neuer Ordner** können Sie neue Ordner erstellen und ihnen einen Namen zuweisen. Sie können Anwendungen auch in die von Ihnen erstellten Ordner verschieben.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion **Neuer Ordner** zu verwenden:

1. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Neuer Ordner**. Das

Fenster **Neuer Ordner** und eine
Bildschirmtastatur werden angezeigt.

3. Geben Sie mit der Tastatur und Ihrer
Fernbedienung einen Namen für den
Ordner ein.

4. Wählen Sie anschließend die Option
OK. Das Fenster **Neuer Ordner** wird
geschlossen und ein **Neuer Ordner**
erscheint im Fenster **Smart Hub**.

- **Ordner umben.**

Mit der Funktion **Ordner umben.** können Sie

die Ordner umbenennen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Ordner umben. zu verwenden:


1. Wählen Sie einen Ordner aus, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Ordner umben..** Das Fenster **Ordner umben.** und eine Bildschirmtastatur werden angezeigt.
3. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung

einen neuen Namen ein.

4. Wählen Sie anschließend die Option **OK**. Das Fenster **Ordner umben.** wird geschlossen, und der neue Name wird unter dem Ordner angezeigt.

- **Sperren**

Mit Hilfe der Funktion **Sperren** können Sie bestimmte Anwendungen im Fenster **Smart Hub** sperren, sodass auf diese nur nach Eingabe des richtigen Kennworts zugegriffen werden kann.


 Diese Funktion steht je nach Anwendung möglicherweise nicht zur Verfügung.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Sperren zu verwenden:

1. Wählen Sie eine Anwendung aus, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Sperren**. Das Fenster „Sicherheit“ wird angezeigt.
3. Geben Sie Ihr Kennwort ein.

4. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wählen Sie **OK**. Das Meldungsfenster wird geschlossen und ein Schloss wird links neben der Anwendung gezeigt.

- **Freigabe**


 Diese Funktion steht je nach Anwendung möglicherweise nicht zur Verfügung.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Freigabe zu verwenden:

1. Wählen Sie eine gesperrte Anwendung aus, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Freigeben**. Das Fenster „Sicherheit“ wird angezeigt.
3. Geben Sie Ihr Kennwort ein.
4. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wählen Sie **OK**. Das Meldungsfenster wird geschlossen und das Schloss links neben der Anwendung verschwindet.

- **Information**

Hiermit können Sie detaillierte Informationen zur ausgewählten Anwendung anzeigen.

 Je nach Anwendung können Sie sie auch im Fenster **Detailinformationen** sperren oder freigeben.

Konfigurieren von Smart Hub mit Einstell.

Über das Menü **Einstell.** können Sie auf die Funktionen **Kontoverwaltung,**

Dienstmanager, Zurückset. und Info zu Smart Hub zugreifen.

Damit Sie diese drei Funktionen verwenden können, müssen Sie bei Ihrem Samsung **Smart Hub-Konto** angemeldet sein.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Menü Einstell. zu öffnen und dann ein Menüelement auszuwählen:

1. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.

2. Wählen Sie **Einstell.**. Das Fenster **Einstell.** wird angezeigt.


3. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung ein Menüelement aus.

- **Kontoverwaltung**

Das Menü **Kontoverwaltung** enthält Funktionen, mit denen Sie Ihre Konten bei verschiedenen Dienst Anbietern registrieren und Ihr Samsung-Konto löschen oder deaktivieren können.

Mit anderen Konten verkn.: Wenn Sie

bereits ein Konto bei einem der unter **Mit anderen Konten verkn.** aufgelisteten Anbieter besitzen, können Sie das Konto bei diesem Anbieter und das entsprechende Kennwort mit Ihrem Samsung-Konto verbinden. Dadurch können Sie sich einfach und bequem über Smart Hub beim Konto anmelden, ohne den Kontonamen oder das Kennwort eingeben zu müssen.

 **Bevor Sie Ihr Konto bei einem bestimmten Anbieter registrieren können, müssen Sie**

zunächst die entsprechende Anwendung
im Fenster **Smart Hub** installieren.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die
Funktion **Mit anderen Konten verkn.** zu
verwenden:

1. Wählen Sie im Menü **Kontoverwaltung
die Option **Mit anderen Konten verkn.**
Das Fenster **Mit anderen Konten verkn.**
wird angezeigt.**

2. Wählen Sie eine Anwendung aus, die Sie

mit Ihrem Samsung-Konto verbinden möchten.

3. Klicken Sie im angezeigten Popup auf **Anmelden**.

4. Geben Sie im Eingabefenster

„Verknüpfung zu anderen Konten“ mit der Fernbedienung die Kennung Ihres Standorts und dann das Kennwort ein.

Wählen Sie anschließend die Option **OK**.



Als Kennung und Kennwort müssen

Sie die Daten eingeben, mit denen

Sie sich normalerweise zu Ihrem Konto für die jeweilige Anwendung anmelden.

5. Wenn Sie die Benutzerkennung und das Kennwort richtig eingegeben haben, wird die Meldung **Registrierung erfolgreich angezeigt.**

6. Wenn Sie die Anwendung eines weiteren Dienstes hinzufügen möchten, wiederholen Sie für diese Anwendung die Schritte 2 bis 4.

7. Wählen Sie anschließend die Option **OK.**

Aus TV-Kontoliste entfernen: Hiermit werden alle derzeit im Fenster **Mit anderen Konten verkn.** angezeigten Dienstkonten gelöscht.

Konto deaktivieren: Hiermit wird Ihr **Samsung-Konto** deaktiviert und gelöscht, ebenso wie alle Ihre Kontoeinstellungen für **Smart Hub**.


Gesichtserkennung: Hiermit können Sie Ihr


Gesicht für den Zugriff auf Ihr Samsung-Konto registrieren. Weitere Informationen zur Gesichtserkennung finden Sie im Abschnitt „SMART-Interaktion“ unter „**Gesichtserkennung**“.

Erkanntes Gesicht entfernen: Hiermit können Sie Ihr für den Zugriff auf Ihr Samsung-Konto registriertes Gesicht löschen.

- **Dienstmanager**

Automat. Ticker: Hiermit können Sie die Funktion **Automat. Ticker** so einstellen, dass sie beim Einschalten des Fernsehgeräts aktiviert wird.

-  Die Ticker-Anwendung stellt Nachrichten sowie Wetter- und Aktienmarktinformationen zur Verfügung. Ehe Sie **Automat. Ticker** aktivieren können, müssen Sie die Ticker-Anwendung nach **Smart Hub** herunterladen.

 Je nach den gesetzlichen Bestimmungen Ihres Landes, wird die Ticker-Anwendung möglicherweise nicht unterstützt oder steht mit anderen Dienstmerkmalen zur Verfügung.

Push-Benachrichtigungseinstell.: Wenn die Push-Benachrichtigung aktiviert ist, werden Sie mit einer Meldung informiert, sobald in einer im Fenster **Smart Hub** installierten Anwendung ein Ereignis eintritt. Auf dem Fernsehbildschirm werden

die Benachrichtigungsmeldung sowie Details zum Ereignis auch dann angezeigt, wenn Sie gerade fernsehen.

- **Zurückset.**

Durch Ausführen der Funktion **Zurückset.** werden alle heruntergeladenen Anwendungen initialisiert, alle Benutzerkonten und im Fernsehgerät gespeicherten Einstellungen gelöscht sowie alle Einstellungen für **Smart Hub** auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Anschließend wird die Funktion **Smart Hub** so erneut ausgeführt, als ob Sie die Funktion zum ersten Mal nutzen würden.

Ihr Konto wird jedoch nicht vom Smart Hub-Server gelöscht. Um sich bei Ihrem Konto anzumelden, geben Sie im Fenster **Anmelden** Ihre Benutzerkennung und Ihr Kennwort ein.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Zurückset. zu verwenden:

1. Wählen Sie im Menü **Einstell.** die Option **Zurückset.**. Das Fenster **Zurückset.** wird angezeigt.
2. Geben Sie mit Hilfe Ihrer Fernbedienung die Sicherheits-PIN ein.
3. Nach kurzer Zeit werden die Einstellungen für die Funktion **Smart Hub** automatisch auf die Standardwerte zurückgesetzt. Der Bildschirm wird schwarz, und anschließend wird das Fenster von **Smart Hub** erneut

angezeigt. Nach kurzer Zeit wird der Reinitialisierungsprozess gestartet.

4. Zum Abschließen der Reinitialisierung befolgen Sie die Anweisungen ab Schritt 2 im Abschnitt in „Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie die Funktion **Smart Hub** zum ersten Mal verwenden“ in diesem Handbuch.

- **Info zu Smart Hub**

Mit Hilfe der Funktionen im Menü **Info zu Smart Hub** können Sie Informationen zu

Smart Hub anzeigen.

Detail: Hier finden Sie Informationen zur **Smart Hub-Version, Speichernutzung** und der **Eindeut. ID.**

Vertragsbedingungen: Hiermit zeigen Sie die **Vertragsbedingungen** an.

Verwendung **Samsung Apps**

Samsung Apps

 → **Samsung Apps**

**Auf Samsung Apps können Sie
Anwendungen herunterladen, um sie mit
Ihren TV/AV-Geräten von Samsung zu
verwenden.**

**Mithilfe der heruntergeladenen
Anwendungen können Sie eine Vielzahl von
Inhalten (z. B. Videos, Musik, Fotos, Spiele,**

nützliche Informationen usw.) nutzen.

In regelmäßigen Abständen kommen neue Anwendungen hinzu.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit Samsung Apps

- **A** Anmelden / Logout

Hiermit können Sie sich bei Ihrem Samsung-Konto an- bzw. abmelden.

- **B** Nach Preis filtern

Hiermit wechseln Sie zwischen den

Optionen **Alle**, **Bezahlt** und **Kostenlos**.

- **C Sortieren**

Hiermit sortieren Sie die Anwendungen nach **Empfohlen**, **Name**, **Datum** oder **Herunterg.**.

 Sie können alle Kategorien sortieren, mit Ausnahme der Kategorie **Sehr beliebt**.

- **D Ansicht**

Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe Ihrer Fernbedienung **D** auswählen, wechselt der **Ansicht** zwischen dem Standardmodus und

der Miniaturbildansicht.

-  Zurück

Hiermit wechseln Sie zur vorherigen Seite.

-  Weiter

Hiermit wechseln Sie zur nächsten Seite.

-  Extras

Hiermit zeigen Sie das Optionsmenü an.

-  Zurück

Hiermit wechseln Sie zum vorherigen Menü.

Folgende Kategorien sind verfügbar:

- **Sehr beliebt**

Hiermit werden die beliebtesten Anwendungen angezeigt.

- **Video**

Hiermit werden Anwendungen mit verschiedenen Videomedien wie Filmen, Fernsehshows und Kurzvideos angezeigt.

- **Spiel**

Hiermit zeigen Sie verschiedene Spieleanwendungen wie Sudoku oder

Schach an.

- **Sport**

Hiermit zeigen Sie Anwendungen mit Sportinhalten an, wie z. B. Ergebnisse und Bilder zu Spielen und Kurzvideos.

- **Lifestyle**

Hiermit zeigen Sie Anwendungen mit Lifestyle-Medien an, wie z. B. Musikangebote, Verwaltungstools für private Fotos und soziale Netzwerke wie Facebook und Twitter.

- **Information**

Hiermit zeigen Sie Anwendungen mit informativen Inhalten an, wie z. B.

Nachrichten, Finanz-, Aktienmarkt- und Wetterinformationen usw.

- **Bildung**

Hiermit zeigen Sie Anwendungen mit


Bildungsinhalten an, wie z. B. Bücher,


Wörterbücher, Video on Demand (VOD) für

Kinder usw.

- **Eigene Apps**

Eigene Apps zeigt Informationen über Ihren verfügbaren AppCash-Gutschein sowie über die Apps an, die Sie bereits erworben oder auf Ihrem Fernseher installiert haben.

 Sie können Apps-Geld erwerben, sodass Sie Anwendungen über tv.samsungapps.com kaufen können.

 **Herunterg. Apps** zeigt eine Liste aller gebührenfreien Anwendungen an, die auf dem Fernsehgerät installiert wurden.

- **Hilfe**

Wenn Sie Fragen zu **Samsung Apps** haben, schauen Sie zuerst in diesem Abschnitt nach.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um in **Samsung Apps** eine Anwendung zu suchen:

1. Wählen Sie im Fenster **Samsung Apps** den Ordner **Samsung Apps suchen**. Das Fenster **Suchen** und die Tastatur werden angezeigt.
2. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung

ein Stichwort ein, nach dem Sie suchen möchten.

3. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK** unten auf der Tastatur.

4. Warten Sie, bis das Fenster mit den Suchergebnissen angezeigt wird.

Nachdem Samsung-Apps die Ergebnisse anzeigt, können Sie in der Liste der Suchergebnisse nach der gewünschten Anwendung suchen.

 Wenn Sie die Suche mit Hilfe eines

Stichworts schon einmal durchgeführt haben, finden Sie das Stichwort in der Suchhistorie.

- ☞ Wenn Sie eine Tastatur und/oder Maus an Ihren Fernseher angeschlossen haben, können Sie die Maus verwenden, um das Feld „Samsung Apps durchsuchen“ zu aktivieren und das Suchwort einzugeben.

Suchen


 → Suchen

(Je nach Land möglicherweise nicht verfügbar.)

Einfache Suche und leichter Zugriff auf Inhalte aus unterschiedlichen Quellen (wie z. B. Anwendungen, **Your Video**, **AllShare Play**)

1. Wählen Sie **Smart Hub** oben im Fenster **Suchen** oder drücken Sie auf die Suchtaste Ihrer Fernbedienung.

2. Wenn Sie einen Suchbegriff direkt eingeben möchten, wählen Sie das entsprechende Eingabefeld **Suchbegriff eingeben. aus. Die Bildschirmtastatur wird angezeigt. Geben Sie mit Hilfe Ihrer Fernbedienung den Suchbegriff ein.**

 **Wenn Sie eine Suche nach Kategorie durchführen möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung unter dem Feld die gewünschte Kategorie aus.**

Verwenden der Funktion Suchen nach Kategorie

- **Your Video**

Hiermit personalisieren Sie Ihren Film- und Fernsehspaß mit einem individuell angepassten Empfehlungsservice für Video-on-Demand (VOD).

- **Bel. Suchbegr.**

Hiermit können Sie die Suche mit einem Stichwort durchführen, das Sie aus der Stichwortliste ausgewählt haben. In der Stichwortliste werden Begriffe angezeigt,

nach denen Sie häufig suchen.

- **Beliebt. Anwend.**

In der Anwendungsliste können Sie nach Anwendungen und Diensten suchen. Die Anwendungsliste enthält Anwendungen, die von den Benutzern häufig heruntergeladen werden.

- **Suchhistorie**

Wenn Sie schon einmal eine Suche mit Hilfe dieses Stichworts durchgeführt haben, finden Sie es in der Suchhistorie.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit Suchen

-  **Aktual.**

Hiermit aktualisieren Sie die Funktion **Suchen**.

-  **Extras**

Hiermit können Sie allgemeine Einstellungen für die Funktion **Suchen** konfigurieren oder die Suchhistorie löschen.

-  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Suchen

- **Allg. Einstell.**

Empfohlene Schlüsselwörter: Hiermit wird die Funktion „Empfohlene Schlüsselwörter“ aktiviert oder deaktiviert.

Suchbereich: Hiermit legen Sie den Suchbereich fest. Standardmäßig werden

alle Anwendungen durchsucht.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Suchbereich anzupassen:

1. Öffnen Sie im Fenster **Suchen** mit Hilfe Ihrer Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Allg. Einstell..**
3. Wählen Sie unter **Suchbereich** eine Anwendung aus. Im Kontrollkästchen verschwindet das Symbol ✓.

 Wenn Sie ,das ✓ entfernen,

wird die Anwendung aus dem Suchbereich entfernt. Nur markierte Anwendungen werden eingeschlossen.


4. Wählen Sie anschließend **RETURN** ↵.

- **Suchhistorie**

Hiermit können Sie ein zuvor verwendetes Suchwort aus der Suchhistorie löschen.

Wenn Sie die Option **Alle löschen** wählen, können Sie die gesamte Suchhistorie löschen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Suchwort aus der Suchhistorie zu löschen:

1. Öffnen Sie im Fenster **Suchen** mit Hilfe Ihrer Fernbedienung das Menü **Extras**.
2. Wählen Sie **Suchhistorie**.
3. Wählen Sie ein Suchwort aus der Liste der Schlüsselwörter aus.
4. Drücken Sie auf der Standard-Fernbedienung die Taste  oder tippen Sie auf das Touchpad der Smart Touch

Control. Das Suchwort wird aus der Liste entfernt.

Your Video

 → **Your Video**

(Je nach Land möglicherweise nicht verfügbar.)

Mit diesem Smart Hub-Dienst erhalten Sie Videoempfehlungen, können bei unterschiedlichen Anbietern nach Filmen suchen und Filme erwerben oder als Stream empfangen. Um Filme zu erwerben oder als Stream zu empfangen, müssen Sie die App des entsprechenden Anbieters in Smart

Hub installiert haben. Je nach Anbieter benötigen Sie möglicherweise auch ein Konto bei diesem Anbieter.

Verwenden der Registerkarte **Your Video**

Suchen

1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** den Ordner **Your Video**.
2. Wenn Sie erstmals auf **Your Video**, zugreifen, wird der Datenschutzhinweis angezeigt. Lesen Sie diesen Hinweis und

wählen Sie dann **Zustimmen**.


3. Wenn das Fenster **Your Video**

geöffnet wird, sehen Sie ganz oben darin eine Liste mit hervorgehobenen Filmempfehlungen. Verschieben Sie die Markierung vom oberen Bildschirmrand zum ersten Film und blättern Sie dann rechts in den Filmen, um alle Filme in der Liste anzuzeigen.

4. Wenn Sie weitere Filmlisten sehen


möchten, verschieben Sie die Markierung


im Fenster wieder nach oben. Sie können
– zusätzlich zu **Empfohlen** – auch
**Neuerscheinung, 20 beste Filme, Top 20
TV-Shows** und **Von Freunden** wählen.

5. Um einen Film auszuwählen, markieren Sie den entsprechenden Namen und drücken Sie dann auf die Taste  der Standard-Fernbedienung oder tippen Sie auf das Touchpad der Smart Touch Control. Das Datenfenster für den Film wird geöffnet. In diesem Fenster können

Sie **Grundleg. Informationen, Regie/ Beset., Fotos, Auszeichnungen** und **Ähnliche Filme** anzeigen.


6. Um den Film zu sehen, wählen Sie **Ansehen**. Nun wird eine Liste der Online-Anbieter angezeigt, bei denen Sie den Film mieten oder kaufen können. Beim Mieten können Sie den Film in der Regel über einen bestimmten Zeitraum (Stunden oder Tage) als Stream herunterladen.

 Wenn Sie zur Website eines Anbieters wechseln möchten, müssen Sie die App dieses Anbieters auf **Smart Hub** installiert haben. Um Apps zu installieren, wechseln Sie im Hauptfenster von **Smart Hub** zu **Samsung Apps**.

7. Sie können nach bestimmten Filmen suchen. Um zu suchen, wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung . Das Fenster für die Sucheingabe und eine Tastatur

werden angezeigt.

8. Geben Sie den Namen des Films in das Suchfeld ein. Bei der Eingabe der Buchstaben werden unter dem Suchfeld Empfehlungen angezeigt. Sie können entweder weiterhin Zeichen eingeben oder, wenn ihr gesuchter Film vorgeschlagen wird, die Markierung nach unten verschieben, um den Film auszuwählen. Das Datenfenster des Films wird angezeigt (siehe Schritte 5 und 6).

 Wenn Sie die Eingabe mit Hilfe der Tastatur vornehmen, können Sie entweder auf Enter drücken, oder Sie bewegen die Markierung mit dem Pfeil nach unten auf den Vorschlag.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten auf der Registerkarte „Suchen“.

- **A** Anmelden / Logout

So melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an oder ab.

-  **Suchen**

So suchen Sie nach Filmen und Videos (Schritte 7 und 8).

-  **Eigene Seite**

Hiermit zeigen Sie Ihre My Video-Lesezeichen **Gefällt/Geteilt** (wenn Sie unter Smart Hub ein Facebook- oder Twitter-Konto registriert haben) an und legen bestimmte **Voreinstellungen** fest.

-  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü

zurück.

Verwenden der Funktions- und Farbtasten auf der Datenseite eines Films

- **A Anmelden / Logout**

So melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an oder ab.

- **B Lesezeichen / Lesez. lösch.**

Lesezeichen auf einen Film oder ein Video setzen oder entfernen. Nachdem Sie ein Lesezeichen gesetzt haben, wird

links auf dem Bildschirm ein Lesezeichen angezeigt. Filme und Videos mit einem Lesezeichen werden auf der Seite „Eigene Seite“ angezeigt.

-  **Suchen**

So suchen Sie nach Filmen und Videos (Schritte 7 und 8).

-  **Start**

So wechseln Sie zum Startfenster von My Video.

-  **Eigene Seite**

Hiermit zeigen Sie Ihre My Video-Lesezeichen **Gefällt/Geteilt** (wenn Sie unter Smart Hub ein Facebook- oder Twitter-Konto registriert haben) an und legen bestimmte **Voreinstellungen** fest.

- ↶ **Zurück**

Zurück zur vorherigen Seite bzw. dem vorherigen Menü.

Verwenden der Registerkarte Your Video Genre

Wenn Sie **Your Video** starten, wird im

Fenster **Your Video** die Registerkarte **Suchen** angezeigt. Auch können Sie die Registerkarte **Genres** anzeigen, auf der Filme und Videos nach Genre sortiert angezeigt werden.

1. Verschieben Sie die Markierung auf der Registerkarte **Your Video Suchen** ganz nach unten, und wählen Sie dann **Genres**. Die Registerkarte **Genres** wird angezeigt.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Genres** entweder **Filme** oder links im Fenster **TV-**

Show.

- 3. Wählen Sie rechts im Fenster das Genre (Action/Abenteuer/Animation usw.). Your Video zeigt die Filme oder Fernsehsendungen zu diesem Genre an.**
- 4. Markieren Sie einen Film oder eine Fernsehsendung und wählen Sie sie dann. Das Datenfenster für diesen Film oder diese Fernsehsendung wird angezeigt.**

Verwenden der Funktions- und Farbtasten

bei einem Genrefilm oder im Fenster mit der Liste der Fernsehsendungen

- **A Anmelden / Logout**

So melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an oder ab.

- **B Genres**

So zeigen Sie die Registerkarte **Genres** erneut an.

- **C Suchen**

So suchen Sie nach Filmen oder Videos.

- **D Sortieren**

So sortieren Sie Filme oder Videos nach **Bewert.**, **Jahr** oder **Titel**.


-  **Eigene Seite**

Hiermit zeigen Sie Ihre My Video-Lesezeichen **Gefällt/Geteilt** (wenn Sie unter Smart Hub ein Facebook- oder Twitter-Konto registriert haben) an und legen bestimmte **Voreinstellungen** fest.

-  **Zurück**

Zurück zur vorherigen Seite bzw. dem vorherigen Menü.

Verwenden Eigene Seite

Eigene Seite Hiermit zeigen Sie Ihre My Video-Lesezeichen **Gefällt/Geteilt** (wenn Sie unter Smart Hub ein Facebook- oder Twitter-Konto registriert haben) an und legen bestimmte **Voreinstellungen** fest. Wenn das Symbol  **Eigene Seite** unten im Fenster angezeigt wird, wählen oder drücken Sie  **Extras. Eigene Seite** wird geöffnet und zeigt die Filme und Videos

mit Ihrem Lesezeichen an. Wählen Sie einen Film oder ein Video mit Lesezeichen, greifen Sie auf Ihre **Gefällt/Geteilt** zu oder bearbeiten Sie Ihre **Voreinstellungen**.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten im Fenster Eigenes Video.

- **A Anmelden / Logout**

So melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an oder ab.

- **C Suchen**

So suchen Sie nach Filmen oder Videos.

-  **Start**

So wechseln Sie zum Startfenster von My Video.

-  **Zurück**

Zurück zur vorherigen Seite bzw. dem vorherigen Menü.

Family Story

→ Family Story

Family Story ermöglicht Ihnen das gemeinsame Nutzen von Fotos, Mitteilungen und Ereignissen zusammen mit Ihrer Familie.

- **Gruppe erstellen**

Wenn Sie die Funktion **Family Story** zum ersten Mal mit Ihrer Familie verwenden, können Sie eine Familiengruppe erstellen und Mitglieder einladen.

- **Mitglieder einladen**

Nach dem Erstellen einer Gruppe können Sie die Familienangehörigen als Mitglieder einladen, mit denen Sie Ihre Familienfotos und Ereignisse teilen möchten.

- **Der Gruppe beitreten**

Wenn Sie von einem Familienmitglied in eine Familiengruppe eingeladen wurden, können Sie **Der Gruppe beitreten** wählen, um **Family Story**-Dienste zu nutzen.



Sie müssen bei Ihrem **Smart Hub**-Konto


angemeldet sein, um eine Familiengruppe zu erstellen, auf Ihre Gruppe zuzugreifen oder **Family Story** zu verwenden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Familiengruppe anzulegen:

- 1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** die Funktion **Family Story**. Das Fenster **Family Story** wird angezeigt.**
- 2. Wählen Sie **Gruppe erstellen**. Die Fenster zum Erstellen und Einladen werden**



angezeigt.

3. Wählen Sie **OK**. Der Vertrag zu Family Story wird angezeigt. Lesen Sie diesen Vertrag und wählen Sie dann „Ich stimme zu“.

 Sie müssen zunächst den Vertragsbedingungen zustimmen, bevor Sie den Dienst **Family Story** nutzen können.

4. Füllen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Felder **Gruppenname**, **Ihr Name** und

Ihre Telefonnummer ohne Bindestriche **aus.**

-  Wenn Sie zu Ihrer Gruppe ein Bild hinzufügen möchten, wählen Sie ein Bildfeld aus. (Dazu müssen Sie ein externes Gerät mit Fotos an den USB-Anschluss des Fernsehgeräts anschließen.)
-  * Mit einem Sternchen markierte Felder müssen ausgefüllt werden.

5. Wählen Sie anschließend die Option

Fertig. Die Gruppe wird erstellt.



Wenn Sie Personen als Mitglieder zu Ihrer Gruppe einladen möchten, wählen Sie die Option **Mitglieder einladen**. Wenn Sie zu Ihrer Family Story wechseln möchten, wählen Sie die Option **Zu Family Story wechseln**. Wenn Sie **Mitglieder einladen** gewählt haben, fahren Sie in der nachfolgenden Verfahrensbeschreibung mit Schritt 4

fort.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um andere Personen einzuladen, Mitglied Ihrer Family Story zu werden:

- 1. Öffnen Sie im Startmenü von **Family Story** mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**, und wählen Sie dann die Option **Gruppenmitglieder**. Das Fenster **Gruppenmitglieder** wird angezeigt.**
- 2. Wählen Sie **Mitglieder einladen**. Das**

Popupmenü „Einladen“ wird angezeigt.

3. Wählen Sie **OK**. Das Fenster **Mitglieder einladen** wird angezeigt.
4. Wählen Sie **Wählen, um eine Nachricht einzugeben.** Das Fenster **Nachricht** wird angezeigt.
5. Geben Sie die Nachricht mit Hilfe der Fernbedienung ein. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie unten auf der Tastatur zuerst **OK** und dann **Fertig**.
6. Wählen Sie **Telefonnummer**

**oder Samsung-Konto-ID. Die
Bildschirmtastatur wird wieder
angezeigt.**

**7. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung
die Telefonnummer des möglichen
Mitglieds oder dessen Benutzerkennung
für das Samsung-Konto ein. Wenn Sie
fertig sind, wählen Sie unten auf der
Tastatur zuerst **OK** und dann **Fertig**.**



Wenn Sie weitere Mitglieder

hinzufügen möchten, wählen Sie

die Option **Mitglied hinzufügen** und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.

8. Wenn Sie keine weiteren Mitglieder hinzufügen möchten, wählen Sie **Fertig.**

Das Fenster „Mitgliedereinladung abgeschlossen“ wird angezeigt.

9. Wenn Sie das Mitglied über die Telefonnummer eingeladen haben, wird ein 4-stelliger Einladungscode generiert, der dem Mitglied mitgeteilt werden muss. Bei einer Einladung über das Samsung-

Konto wird das Mitglied per E-Mail über die Einladung informiert. Wählen Sie zum Fertigstellen **OK.**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um mit einer empfangenen Einladung zu einer Gruppe beizutreten:

- 1. Starten Sie den Dienst **Family Story**, und stimmen Sie den Vertragsbedingungen zu.**
- 2. In einem Popup-Fenster werden Sie nach**

der Art der Einladung gefragt. Wenn Sie per Telefon eingeladen wurden, wählen Sie **Einladungscode**. Wenn Sie über ein Samsung-Konto eingeladen wurden, wählen Sie **Samsung-Konto**.

3. Wenn Sie der Gruppe über das **Samsung-Konto** beitreten, wird Ihnen eine Liste mit Einladungen Ihrer Familiengruppen angezeigt. Wählen Sie zum Beitreten die Option **Annehmen**. Wenn Sie der einladenden Gruppe nicht beitreten

möchten, wählen Sie die Option **Verbietet..**

4. Wenn Sie über die Option

Einladungscode beitreten möchten,

müssen Sie zunächst mit Hilfe der

Fernbedienung Ihre Telefonnummer

eingeben. Wählen Sie anschließend

die Option **Fertig**. Anschließend wird

Ihnen eine Liste mit Einladungen Ihrer

Familiengruppe angezeigt. Wählen Sie

zum Beitreten die Option **Annehmen**.

Wenn Sie der einladenden Gruppe nicht

beitreten möchten, wählen Sie die Option **Verbiet..** Geben Sie den 4-stelligen Einladungscode ein, der Ihnen von Ihrem Familienmitglied mitgeteilt wurde, und wählen Sie zum Fertigstellen die Option **Verbiet..**

5. Wählen Sie **OK**. Sie sind der Familiengruppe beigetreten.

Erstellen eines Albums

Sie können Bilder von einem USB-Gerät

hochladen und ein Bilderalbum erstellen, auf das andere Gruppenmitglieder zugreifen und zu dem sie Bilder hinzufügen können.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Album zu erstellen:

1. Schließen Sie einen USB-Speicher mit den Bildern an Ihr Fernsehgerät an, die Sie zum Fotoalbum hinzufügen möchten.
2. Melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an und starten Sie dann **Family**

Story.

3. Markieren und wählen Sie „Album erstellen“ links neben der Family Story oder wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung **B** „Erstellen“. Das Fenster **Erstellen** wird angezeigt.
4. Markieren und wählen Sie **Hinzuf.** auf der Registerkarte **Album**. Das Fenster mit dem Dateibrowser wird geöffnet.
5. Markieren und wählen Sie das USB-Gerät. Das Gerät wird geöffnet und zeigt

entweder Ordner oder Bilddateien an.

6. Wenn Bilddateien angezeigt werden, markieren und wählen Sie die entsprechenden Dateien zum Hochladen. Jede Datei wird mit einem Häkchen gekennzeichnet.



7. Wenn Ordner angezeigt werden, markieren und wählen Sie den Ordner mit den Bildern, die Sie hochladen möchten. Wählen Sie dann die einzelnen Dateien aus, die Sie hochladen möchten.

Jede Datei wird mit einem Häkchen gekennzeichnet.



Sie können die Schaltfläche **Alle wählen** rechts daneben wählen, wenn Sie alle angezeigten Bilder auswählen möchten.

8. Wenn Sie fertig sind, markieren und wählen Sie rechts die Schaltfläche **OK. Das Fenster **Erstellen** wird mit einigen der Fotos angezeigt, die Sie hochladen möchten.**

 Um ein Photo von aus der Hochlade-Warteschlange zu löschen, wählen Sie  **Extras**. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Fotos löschen**.

Markieren und wählen Sie einzelne Photos oder wählen Sie **Alle löschen**.

Wenn Sie fertig sind, wählen Sie die Schaltfläche **Entfernen** unten auf der Seite. In einem Popup-Fenster müssen Sie das Löschen der Fotos bestätigen.

Wählen Sie **Ja**.

9. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie die Schaltfläche **Fertig** unten auf der Seite. Die Fotos werden hochgeladen, und anschließend wird das Fenster **Geschichte des Tages** mit den Fotos angezeigt.

10. Wählen Sie ↻ **Zurück**. Das Fenster **Titelgeschichte** (Hauptfenster von Family Story) mit den Fotos wird geöffnet.

 Im Fenster **Titelgeschichte** wird eine ständige Diashow der hochgeladenen

Fotos angezeigt. Außerdem werden einige der Fotos unterhalb des Diashow-Bereichs in einer „Galerie“ dargestellt.

Löschen von Bildern

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Bilder zu löschen:

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** den unten links

angezeigten Streifen mit Fotos. Das Fenster **Geschichte des Tages** wird angezeigt.

2. Markieren und wählen Sie das Foto, das Sie löschen möchten.

3. Wählen Sie  **Extras**.

4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Entfernen**. In einem Popup-Fenster müssen Sie das Löschen der Fotos bestätigen.

5. Wählen Sie **OK**. Das Bild wird gelöscht.

Bearbeiten von Bildern

Mit der Bearbeitungsfunktion können Sie ein Memo zu einem Bild oder ein Bild zu einem Ereignis hinzufügen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Bilder zu bearbeiten:

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** den unten links angezeigten Streifen mit Fotos. Das

Fenster **Geschichte des Tages** wird angezeigt.


2. Markieren und wählen Sie das Foto, das Sie bearbeiten möchten.

3. Wählen Sie  **Extras**.

4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Bearb..** Das Fenster **Bearb.** wird angezeigt.

5. Um ein Memo hinzuzufügen, markieren und wählen Sie das Feld „Memo eingeben“. Das Fenster für die Eingabe

des Memotextes und eine Tastatur werden angezeigt.

6. Um ein Bild zu einem Ereignis hinzuzufügen, markieren und wählen Sie **Ereignis suchen**. Das Fenster **Ereignisliste** wird angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach links oder rechts, um den Monat zu ändern. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben oder unten, um ein Ereignis zu wählen. Drücken Sie auf , wenn Sie fertig sind.

7. Nachdem Sie ein Memo oder ein Foto zu einem Ereignis hinzugefügt haben, markieren und wählen Sie unten im Fenster **Fertig.**

Erstellen des Memos


Sie können ein Memo erstellen, das alle Gruppenmitglieder sehen können.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Memo zu erstellen:


1. Melden Sie sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an und starten Sie dann **Family Story**.
2. Markieren und wählen Sie „Memo erstellen“ rechts neben dem Fenster der Family Story oder wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung **B** „Erstellen“. Das Fenster **Erstellen** wird angezeigt.
3. Markieren und wählen Sie auf der Registerkarte „Memo“ den Bereich „Memo eingeben“. Das Fenster für

die Eingabe des Memotextes und eine Tastatur werden angezeigt.

4. Markieren und wählen Sie Buchstaben mit der Fernbedienung. Wenn Sie eine USB- oder Bluetooth-Tastatur an den Fernseher angeschlossen haben, können Sie die Buchstaben mit der Tastatur eingeben.

5. Nach Abschluss wählen Sie auf der Bildschirmstastatur **OK**, drücken Sie auf der Standardfernbedienung auf  oder

drücken Sie auf das Touchpad der Touch Control. Wenn Sie eine Hardwaretastatur verwenden, drücken Sie darauf die Eingabetaste. Das Fenster **Erstellen** wird erneut angezeigt und enthält das Memo.


 Wenn Sie ein Memo bearbeiten möchten, markieren und wählen Sie erneut das Feld „Memo eingeben“. Das Fenster für die Eingabe des Memotextes und die Tastatur werden wieder angezeigt.

6. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie die Schaltfläche **Fertig** unten auf der Seite. Das Fenster **Geschichte des Tages** wird geöffnet und zeigt das Memo an.
7. Wählen Sie ↻ **Zurück**, um wieder zum Hauptfenster der **Family Story** zu wechseln.

Löschen von Memos

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein

Memo zu löschen:

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die rechts auf dem Bildschirm angezeigten Memos. Das Fenster **Geschichte des Tages** wird angezeigt.
2. Markieren und wählen Sie das Memo, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie  **Extras**.
4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Entfernen**. In einem Popup-Fenster

müssen Sie das Löschen der Memos bestätigen.

5. Wählen Sie **OK**. Das Memo wird gelöscht.

Bearbeiten von Memos

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Memo zu bearbeiten:

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die rechts auf dem Bildschirm angezeigten Memos. Das

Fenster **Geschichte des Tages** wird angezeigt.

2. Markieren und wählen Sie das Memo, das Sie bearbeiten möchten.

3. Wählen Sie  **Extras**.

4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Bearb..** Das Fenster **Bearb.** wird angezeigt.

5. Markieren und wählen Sie das Feld **Bearb..** Das Fenster für die Eingabe des Memotextes und eine Tastatur werden

angezeigt. Bearbeiten Sie das Memo, und drücken Sie auf , wenn Sie fertig sind.

6. Das Fenster **Bearb.** wird wieder angezeigt. 9. Markieren und wählen Sie unten im Fenster **Fertig**.

Erstellen eines Ereignisses

Sie können Bilder von Ereignissen wie einer Geburtstagsparty oder einer Hochzeit so veröffentlichen, dass alle Gruppenmitglieder sie sehen können. Sie

können diese Aufzeichnung auch für ein zukünftiges Ereignis erstellen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Ereignis einzurichten:


1. Schließen Sie ein USB-Gerät mit den Fotos des Ereignisses an, die Sie zu Ihrer **Family Story** hochladen möchten.
2. Melden Sie sich bei Ihrem **Smart Hub**-Konto an und starten Sie dann **Family Story**.

3. Markieren und wählen Sie „Ereignis erstellen“ links neben dem Fenster der Family Story oder wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung **B** „Erstellen“. Das Fenster **Erstellen** wird angezeigt.

4. Markieren und wählen Sie auf der Registerkarte **Termin** das Feld **Ereignistitel**. Das Fenster **Ereignistitel** und eine Tastatur werden angezeigt.

5. Markieren und wählen Sie Buchstaben mit der Fernbedienung. Wenn Sie eine

USB- oder Bluetooth-Tastatur an den Fernseher angeschlossen haben, können Sie die Buchstaben mit der Tastatur eingeben.

6. Nach Abschluss wählen Sie auf der Bildschirmtastatur **OK, drücken Sie auf der Standardfernbedienung auf  oder drücken Sie auf das Touchpad der Touch Control. Wenn Sie eine Hardwaretastatur verwenden, drücken Sie auf die Taste **ENTER**.**

7. Markieren und wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung im Fenster **Ereignistitel Fertig**. Die Registerkarte **Termin** wird wieder angezeigt.

8. Markieren und wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung das Feld „Beschreibung eingeben“. Das Fenster **Beschreibung eingeben** und eine Tastatur werden angezeigt.

9. Geben Sie eine Beschreibung des Ereignisses in der gleichen Weise ein,

wie Sie in Schritt 5 den **Ereignistitel** eingegeben hatten. Wenn Sie fertig sind, schließen Sie das Fenster **Beschreibung eingeben** in der gleichen Weise, wie Sie das Fenster **Ereignistitel** in den Schritten 6 und 7 geschlossen haben.

10. Markieren und wählen Sie das Feld Von. Das Fenster **Zeiteinstellung** wird angezeigt. Mit den Pfeiltasten nach oben und nach unten auf Ihrer Fernbedienung können Sie die Werte in den einzelnen

Feldern ändern. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach links oder rechts, um zwischen den Feldern zu wechseln.

Drücken Sie auf , wenn Sie fertig sind.


11. Markieren und wählen Sie das Feld

An. Das Fenster **Zeiteinstellung** wird angezeigt. Stellen Sie die Zeit **An** in der gleichen Weise ein, wie Sie die Zeit **Von** in Schritt 10 eingestellt hatten.

12. Den **Ereignistyp** definieren Sie, indem

Sie die Schaltfläche **Ändern** markieren

und wählen. Die Liste **Ereignistyp** wird angezeigt.

13. Wählen Sie den Ereignistyp mit den Pfeiltasten nach oben oder unten Ihrer Fernbedienung. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie auf  oder auf das Touchpad der Touch Control. Die Registerkarte **Termin** wird erneut angezeigt.

14. Wenn Sie Fotos hinzufügen möchten, markieren und wählen Sie die


Schaltfläche **Hinzufügen**. Das Fenster mit dem Dateibrowser wird geöffnet.

15. Markieren und wählen Sie das USB-Gerät. Das Gerät wird geöffnet und zeigt entweder Ordner oder Bilddateien an.

16. Wenn Bilddateien angezeigt werden, markieren und wählen Sie die entsprechenden Dateien zum Hochladen. Jede Datei wird mit einem Häkchen gekennzeichnet.



17. Wenn Ordner angezeigt werden,

markieren und wählen Sie den Ordner mit den Bildern, die Sie hochladen möchten. Wählen Sie dann die einzelnen Dateien aus, die Sie hochladen möchten. Jede Datei wird mit einem Häkchen gekennzeichnet.

-  Sie können die Schaltfläche **Alle wählen** rechts daneben wählen, wenn Sie alle angezeigten Bilder auswählen möchten.

18. Wenn Sie fertig sind, markieren und wählen Sie rechts die Schaltfläche

OK. Die Registerkarte **Termin** wird mit einigen der Fotos angezeigt, die Sie hochladen möchten.

-  Um ein Photo von aus der Hochlade-Warteschlange zu löschen, wählen Sie  **Extras**. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Fotos löschen**. Markieren und wählen Sie einzelne Photos oder wählen Sie **Alle löschen**. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie die Schaltfläche **Entfernen** unten auf der

Seite. In einem Popup-Fenster müssen Sie das Löschen der Fotos bestätigen. Wählen Sie „Ja“.

19. Wenn Sie alle Informationen eingegeben und alle Photos ausgewählt haben, markieren und wählen Sie die Schaltfläche **Fertig** unten auf der Registerkarte **Termin**. Family Story lädt die gewählten Photos hoch und öffnet dann das Fenster **Geschichte des Tages**.

20. Wählen Sie ↶ **Zurück**, um wieder zum


Hauptfenster der Family Story zu wechseln.

Löschen eines Ereignisses

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Ereignis zu löschen:


1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die unten rechts auf dem Bildschirm angezeigten Ereignisse.
Das Fenster **Geschichte des Tages** wird


angezeigt.

2. Markieren und wählen Sie das Ereignis, das Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie  **Extras**.
4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Entfernen**. In einem Popup-Fenster müssen Sie das Löschen des Ereignisses bestätigen.
5. Wählen Sie **OK**. Das Memo wird gelöscht.

Bearbeiten eines Ereignisses

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Ereignis zu bearbeiten:

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die unten rechts auf dem Bildschirm angezeigten Ereignisse. Das Fenster **Geschichte des Tages** wird angezeigt.
2. Markieren und wählen Sie das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie  **Extras**.

4. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Bearb.**. Das Fenster **Bearb.** wird angezeigt.
5. Bearbeiten Sie die Elemente des Ereignisses in der gleichen Weise wie beim erstmaligen Eingeben.
6. Um ein Photo zu entfernen, markieren Sie es, und wählen Sie dann  **Extras**.
7. Wählen Sie im Menü **Extras** die Option **Fotos trennen**.
8. Markieren und wählen Sie einzelne Fotos

oder markieren und wählen Sie **Alle wählen**.

9. Markieren und wählen Sie **Entfernen**.

In einem Popup-Fenster müssen Sie das Löschen der Fotos bestätigen. Wählen Sie **Ja**.

10. Wenn Sie fertig sind, markieren und wählen Sie unten auf der Seite **Fertig**.




Funktionen im Hauptfenster von Titelgeschichte

Im Fenster **Titelgeschichte** können Sie eine

**Diashow starten sowie einzelne Bilder,
Memos und Ereignisse anzeigen.**

Starten einer Diashow

- 1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** den großen Diashow-Bereich. In diesem Bereich des Fensters werden laufend andere Bilder angezeigt. Die Diashow beginnt. Die Steuerlemente für die Diashow werden kurz angezeigt und verschwinden dann.**

- 2. Drücken Sie auf Ihrer Fernbedienung die Taste , um die Diashow zu starten oder anzuhalten und die Steuerelemente wieder anzuzeigen.**
- 3. Wenn Sie einzelne Bilder anzeigen möchten, halten Sie die Diashow an und drücken Sie dann auf die Pfeiltasten nach links/rechts Ihrer Fernbedienung.**
- 4. Um die Geschwindigkeit der Diashow zu ändern, wählen Sie die Taste  oder .**
- 5. Um die Diashow zu beenden, wählen Sie**

↶ Zurück.

Anzeigen einzelner Bilder

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** den unten rechts angezeigten Streifen mit Fotos. Das Fenster **Geschichte des Tages** mit den einzelnen Fotos wird angezeigt.
 2. Markieren und wählen Sie ein Foto. Das einzelne Foto wird angezeigt.
- Wenn Sie ein Foto kommentieren

möchten, markieren und wählen Sie die Schaltfläche **Kommentar hinzufügen** oder wählen Sie **B** „Kommentar hinzufügen“. Das Fenster **Kommentar** und eine Tastatur werden angezeigt.

- Um eine Diashow mit dem Bild anzuzeigen, markieren und wählen Sie das Bild. Die Diashow beginnt.
- Wenn Sie eine Diashow zusammen mit einem anderen Mitglied Ihrer Gruppe sehen möchten, wählen Sie jetzt **C**

„Gemeinsam ansehen“. Mit dieser Funktion können Sie und ein weiteres Mitglied Ihrer Gruppe die gleiche Diashow auf ihrem eigenen Fernseher ansehen, selbst wenn sie Tausende von Kilometern auseinander leben.

Anzeigen einzelner Memos

- 1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die auf der rechten Seite angezeigten Memos. Das Fenster**

Geschichte des Tages mit den einzelnen Memos wird geöffnet.

2. Markieren und wählen Sie ein Memo. Das einzelne Memo wird angezeigt.

- Wenn Sie ein Memo kommentieren möchten, markieren und wählen Sie die Schaltfläche **Kommentar hinzufügen** oder wählen Sie **B Kommentar hinzufügen**. Das Fenster **Kommentar** und eine Tastatur werden angezeigt.

Anzeigen einzelner Ereignisse

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Titelgeschichte** die auf der rechten Seite angezeigten Ereignisse. Das Fenster **Geschichte des Tages** mit den einzelnen Ereignissen wird geöffnet.
2. Markieren und wählen Sie ein Ereignis. Das einzelne Ereignis wird angezeigt.
 - Wenn Sie ein Ereignis kommentieren möchten, markieren und wählen Sie die Schaltfläche **Kommentar hinzufügen**

oder wählen Sie **B** **Kommentar**
hinzufügen. Das Fenster **Kommentar** und
eine Tastatur werden angezeigt.

- Um eine Diashow mit den beim Ereignis
gespeicherten Bildern anzuzeigen,
markieren und wählen Sie die Bilder
unten links auf dem Bildschirm. Die
Diashow beginnt.

Funktionen im Menü Extras

Das Menü **Extras** wird in den meisten

Fenstern der Family Story angezeigt. In diesem Abschnitt finden Sie eine Aufstellung aller Funktionen im Menü **Extras**, gegliedert nach Fenster.

Extras Menüfunktionen im Fenster

Titelgeschichte

Gruppenmitglieder: Liste der aktuellen Gruppenmitglieder und der zurzeit eingeladenen Interessenten.

Eigene Gruppen: Liste der Gruppen, in

denen Sie Mitglied sind. Ermöglicht zugleich den Zugriff auf Ihre Gruppen.

Einstell.: Hiermit können Sie Ihre Profilinformationen bearbeiten und festlegen, ob Ihre Gruppe neue Inhalte, neue Mitglieder und Einladungen zulässt und Erinnerungen für Ereignisse versendet.

Logout: Abmelden von Ihrer **Family Story** und Ihrem Smart Hub-Konto. Zurück zum Fenster **Smart Hub**.

Erstellen: Hiermit werden Sie zum Fenster

Erstellen geleitet, in dem Sie ein Fotoalbum oder Memo erstellen und ein Ereignis anlegen können.

Updates: Zeigt Ihnen an, ob es ein Update für Family Story gibt und ermöglicht den Download und die Installation des Updates.

Extras Menüfunktionen im Fenster

Geschichte des Tages

Filter: Hiermit können Sie wählen, welche Kategorien in den verschiedenen Fenstern

der **Geschichte des Tages** angezeigt werden sollen: **Alles, Album, Memo, Ereignis**.

Nach Mitglied anzeigen: Hiermit können Sie die Einträge (Alben, Memos, Ereignisse) für die verschiedenen Mitglieder festlegen.

Die restlichen Funktionen –

Gruppenmitglieder, Eigene Gruppen,

Einstell., Logout und Updates – stimmen

mit den Funktionen von **Titelgeschichte**

überein.

Weitere Funktionen im Fenster Geschichte des Tages

Das Fenster **Geschichte des Tages** bietet am unteren Bildschirmrand eine Filterfunktion.

Erstellungsdatum / Datum des

Hochladens. Sie können die Elemente

im Fenster **Geschichte des Tages** nach

Erstellungsdatum oder **Datum des**

Hochladens sortieren. Markieren und

wählen Sie dafür den Schieberegler

Erstellungsdatum / Datum des Hochladens.

Auch können Sie schnell zu dem Monat wechseln, in dem bestimmte Ereignisse stattgefunden haben oder hochgeladen wurden, indem Sie die markierte Zahl des Monats in der Zahlenleiste wählen. Sie können auch zuerst das Jahr und dann den Monat wählen. Wenn Sie einen Monat wählen, zeigt **Family Story die Elemente an, die in dem entsprechenden Monat hochgeladen wurden oder vorgefallen sind.**

Fitness



Mit der Fitness-App von **Smart Hub** können Sie ein von Ihnen selbst erstelltes Fitness- und Trainingsprogramm überwachen und verwalten.

- ☑ Sie müssen beim Smart Hub-Dienst angemeldet sein, um die Funktion **Fitness** nutzen zu können.

Lesen Sie vor dem Durchführen der Übungen die

folgenden Hinweise:

- ☑ Wärmern Sie sich auf, und dehnen Sie sich vor den Übungen.
- ☑ Wenn Sie Schmerzen fühlen, Ihnen schwindelig ist oder Sie erschöpft oder kurzatmig sind, unterbrechen Sie die Übungen unverzüglich.

Profilerstellung

Wenn Sie die Funktion **Fitness** zum ersten Mal nutzen, sollten Sie zunächst ein eigenes

Profil erstellen. Wählen Sie im Fenster **Fitness** die Funktion **Profilerstellung**. Ein Popup-Fenster wird angezeigt Wählen Sie **Profilerstellung**. Das Fenster „Personal Trainer/Profil erstellen“ wird angezeigt.

1. Wechseln Sie zum nächsten Schritt, drücken Sie die Taste mit dem Rechtspfeil auf Ihrer Standardfernbedienung oder wischen Sie mit Ihrem Finger auf der Smart Touch Control nach rechts. Ein Popup-Fenster wird angezeigt.

2. Wählen Sie **Geburtsname**. Das Fenster zur Eingabe des Benutzernames und einer Tastatur wird geöffnet. Geben Sie Ihren Namen ein. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

3. Wählen Sie **Nachname**. Das Fenster für die Eingabe des Benutzernamens und eine Tastatur werden angezeigt. Geben Sie Ihren Nachnamen ein. Wählen Sie anschließend die Option **OK**.

4. Drücken Sie die Taste mit dem Rechtspfeil

auf Ihrer Standardfernbedienung oder wischen Sie mit Ihrem Finger auf der Smart Touch Control nach rechts.

Das Popup-Fenster **Geschlecht wird angezeigt.**

5. Markieren und wählen Sie Ihr Geschlecht.

Wenn Sie Ihr Geschlecht wählen, wird in Ihrer Auswahl ein schwarzer Punkt angezeigt.

6. Drücken Sie die Taste mit dem Rechtspfeil auf Ihrer Standardfernbedienung oder

wischen Sie mit Ihrem Finger auf der Smart Touch Control nach rechts, bis das Popup-Fenster **Datum** angezeigt wird.

7. Geben Sie mit Hilfe der Fernbedienung Ihr Geburtsdatum ein. Anhand dieser Angaben werden einige Einstellungen für Sie personalisiert.

8. Drücken Sie die Taste mit dem Rechtspfeil auf Ihrer Standardfernbedienung oder wischen Sie mit Ihrem Finger auf der Smart Touch Control nach rechts. Das

Popup-Fenster **Units** wird angezeigt.

9. Wählen Sie die gewünschte Einheit aus. Die gewählte Einheit wird in der gesamten Fitness-App angewendet. Wechseln Sie noch einmal nach rechts. Das Popup-Fenster **Größe wird angezeigt.**

10. Geben Sie Ihre Körpergröße ein. Anhand Ihrer Angaben wird Ihr Body Mass Index (BMI) berechnet. Wechseln Sie noch einmal nach rechts. Das Popup-Fenster

Gewicht wird angezeigt.

11. Geben Sie Ihr Gewicht ein. Anhand Ihrer Angaben wird Ihr Body Mass Index (BMI) berechnet. Wechseln Sie noch einmal nach rechts. Die App berechnet Ihren BMI.

12. Ihr Profil wurde erstellt.

Das Fernsehgerät zeigt Ihre

Profilinformation und den BMI an.

Wählen Sie zum Starten der App **Fitness**

die Option **Spaß mit Fitness.**

Verwenden von Fitness in Verbindung mit Kategorien

- **Training**

Hier werden Informationen zu Ihrem Übungsziel, Ihrem aktuellen Status und den empfohlenen Inhalten angezeigt.

- **Fortschritt**

Hiermit zeigen Sie Informationen zu Ihrem grundlegenden Körperprofil, dem Übungsfortschritt, den Ergebnissen in

Bezug auf Ihre Ziele usw. an.

- **Bearb.**

Sie können Ihre Fitnessziele ändern und anpassen.

Auswählen von Übungsprogrammen

Fitness zeigt eine Reihe von Übungsvideos und -programmen an, die Sie verwenden können, um Ihre Fitnessziele zu erreichen.

Jedes dieser Videos und die Programme müssen bei Samsung Apps heruntergeladen

werden. Videos mit der Kennzeichnung VOD (Video on Demand) sind Teil einer Gruppe kostenloser Übungsvideos. Wir empfehlen, dass Sie diese zuerst herunterladen.

Gehen Sie so vor, um ein VOD-Programm oder ein Video herunterzuladen;

1. Markieren und wählen Sie im Fenster **Fitness** ein Programm aus. In einem Popup-Fenster wird abgefragt, ob Sie zu Samsung-Apps wechseln möchten.

2. Wählen Sie **Ja. Das Fenster Samsung-Apps wird geöffnet.**

 Dies kann einige Minuten dauern.

3. Wenn Sie erstmals ein VOD-Programm oder -Video herunterladen möchten, werden Sie zum Download der VOD-Video-App geführt, mit der Sie die VOD-Videos mit den Übungen herunterladen können.

4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die VOD-Video-App

herunterzuden.

5. Nachdem die Video-App

heruntergeladen wurde, kehren Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste

RETURN  zum Fenster „Fitness“ zurück.

6. Nun können Sie die VOD-Videos auswählen und abspielen.



Wenn Sie diese Videos abspielen,

merkt sich die Fitness-App, welches

Video Sie verwenden, und berechnet

anhand des Videos, wie viele Kalorien

Sie verbrannt haben.



Die Smart Hub Kids-App ist ein Schnellstarter und enthält eine Liste empfohlener Beiträge für Kinder sowie Anwendungen zu schulischen Anwendungen und Inhalten , die Ihre Kinder schnell und einfach starten können. Sie bietet auch Werkzeuge zur Verwaltung, mit denen Sie kontrollieren können, was und wie lange Ihre Kinder mit der App sehen

dürfen.




Verwenden von Kids in Verbindung mit Kategorien

- **Playground**

Hiermit zeigen Sie empfohlene Inhalte und Anwendungen an. Wenn Sie eine Anwendung oder einen Inhalt auswählen, werden diese vom Fernsehgerät unverzüglich angezeigt.

 Sie können jeweils bis zu 40 Elemente

pro Wiedergabeliste hinzufügen. Siehe „[Meine Wahl](#)“ in diesem Abschnitt.

-  Sie können die Inhaltsliste bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie in diesem Abschnitt unter „[Meine Wahl](#)“.
-  Die meisten Inhalte müssen von Samsung-Apps heruntergeladen werden. Befolgen Sie zum Herunterladen die Anweisungen auf dem Bildschirm. Nach Abschluss des Downloads drücken Sie solange die Taste **RETURN** , bis erneut

die Anwendung „Kids“ angezeigt wird.
Markieren und wählen Sie die Inhalte
oder die App, um sie zu starten.

- **Aufkleberalbum**

Hiermit zeigen Sie das Stickeralbum an, das die von Ihren Kindern gesammelten Sticker enthält. Sie können es außerdem für den Dienst **Family Story** freigeben.

Ihre Kinder können die Sticker auf folgende Arten erhalten:

- **Durch den Benutzer (die Eltern):** Hiermit vergeben Sie im Menü **Eltern** mit Hilfe der Funktion **Vorhand. Aufkleber** einen Sticker.
- **Automatisch:** Kids vergibt einen Sticker, während das Kind Inhalte ansieht.

Erstellen eines Aufkleberalbum

1. Wenn Sie ein neues **Aufkleberalbum** erstellen möchten, wählen Sie zuerst oben im Fenster **Aufkleberalbum**


und dann am unteren Rand **Neues Aufkleberalbum erstellen**. Das Fenster **Neues Aufkleberalbum erstellen** wird angezeigt.


2. Geben Sie mit Hilfe Ihrer Fernbedienung den Namen des Stickeralbums ein. Wählen Sie anschließend die Option **Weiter**.

3. Wählen Sie die Farbe des Stickeralbums aus. Wählen Sie anschließend die Option **Weiter**.

4. Überprüfen Sie das erstellte Stickeralbum. Wenn Sie den Namen ändern möchten, wählen Sie **Bearb. Wenn Sie die Farbe ändern möchten, wählen Sie die Option **Zurück**.**


5. Wählen Sie anschließend die Option **Fertig. Das neue Stickeralbum wird erstellt.**

 Sie können ein neues Stickeralbum erstellen. Sie können maximal 10 Bücher erstellen.

 Sie können kontrollieren, welche neuen Sticker hinzugekommen sind. Markieren und wählen Sie dazu **Neue Aufkleber abrufen**. Zu jedem Zeitpunkt werden unter Neue Sticker maximal zehn neue Stickertypen angezeigt.

- **Alle durchs.**

Hiermit zeigen Sie eine Liste mit für Kinder geeignete oder bildungsrelevanten Anwendungen sowie eine Liste aller Inhalte an.

 Wenn Sie Anwendungen oder Inhalte auswählen, wenn die Anwendung noch nicht auf dem Fernsehgerät installiert ist, wird im Fenster **Samsung Apps** das entsprechende Fenster zum Herunterladen der Anwendungen oder Inhalte angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion **Alle durchs.** zu verwenden:

1. Wählen Sie im Fenster **Alle durchs.**

ein Zeichen aus. Die Inhalte für dieses Zeichen werden rechts angezeigt.

2. Wählen Sie aus, welche Art von Inhalten Sie wünschen.


Videos: Hiermit zeigen Sie Videoinhalte für den entsprechenden Buchstaben an.

Spiele: Hiermit zeigen Sie Spiele für den entsprechenden Buchstaben an.

Geschichten: Hiermit zeigen Sie e-Book-Inhalte für den entsprechenden

Buchstaben an.

3. Das Fenster „Detaillierte Infos“ wird für den ausgewählten Inhalt angezeigt. Sie können die Inhalte wiedergeben, für Ihre **Family Story** freigeben, zu **Meine Wahl** hinzufügen und bewerten.

 Sie können die Inhalte wiedergeben, sobald Sie sie erworben haben. Wenn Sie die Inhalte noch nicht erworben haben, können Sie von **Samsung Apps** herunterladen.

- **Eltern**

Hiermit können Sie die Einstellungen der Funktion **Playground** bearbeiten, Sticker an Ihre Kinder vergeben, die Nutzungsdauer überprüfen und den Grenzwert für die Fernsehzeit einstellen.


Meine Wahl

Hiermit können Sie Inhalte unter **Playground** hinzufügen oder entfernen.

Unter **Playground** werden nur hinzugefügte Inhalte angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Inhalte der Funktion Playground hinzuzufügen oder zu löschen:

1. Wählen Sie im Fenster **Eltern** die Funktion **Meine Wahl**. Das Fenster **Meine Wahl** wird angezeigt.

 **Meine Wahl** enthält Inhalte, die Sie über das Fenster **Alle durchs.** hinzugefügt haben.

2. Wählen Sie die Inhalte aus, die Sie zur Liste hinzufügen oder aus dieser

entfernen möchten. Ein Popup-Fenster wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Ja**.

4. Die ausgewählten Inhalte werden hinzugefügt oder entfernt.


Vorhand. Aufkleber

Wenn Ihre Kinder ihre Sache heute gut gemacht haben, können Sie ihnen einen Sticker vergeben.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihren Kindern einen Sticker zu vergeben:

1. Wählen Sie im Fenster **Eltern** die Funktion **Vorhand. Aufkleber**. Das Fenster **Vorhand. Aufkleber** wird angezeigt.
2. Wählen Sie einen Sticker aus, den Sie vergeben möchten. Ein Popup-Fenster wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Ja**.
4. Wählen Sie das Stickeralbum aus, in das

**Sie den Sticker übernehmen möchten,
und wählen Sie dann **Vorh..****

 **Wenn Sie ein Stickeralbum
überprüfen möchten, wählen Sie
die Option **Jetzt überp..** Sie können
die im ausgewählten Stickeralbum
enthaltenen Sticker überprüfen.**

**5. Der Sticker wird in das von Ihnen
gewählte Album übernommen.**

Hiermit können Sie graphisch kontrollieren, wie lange Ihre Kinder die App verwendet haben. Außerdem können Sie kontrollieren, wie lange Ihre Kinder die einzelnen Videos und Inhaltselemente verwendet haben. Ändern des Datums oder eines Inhaltstitels mit der Fernbedienung.

Benach. festl.

Hiermit können Sie einstellen, wie lange Ihre Kinder mit der App fernsehen dürfen. Nach Ablauf der Zeit wird ein Alarmfenster

angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Zeit einzustellen, die Ihre Kinder mit der App fernsehen dürfen:

- 1. Wählen Sie im Fenster Eltern die Funktion Benach. festl.. Das Fenster Benach. festl. wird angezeigt.**
- 2. Wählen Sie Timer.**
- 3. Wählen Sie die Zeitdauer. Der Alarm ist eingestellt.**

Web Browser

 → **Web Browser**

(Je nach Land möglicherweise nicht verfügbar.)

Mit der durch **Smart Hub** bereitgestellten Funktionen können Sie über Ihr Fernsehgerät im Internet surfen.

1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** die Funktion **Web Browser**. Das Fenster **Web Browser** wird angezeigt.
2. Surfen Sie wie mit einem PC im Internet.

Verwenden der Farb- und Funktionstasten in Verbindung mit dem Web Browser


- **B Systemsteuerung**


Hiermit zeigen Sie die Systemsteuerung oben im Fenster an bzw. blenden Sie aus.

- **C Link-Browsing / Browsen per Zeiger**

Sie können für den Cursor zwischen den Modi **Link-Browsing** und **Browsen per Zeiger** wechseln. Im Modus **Browsen per Zeiger** verwenden Sie zur Auswahl von

Elementen auf dem Bildschirm einen Zeiger, der genauso eingesetzt wird, wie die Maus eines Computers. Im Modus **Link-Browsing** können Sie die verschiedenen angezeigten Links mit einem blauen Rechteck markieren. Drücken Sie dazu die Richtungstasten Ihrer Fernbedienung. **Browsen per Zeiger** ist am besten, wenn Sie eine Maus an das Fernsehgerät angeschlossen haben. **Link-Browsing** funktioniert nur, wenn Sie mit Ihrer Fernbedienung browsen.

 Wenn Sie **Browsen per Zeiger** wählen, können Sie die Fernbedienung nicht verwenden, um im Menü **Extras** Ihre Wahl zu treffen.

 Im Modus **Browsen per Zeiger** können Sie den Zeiger mit den Richtungstasten Ihrer Fernbedienung bewegen.

- **D PIP**

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **PIP**. Wenn die Funktion **PIP** aktiviert ist, können Sie fernsehen und

gleichzeitig die Funktion **Web Browser** nutzen.

-  **Extras**

Hiermit zeigen Sie das Menü **Extras** an.

Systemsteuerung: Hiermit zeigen Sie die Systemsteuerung oben im Fenster an bzw. blenden Sie aus.

Link-Browsing / Browsen per Zeiger: Sie können für den Mauszeiger zwischen den Optionen **Link-Browsing** und **Browsen per Zeiger** wählen.

PIP: Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **PIP**.


PIP-Einstell.: Hiermit können Sie auswählen, wo auf dem Bildschirm das PIP-Fenster angezeigt werden soll, und welche Tonquelle der Fernseher wiedergibt: Ton des Hauptfensters (Browser) oder Ton des Nebenfenssters (PIP-Fenster).

Zu Lesez. hinzuf.: Hiermit fügen Sie die aktuelle Website zu Ihren **Lesezeich.** hinzu.

Greifen aktivieren / Greifen deaktivieren:

Sie können die aktuelle Website in die von Ihnen gewählte Richtung verschieben.

Um eine Webseite zu verschieben, wählen Sie die Seite und verschieben Sie sie dann mit der Fernbedienung in die gewünschte Richtung.

 Nur verfügbar, wenn für den Cursor der Modus **Zeigermodus** eingestellt ist.

-   **Auf/ab rollen**

Hiermit können Sie auf der Seite nach oben oder nach unten blättern.

- ↶ Zurück

Hiermit schließen Sie den **Web Browser**.


Verwenden der Systemsteuerung in Verbindung mit Web Browser

Der **Web Browser** zeigt am oberen Rand eine Reihe von Symbolen an, über die Ihnen verschiedene nützliche Funktionen zur Verfügung stehen. Mit diesen Symbolen können Sie den **Web Browser** problemlos verwenden. Die Symbole werden im

Folgenden beschrieben, angefangen mit dem Symbol ganz links auf dem Bildschirm.

- **Zurück**

Hiermit wechseln Sie zur vorherigen/nächsten Website.

 Wenn keine vorherige Website gespeichert wurde, funktioniert das Symbol nicht.

- **Weiterl.**

Hiermit wechseln Sie zur nächsten Website.

 Wenn keine nächste Website gespeichert

wurde, funktioniert das Symbol nicht.

- **Aktual. / Stopp**

Hiermit aktualisieren Sie die zurzeit angezeigte Seite oder brechen den laufenden Ladevorgang ab.

- **Startseite**

Hiermit wechseln Sie zur URL, die als Startseite festgelegt wurde.

- **Zoom**

Sie können für den Zoom zwischen den Optionen **50%, 75%, 100%, 125%, 150%,**

200%, 300% und **An Bildsch. an.** wählen.

- **Lesezeich.**

Hiermit zeigen Sie das Fenster **Lesezeich.** an.

Sie können die aktuelle Seite als Lesezeichen

festlegen oder eine Favoritenseite aus der

Liste der Lesezeichen auswählen. Zudem

können Sie nach **Datum**, **Name** oder **Anzahl**

der Besuche sortieren. Wählen Sie zum

Sortieren die Option **Sortieren**. Bei Auswahl

der Option **URL eingeben** können Sie eine

neue URL-Adresse direkt mit Hilfe der

Fernbedienung oder der Maus eingeben
und mit einem Lesezeichen versehen.

Wenn Sie ein Lesezeichen markieren, wird
auf der rechten Seite die Schaltfläche

Option angezeigt. Im Popup-Fenster **Option**

können Sie die markierte Seite bearbeiten
oder aus der Liste der Lesezeichen
entfernen.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung
mit Lesezeichen

- **Alle löschen**

Hiermit löschen Sie alle in der Liste enthaltenen Lesezeichen.

- **Zu Lesez. hinzuf.**

Hiermit setzen Sie ein Lesezeichen auf die aktuelle Seite.

- **Lesez. importieren**

Hiermit können Sie eine Lesezeichendatei importieren, die auf einem anderen Gerät wie einem PC gespeichert ist.

- **Lesezei. exportieren**

Hiermit können Sie eine Lesezeichendatei von Ihrem Fernsehgerät auf ein anderes Gerät exportieren, das an den Fernseher angeschlossen ist.

- **Verlauf**

Hiermit zeigen Sie das Fenster **Verlauf** an. Sie können eine Website aus der Liste **Verlauf** auswählen. Zudem können Sie nach **Datum**, **Name** oder **Anzahl der Besuche** sortieren. Wählen Sie zum Sortieren die Option **Sortieren**. Bei Auswahl der Option

URL eingeben können Sie eine neue URL-Adresse direkt mit Hilfe der Fernbedienung oder der Maus eingeben. Wenn Sie eine Seite markieren, wird auf der rechten Seite die Schaltfläche **Option** angezeigt. Im Popup-Fenster **Option** können Sie die ausgewählte Seite aus der Verlaufsliste entfernen oder zu den Lesezeichen hinzufügen.

 Wenn Sie alle Einträge in den Verlaufslisten löschen möchten, öffnen

Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**, und wählen Sie dann **Alle löschen**.

- **URL-Feld**

Hiermit zeigen Sie die URL der aktuellen Seite an. Wenn Sie das URL-Feld auswählen, wird das Popup-Fenster mit der URL angezeigt. Mit Hilfe der Fernbedienung können Sie eine neue URL direkt eingeben.

- **Fensterliste**

Hiermit zeigen Sie eine Liste oder Bilder der

geöffneten Fenster an (die **Fensterliste**).

Sie können aus der Liste (mit der Option **Neues Fenster öffnen**) ein neues Fenster öffnen, ein Fenster aus der Liste auswählen und darauf zugreifen sowie eines oder alle Fenster in der Liste schließen. Bei Auswahl der Option **URL eingeben** können Sie eine neue URL-Adresse direkt mit Hilfe der Fernbedienung eingeben. Wenn Sie oben rechts im Fenster auf Text/Bild klicken, wechselt die Fensterliste zwischen

Textbeschreibungen und den Bildern der geöffneten Seiten.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Fensterliste

- **Neues Fenster öffnen**

Hiermit öffnen Sie ein neues Browserfenster. Auf der neuen Registerkarte des Webrowsers wird automatisch die Startseite angezeigt.

- **Alle Fenster schlie.**

Schließen Sie alle geöffneten Fenster, die in der **Fensterliste** aufgeführt sind. Wenn alle Fenster geschlossen werden, wird der Webbrowser auf dem Fernseher automatisch neu geöffnet. Im neuen Browserfenster wird automatisch die Startseite angezeigt.

- **Suchen**

Hiermit können Sie das Internet durchsuchen. Beim Zugreifen auf das Eingabefeld **Suchen** wird das Fenster

Suchen angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um im Internet nach einem eingegebenen Begriff zu suchen:

1. Wählen Sie im Fenster **Suchen** die Suchmaschine aus.
2. Wählen Sie **Suchbegriff eingeben..** Das Tastaturfenster wird angezeigt.
3. Geben Sie mit der Maus oder der Fernbedienung das Wort ein, das Sie

als Stichwort verwenden möchten. Das Fernsehgerät sucht mit der von Ihnen eingestellten Suchmaschine nach dem Suchbegriff.

- **Freig.**

Hiermit geben Sie die aktuelle Website für Ihre **Family Story** frei.

- **Optionen**

Über diese Option können Sie die Einstellungen für den **Web Browser** konfigurieren.

Konfigurieren des Web Browsers mit Optionen

Bewegen Sie den Mauszeiger zum oberen Rand des Fensters, und wählen Sie dann das Symbol **Optionen**.


- **Lese-Tools**

Hiermit vergrößern Sie den Haupttext für leichteres Lesen der Seite. **Lese-Tools** nicht für alle Seiten verfügbar.

- **Approved Sites**

Hiermit können Sie den Zugriff Ihrer

Kinder auf für sie ungeeignete Websites einschränken. Die Funktion ermöglicht daher nur den Zugriff auf registrierte Websites.

 Jedes Mal, wenn Sie auf die Funktion **Approved Sites** zugreifen, wird das Eingabefenster für die PIN angezeigt, und Sie müssen die PIN eingeben.


Approved Sites-Funktion: Hiermit wird die Funktion **Approved Sites** aktiviert bzw. deaktiviert.

Passwort f. Approved Sites zurücksetzen.:

Hiermit ändern Sie das Kennwort für die Funktion **Approved Sites**.

Akt. Seite hinz.: Hiermit fügen Sie die aktuell angezeigte Website zur Liste der zugelassenen Websites hinzu.

Approved Sites verwalten: Hiermit geben Sie eine URL ein, die Sie zur Liste der zugelassenen Websites hinzufügen möchten oder löschen Websites aus der Liste der zugelassenen Websites.

 Wenn Sie die Funktion **Approved Sites** aktivieren und noch keine Website zur Liste der zugelassenen Websites hinzugefügt haben, können Sie auf keine Internetseite zugreifen.

- **Privates Surfen ein / Privates Surfen aus**

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Modus „Privacy (Datenschutz)“.

Wenn der Modus „Privacy (Datenschutz)“ aktiviert ist, werden die URLs der von Ihnen besuchten Websites vom Browser nicht

gespeichert. Wenn Sie den Modus „Privacy (Datenschutz)“ aktivieren möchten, wählen Sie die Option **Ja**.

Wenn der Modus „Privacy (Datenschutz)“ ausgeführt wird, erscheint neben der URL im oberen Bereich des Bildschirms das Stoppsymbol. Wenn der Modus „Privacy (Datenschutz)“ aktiviert ist, können Sie ihn deaktivieren, indem Sie die entsprechende Funktion erneut auswählen.

- **PIP-Einstell.**

Hiermit können Sie die Funktion **PIP** konfigurieren.

PIP-Position: Hiermit wählen Sie eine Position für das PIP-Bild.

Ton: Hiermit wählen Sie die gewünschte Audioquelle: Hauptsender oder PIP-Sender (wenn die PIP-Funktion aktiviert ein ist).

- **Webbrowser-Einstellung**

Hiermit können Sie die Optionen für den **Web Browser** konfigurieren.

Als Startseite fest.: Hiermit können Sie die

Startseite festlegen.

- **Am häufigsten besucht:** Sie können die am häufigsten besuchte URL als Startseite festlegen.
- **Aktuelle Seite:** Hiermit legen Sie die aktuelle Seite als Startseite fest.
- **Lesezeich.:** Hiermit legen Sie eine mit einem Lesezeichen versehene URL als Startseite fest.
- **URL eingeben:** Hiermit geben Sie die URL der Seite ein, die Sie als Startseite

festlegen möchten. Die Tastatur funktioniert wie das Tastenfeld eines Mobiltelefons.

Popup-Block-Einstellungen: Hiermit wird die Funktion **Popup-Blocker** aktiviert bzw. deaktiviert.

Einst. Werbesperre: Sie können Werbung blockieren oder URLs auswählen, auf denen die Werbung blockiert ist.

- **Werbeblocker:** Hiermit wird die Funktion **Werbeblocker** aktiviert bzw. deaktiviert.

- **Akt. Seite sperren:** Hiermit fügen Sie die aktuelle Seite zur Liste der blockierten Seiten hinzu.
- **Gesp. Websites verwalten:** Sie können eine Website hinzufügen, auf der die Werbung blockiert sein soll. Geben Sie dazu die URL direkt ein. Sie können außerdem eine Website aus der Liste entfernen.

Allgemein: Hiermit können Sie Informationen zu Ihrer Person löschen.

- **Verlauf löschen:** Hiermit löschen Sie den Verlauf der Website.
- **Internetverlauf löschen:** Hiermit entfernen Sie Internetzugangsinformationen, wie z. B. Cookies.
- **Einst. zurücks.:** Hiermit setzen Sie alle WebbrowserEinstellungen auf die Standardwerte zurück.
- **Menü ausblenden:** Hiermit wird das automatische Ausblenden der

Systemsteuerung aktiviert bzw. deaktiviert. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird die Systemsteuerung oben im Fenster ausgeblendet und nur dann angezeigt, wenn Sie den Zeiger in den oberen Bereich des Fensters bewegen.

Kodierung: Hiermit können Sie die Kodierungseinstellungen für die Websites automatisch oder manuell konfigurieren.

– **Autom. auswähl.:** Aktiviert bzw.

deaktiviert die automatische Codierung für Webseiten. Der Browser wählt automatisch die richtige Codierung aus.

- **Einstell.:** Hiermit können Sie aus der Liste der verfügbaren Codierungen manuell die gewünschte auswählen. Diese Codierung wird auf alle Seiten angewendet.

Pointer: Wenn für den Mauszeiger die Option **Zeigermodus** ausgewählt wurde, können Sie hiermit die Geschwindigkeit des

Mauszeigers einstellen.

- **Zeiger-Geschw.:** Hiermit stellen Sie die Geschwindigkeit des Mauszeigers ein.

Browser-Informationen: Anzeigen der Informationen zu Version und Urheberrecht für den **Web Browser**.

Skype

 → Skype

**Skype hat eine kleine Software entwickelt,
die die Kommunikation mit Menschen in
aller Welt erleichtert.**

**Mit Skype können Sie andere Menschen
grüßen und gemeinsam mit ihnen lachen.**

**Und wenn Sie beide auf Skype sind, ist
das kostenlos. Kommunizieren Sie mit
Menschen rund um die Welt!**

 **Weitere Informationen erhalten Sie**

im Skype-Benutzerhandbuch, das Sie von www.samsung.com herunterladen können.

[Rechtliche Hinweise]

Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten der Geräte mit dem Samsung Smart Hub-Inhaltsdienst sowie der Beschränkungen hinsichtlich der verfügbaren Inhalte, sind manche Funktionen, Anwendungen und Dienste möglicherweise auf manchen

Geräten und in manchen Regionen nicht verfügbar.

Für manche Features bei Smart Hub sind möglicherweise zusätzliche Peripheriegeräte erforderlich, oder es müssen Mitgliedschaften vereinbart werden, für die zusätzliche Gebühren anfallen. Wechseln Sie zu <http://www.samsung.com>, wenn Sie weitere Informationen zu bestimmten Geräten und zur Verfügbarkeit von Inhalten benötigen.

**Die Dienste und die Verfügbarkeit von
Inhalten über Smart Hub können sich von
Zeit zu Zeit unangekündigt ändern.**

SMART-Interaktion

Mit Hilfe von SMART Interaction können Sie mit Sprache oder Gesten einfach und leicht auf Menüoptionen und Funktionen zugreifen und diese ausführen oder bearbeiten.

HAFTUNGAUSSCHLUSS IN DER INFORMATIONSBROSCHÜRE

- **Anmeldung mit der Gesichtserkennung**

Damit Sie sich mit Hilfe der

Gesichtserkennung bei einer Funktion anmelden können, wird ein Miniaturbild Ihres Gesichts in Ihrem Fernsehgerät gespeichert.

Eine Anmeldung zu **Smart Hub** mit Hilfe der Funktion **Gesichtserkennung** bietet nicht das gleiche Maß an Sicherheit wie die Anmeldung mit einer Benutzererkennung und einem Kennwort.

- **Verwendung der TV-Kamera**

Ehe Sie die TV-Kamera verwenden, sollten

Sie sich bewusst sein, dass Ihre Nutzung unter bestimmten Umständen und unter bestimmten rechtlichen Voraussetzungen einen Missbrauch der TV-Kamera darstellen und Haftungsansprüche gegen Sie zur Folge haben kann. Durch die Verwendung der TV-Kamera stimmen Sie zu, dass Sie die Kamera nicht verwenden werden (i) an Orten, wo Kameras generell verboten sind (z. B. Bäder, Umkleieräume oder Umkleidekabinen), (ii) in irgendeiner Art und Weise, durch die

**die Privatsphäre einer Person verletzt wird
oder (iii) sodass es zu einem Verstoß gegen
geltende Gesetze, Verordnungen oder
Bestimmungen kommt.**

**Wenn Sie eine TV-Kamera verwenden,
prüfen Sie, ob auf der Rückseite ein Band
befestigt ist. Wenn ja, können Sie die TV-
Kamera verwenden, nachdem Sie den
Kamerawinkel eingestellt haben. Wenn Sie
keine TV-Kamera verwenden möchten,
empfehlen wir, das Kameraobjektiv nach**

oben gerichtet zu fixieren. In diesem Fall sind die Funktionen **Gesichtserkennung** und **Bewegungssteuerung** nicht verfügbar.



Sprachsteuerung

Menü → System → Sprach- und



Bewegungssteuerung → Sprachsteuerung

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Spracherkennung. Hiermit können Sie, indem Sie Buchstaben oder Wörter sagen, auf Menüoptionen und Funktionen

zugreifen und diese ausführen.

-  Um eine ordnungsgemäße Spracherkennung zu gewährleisten, verwenden Sie bitte die Liste mit den Standardsprachbefehlen, die Sie auf der Samsung-Website finden (www.samsung.com → Support → Manuals & Downloads).
-  **Sprachsteuerung** Die Funktion kann durch undeutliche Aussprache, Lautstärke und Umgebungsgeräusche


beeinträchtigt werden.

-  Um die Funktion **Sprachsteuerung** nutzen zu können, müssen Sie die Begriffe und Sätze klar und deutlich sowie in der von Ihnen unter **Sprache** ausgewählten Sprache richtig aussprechen.
-  Die Funktion **Sprachsteuerung** wird je nach Umgebungsgeräuschen möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt. (Richtige


Umgebungslautstärke: weniger als 40 dB)



Sie können die Sprachbefehle auf zweierlei Weise an das Fernsehgerät übermitteln:

- **Über das integrierte Mikrofon des Fernsehgeräts. (Erkennung aus der Distanz)**

 **Wir empfehlen, dass Sie sich beim Ausführen der Funktion **Sprachsteuerung** innerhalb eines Bereichs von etwa 4 m um das**

Fernsehgerät aufhalten. Sie können die geeignete Entfernung zum Fernsehgerät mit Hilfe der Funktion **Test der Sprachsteuerungsumgebung** überprüfen (**System** → **Sprach- und Bewegungssteuerung** → **Sprachsteuerung** → **Test der Sprachsteuerungsumgebung**).


- Verwenden der Taste **VOICE**  auf Ihrer Smart Touch Control. (Erkennung aus nächster Nähe)

 Wenn Sie das im Fernsehgerät eingebaute Mikrofon verwenden, wird Ihre Stimme aufgrund der Umgebungsgeräusche möglicherweise nicht eindeutig erkannt. Versuchen Sie in diesem Fall, die Funktion durch Drücken der Taste **VOICE**  auf der Smart Touch Control auszuführen. Auf diese Weise kann das Fernsehgerät einen Sprachbefehl eindeutiger erkennen.

 Die Taste **VOICE**  auf Ihrer

Fernbedienung ist immer aktiviert.

Wenn Sie das im Fernsehgerät integrierte Mikrofon verwenden möchten, aktivieren Sie die Funktion **Sprachsteuerung** (**System** → **Sprach- und Bewegungssteuerung** → **Sprachsteuerung**).

-  Auch wenn Sie eine Funktion mit Hilfe der Option **Sprachsteuerung** aufrufen, muss diese Funktion **Sprachsteuerung** nicht unbedingt unterstützen. In diesem

Fall empfehlen wir, dass Sie die Option **Bewegungssteuerung** verwenden. Wenn Sie die Gestenfunktion verwenden möchten, halten Sie Ihre Hand in Richtung der Kamera und bewegen Sie sie drei- oder viermal von einer Seite zur anderen.

- **Sprachsteuerung**


Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **Sprachsteuerung**.

 Die Taste **VOICE**  auf Ihrer

Fernbedienung ist immer aktiviert.

- **Sprache**

Hiermit wählen Sie die Sprache aus, die Sie für die Erkennungsfunktion verwenden möchten.

 Wenn Sie die Option „UK English/Norsk“ wählen, können Sie den gesuchten Begriff oder Satz auf Norwegisch eingeben.

- **Wörter einschalten**

Sie können unter **Wörter einschalten** den

Begriff auswählen, mit dem die Funktion **Sprachsteuerung** aktiviert wird. Wenn Sie die Funktion **Sprachsteuerung** aktivieren **Ein**, können Sie Ihren Fernseher alternativ auch mit dem unter **Wörter einschalten** festgelegten Begriff einschalten.

- Wenn Sie unter **Wörter einschalten** beispielsweise die Option „Hi TV“ wählen, sagen Sie **Hi TV einschalten**.
- Wenn Sie unter **Wörter einschalten** die Option „Smart TV“ wählen, sagen Sie

Smart TV einschalten.

- ☞ Die Funktion „Power On Voice (Per Sprache einschalten)“ ist möglicherweise deaktiviert, wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet und eine der folgenden Situationen vorliegt:
 - Gleichzeitiges Verwenden eines persönlichen Videorekorders (PVR).
 - Ausführen der Funktion **Software-Update** mit der Option „**Über den Sender**“.

– Wenn von der Sendestation ein Sendersuchlauf durchgeführt wird.

- **Größe der Sprachsteuerungsleiste**

Hiermit können Sie für den **Größe der Sprachsteuerungsleiste**-Modus zwischen den Optionen **Minimum** und **Vollst.** wählen.

- **Sprachempf.**

Hiermit stellen Sie die Empfindlichkeit der Spracherkennungsfunktion ein.

Geräusch: Hiermit stellen Sie die Geräuschebenen ein.

Erkennungsfähigkeit: Hiermit stellen Sie die Reaktionsgeschwindigkeit der Spracherkennungsfunktion ein.

- **Test der Sprachsteuerungsumgebung**

Sie können den Geräuschpegel der Umgebung über das im Fernsehgerät integrierte Mikrofon überprüfen.

- **Geräuschtest:** Mit diesem Test überprüfen Sie den Geräuschpegel in der Umgebung des TV-Mikrofons. Bei zu lautem Umgebungsgeräusch können die

Sprachbefehle nicht verarbeitet werden.


Starten Sie die Funktion. Wählen Sie dazu mit Hilfe der Fernbedienung **Weiter.**

Der Test beginnt und dauert einige

Sekunden. Seien Sie während der Dauer des Tests so leise wie möglich.


- **Mikrofon- und Lautsprechertest:** Mit diesem Test wird festgestellt, ob der Ton vom Fernsehlautsprecher, den das Mikrofon des Fernsehers erfasst, so laut ist, dass damit die Funktion für

Sprachbefehle gestört wird. Starten Sie die Funktion. Wählen Sie dazu mit Hilfe der Fernbedienung **Start**. Der Test beginnt und dauert einige Sekunden. Seien Sie während der Dauer des Tests so leise wie möglich.

 Nur verfügbar, wenn die Option **Lautsprecher auswählen** auf **TV-Lautsprecher** eingestellt ist.


- **Sprachsteuerungstest**: Mit diesem Test überprüfen Sie die Lautstärke

und Klarheit Ihrer Stimme für die Verwendung der Funktion **Sprachsteuerung**. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **Start**. Nachdem der Test begonnen hat, sprechen Sie die in der Anleitung angegebenen Testwörter so laut und klar Sie können.


 Wenn der Test nicht erfolgreich abgeschlossen wird, wählen Sie die Option **Neu testen**, und lesen Sie den vorgegebenen Text erneut laut und


deutlich vor.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion Sprachsteuerung zu verwenden:

 Wenn die Funktion **Sprachsteuerung** aktiviert **Ein** ist, wird das Fernsehgerät möglicherweise aufgrund von Geräuschen in der Umgebung automatisch eingeschaltet.

1. Sprechen Sie das zuvor ausgewählte **Wörter einschalten in das im Fernsehgerät integrierte Mikrofon,**

oder drücken Sie die Taste **VOICE**  auf Ihrer Smart Touch Control. Auf dem Bildschirm wird das Fenster **Größe der Sprachsteuerungsleiste** angezeigt.

 Wenn Sie die Funktion **Sprachsteuerung** verwenden, wird die Lautstärke des Fernsehers automatisch auf 5 eingestellt.

2. Sprechen Sie einen Begriff oder Satz aus **Größe der Sprachsteuerungsleiste**.

 Sprechen Sie die unter **Sprache**

ausgewählte Sprache korrekt aus.

3. Warten Sie, bis die Erkennung abgeschlossen ist, und sprechen Sie dann den nächsten Befehl in der gleichen Weise.



Wenn Sie den Modus

Sprachsteuerung verlassen möchten,

sprechen Sie das **Wörter einschalten**

oder den Begriff „Abbrechen“ in das

im Fernsehgerät integrierte Mikrofon

oder drücken Sie erneut die Taste

VOICE  auf Ihrer Fernbedienung.


Verwenden des Modus „Texteingabe durch Sprache“

1. Wechseln Sie zum Modus

Sprachsteuerung, und sagen Sie laut die Wörter „Alle suchen“.

 Statt der Bildschirmtastatur **QWERTY**

können Sie auch den Modus „Voice Text Input (Texteingabe durch Sprache)“ verwenden. Sprechen

Sie das zuvor ausgewählte **Wörter einschalten** in das im Fernsehgerät integrierte Mikrofon, oder drücken Sie die Taste **VOICE**  auf Ihrer Smart Touch Control.

2. Sagen Sie laut den Begriff oder Satz, nach denen Sie suchen möchten.

3. Das Fernsehgerät führt die von Ihnen per Sprachsteuerung gewählte Funktion aus.

 Die Leistung der **Sprachsteuerung** ist abhängig von der ausgewählten Sprache.

Bewegungssteuerung

Menü → System → Sprach- und




Bewegungssteuerung → Bewegungssteuerung

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion **Bewegungssteuerung**. Hiermit legen Sie fest, dass der Mauszeiger auf dem Bildschirm mit Hilfe der Funktion **Bewegungssteuerung** bewegt wird.

 **Bewegungssteuerung** Die

Erkennungsfunktion kann durch

die Ausführung der Gesten oder die Umgebungshelligkeit beeinträchtigt werden.

-  Die Funktion **Bewegungssteuerung** wird von einigen Anwendungen möglicherweise nicht unterstützt.
-  Möglicherweise ermüden Sie, wenn Sie **Bewegungssteuerung** längere Zeit nutzen.
-  Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht, wennn Sie **Bewegungssteuerung**

verwenden möchten.



Wir empfehlen, dass Sie sich

beim Ausführen der Funktion

Bewegungssteuerung innerhalb

eines Bereichs von 1,5 - 4 m um das

Fernsehgerät aufhalten. Der Bereich für

eine ordnungsgemäße Erkennung durch

die TV-Kamera ist abhängig vom Winkel

der Kamera sowie weiteren Faktoren.

Sie können die geeignete Entfernung zur

TV-Kamera mit Hilfe der Funktion **Test**

der Bewegungssteuerungsumgebung
ermitteln (System → Sprach-
und Bewegungssteuerung →
Bewegungssteuerung → Test der
Bewegungssteuerungsumgebung).

- **Bewegungssteuerung**

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die
Funktion **Bewegungssteuerung**.

- **Größe der Bewegungshilfeleiste**

Hiermit können Sie für den Modus **Größe
der Bewegungshilfeleiste** zwischen den

Optionen **Minimum** und **Vollst.** wählen.


- **Test der Bewegungssteuerungsumgebung**


Hiermit können Sie die Helligkeit im Raum und den Kamerawinkel testen.

- **Helligkeitstest:** Der Test überprüft, ob die im Raum herrschende Helligkeit ausreichend ist, damit die Funktion **Bewegungssteuerung** ordnungsgemäß ausgeführt wird. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung **Start**.

Der Test wird gestartet. Der Test

dauert ein paar Sekunden. (Richtige Umgebungshelligkeit: 50 – 500 Lux)

 Achten Sie darauf, dass das Licht von der Sonne oder Lampe nicht direkt auf die Kameralinse fällt.

 Achten Sie darauf, dass die Kameralinse von einem Gegenstand verdeckt wird.

- **Kamerawinkeltest:** Wählen Sie im Fenster **Kamerawinkeltest** mit Hilfe der Fernbedienung die Option **Start**. Auf dem Bildschirm wird ein Rechteck

angezeigt. Bringen Sie ihr Bild in dieses Rechteck. Dazu können Sie entweder das Aufnahmefeld der Kamera oder sich selbst in das Aufnahmefeld der Kamera bewegen. Wenn Sie nicht innerhalb des Rechtecks zu sehen sind, wird der Test möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Halten Sie anschließend Ihre Hand in Richtung der Kamera und bewegen Sie sie drei- oder viermal von einer Seite zur anderen.


**Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Funktion
Bewegungssteuerung zu verwenden:**

1. Zum Verwenden der Funktion

Bewegungssteuerung halten Sie Ihre Hand in Richtung der Kamera, und bewegen Sie sie drei- oder viermal von einer Seite zur anderen. Die Funktion **Bewegungssteuerung** wird gestartet. Anschließend wird am unteren Rand des Fensters die **Größe der**

Bewegungshilfeleiste angezeigt.


2. Versuchen Sie, das Fernsehgerät durch Gesten zu steuern. Nachfolgend finden Sie eine Aufstellung der verfügbaren Gesten.

 Beachten Sie, dass die Funktion **Bewegungssteuerung** geschlossen wird, sobald sich Ihre Hände nicht mehr innerhalb des Erfassungsbereichs der Kamera befinden.

 Wenn Sie bei aktivierter Funktion

Bewegungssteuerung andere Steuergeräte für den Fernseher verwenden (d. h. Fernbedienung, Tastatur usw.), wird die Funktion **Bewegungssteuerung** geschlossen.

Steuern des Fernsehgeräts mit Hilfe von Gesten

-  **Starten der Gestensteuerungsfunktion**
 - **Aktion:** Halten Sie Ihre Hand in Richtung der Kamera, und bewegen Sie sie drei- oder viermal von einer Seite zur anderen.

-  **Navigation d. Zeigen**


Hiermit bewegen Sie den Mauszeiger an die gewünschte Position.

- **Aktion:** Halten Sie Ihre Hand in das Kamerafeld, und bewegen Sie sie an die gewünschte Position.

-  **Ausführen**

Hiermit wählen Sie Elemente oder führen Befehle aus, die markiert sind oder auf die der Mauszeiger zeigt.

- **Aktion:** Ballen Sie eine Faust.

 Während Sie eine Seite anzeigen, können Sie die Aktion **Ausführen** verwenden, um die Seite in die von Ihnen gewünschte Richtung zu bewegen. Zum Verschieben einer Seite halten Sie Ihre Hand zur Faust geschlossen und bewegen Sie sie dann in die Richtung, in die Sie die Seite verschieben möchten. Beachten Sie, dass nicht alle Seiten verschoben werden können.

-  **Zurück**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

– Aktion: Halten Sie Ihre Hand in das Kamerafeld, und drehen Sie sie entgegen dem Uhrzeigersinn.

- **Auswählen des Senders / Regeln der Lautstärke**

Hiermit können Sie den Sender wechseln oder die Lautstärke einstellen.

 **Wenn Sie die Funktion**

Bewegungssteuerung beim Fernsehen

verwenden, wird das Fenster zum Auswählen des Senders/Regeln der Lautstärke angezeigt.

- **Aktion:** Bewegen Sie den Mauszeiger mit Hilfe der Aktion **Navigation d. Zeigen** zu einem Sender oder dem Lautstärkeregler, und passen Sie Sender oder Lautstärke mit Hilfe der Aktion **Ausführen** an.

 Wenn Sie die Aktion **Ausführen** einmal ausführen, entspricht der Vorgang

dem Drücken einer Taste auf Ihrer Fernbedienung. Wenn Sie die Faust während der Aktion **Ausführen** geschlossen halten, entspricht der Vorgang dem Drücken und Halten einer Taste auf Ihrer Fernbedienung.

-  **Blättern**

Hiermit blättern Sie in der gewünschten Richtung durch die Seite. Angenommen, Sie möchten nach unten blättern.

1. Bewegen Sie den Mauszeiger mit Hilfe

der Geste **Navigation d. Zeigen** zum unteren Rand des Fensters (Bereich zum Blättern).

2. Bewegen Sie den Mauszeiger mit Hilfe der Aktion **Navigation d. Zeigen** zur Mitte des Fensters.

3. Auf dem Bildschirm wird eine Seite weiter geblättert.



Die Funktion wird von einigen Anwendungen möglicherweise nicht unterstützt.

Gesichtserkennung

 → Extras → Einstell. → Kontoverwaltung →


Gesichtserkennung

Hiermit aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion für die Gesichtserkennung. Mit der Gesichtserkennung können Sie Ihr Gesicht für den Zugriff auf Ihr Samsung-Konto registrieren. Sie können sich außerdem mit Hilfe der Funktion **Gesichtserkennung** bei Ihrem Samsung-Konto anmelden, ohne Ihre

Anmeldedaten manuell eingeben zu müssen.

 Sie können Ihr Gesicht nur für ein Konto registrieren.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Gesicht für Ihr Samsung-Konto zu registrieren:

 Sie müssen sich bei [Smart Hub](#) anmelden, um diese Funktion nutzen zu können. Wenn Sie noch kein Samsung-Konto besitzen, müssen Sie eines erstellen. Informationen zum Erstellen eines Samsung-Kontos finden Sie

unter „**Smart Hub**“ im Abschnitt „Erstellen eines Kontos“.

1. Öffnen Sie im Fenster **Smart Hub** das Menü **Extras** mit Hilfe der Fernbedienung, und wählen Sie dann die Option **Einstell..**
2. Wählen Sie **Kontoverwaltung**. Das Fenster **Kontoverwaltung** wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Gesichtserkennung**. Das Fenster **Gesichtserkennung** wird

angezeigt.

4. Bewegen Sie Ihr Gesicht, bis es in dem in der Mitte des Bildschirms angezeigten Quadrat erscheint. Warten Sie, bis die Farbe des Quadrats von rot zu grün wechselt.




Wenn die Gesichtserkennung fehlschlägt, wählen Sie die Option **Erneut vers.**, und versuchen Sie es erneut.

5. Anschließend wird die Funktion

Gesichtserkennung für Ihr Samsung-Konto ausgewählt. Die Meldung zum Fortsetzen der Registrierung wird angezeigt.

- ☞ Wählen Sie **OK**, um das Fenster zu schließen. Sie können Dienst später registrieren, indem Sie im Fenster **Smart Hub** die Option **Mit anderen Konten verkn.** wählen (**Extras** → **Einstell.** → **Kontoverwaltung** → **Mit anderen Konten verkn.**).

Gehen Sie folgendermaßen vor, um sich bei Ihrem Samsung-Konto für Gesichtserkennung anzumelden:


 Wenn Sie sich mit Hilfe der Funktion **Gesichtserkennung** bei Ihrem **Smart Hub** anmelden, ist der Vorgang möglicherweise unsicherer als die Anmeldung mit einem Kennwort.

- 1. Wählen Sie im Fenster **Smart Hub** mit Hilfe der Fernbedienung die Option**

A. Das Fenster **Samsung-Konto** wird angezeigt.


2. Wählen Sie **Gesichtserkennungsmodus**.


Das Fenster **Gesichtserkennung** wird angezeigt.

 Wenn Sie zum Fenster **Samsung-Konto** zurückkehren möchten, wählen Sie die Option **Kennwortmodus**.

3. Die Funktion **Gesichtserkennung** wird gestartet. Blicken Sie frontal auf den Fernsehbildschirm. Ihr Gesicht wird vom

Fernsehgerät automatisch abgeglichen.


 Wenn das erkannte Gesicht registriert ist, wird das Quadrat grün. Ein rotes Quadrat bedeutet, dass das erkannte Gesicht nicht registriert ist.

 Wenn die Gesichtserkennung fehlschlägt, versuchen Sie es noch einmal.

4. Sie werden automatisch bei Ihrem Samsung-Konto angemeldet.

 Wenn mehrere Konten registriert

sind, wird die Liste der Samsung-Konten angezeigt. Wählen Sie Ihr eigenes Konto aus, für das Sie sich anmelden möchten.

-  Wenn Sie Ihr Gesicht noch nicht für Ihr Samsung-Konto registriert haben, können Sie dies nun nachholen. Befolgen Sie dazu die Anweisungen in den Schritten 4 und 5, die im Abschnitt „Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Gesicht für Ihr Samsung-Konto zu

registrieren:“ beschrieben werden.

- ☞ Wenn Sie noch kein Samsung-Konto besitzen, können Sie nun ein Konto einrichten. Genauere Informationen finden Sie unter „Smart Hub“ im Abschnitt „Erstellen eines Kontos“.

Spezifikation für die SMART-Interaktion

Sprachsteuerung

Weckruf

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	~ 40 dB	Abstand	1m – 4m
Erforderliche Sprechlautstärke	60 dB oder mehr	Winkel	±30°
Lautstärke des Fernsehgeräts (Stufe)	Stufe 0		
Unterstützte Sprachen	15 Sprachen	Die unterstützten Sprachen sind abhängig vom Modell sowie den Einstellungen der Funktion Sprachsteuerung .	

Auslösendes Wort

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	~ 40 dB	Abstand	1m – 4m
Erforderliche Sprechlautstärke	60 dB oder mehr	Winkel	±30°
Lautstärke des Fernsehgeräts (Stufe)	Stufe 10		
Unterstützte Sprachen	15 Sprachen	Die unterstützten Sprachen sind abhängig vom Modell sowie den Einstellungen der Funktion Sprachsteuerung .	

Integrierte Spracherkennung

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	~ 40 dB	Abstand	1m – 4m
Erforderliche Sprechlautstärke	60 dB oder mehr	Winkel	±30°
Lautstärke des Fernsehgeräts (Stufe)	Stufe 5		
Unterstützte Sprachen	15 Sprachen	Die unterstützten Sprachen sind abhängig vom Modell sowie den Einstellungen der Funktion Sprachsteuerung .	



Eine Liste aller verfügbaren Befehle für die ausgewählte Sprache finden Sie im entsprechenden Leitfaden auf der Samsung-Website (www.samsung.com → Support → Manuals & Downloads).

Bewegungssteuerung

Bedingungen für eine Erkennung

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Betriebsgeschwindigkeit	Langsam / Schnell	Abstand	1,5 m – 4 m
Umgebung (Beleuchtung)	50 Lux – 500 Lux	Horizontaler Winkel	$\pm 15^\circ$
Umgebungserkennung	Weiß oder grau	Vertikaler Winkel	$\pm 10^\circ$

Gesichtserkennung

Bedingungen für eine Erkennung

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Hautfarbe	Weiß, gelb, schwarz, indianisch, hispanisch	Abstand	1,5 m – 4 m
Umgebung (Beleuchtung)	50 Lux – 500 Lux	Horizontaler Winkel	±15°
Umgebungserkennung	Weiß oder grau	Vertikaler Winkel	±10°
Ansprechzeit	2 s (für 1 Person) – 8 s (für 5 Personen)		

Berührung

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Ansprechzeit	Innerhalb von 300 Millisekunden (Verbundener Zustand)	Abstand	30 cm
	Innerhalb von 1,5 Sekunden (Getrennter Zustand)		4 m
		Vertikaler Winkel	0° – 20°
		Horizontaler Winkel	0° – 85°

Spracherkennung über einen Server

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	45 – 50 dB	Abstand für Spracherkennung	10 cm – 30 cm
		Betriebsabstand für Fernbedienung	30 cm – 4 m
Erforderliche Sprechlautstärke	60 dB oder mehr		
Lautstärke des Fernsehgeräts (Stufe)	Stufe 50		
Unterstützte Sprachen	15 Sprachen		
Ansprechzeit	~ 5 s		

Schnellzugriffstasten:

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
	Verbundener Zustand	Abstand	30 cm
	Getrennter Zustand (IR)		4 m
		Vertikaler Winkel	0° – 20°
		Horizontaler Winkel	0° – 85°

Abstimmung

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Abstand	30 cm	Abstand	30 cm
Winkel	0°		4 m
Umgebung	Dieser Vorgang sollte nicht beeinträchtigt sein.	Winkel	0°
Ansprechzeit	1 Min.		45°

TV-Controller

Nutzungsbedingungen

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Temperatur/ Luftfeuchtigkeit	0°C – 50°C 50% – 75%		

TV-Kamera

Intern

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	~ 40 dB	Abstand (AF-Betrieb)	1 m
Umgebung (Beleuchtung)	30 Lux – 500 Lux		4 m
Temperatur/ Luftfeuchtigkeit	0°C – 50°C 50% – 75%	Winkel (AF-Betrieb)	45° (Horizontal)
			20° (Vertikal)


Extern

Umgebungs- und Bewertungskriterien	Bedingung	Bewertungselement	Verwaltungsspezifikationen
Umgebungsgeräusche	– 40 dB	Abstand (AF-Betrieb)	1 m
Umgebung (Beleuchtung)	30 Lux – 500 Lux		4 m
Temperatur/ Luftfeuchtigkeit	0°C – 50°C 50% – 75%	Winkel (AF-Betrieb)	45° (Horizontal)
			20° (Vertikal)

AllShare Play


→ AllShare Play

Mit dieser Funktion können Sie auf einem USB-Speichermedium (MSC) oder Ihrem PC gespeicherte Foto-, Musik- und/oder Filmdateien anzeigen bzw. wiedergeben.

 Um Inhalte von einem USB-Gerät anzuzeigen, müssen Sie das Gerät an einen USB-Anschluss des Fernsehers anschließen.

 Wenn Sie eine USB-Festplatte

verwenden, empfehlen wir, eine USB-Festplatte mit eigenem Netzteil einzusetzen.


-  Um Inhalte von Ihrem PC oder einem DLNA-kompatiblen Handy abzuspielen, müssen Sie Ihren PC und das Fernsehgerät mit Ihrem Netzwerk verbinden und die AllShare-Netzwerksoftware auf Ihren PC herunterladen und installieren. Außerdem müssen Sie, um Inhalte

von einem DLNA-kompatiblen
Gerät abspielen zu können, über ein
Drahtlosnetzwerk verfügen.

Anschließen eines USB-Geräts

- 1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein.**
- 2. Schließen Sie ein USB-Gerät mit Foto-, Musik- und/oder Filmdateien an den USB-Anschluss des Fernsehgeräts an.**
- 3. Wenn ein USB-Gerät an den Fernseher angeschlossen ist, wird das Fenster**

Angeschl. Gerät. angezeigt. Wählen Sie mit Hilfe der Optionen **Videos**, **Fotos** und **Musik** die Kategorie der wiederzugebenden Dateien.

-  Wenn ausschließlich das USB-Gerät als externes Gerät an den Fernseher angeschlossen ist, werden die auf dem USB-Gerät gespeicherten Dateien möglicherweise automatisch wiedergegeben.

Trennen eines USB-Geräts

Methode 1: Über die Taste SOURCE .

1. Drücken Sie entweder auf der

Standardfernbedienung die Taste **SOURCE** 

oder wählen Sie **Quelle** **auf der Smart Touch**

Control.

2. Wählen Sie das gewünschte USB-

Gerät aus, und drücken Sie dann

entweder die Taste **TOOLS**  auf der

Standardfernbedienung oder  **auf der Smart**




Touch Control. Das Menü **Extras** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **USB sicher entfernen**, und warten Sie, bis das ausgewählte USB-Gerät getrennt wurde. Sie können das USB-Gerät nun aus dem Fernsehgerät entfernen.


Methode 2: Über das Startfenster der Funktion AllShare Play.

1. Wechseln Sie zum Startfenster von

AllShare Play. ( → AllShare Play)

2. Wählen Sie eine beliebige Kategorie außer **Liste**, und drücken Sie dann auf der **Standardfernbedienung** die Taste  bzw. auf das Touchpad der **Smart Touch Control**.
3. Wählen Sie das gewünschte USB-Gerät aus, und drücken Sie dann entweder die Taste **TOOLS**  auf der **Standardfernbedienung** oder  auf der **Smart Touch Control**. Das Menü **Extras** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **USB sicher entfernen**, und warten Sie, bis das ausgewählte USB-Gerät getrennt wurde. Sie können das USB-Gerät nun aus dem Fernsehgerät entfernen.

 Zum Entfernen des USB-Geräts aus dem Fernsehgerät empfehlen wir, die Funktion **USB sicher entfernen** zu verwenden.

Lesen Sie die folgenden Informationen, bevor

Sie AllShare Play in Verbindung mit einem USB-Gerät verwenden.

Einschränkungen und Sicherheitshinweise

- ◆ **Ehe Sie Ihr Gerät an das Fernsehgerät anschließen, sichern Sie Ihre Dateien, um eventuellem Datenverlust vorzubeugen. SAMSUNG haftet nicht für Verlust und Beschädigung von Daten.**
- ◆ **Schließen Sie eine USB-Festplatte an den dafür reservierten USB-Anschluss (HDD:**

5V und 1A) an.

- ♦ **Trennen Sie nicht USB-Geräte keinesfalls, während das Fernsehgerät davon liest.**
- ♦ **Wenn Sie ein USB-Gerät über ein USB-Verlängerungskabel anschließen, wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt oder die darauf gespeicherten Dateien können nicht gelesen werden.**
- ♦ **Wenn das an das Fernsehgerät angeschlossene USB-Gerät nicht erkannt wird, die Dateien auf dem Gerät**

beschädigt sind oder eine Datei in der Liste nicht abgespielt wird, schließen Sie das USB-Gerät an den PC an, kopieren Sie die Dateien wieder auf das Gerät und versuchen Sie dann, sie abzuspielen.

- ◆ Wenn eine mit dem PC gelöschte Datei von **Smart Hub** weiterhin gefunden wird, verwenden Sie die Funktion „Papierkorb leeren“ des PCs, um die Datei dauerhaft zu löschen.
- ◆ Wenn Ihr PC keine funktionelle

Datenbank der gespeicherten Dateien auf einem USB-Gerät aufbauen kann, weil es keinen freien Speicherplatz auf dem USB-Gerät gibt, so können Sie möglicherweise keine neuen Dateien anzeigen, die Sie hinzugefügt haben, auch wenn Sie diese Dateien auf dem USB-Gerät gespeichert haben.

Unterstützte Geräte

- ◆ **Einige Typen von USB-Digitalkameras**

und -Audiogeräten sind eventuell nicht mit diesem Fernseher kompatibel.

- ◆ **AllShare Play** unterstützt ausschließlich USB-Massenspeichergeräte vom Typ MSC (Mass Storage Class). MSC-Geräte sind Massenspeicher zur Übertragung von Daten. Beispiele für MSC sind u. a. Thumb-Laufwerke und Flash Card-Lesegeräte sowie USB HDD (USB-HUB wird nicht unterstützt). Die Geräte müssen direkt mit dem USB-Anschluss

des Fernsehers verbunden werden.

- ◆ **USB-Festplatten mit mehr als 3 TB werden nicht unterstützt.**
- ◆ **Wenn mehr als 2 PTP-Geräte (Picture Transfer Protocol) angeschlossen sind, können Sie nur jeweils eines verwenden.**
- ◆ **Wenn mehr als zwei MSC-Geräte angeschlossen sind, werden manche davon möglicherweise nicht erkannt.**
- ◆ **Ein USB-Gerät, das hohe elektrische Leistung (mehr als 500 mA oder 5 V)**

abfordert, wird möglicherweise nicht unterstützt.

- ◆ Wenn während der mit **Autom. Schutzzeit** eingestellten Zeit kein Fernsehsignal ansteht, wird der Bildschirmschoner aktiviert.
- ◆ Möglicherweise wird bei einigen externen Festplattenlaufwerke der Energiesparmodus ausgelöst, wenn sie an das Fernsehgerät angeschlossen werden.

Dateisystem und -formate

- ◆ Die USB-Funktion arbeitet bei nicht-lizenzierten Multimediadateien möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- ◆ MTP (Media Transfer Protocol) wird nicht unterstützt.
- ◆ Als Dateisystem wird ausschließlich FAT16, FAT32 und NTFS unterstützt.
- ◆ **AllShare Play** unterstützt nur das Format Sequential-JPEG. Das Format

Progressive-JPEG wird nicht unterstützt.

- ♦ **Je höher die Auflösung des Bilds, desto länger dauert es, um es auf dem Bildschirm anzuzeigen.**
- ♦ **Die maximal unterstützte JPEG-Auflösung beträgt 15360 x 8640 Pixel.**
- ♦ **Wenn eine Datei beschädigt ist oder das Fernsehgerät den Dateityp nicht unterstützt, wird die Meldung **Nicht unterstütztes Dateiformat.** angezeigt.**
- ♦ **Wenn die Dateien nach **Ordneransicht****

sortiert sind, kann das Fernsehgerät die Namen von bis zu 1 000 Dateien pro Ordner anzeigen.

- ◆ Wenn die Anzahl der auf einem USB-Speichergerät gespeicherten Dateien und Ordner mehr als ca. 8000 beträgt, werden manche Dateien und Ordner möglicherweise nicht angezeigt und einige Ordner können nicht geöffnet werden.
- ◆ MP3-Dateien mit DRM, die von


einer gebührenpflichtigen Website heruntergeladen wurden, können nicht wiedergegeben werden. Digital Rights Management (DRM) ist eine Technologie, die das Erstellen von digitalen Inhalten und deren Vertrieb sowie das Management integriert und umfassend unterstützt. Dies beinhaltet den Schutz der Rechte und der Interessen der Content-Provider, die Verhütung von unerlaubtem Kopieren der Inhalte sowie

**das Management von Abrechnung und
Bezahlung.**

- ◆ **Selbst wenn das Format der
wiedergegebenen Datei unterstützt
wird, erscheint möglicherweise eine
Fehlermeldung aufgrund eines Problems
mit einem Unter-Container oder dem
Profil.**


**Herstellen der Verbindung zum PC über das
Netzwerk**

Sie können die auf Ihrem PC gespeicherten Videos, Bilder und Musikstücke im Modus **AllShare Play über eine Netzwerkverbindung wiedergeben.**

 Weitere Informationen zum Konfigurieren Ihres Fernsehgeräts und dem Herstellen einer Verbindung zum Netzwerk, finden Sie in diesem Handbuch im Abschnitt „Konfigurieren des Netzwerks“.

 Wenn Sie die auf Ihrem Computer

gespeicherten Inhalte wiedergeben möchten, müssen Sie sowohl das Fernsehgerät als auch den PC mit dem LAN-Netzwerk verbinden und die PC-Software für [AllShare Play](#) herunterladen und auf Ihrem PC installieren.

 Wir empfehlen, dass sowohl das Fernsehgerät als auch der PC das gleiche Teilnetz des Netzwerks verwenden. IP-Adressen bestehen aus vier Teilen, die durch Punkte voneinander getrennt sind


(111.222.333.444). Wenn Fernsehgerät und PC im gleichen Teilnetz arbeiten, stimmen die ersten 3 Teile der IP-Adressen (111.222.333) beider Geräte überein. Lediglich der letzte Teil (die Host-Adresse) ist unterschiedlich.

Wenn Sie auf einem PC gespeicherte Medien über das Netzwerk wiedergeben, werden die folgenden Funktionen von [AllShare Play](#) nicht unterstützt:

 Die Funktionen [Hintergrundmusik](#) und

Einstellung der Hintergrundmusik.

- ☒ Benutzerdefiniertes Sortieren von Dateien in den Ordnern **Fotos**, **Musik** und **Videos**.
 - Die Funktionen ◀ (Rücklauf) oder ▶▶ (Vorlauf), während ein Film wiedergegeben wird.
- ☒ DivX DRM wird nicht unterstützt.
- ☒ Richten Sie die Firewall Ihres PCs so ein, dass die PC-Software für AllShare Play nicht blockiert wird.

 Wenn Sie die Funktion **AllShare Play** über eine Netzwerkverbindung verwenden, treten je nach Internetserver die folgenden Einschränkungen auf:

- Die Sortiermethode kann variieren.
- Möglicherweise wird die Funktion **Szenensuche** nicht unterstützt.
- Möglicherweise wird die Funktion **Forts.** nicht unterstützt, mit der die Wiedergabe eines Videos fortgesetzt wird.

- Die Funktion **Forts.** unterstützt maximal einen Benutzer. (Gespeichert wird nur die Stelle, an der der letzte Benutzer die Wiedergabe unterbrochen hat.)
- Die Suchfunktion funktioniert je nach Inhalt möglicherweise nicht.



Möglicherweise kommt es zu Anzeigeraussetzern, während Sie ein Video mit **AllShare Play** über eine Netzwerkverbindung wiedergeben.

Sie können den Inhalt des Webspeichers auf dem Fernsehgerät wiedergeben. Befolgen Sie die nachfolgenden Hinweise:

- Öffnen Sie den **AllShare Play**-Dienst auf dem Fernsehgerät → Wählen Sie einen Inhaltstyp, also Musik, Foto oder Video → Wählen Sie **SugarSync** → Wählen Sie die Datei, die wiedergegeben werden soll.
- Besuchen Sie www.sugarsync.com.

Dort können Sie Inhalte vom PC in den Webspeicher [SugarSync](#) hochladen. Sie können das Fernsehgerät jedoch nur dann für die Wiedergabe des Inhalts vom PC verwenden, wenn der Hochladepfad das Webarchiv – [AllShare Play](#) – ist (Musik / Fotos / Videos)

- Sie können das Fernsehgerät auch verwenden, um den Inhalt eines [AllShare Play](#)-fähigen Mobilgeräts wiederzugeben, sofern der

Hochladepfad in der oben gezeigten Weise festgelegt wurde.

- Wenn Sie die Website www.allshareplay.com besuchen, sehen Sie, wie Sie den Inhalt von Ihrem PC in den Webspeicher (SugarSync) hochladen können.**

Verwenden von AllShare Play

AllShare Play ermöglicht Ihnen die Nutzung der folgenden Dienste. Sie müssen sich zunächst bei Ihrem Samsung-Konto anmelden, um den Webspeicher oder die sozialen Netzwerke verwenden zu können.

Mit Hilfe von AllShare Play können Sie Inhalte auf drei Arten wiedergeben:

- Über ein USB-Gerät: Sie können Videos, Fotos oder Musikstücke wiedergeben, die auf einem angeschlossenen USB-**


Gerät gespeichert sind.

- Über DLNA oder einen Webspeicher: Sie können Inhalte wiedergeben, die sich in einem Webspeicher oder auf mit Ihrem Heimnetzwerk verbundenen Geräten befinden.**
- Über soziale Netzwerke: Sie können einige Inhalte wiedergeben, die Sie aus sozialen Netzwerken wie Family Story, Facebook oder Picasa beziehen.**





Bevor Sie jedoch Facebook oder Picasa

nutzen können, müssen Sie zunächst die entsprechenden Anwendungen im Smart Hub-Menü installieren.

-  Vor der Verwendung von SugarSync, Facebook oder Picasa müssen Sie sich bei der jeweiligen Anwendung anmelden. Alternativ können Sie Ihr Konto für die jeweilige Anwendung bei Ihrem Samsung-Konto registrieren. Weitere Informationen zum Registrieren Ihres jeweiligen Anwendungskontos finden

Sie im Abschnitt „Smart Hub“ unter „Konfigurieren von Smart Hub mit Hilfe des Einstellungsmenüs“.

-  Für die Verwendung von Family Story müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Samsung-Konto anmelden. Zudem sollten Sie vor der Nutzung von Family Story mindestens einer Gruppe beitreten.
-  Sie können die gewünschten Inhalte auf ein anderes Gerät übertragen, das an das Fernsehgerät angeschlossen ist.

Inhaltstyp	Unterstütztes Übertragungsgerät
USB	DLNA, SugarSync, Family Story, Picasa, Facebook
Kamera	DLNA
DLNA	USB
SugarSync	USB
Family Story	USB
Picasa	USB
Facebook	USB
Mobilgerät	USB

Liste (Im Menü AllShare Play)

 → AllShare Play → Liste


Mit dieser Funktion können Sie schnell und einfach auf Inhalte zugreifen.

- **Kürztl. wiederg.**

Anzeigen einer Liste der zuletzt abgespielten Video-, Photo- und Musikdateien. In dieser Liste können Sie auch Dateien auswählen, die Sie erneut wiedergeben möchten.

 Wenn Sie eine Datei aus der Liste

Kürztl. wiederg. wiedergeben und das entsprechende Gerät nicht angeschlossen ist oder die Datei nicht gefunden werden kann, wird die Meldung „**Die gesuchte Datei kann nicht gefunden werden.**“ angezeigt.

 Die Liste **Kürztl. wiederg.** kann bis zu 48 Dateien enthalten. Die Dateien werden so sortiert, dass die zuletzt abgespielten Dateien am Anfang der Liste stehen.

 **Kürztl. wiederg.** Dateien von einem

Mobiltelefon werden möglicherweise nicht wiedergegeben.




- **Neues**

Hiermit zeigen Sie die auf dem USB-Gerät oder Ihrem PC neu gespeicherten Video-, Foto- oder Musikdateien an. In dieser Kategorie können Sie Dateien auswählen, die zuletzt aktualisiert wurden.

- **W.-Liste**

Hiermit zeigen Sie die auf dem USB-Gerät oder Ihrem PC gespeicherten

Wiedergabelisten an. Wenn Sie eine bestimmte Wiedergabeliste abspielen möchten, wählen Sie die entsprechende Wiedergabeliste aus. Die ausgewählte Wiedergabeliste wird unverzüglich abgespielt.

-  Sie können bis zu 12 Wiedergabelisten erstellen.
-  Sie können jeweils bis zu 100 Dateien pro Wiedergabeliste hinzufügen.
-  Pro Wiedergabeliste können Sie jeweils

nur eine Art von Inhalten hinzufügen. Sie können beispielsweise Musikdateien nur zu einer Wiedergabeliste hinzufügen, die Musikdateien enthält.

Erstellen einer Wiedergabeliste

1. Wählen Sie im linken Bereich des Hauptfensters **AllShare Play** entweder **Videos**, **Fotos** oder **Musik**.
2. Markieren und wählen Sie rechts im Fenster die Dateien, die Sie in die

Wiedergabeliste aufnehmen möchten.


AllShare Play zeigt die Ordner und/oder Dateien auf dem Gerät an.

3. Wenn **AllShare Play** gerade Ordner anzeigt, markieren und wählen Sie den Ordner aus, in dem die gewünschten Dateien gespeichert sind. Wenn nur Dateien angezeigt werden, fahren Sie mit Schritt 4 fort.


4. Markieren Sie eine Datei, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das

Menü **Extras**.

5. Markieren und wählen Sie **Zu W.-Li. hinz..**

6. Wählen Sie die Datei aus, die Sie hinzufügen möchten. Im Kontrollkästchen wird das Symbol  angezeigt.

7. Wiederholen Sie Schritt 6, um weitere Dateien auszuwählen.

 Wenn Sie alle Dateien in der Liste auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die

Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.

8. Wählen Sie anschließend die Option **Hinzufügen**. Das Fenster **Zu W.-Li. hinz.** wird angezeigt.

9. Wählen Sie **Neu erst.**. Das Fenster **Neue Wdg.liste erstellen**. wird angezeigt.

10. Geben Sie mit Ihrer Fernbedienung den Namen der Wiedergabeliste ein oder übernehmen Sie den Standardwert.

11. Wählen Sie die Option **Fertig**, wenn Sie

fertig sind. Die neue Wiedergabeliste wird erstellt. Ein Popup-Fenster mit hinzugefügten Elementen wird angezeigt.

12. Wählen Sie **Wiederg**, um die Wiedergabe sofort oder **OK**, um sie später zu starten.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Dateien zur Wiedergabeliste hinzuzufügen:

1. Wählen Sie im linken Bereich des Hauptfensters **AllShare Play** entweder

Videos, Fotos oder Musik.

- ☞ Sie müssen die Inhalte der gleichen Art wählen, wie sie bereits in der Wiedergabeliste enthalten sind. Wenn Sie Dateien zu einer Wiedergabeliste mit Musik hinzufügen möchten, so muss es sich um Musikdateien handeln.

2. Markieren und wählen Sie rechts im Fenster die Dateien, die Sie in die Wiedergabeliste aufnehmen möchten.

AllShare Play zeigt die Ordner und/oder Dateien auf dem Gerät an.

3. Wenn **AllShare Play** gerade Ordner anzeigt, markieren und wählen Sie den Ordner aus, in dem die gewünschten Dateien gespeichert sind. Wenn nur Dateien angezeigt werden, fahren Sie mit Schritt 4 fort.
4. Markieren Sie eine Datei, und öffnen Sie dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**.

5. Markieren und wählen Sie **Zu W.-Li. hinz..**

6. Wählen Sie die Datei aus, die

Sie hinzufügen möchten. Im

Kontrollkästchen wird das Symbol 

angezeigt.

7. Wiederholen Sie Schritt 6, um weitere

Dateien auszuwählen.



Wenn Sie alle Dateien in der Liste

auswählen möchten, wählen Sie die

Option **Alle wählen**. Wählen Sie die

Datei erneut aus, um die Auswahl zu

stornieren.

8. Wählen Sie anschließend die Option

Hinzufügen. Das Fenster **Zu W.-Li. hinz.**

wird angezeigt.

9. Markieren und wählen Sie die

Wiedergabeliste, zu der Sie Dateien

hinzufügen möchten. Ein Popup-Fenster

mit hinzugefügten Elementen wird

angezeigt.


10. Wählen Sie **Wiederg**, um die Wiedergabe

sofort oder **OK**, um sie später zu starten.


Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine oder mehrere Dateien aus der Wiedergabeliste zu entfernen:

1. Wählen Sie im Hauptfenster **AllShare Play** den Ordner **Liste**.
2. Markieren Sie im Bereich der Wiedergabeliste unten im Fenster die Wiedergabeliste, die Sie bearbeiten möchten.
3. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung

das Menü **Extras**, und wählen Sie die Funktion **Wdg.-L. bearb.**. Das Fenster **Wdg.-L. bearb.** wird angezeigt.

4. Wählen Sie die Datei aus, die Sie löschen möchten. Im Kontrollkästchen wird das Symbol  angezeigt.

5. Wiederholen Sie Schritt 5, um weitere Dateien auszuwählen.

 Wenn Sie alle Dateien in der Liste auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die

Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.

6. Wählen Sie anschließend die Option

Entfernen. Ein Popup-Fenster wird angezeigt

7. Wählen Sie Ja. Die ausgewählt(en)


Datei(en) wurden aus der

Wiedergabeliste entfernt.

Videos (Im Menü AllShare Play)

 → AllShare Play → Videos

Sie können auf einem USB-Gerät und/oder Ihrem PC gespeicherte Videodateien wiedergeben.



 **Genauere Einzelheiten zu den Untertitel- und Codecformaten finden Sie im Abschnitt „Weitere Informationen“ unter „Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play“.**

Wiedergeben von Video

1. Wählen Sie im Fenster **AllShare Play** die Funktion **Videos**.
2. Markieren und wählen Sie das Gerät, das Sie abspielen möchten.
3. Wenn in **AllShare Play** Ordner angezeigt werden, markieren und wählen Sie den Ordner mit der gewünschten Datei und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort. Wenn in **AllShare Play** nur Dateien angezeigt werden, fahren Sie direkt mit Schritt 4

fort.

4. Markieren und wählen Sie in der Dateiliste das gewünschte Video aus.

-  Wenn Sie ein Video während der Wiedergabe unterbrechen, können Sie die Wiedergabe zu einem späteren Zeitpunkt an der gleichen Stelle fortsetzen.
-  Der Dateiname wird über dem Bildschirm zusammen mit der Spielzeit angezeigt.

- ☞ Wenn die Zeitinformationen für das Video nicht vorhanden sind, werden Wiedergabezeit und Fortschrittsbalken nicht angezeigt.

Video Tasten zur Wiedergabesteuerung

- ◀▶

Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung ◀ oder ▶ wählen, ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit folgendermaßen. (◀ 1 / ◀ 2 / ◀ 3 / ▶ 1 /

▶▶ 2 / ▶▶ 3)

- ◀, ▶ **Standardfernbedienung** / Schieben Sie einen Finger nach links oder rechts **Smart Touch Control**

Hiermit springen Sie ausgehend von der aktuellen Position zurück oder vor.

- ||

Hiermit halten Sie eine Szene an.

- Für Zeitlupe: Sie können im Pausemodus ▶▶ wählen. Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der

Fernbedienung ▶ auswählen, wird die Wiedergabegeschwindigkeit nacheinander auf ▶ 1/8 /

▶ 1/4 / ▶ 1/2 reduziert. Die

Wiedergabegeschwindigkeit wird in der oberen linken Ecke angezeigt.

- Für Schrittmodus: Sie können im Pausemodus || wählen. Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung || wählen, wird ein neuer Rahmen angezeigt.**

- ☞ Wenn Sie zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückkehren möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung ►.
- ☞ Bei schrittweiser Wiedergabe und bei Zeitlupe wird kein Ton ausgegeben.
- ☞ Schrittweise Wiedergabe und Zeitlupe sind nur vorwärts möglich.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Videos

- In der Dateiliste können Sie die folgenden Optionen verwenden:

- **Ansicht**

Hiermit können Sie die Dateiliste nach einem von vier Sortierkriterien sortieren.

- **Ausw. wiederg.**

Hiermit können Sie eine oder mehrere Dateien für die sofortige Wiedergabe auswählen.

- **Senden**

Hiermit senden Sie Ihre Videodateien an

andere Geräte oder einen Webspeicher.



Sie müssen sich bei **Smart Hub**

anmelden, um diese Funktion nutzen zu können.

– **Anmelden / Logout**

Hiermit melden Sie sich bei Ihrem Samsung-Konto an bzw. ab.

– **Zu W.-Li. hinz.**

Hiermit erstellen Sie Wiedergabelisten.

Wenn Sie Wiedergabelisten erstellen,

können Sie eine Reihe von Videos einfach

und leicht abspielen.

- [Zur Wiedergabeliste wechseln](#)

Wechseln zum Fenster der Wiedergabeliste.

- [Information](#)

Hiermit zeigen Sie detaillierte Informationen zur ausgewählten Datei an.

- Bei der Wiedergabe können Sie im Menü „Extras“ die folgenden Optionen wählen:

- [Zur Videoliste](#)

Hiermit wird das Video angehalten und Sie wechseln zum Dateilistenfenster.

– **Vom Anfang wiedergeben**

Hiermit spielen Sie eine Videodatei erneut von Beginn an ab.

– **Szenensuche**

Hiermit verwenden Sie die Funktion **Szenensuche** verwenden, um einen Film ab der gewünschten Szene anzuzeigen oder zu starten.



Wenn die Indexinformationen der

Datei beschädigt sind oder die Datei keinen Index unterstützt, können Sie die Funktion **Szenensuche** mit der Datei nicht verwenden.

- **Titelsuche**

Sie können das Video mit den Pfeiltasten nach links und rechts durchsuchen oder direkt mit der Fernbedienung einen Zeitpunkt eingeben.

- **Zeitsuche**

Hiermit suchen Sie eine Videodatei oder

geben die Wiedergabezeit direkt mit Hilfe der Fernbedienung ein.

- **Wiederholmod.**

Sie können eine einzelne Filmdatei oder alle Dateien der Wiedergabeliste wiederholt abspielen.

- **Bildformat**

Hiermit können Sie das Bildformat entsprechend Ihren Wünschen anpassen.

- **Bildmodus**

Hiermit ändern Sie den **Bildmodus**.

- **Tonmodus**

Hiermit können Sie die Funktion **Tonmodus** einstellen.

- **Wiedergabesprache**

Hiermit können Sie die Videos in einer der unterstützten Sprachen wiedergeben.

Diese Funktion ist nur aktiviert, wenn Sie Streamingdateien abspielen, die mehrere Audioformate unterstützen.

- **Untertitel**

Hiermit können Sie die Sprachuntertitel

anzeigen. Wenn die Untertiteldatei mehrere Sprachen enthält, können Sie eine bestimmte Sprache auswählen.

- **Untertiteleinsteil.**

Anzeigen der Funktion **Untertiteleinsteil..**

Sie können für die Untertitel Optionen wie Farbe und Transparenz einstellen.

- **Information**

Hiermit zeigen Sie detaillierte

Informationen zur ausgewählten Datei

an.

- ☑ Welche Funktionen im Menü **Extras** jeweils verfügbar sind, hängt von den Eigenschaften des Videos ab, das Sie gerade abspielen. Nicht für alle Videos stehen unbedingt alle Funktionen zur Verfügung.

Anzeigen der Dateilisten

- ☑ Wenn Sie die Funktion **AllShare Play** statt mit einem USB-Gerät in Verbindung mit einem Webspeicher verwenden, wird die

Funktion **Ansicht** nicht unterstützt.

1. Zum Sortieren der Dateien in der Dateiliste wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D**. Das Fenster **Ansicht** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Sortierkriterien aus.

- **Ordneransicht**

Anzeigen der Ordner auf dem Gerät in alphabetischer Sortierung. Wählen Sie einen Ordner, um die Dateinamen und Miniaturbilder anzuzeigen.

- **Titel**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach Symbol/Zahl/Anfangsbuchstabe/Sonderreihenfolge und zeigen sie entsprechend an.

- **Spätestes Dat.**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach dem spätesten Erstellungsdatum und zeigen Sie entsprechend an.


- **Frühestes Dat.**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach

dem frühesten Erstellungsdatum und zeigen Sie entsprechend an.


Senden von Videodateien

Hiermit senden Sie Ihre Videodateien an andere Geräte oder einen Webspeicher.


 Um **Senden** zu verwenden, müssen sie bei **Smart Hub** angemeldet sein.

1. Wenn Sie Videodateien in der Dateiliste senden möchten, öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**, und

wählen Sie dann **Senden**.

2. Wählen Sie die Videodatei aus, die Sie senden möchten. Im Kontrollkästchen wird das Symbol  angezeigt.

3. Wiederholen Sie Schritt 2, um weitere Dateien auszuwählen.


 Wenn Sie alle Dateien in der Liste auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.

4. Wählen Sie anschließend die Option **Senden**. Das Fenster **Senden** wird angezeigt.
5. Wählen Sie das Zielgerät aus, an das Sie die Datei senden möchten. Wählen Sie anschließend **Senden**.
6. Befolgen Sie nun die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Fotos (Im Menü AllShare Play)

 → AllShare Play → Fotos

Anzeigen eines Fotos (oder einer Diashow)

-  Genauere Einzelheiten zu den Untertitel- und Codecformaten finden Sie im Abschnitt „Weitere Informationen“ unter „Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play“.

1. Wählen Sie im Fenster **AllShare Play** die Funktion **Fotos**.


- 2. Markieren Sie rechts im Fenster das Gerät, auf dem die Fotos gespeichert sind, die Sie anzeigen möchten.**
- 3. Wenn in [AllShare Play](#) Ordner angezeigt werden, wählen Sie den Ordner mit den gewünschten Fotos und fahren Sie dann fort mit Schritt**
- 4. Wenn in [AllShare Play](#) Miniaturbilder der Fotos angezeigt werden, fahren Sie direkt mit Schritt 4 fort.**
- 5. Wählen Sie zum Starten einer Diashow**

mit Hilfe der Fernbedienung die Option ►.

 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶
um ein Foto manuell zu wechseln.

Standardfernbedienung / Wenn Sie ein
Foto manuell wechseln möchten,
ziehen Sie einen Finger auf dem
Touchpad nach links oder rechts.

Smart Touch Control

 Während der Diashow werden alle
Dateien in der Dateiliste, beginnend
mit der ausgewählten Datei,

nacheinander angezeigt.



-  Beim Anzeigen einer Fotodatei oder Diashow können Sie eine Hintergrundmusik wiedergeben, wenn auf dem gleichen Gerät Musikdateien gespeichert sind.
-  Wenn Sie die falsche Hintergrundmusik wählen, können Sie die Musik erst dann wieder wechseln, wenn die Hintergrundmusik fertig geladen ist.

Foto Tasten zur Wiedergabesteuerung

- ◀ / ▶

Hiermit wird die Geschwindigkeit der Diashow folgendermaßen geändert (**Langsam**, **Normal**, **Schnell**). Im oberen Teil des Bildschirms wird die Geschwindigkeit angezeigt.

- ◀, ▶ **Standardfernbedienung** / Finger nach links oder rechts ziehen **Smart Touch Control**

Hiermit wechseln Sie zum vorherigen

oder nächsten Photo.

- ■

Hiermit kehren Sie zur Dateiliste zurück.

- ►

Hiermit starten Sie die Diashow.

- ||

Hiermit halten Sie die Diashow an.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Fotos

- Um das Menü **Extras** in Verbindung mit

Fotos zu verwenden, müssen Sie zuerst im Fenster mit der Dateiliste eine Fotodatei markieren. Nachdem Sie im Fenster mit der Dateiliste eine Fotodatei markiert haben, können Sie die folgenden Optionen im Menü **Extras** verwenden:

- **Ansicht**

Hiermit können Sie die Dateiliste nach einem von vier Sortierkriterien sortieren.

- **Ausw. wiederg.**

Hiermit können Sie eine oder mehrere

Dateien für die sofortige Wiedergabe auswählen.

– **Senden**

Hiermit senden Sie Ihre Musikdateien an andere Geräte oder einen Webspeicher.

 Um die Sendefunktion zu verwenden, müssen Sie bei **Smart Hub** angemeldet sein.

– **Anmelden / Logout**

Sie können sich bei Ihrem Smart Hub-Konto an- bzw. abmelden.

- **Zu W.-Li. hinz.**

Hiermit erstellen Sie Wiedergabelisten.
Wenn Sie Wiedergabelisten erstellen,
können Sie eine Reihe von Fotos einfach
und leicht abspielen.

- **Zur Wiedergabeliste wechseln**

Wechseln zum Fenster der
Wiedergabelisten

- **Information**

Hiermit zeigen Sie detaillierte
Informationen zur ausgewählten Datei

an.

- **Während der Wiedergabe einer Fotodatei können Sie die folgenden Optionen verwenden:**

- **Zur Fotoliste**

Hiermit wechseln Sie zur Dateiliste.

- **Diashow starten / Diashow anhalten**

Alternativ wählen Sie ►, um eine Diashow zu starten oder II, um sie mit Fernbedienung anzuhalten.

- **Diashow-Geschw.**

Hiermit wählen Sie die Geschwindigkeit der Diashow während der Diashow aus. Alternativ können Sie mit Hilfe der Fernbedienung ◀ oder ▶ auswählen.

– **Diashow-Effekt**

Hiermit stellen Sie verschiedene Diashow-Effekte ein.

– **Hintergrundmusik an / Hintergrundmusik aus**

Sie können die Hintergrundmusik an- oder ausschalten.

- **Einstellung der Hintergrundmusik**


Sie können die Hintergrundmusik auswählen und einstellen, während Sie eine Fotodatei oder eine Diashow anzeigen.

- **Bildmodus**

Hiermit können Sie die Funktion **Bildmodus** einstellen.

- **Tonmodus**

Hiermit können Sie die Funktion **Tonmodus** einstellen.

 Nur verfügbar, wenn die Hintergrundmusik aktiviert ist.

– **Zoom**

Hiermit vergrößern Sie Bilder im Vollbildmodus.


– **Drehen**


Hiermit können Sie Bilder drehen.

– **Information**

Hiermit zeigen Sie detaillierte Informationen zur ausgewählten Datei an.

Verwenden der Funktion Ansicht in Verbindung mit Fotodateien

 Wenn Sie die Funktion **AllShare Play** statt mit einem USB-Gerät in Verbindung mit einem Webspeicher verwenden, wird die Funktion **Ansicht** nicht unterstützt.

1. Zum Sortieren der Dateien in der Dateiliste wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option . Das Fenster **Ansicht wird angezeigt.**

2. Wählen Sie die Sortierkriterien aus.

- **Ordneransicht**

Anzeigen der Ordner auf dem Gerät in alphabetischer Sortierung. Wählen Sie einen Ordner, um die Dateinamen und Miniaturbilder anzuzeigen.

- **Titel**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach Symbol/Zahl/Anfangsbuchstabe/Sonderreihenfolge und zeigen sie entsprechend an.

- **Spätestes Dat.**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach dem spätesten Erstellungsdatum und zeigen Sie entsprechend an.

- **Frühestes Dat.**


Hiermit sortieren Sie die Dateien nach dem frühesten Erstellungsdatum und zeigen Sie entsprechend an.

- **Monatlich**

Hiermit sortieren Sie die Fotos nach dem Monat und zeigen Sie entsprechend an.


Senden von Fotos

Hiermit geben Sie Ihre Fotos für Ihr **Family Story**-Konto frei oder senden sie an andere Geräte.


 Um die Sendefunktion zu verwenden, müssen Sie bei **Smart Hub** angemeldet sein.

1. Angenommen, Sie möchte eine Videodatei für Ihre **Family Story** freigeben.

2. Wenn Sie Fotodateien aus der Dateiliste senden möchten, markieren Sie zuerst eine Datei und öffnen dann mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras. Wählen Sie anschließend **Senden**.**

3. Wählen Sie die Fotodatei aus, die Sie senden möchten. Das Zeichen  wird im Kontrollkästchen links daneben angezeigt.

4. Wiederholen Sie Schritt 3, um weitere Dateien auszuwählen.

 Wenn Sie alle Dateien in der Liste auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.


5. Wählen Sie anschließend die Option **Senden. Das Fenster **Senden** wird angezeigt.**

6. Wählen Sie das Zielgerät aus, an das Sie die Datei senden möchten.

7. Wählen Sie die Familiengruppe aus, für

die die Datei freigegeben werden soll. Ein
Popup-Fenster wird angezeigt.

**8. Geben Sie eine Nachricht ein, die Sie an
die ausgewählte Familiengruppe senden
möchten.**

 Wenn das Tastaturfenster **QWERTY**
angezeigt wird, können Sie eine an
das Fernsehgerät angeschlossene
Tastatur verwenden, um eine
Nachricht zu verfassen.


9. Wählen Sie anschließend die Option

Senden.

Musik (Im Menü AllShare Play)

 → AllShare Play → Musik

Wiedergabe Musik

 Genauere Einzelheiten zu den Untertitel- und Codecformaten finden Sie im Abschnitt „Weitere Informationen“ unter „Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play“.




1. Drücken Sie im Fenster **AllShare Play** die Pfeiltaste, um das Menü **Musik**

auszuwählen.

- 2. Wählen Sie das Gerät aus, auf dem die wiederzugebenden Dateien gespeichert sind.**

- 3. Wenn in [AllShare Play](#) Ordner angezeigt werden, markieren und wählen Sie den Ordner mit den gewünschten Musikdateien und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort. Wenn in AllShare nur Dateien angezeigt werden, fahren Sie direkt mit Schritt 4 fort.**

4. Wählen Sie die gewünschte Musikdatei aus der Dateiliste oder durch Auswählen von ► mit Hilfe der Fernbedienung aus.

 Wenn Sie zur vorherigen Seite zurückkehren möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option . Wenn Sie zur nächsten Seite wechseln möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option .

 Sie können während der

Musikwiedergabe nach Musikdateien suchen, indem Sie mit Hilfe der Fernbedienung ◀◀ oder ▶▶ auswählen.

- ☞ Wenn der Ton beim Wiedergeben von MP3-Dateien „schräg“ klingt, stellen Sie im Menü **Ton** den **Equalizer** ein. (Bei übermodulierten MP3-Dateien kann es zu Tonproblemen kommen.)

Musik Tasten zur Wiedergabesteuerung

Während der Wiedergabe können Sie unten

rechts im Fenster weitere Funktionen auswählen.

- **Wiederg / Pause**

Hiermit können Sie die Wiedergabe eines Videos oder einer Musikdatei starten oder anhalten. Alternativ können Sie mit Hilfe der Fernbedienung ► oder || auswählen.

- **Wiederholmod.**

Sie können eine oder alle Musikdateien aus der Dateiliste wiederholt abspielen.

- **Zufallswiederg.**

Sie können Musikdateien nacheinander oder in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.

- **Tonmodus**

Hiermit können Sie die Funktion **Tonmodus** einstellen.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit Musik

- Um das Menü **Extras** in Verbindung mit

Musik zu verwenden, müssen Sie zuerst im Fenster mit der Dateiliste eine Musikdatei markieren. Nachdem Sie in der Dateiliste eine Musikdatei markiert haben, können Sie im Menü Extras die folgenden Optionen verwenden:

- **Ansicht**

Hiermit können Sie die Dateiliste nach einem von vier Sortierkriterien sortieren.


- **Ausw. wiederg.**

Hiermit können Sie eine oder mehrere

Dateien für die sofortige Wiedergabe auswählen.

– **Senden**

Hiermit geben Sie Ihre Musikdateien für Ihre **Family Story** frei oder senden sie an andere Geräte.

 Um die Sendefunktion zu verwenden, müssen Sie bei **Smart Hub** angemeldet sein.

– **Anmelden / Logout**

Hiermit melden Sie sich bei Ihrem

Samsung-Konto an bzw. ab.

- **Zu W.-Li. hinz.**

Hiermit erstellen Sie Wiedergabelisten.

**Wenn Sie Wiedergabelisten erstellen,
können Sie einfach und leicht eine Reihe
von Musikdateien wiedergeben**

- **Zur Wiedergabeliste wechseln**

Wechseln zum Fenster der

Wiedergabelisten

- **Kodierung**

Hiermit wählen Sie ein Kodierungsformat

aus der Liste der Kodierungsformate aus.


– **Information**

Hiermit zeigen Sie detaillierte Informationen zur ausgewählten Datei an.


Verwenden von Ausw. wiederg. mit Musikdateien

1. Markieren Sie eine Musikdatei in der Dateiliste.
2. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung

das Menü **Extras**, und wählen Sie die Funktion **Ausw. wiederg.**.

3. Wählen Sie den Titel aus, den Sie hinzufügen möchten. Im Kontrollkästchen auf der linken Seite wird das Symbol  angezeigt.


4. Wiederholen Sie Schritt 3, um weitere Dateien auszuwählen.

 Wenn Sie alle Dateien in der Liste auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die

Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.

5. Wählen Sie **Wiederg.** Die gewählten Musikdateien werden wiedergegeben.

Verwenden von Ansicht mit Musikdateien

-  Wenn Sie die Funktion **AllShare Play** statt mit einem USB-Gerät in Verbindung mit **Family Story**, Facebook oder Picasa verwenden, wird die Funktion **Ansicht** nicht unterstützt.

1. Zum Sortieren der Dateien in der Dateiliste wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **D**. Das Fenster **Ansicht** wird angezeigt.

2. Wählen Sie die gewünschten Sortierkriterien aus.

- **Ordneransicht**

Anzeigen der Ordner auf dem Gerät in alphabetischer Sortierung. Wählen Sie einen Ordner, um die Dateinamen und Miniaturbilder anzuzeigen.

- **Titel**

Hiermit sortieren Sie die Dateien nach **Symbol/Zahl/Anfangsbuchstabe/Sonderreihenfolge** und zeigen sie entsprechend an.

- **Interpret**

Hiermit sortieren Sie die Musikdateien in **alphabetischer Reihenfolge** nach dem **Namen des Interpreten**.

- **Album**

Hiermit sortieren Sie die Musikdateien

in alphabetischer Reihenfolge nach dem Namen des Albums.

- **Genre**


Hiermit sortieren Sie die Musikdateien nach dem Genre.

Hiermit senden Sie die Musikdateien.

Hiermit senden Sie Ihre Musikdateien an andere Geräte oder einen Webspeicher.

 Um die Sendefunktion zu verwenden, müssen Sie bei **Smart Hub** angemeldet

sein.

1. Wenn Sie Musikdateien in der Dateiliste senden möchten, öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**, und wählen Sie dann **Senden**.
2. Wählen Sie die Musikdatei aus, die Sie senden möchten. Im Kontrollkästchen wird das Symbol  angezeigt.
3. Wiederholen Sie Schritt 2, um weitere Dateien auszuwählen.



Wenn Sie alle Dateien in der Liste

auswählen möchten, wählen Sie die Option **Alle wählen**. Wählen Sie die Datei erneut aus, um die Auswahl zu stornieren.


4. Wählen Sie anschließend die Option **Senden. Das Fenster **Senden** wird angezeigt.**

5. Wählen Sie das Zielgerät aus, an das Sie die Datei senden möchten. Wählen Sie anschließend **Senden.**


6. Befolgen Sie nun die Anweisungen auf

dem Bildschirm.

TV-Aufzeichnung (Im Menü AllShare Play)

 → AllShare Play → TV-Aufzeichnung

Um die Aufnahmefunktion oder die Funktion **Timeshift** zu verwenden, muss das angeschlossene USB-Gerät geeignet formatiert werden. Die Option „Gerät formatieren“ wird empfohlen, wenn Sie eine USB-Festplatte verwenden möchten.

 Trennen Sie nicht die Verbindung, während das Gerät formatiert wird. Beim Formatieren des Geräts werden alle


Dateien gelöscht.


- ☑ **Ehe Sie Ihr Gerät für den Fernseher formatieren, sichern Sie Ihre Dateien, um eventuellem Datenverlust vorzubeugen. SAMSUNG haftet nicht für Verlust und Beschädigung von Daten.**

So nehmen Sie ein aktuell gesendetes Programm auf

Hiermit können Sie ein aktuell gesendetes Programm aufnehmen.

Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie zuerst die aktuelle Uhrzeit einstellen.

1. Wählen Sie zum Aufnehmen eines aktuell gesendeten Programms mit Hilfe der Fernbedienung . Ein Popup-Fenster wird angezeigt.

 **Wir empfehlen die Verwendung einer USB-Festplatte mit mindestens 5.400 U/min. Eine USB-Festplatte vom Typ RAID wird jedoch nicht unterstützt.**

- ☞ USB-Speichergeräte können erst dann für Aufnahmen verwendet werden, nachdem der **Geräte-Leistungstest** durchgeführt wurde.
- ☞ Die Dateisysteme des PVR (Persönlicher Videorekorder) und der Kamera-App unterscheiden sich. Daher können Sie beide Ausgabearten auf dem gleichen USB-Gerät speichern. Um eine Aufnahme mit dem PVR und der Camara App zu

machen, müssen Sie die Aufnahmen über verschiedene USB-Anschlüsse speichern.




2. Wählen Sie die Option **Länge**, um die Aufnahmedauer einzustellen, und wählen Sie dann **OK**.

Wiedergeben von TV-Aufzeichnung

1. Wählen Sie im Fenster **AllShare Play** die Funktion **TV-Aufzeichnung**.
2. Markieren und wählen Sie das Gerät, das

Sie abspielen möchten.

3. Wählen Sie in der Dateiliste die Fernsehdatei aus, die Sie wiedergeben möchten.

 Wenn Sie zur vorherigen Seite zurückkehren möchten, wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option . Wenn Sie zur nächsten Seite wechseln möchten, wählen Sie die Option .

4. Wählen Sie .

- Die ausgewählte Datei wird zusammen mit der Wiedergabezeit oben angezeigt.

Tasten zur Wiedergabesteuerung in Verbindung mit TV-Aufzeichnung

- ◀, ▶

Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der Fernbedienung ◀ oder ▶ wählen, ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit folgendermaßen. (◀ 1 / ◀ 2 / ◀ 3 / ◀ 4 / ◀ 5 / ◀ 6 / ◀ 7 / ▶ 1 / ▶ 2 / ▶ 3 / ▶ 4 / ▶ 5 /

▶▶ 6 / ▶▶ 7)

- ◀, ▶ **Standardfernbedienung** / Schieben Sie einen Finger nach links oder rechts **Smart Touch Control**

Hiermit springen Sie ausgehend von der aktuellen Position zurück oder vor.

- Taste ||

Hiermit halten Sie eine Szene an.

- Für Zeitlupe: Wählen Sie im Pausemodus mit Hilfe der Fernbedienung ▶▶.

Jedes Mal, wenn Sie mit Hilfe der

Fernbedienung ► auswählen, wird die Wiedergabegeschwindigkeit nacheinander auf ► 1/8 /

► 1/4 / ► 1/2 reduziert. Die

Wiedergabegeschwindigkeit wird in der oberen linken Ecke angezeigt.

- Für Schrittmodus: Wählen Sie im Pausemodus mit Hilfe der Fernbedienung **||**. Jedes Mal, wenn Sie **||** wählen, wird ein neuer Rahmen angezeigt.**



Wenn Sie zur normalen

Wiedergabegeschwindigkeit
zurückkehren möchten, wählen Sie
mit Hilfe der Fernbedienung ►.

- ☞ Bei schrittweiser Wiedergabe und bei
Zeitlupe wird kein Ton ausgegeben.
- ☞ Schrittweise Wiedergabe und
Zeitlupe sind nur vorwärts möglich.

Verwenden des Menüs Extras in Verbindung mit TV-Aufzeichnung

- In der Dateiliste können Sie die folgenden

Optionen verwenden:

- **Gruppe abspielen**

Hiermit geben Sie die Inhalte ausgewählter Gruppen wieder.

- **Ansicht**

Hiermit können Sie die Dateiliste nach einem von vier Sortierkriterien sortieren.

- **Ausw. wiederg.**

Hiermit können Sie eine oder mehrere Dateien für die sofortige Wiedergabe auswählen.

- **Entfernen**

Hiermit entfernen Sie die Datei aus der Liste.

- **Zu W.-Li. hinz.**

Hiermit erstellen Sie Wiedergabelisten.

Wenn Sie Wiedergabelisten erstellen, können Sie eine Reihe von Videos einfach und leicht abspielen.

- **Zur Wiedergabeliste wechseln**

Wechseln zum Fenster der Wiedergabelisten

- **Sperren/Sperre aus**

Hiermit aktivieren oder deaktivieren Sie die Sperre.

- **Gerätemanagement**

Hiermit können Sie ein Gerät durchsuchen oder formatieren.

- Die folgenden Funktionen sind nur für bestimmte Inhalte verfügbar.

- **Umbenennen**

Hiermit ändern Sie den Namen des Inhalts.

- **Information**

Hiermit zeigen Sie detaillierte Informationen zur ausgewählten Datei an.

- Bei der Wiedergabe können Sie im Menü „Extras“ die folgenden Optionen wählen:

- **Zur Aufnahmeliste**

Hiermit wird das Video angehalten und Sie wechseln zum Dateilistenfenster.

- **Vom Anfang wiedergeben**

Hiermit spielen Sie eine Videodatei

erneut von Beginn an ab.

- **Titelsuche**

Sie können das Video mit den Pfeiltasten nach links und rechts durchsuchen oder direkt mit der Fernbedienung einen Zeitpunkt eingeben.

- **Zeitsuche**

Hiermit suchen Sie eine Videodatei oder geben die Wiedergabezeit direkt mit Hilfe der Fernbedienung ein.

- **Wiederholmod.**

**Sie können eine einzelne Filmdatei
oder alle Dateien der Wiedergabeliste
wiederholt abspielen.**

– **Bildformat**

**Hiermit können Sie das Bildformat
entsprechend Ihren Wünschen anpassen.**

– **Bildmodus**

**Hiermit können Sie die Funktion
Bildmodus einstellen.**

– **Tonmodus**

Hiermit können Sie die Funktion

Tonmodus einstellen.

– **Information**

**Hiermit zeigen Sie detaillierte
Informationen zur ausgewählten Datei
an.**

Verwenden der Funktion Timeshift

Wenn Sie eine Sendung verpassen, können Sie sie mit dieser Funktion später ansehen.

1. Wählen Sie während dem Anzeigen eines gesendeten Programms mit Hilfe der Fernbedienung ►, um die Funktion **Timeshift** zu starten.
2. Wenn Sie die Funktion **Timeshift** unterbrechen möchten, wählen Sie mit

Hilfe der Fernbedienung ■.

- ☞ Der Modus **Timeshift** kann einen Zeitbereich von max. 90 Minuten abdecken.
- ☞ Die Funktion **Timeshift** wird bei Analogsendern nicht unterstützt.
- ☞ Die Funktion **Timeshift** ist für Sender, die mit der **Sendersperre** gesperrt sind, nicht verfügbar.

Vor der Verwendung der Timeshift- und

Aufnahmefunktion...

Videoaufnahmen werden durch das DRM-System (DRM, Digitaler Urheberschutz) geschützt und können weder auf einem PC noch auf anderen Fernsehgeräten abgespielt werden. Beachten Sie, dass die auf dem Fernsehgerät gespeicherten Dateien nicht mehr verwendet werden können, nachdem die Hauptplatine getauscht wurde.

HINWEIS

- Wir empfehlen die Verwendung einer USB-Festplatte mit mindestens 5.400 U/min.
Eine USB-Festplatte vom Typ RAID wird jedoch nicht unterstützt.
- Die Aufnahmefunktion wie auch die Funktion **Timeshift** sind je nach Bildqualität und freiem Speicherplatz auf der Festplatte möglicherweise nicht verfügbar.
- Ein USB-Speicherstick ist nicht kompatibel.
- Wenn die Funktion **Timeshift** ihre maximale

Aufnahmekapazität erreicht hat, wird die Pause abgebrochen.

- Wenn die Aufnahme zugleich durch den PVR (Persönlicher Videorekorder) und ein Gerät erfolgt, das die HDMI-CEC-Funktion unterstützt, hat die Aufnahme mit der PVR-Funktion Vorrang.
- Wenn das USB-Gerät den **Geräte-Leistungstest** nicht besteht, müssen Sie das Geräte mit Hilfe der Option **Gerät formatieren** formatieren und den **Geräte-**

Leistungstest erneut durchführen, bevor Sie unter **TV-Programm** oder **Sender** Programme aufnehmen können.

- Die Funktionen für **Timeshift** können nur mit einem USB-Speichergerät durchgeführt werden, das den **Geräte-Leistungstest** bestanden hat.
- Die Funktion wird nicht aktiviert, Aufnahmen oder **Timeshift** mit einem Gerät durchführen möchten, das den **Geräte-Leistungstest** nicht bestanden hat.

- Wenn Sie eine Funktion zum Ausschalten des Fernsehers (**Sleep-Timer**, **Autom. Aus** usw.) auf eine Zeit eingestellt haben, die im Konflikt mit einer Aufnahme steht, so wird das Fernsehgerät erst ausgeschaltet, wenn die Aufnahme beendet ist.
- Um die Funktion **Timeshift** nutzen zu können, muss das USB-Gerät über eine freie Speicherkapazität von 1,5 GB verfügen.
- Die Funktion **Aufnahme programmieren** erfordert auf dem USB-Gerät eine freie

Speicherkapazität von 100 MB.

- **Wenn sich die freie Speicherkapazität des USB-Geräts beim Ausführen der Funktion **Aufnahme programmieren** auf weniger als 50 MB verringert, wird die Funktion **Aufnahme programmieren** automatisch beendet.**
- **Wenn sowohl die Funktion **Aufnahme programmieren** als auch die Funktion **Timeshift** ausgeführt wird und sich die freie Speicherkapazität auf dem USB-**

Gerät auf weniger als 500 MB verringert, wird lediglich die Funktion **Aufnahme programmieren** automatisch beendet.

- Die Funktion **Timeshift** wird selbst dann fortgesetzt, wenn Sie den digitalen Sender wechseln, und Sie können die vergangenen Programme mit Hilfe der von der Funktion **Timeshift** gespeicherten Daten ansehen.
 - Wenn das Fernsehgerät in einen Betriebszustand wechselt, der die Funktion **Timeshift** nicht unterstützt

(Ausführen einer Anwendung, Wechsel des Eingangssignals, Wechsel des analogen Senders usw.), werden die Daten der Funktion **Timeshift** nicht gespeichert.

- Wenn das Fernsehgerät beim Ausführen der Funktion **Timeshift** in einen Betriebszustand wechselt, der die Funktion **Timeshift** nicht unterstützt, wird diese automatisch und ohne weitere Meldung beendet.
- Sobald Sie zu einem digitalen Sender

wechseln, wird die zuvor beendete Funktion
Timeshift automatisch fortgesetzt.

Verwenden der DLNA-Funktion


 → **AllShare Play**

Sie können die auf Mobiltelefonen oder anderen Geräten (z. B. Ihrem PC) gespeicherten Medieninhalte wie Videos, Fotos und Musikstücke abspielen, indem Sie sie über das Netzwerk auf dem Fernseher steuern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.samsung.com, oder wenden Sie sich an ein Samsung-Callcenter. Auf den

**mobilen Geräten muss möglicherweise
zusätzliche Software installiert werden.**

**Weitere Informationen hierzu finden Sie im
Benutzerhandbuch zum jeweiligen Gerät.**


 Wenn Ihr Samsung-Fernseher an einen
DLNA-Server angeschlossen wird,
der nicht von Samsung stammt, kann
es bei der Videowiedergabe zu einem
Kompatibilitätsproblem kommen.

 Wenn Sie Ihren Samsung-Fernseher
über AllShare Play an ein Netzwerk

anschließen, können Sie die folgenden Originalfunktionen von Samsung nutzen:

- **Wiedergabe verschiedener Videoformate (DivX, MP4, 3GP, AVI, ASF, MKV usw.)**
- **Miniaturbilder für Videos**
- **Lesezeichen (zum Fortsetzen der Videowiedergabe)**
- **Automatische Kapitelunterteilung (Navigation zwischen Szenen)**
- **Management der digitalen Inhalte**


- **Kompatibilität mit verschiedenen Untertitelformaten (SRT, SMI, SUB, TXT, TTXT)**
- **Suche anhand von Dateinamen**
- **und viele mehr**

 Um die DLNA-Originalfunktionen von Samsung voll verwenden zu können, wird empfohlen, die mit Ihrem Fernsehgerät zur Verfügung gestellte AllShare Play-Software zu verwenden.

AllShare-Einstellungen

Menü → Netzwerk → AllShare-Einstellungen

Hiermit zeigen Sie eine Liste mit Mobiltelefonen oder angeschlossenen Geräten an, die so konfiguriert wurden, dass sie mit den **AllShare-Einstellungen** Ihres Fernsehgeräts verwendet werden können.

-  Die Funktion **AllShare-Einstellungen** steht in allen Mobilgeräten zur Verfügung, sofern diese DLNA DMC

unterstützen.

- **Erlaubt / Verboten:** Hiermit lassen Sie die Geräte zu oder blockieren sie.
- **Entfernen:** Hiermit entfernen Sie Geräte aus der Liste.



Mit dieser Funktion wird aber nur der Name des Mobilgeräts aus der Liste entfernt. Wenn das entfernte Gerät wieder eingeschaltet wird oder eine Verbindung zum Fernseher herstellen möchten, wird es möglicherweise wieder

in der Liste angezeigt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Medieninhalte auf mit der DLNA-Funktion verbundenen Geräten wiederzugeben:

1. Wählen Sie im Fenster **AllShare Play** die Art des Inhalts, den Sie wiedergeben möchten: **Videos, Fotos, Musik**.
2. Wählen Sie rechts im Fenster **DLNA**. Die Liste der angeschlossenen Geräte wird angezeigt, die die DLNA-Funktion

verwenden.

3. Wählen Sie ein Gerät. AllShare Play zeigt die verfügbaren Dateien und Ordner auf dem Gerät an.

4. Wählen Sie in der Dateiliste eine Datei aus. Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.


**Abspielen von auf DLNA-Geräten
gespeicherten Medieninhalten**

1. Schließen Sie das Mobilgerät oder

andere Geräte an, die die **AllShare Play**-Funktion unterstützen.


2. Spielen Sie die Medieninhalte von diesem Gerät ab. Am unteren Rand des Fernsehbildschirms wird ein Pop-up-Fenster angezeigt.
3. Wählen Sie die Option **Zulassen**, um das angeschlossene Gerät zuzulassen. Sie können die auf dem angeschlossenen Gerät gespeicherten Medieninhalte über Ihr Fernsehgerät wiedergeben.

 Die zugelassenen Geräte finden Sie im Menü **AllShare-Einstellungen**.

 Sie werden in einem Alarmfenster informiert, dass die vom Mobiltelefon gesendeten Medieninhalte (Videos, Fotos, Musik) auf dem Fernseher angezeigt werden. Der Inhalt wird automatisch 3 Sekunden nach dem Öffnen des Alarmfensters angezeigt.




– **Wenn Sie das geöffnete Alarmfenster mit Hilfe der Fernbedienung schließen,**

**werden die Medieninhalte nicht
wiedergegeben.**

 Wenn ein Gerät zum ersten Mal mit Hilfe der Medienfunktion auf Ihr Fernsehgerät zugreift, wird ein Warnfenster geöffnet. Wählen Sie **Zulassen**. Hiermit legen Sie fest, dass das Mobiltelefon ungehindert auf das Fernsehgerät zugreifen und die Funktion **Medien** zum Wiedergeben von Inhalten verwenden kann.

 Wenn Sie die Übertragung von


Medieninhalten von einem Mobiltelefon deaktivieren möchten, verweigern Sie im Menü **Verboten** durch Auswählen der Option **AllShare-Einstellungen** den Zugriff durch das Gerät.

-  Die Inhalte können je nach Auflösung und Format möglicherweise nicht auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt werden.
-  Einige Tasten sind je nach Medieninhalt möglicherweise deaktiviert.
-  Sie können die Medienwiedergabe mit

**dem Mobiltelefon steuern. Weitere
Informationen hierzu finden Sie im
Benutzerhandbuch zum Gerät.**

Verwenden der MHL-Funktion

Sie können Video-, Fotos- und Musikdateien auf Ihrem Fernsehgerät wiedergeben, wenn Sie ein Mobilgerät anschließen, das die MHL-Funktion (Mobile High-Definition Link) unterstützt.

-  **Um die MHL-Funktion nutzen zu können, benötigen Sie ein für MHL zertifiziertes Mobilgerät. Auf der Website des jeweiligen Geräteherstellers können Sie überprüfen, ob Ihr Mobilgerät für MHL**

zertifiziert ist. Eine Liste der Geräte, die die MHL-Funktion unterstützen, finden Sie auf der offiziellen MHL-Website (<http://www.mhlconsortium.org>).

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die MHL-Funktion zu verwenden:

- 1. Verbinden Sie den USB-Anschluss des Mobilgeräts über ein für die MHL-Funktion geeignetes Kabel mit dem Anschluss **HDMI IN 3(MHL)** am**

Fernsehgerät.

- ☞ Sie können auch einen HDTV-Adapter anschließen.


2. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung


Quelle. Das Fenster **Quelle** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **HDMI3**.

4. Spielen Sie die Datei ab.



- ☞ Sie müssen die Software auf die neuste Version aktualisieren, um diese Funktion nutzen zu können.

 Nur der Anschluss **HDMI IN 3(MHL)** des Fernsehgeräts unterstützt die MHL-Funktion, sodass Sie ein MHL-Kabel verwenden können.

 Dieses Gerät ist ein offiziell von MHL zertifiziertes Gerät. Wenn Sie beim Verwenden der MHL-Funktion ein Problem feststellen, wenden Sie sich an den Hersteller des jeweiligen Mobilgeräts.

 Die Funktion wird von einigen

Mobilgeräten (Produkten) je nach Leistung oder Funktion des Geräts möglicherweise nicht unterstützt.

-  **Da der Fernsehbildschirm breiter ist als der Bildschirm des jeweiligen Mobilgeräts, scheint sich die Bildqualität zu verschlechtern.**
-  **Wenn Sie ein für die MHL-Funktion vorgesehenes Kabel verwenden, können Sie das angeschlossene Mobilgerät selbst dann aufladen, wenn sich das**

Fernsehgerät im Standby-Modus befindet.

- ☑ Die Fernbedienung des Fernsehgeräts unterstützt die folgenden Funktionen:

für die Standardfernbedienung

▲ / ▼ / ◀ / ▶ (Menünavigation)

◀◀ (Rücklauf), ▶▶ (Vorlauf), ◻↶ (Auswählen)

▶ (Wiedergabe), || (Pause), ■ (Stopp)

→◻ (Zurück zum vorherigen Menü)

für die Smart Touch Control

Menünavigation: Bewegen Sie Ihren Finger

auf dem Touchpad seitlich hin und her.

Drücken Sie die Taste oben in der Mitte des Touchpads. Auf dem Fernsehbildschirm werden die folgenden Steuerfunktionen angezeigt:





- ◀ (Rücklauf), ▶ (Vorlauf), ◻↶ (Auswählen), ▶ (Wiedergabe), || (Pause), ■ (Stopp), →◻ (Zurück zum vorherigen Menü)

Anynet+ (HDMI-CEC)


Menü → System → Anynet+ (HDMI-CEC)

Bei Anynet+ handelt es sich um eine Funktion, mit der Sie alle angeschlossenen Samsung-Geräte, die Anynet+ unterstützen, mit der Fernbedienung für Ihr Samsung-Fernsehgerät steuern können. Das Anynet+-System unterstützt nur Anynet+-fähige Samsung-Geräte. Wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Samsung-Gerät diese Funktion unterstützt, suchen Sie das



Anynet+-Logo auf Ihrem Gerät.

-  Sie können Anynet+-Geräte nur mit der TV-Fernbedienung nicht aber mit den Tasten am Fernsehgerät steuern.
-  Die TV-Fernbedienung funktioniert unter bestimmten Umständen nicht. Wählen Sie in diesem Fall erneut das Anynet+-Gerät aus.
-  Die Anynet+-Funktionen sind für Geräte anderer Hersteller nicht verfügbar.
-  Weitere Anweisungen zum

Anschließen eines externen Geräts, das Anynet+ unterstützt, finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts. Sie müssen die Anynet+-Geräte mithilfe eines HDMI-Kabels anschließen. Manche HDMI-Kabel unterstützen möglicherweise keine Anynet+-Funktionen.

-  Anynet+ kann verwendet werden, wenn das AV-Gerät, das Anynet+ unterstützt, im Standby-Modus oder eingeschaltet

ist.

-  Anynet+ unterstützt maximal 12 AV-Geräte. Beachten Sie, dass Sie maximal 3 Geräte des gleichen Typs anschließen können.
-  Sie können jedoch nur ein Anynet+-fähiges Heimkinosystem anschließen. Zum Anschließen eines Anynet+-fähigen Heimkinosystems verbinden Sie das Heimkinosystem über ein HDMI-Kabel mit dem Fernsehgerät:

- Wenn Sie den Ton lediglich über die vorderen, linken und rechten Lautsprecher des Heimkinosystems sowie den Subwoofer ausgeben möchten, verbinden Sie den Anschluss **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** an Ihrem Fernsehgerät über ein optisches Digitalkabel mit dem Eingang „Digital Audio Input“ am Heimkinosystem.
- Wenn Sie 5.1-Kanal-Audio genießen möchten, schließen Sie HDMI-Kabel an

Ihren Anynet+-fähigen DVD-Player,
Satellitenreceiver usw. an. Verbinden
Sie anschließend den Anschluss
DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) an
Ihrem DVD-Player, Satellitenreceiver
usw. (d.h. Anynet+-Gerät 1 oder 2)
direkt mit dem Heimkinosystem und
nicht mit dem Fernsehgerät.

Anynet+ (HDMI-CEC) -Menü

Der Inhalt des Anynet+-Menüs hängt vom

Typ und Status der an das Fernsehgerät angeschlossenen Anynet+-Geräte ab.

- **Fernsehen**

Hiermit wechseln Sie vom Anynet+-Modus in den Fernsehmodus.

- **Geräteliste**

Hiermit zeigen Sie die Anynet+-Geräteliste an.

- (Geräte_Name) **Menü**

Zeigt das Menü des angeschlossenen Geräts an. Wenn z. B. ein DVD-Player

angeschlossen ist, wird das DVD-Menü des DVD-Players angezeigt.

- (Geräte_Name) **Extras**


Zeigt das Menü **Extras** des angeschlossenen Geräts an. Wenn z. B. ein DVD-Player angeschlossen ist, wird das Menü **Extras** des DVD-Players angezeigt.



Dieses Menü steht je nach Gerät möglicherweise nicht zur Verfügung.

- (Geräte_Name) **Titelmenü**

Hiermit zeigen Sie das Titelm Menü des angeschlossenen Geräts an. Wenn z. B. ein DVD-Player angeschlossen ist, wird das Titelm Menü des DVD-Players angezeigt.

 Dieses Menü steht je nach Gerät möglicherweise nicht zur Verfügung.


- **Empfänger**

Die Tonausgabe erfolgt über den Empfänger.

Konfigurieren Anynet+ (HDMI-CEC)

- **Anynet+ (HDMI-CEC)**

Damit Sie die Anynet+-Funktion nutzen können, müssen Sie zunächst die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)** aktivieren **Ein**.

 Wenn die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)** deaktiviert wird, sind auch alle Vorgänge in Verbindung mit Anynet+ deaktiviert.

- **Autom. Ausschalten**

Hiermit werden alle Anynet+-Geräte ausgeschaltet, sobald Sie das Fernsehgerät

ausschalten.

- Wenn Sie unter **Autom. Ausschalten** die Option **Ja** auswählen, werden alle angeschlossenen externen Geräte ausgeschaltet, sobald Sie das Fernsehgerät ausschalten.
- Ist je nach Gerät möglicherweise nicht aktiviert.

- **Empfänger**

Hiermit können Sie die Tonwiedergabe über einen Empfänger (d. h. Heimkinosystem)

anstelle des TV-Lautsprechers laufen lassen.

Wechseln zwischen Anynet+-Geräten


1. Öffnen Sie mit Hilfe der Fernbedienung das Menü **Extras**, und wählen Sie die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)**.


2. Wählen Sie **Geräteliste**. Das Fenster **Geräteliste** wird angezeigt.

 Wenn Sie das gewünschte Gerät nicht finden, aktualisieren Sie die Liste

durch Auswählen der Option **Aktual..**

**3. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus,
und warten Sie, bis der Wechsellvorgang
abgeschlossen ist.**

 Das Menü **Geräteliste** wird nur dann
angezeigt, wenn im Menü **System**
die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)**
aktiviert **Ein** ist.

 Das Umschalten zum ausgewählten
Gerät kann bis zu 2 Minuten dauern.
Während des Umschaltens können Sie


den Vorgang nicht abbrechen.


- ☞ Wenn Sie mit der Taste **Quelle** eine externe Signalquelle eingestellt haben, können Sie die Anynet+-Funktion nicht verwenden. Achten Sie darauf, immer nur mit der Taste **Geräteliste** zu einem Anynet+-Gerät zu wechseln.


Tonwiedergabe mit Empfänger

Hiermit können Sie die Tonwiedergabe über

einen Empfänger (d. h. Heimkinosystem)
anstelle des TV-Lautsprechers laufen
lassen. Wechseln Sie für die Tonwiedergabe
über einen Empfänger zum Fenster
**Empfänger (System → Anynet+ (HDMI-CEC)
→ Empfänger)**. Wählen Sie anschließend die
Option **Empfänger**, und aktivieren **Ein** Sie
sie.

-  Wenn Ihr Empfänger nur Audiosignale
unterstützt, wird er in der Geräteliste
möglicherweise nicht angezeigt.

 Der Empfänger kann eingesetzt werden, wenn Sie den optischen Eingang des Empfänger mit dem optischen Ausgang **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** des Fernsehgeräts verbunden haben.

 Wenn der Empfänger (d. h. Heimkinosystem) eingeschaltet ist, können Sie den Ton so hören, wie er vom optischen Ausgang des Fernsehgeräts zur



Verfügung gestellt wird. Wenn das Fernsehgerät ein (terrestrisches) DTV-Signal anzeigt, überträgt das Fernsehgerät 5.1-Kanalton an den Empfänger. Wenn es sich bei der Signalquelle um eine digitale Komponente wie z. B. einen DVD-Player handelt, der über HDMI an das Fernsehgerät angeschlossen ist, kann der Empfänger nur 2-Kanalton wiedergeben.

Verwenden der ARC-Funktion

Sie können die Tonsignale vom Fernseher über ein HDMI-Kabel an einen Empfänger übertragen und damit ausgeben, ohne dass ein gesondertes optisches Kabel benötigt wird. Wechseln Sie für die Tonwiedergabe über einen Empfänger mit Hilfe der ARC-Funktion zum Fenster **Empfänger (System → Anynet+ (HDMI-CEC) → Empfänger)**.

Wählen Sie anschließend die Option

Empfänger, und aktivieren **Ein** Sie sie.

-  Um die ARC-Funktion verwenden zu können, müssen Sie an den Eingang HDMI IN 2 (ARC) einen Empfänger anschließen, der die HDMI-CEC- und ARC-Funktion unterstützt.
-  Wenn Sie die ARC-Funktion ausschalten möchten, deaktivieren **Aus** Sie die Option **Empfänger**. Selbst wenn das Fernsehgerät weiterhin das ARC-Signal sendet, wird der Empfänger gesperrt

und kann das Signal nicht empfangen.

Fehlerbehebung

Menü → **Unterstützung** → **Eigendiagnose** →

Fehlerbehebung


Eine vollständige Liste zur Fehlerbehebung finden Sie im Startfenster des e-Manuals (**Menü** → **Unterstützung** → **e-Manual** → **Sonstige Informationen**). Alternativ drücken Sie die Taste **SUPPORT**, und suchen Sie durch Auswählen eines Kapitels nach dem gesuchten Problem.


 Wenn Sie eine der SMART-

Interaktionsfunktionen verwenden möchten, überprüfen Sie zunächst, ob das entsprechende Menü aktiviert ist. (**Menü** → **System** → **Sprach- und Bewegungssteuerung**)


- ☑ Die ordnungsgemäße Ausführung der Funktion **Sprachsteuerung** kann durch eine unklare oder zu leise Aussprache oder Umgebungsgeräusche beeinträchtigt werden. Um eine ordnungsgemäße Spracherkennung zu

gewährleisten, verwenden Sie bitte die Liste mit den Standardsprachbefehlen, die Sie auf der Samsung-Website finden (www.samsung.com).

 Die Leistungsfähigkeit der **Sprachsteuerung** kann sich je nach Sprache unterscheiden.

 Die Funktionsweise der **Bewegungssteuerung** kann durch die Helligkeit im Raum sowie des erkannten Gesichts beeinträchtigt werden.

Zudem kann die Erkennungsrate der **Bewegungssteuerung** je nach Betriebsgeschwindigkeit oder Winkel der TV-Kamera unterschiedlich sein. Daher empfehlen wir, vor Verwendung der Funktion **Bewegungssteuerung** die Helligkeit im Raum sowie den Winkel der TV-Kamera anzupassen.

 Wenden Sie sich bei sonstigen Fragen an den Samsung-Kundendienst, oder wechseln Sie zu „www.samsung.com“.

Bildqualität (Fehlerbehebung)

Führen Sie zu allererst den Bildtest durch, um zu bestätigen, dass Ihr Fernsehgerät das Testbild korrekt anzeigt.

(Wechseln Sie zu **Menü** → **Unterstützung** → **Eigendiagnose** → **Bildtest**)

Wenn das Testbild richtig angezeigt wird, kann das schlechte Bild möglicherweise durch die Signalquelle oder das Signal verursacht sein.

Das Fernsehbild ist nicht so gut wie im Geschäft.

- ◆ **Wenn Sie einen analogen Kabel-/Satellitenreceiver verwenden, ersetzen Sie diesen durch einen digitalen. Verwenden Sie HDMI- oder Komponentenkabel, um eine Bildqualität in HD (hohe Auflösung) zu ermöglichen.**
- ◆ **Kabel-/Satellitenanschluss: Probieren Sie HD-Sender aus der Senderliste.**
- ◆ **Antennenanschluss: Probieren Sie HD-Sender, nachdem Sie den automatischen**

Sendersuchlauf durchgeführt haben.

 **Viele HD-Sender senden aufbereitete SD-Inhalte (Standardauflösung).**

- ◆ **Stellen Sie den Kabel-/Satellitenreceiver auf eine Bildauflösung von 1080i oder 720p ein.**
- ◆ **Achten Sie darauf, dass Sie beim Fernsehen den Mindestabstand entsprechend der Größe des Fernsehers und der Auflösung des angezeigten Signals einhalten.**

Das Bild ist verzerrt: Macroblock-Fehler, Smallblock-Fehler, Punkte, Pixelfehler.

- ◆ **Durch die Kompression der Videoinhalte kann es zu Bildverzerrungen kommen, insbesondere bei schnellen Bildern wie bei Sportsendungen und Actionfilmen.**
- ◆ **Ein niedriger Signalpegel oder eine schlechte Qualität können Bildverzerrungen verursachen. Das ist kein Problem des Fernsehgeräts.**

- ♦ **Mobiltelefone, die in der Nähe (bis ca. 1 m) eines Fernsehgeräts betrieben werden, können bei Analog- und Digitalfernsehern Bildrauschen verursachen.**

Die Farbe ist falsch oder fehlt.

- ♦ **Wenn Sie einen Komponentenanschluss verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Komponentenkabel mit den richtigen Anschlüssen verbunden sind.**

Falsche oder lose Kontakte können Farbprobleme verursachen oder dazu führen, dass auf dem Bildschirm gar kein Bild angezeigt wird.

Schlechte Farbe oder Helligkeit.

- ◆ Stellen Sie das Bild **Bild** mit den Optionen im Menü des Fernsehers ein. Wechseln Sie zu **Bild / Farbe / Helligkeit / Schärfe**
- ◆ Passen Sie im Fernsehmenü die Optionen für den Modus **Energiesparmod.** an

(wechseln Sie zu **Menü** → **System** → **Öko-Lösung** → **Energiesparmod.**)

- ◆ Versuchen Sie, das Bild auf die Standardwerte zurückzusetzen

(wechseln Sie zu **Menü** → **Bild** → **Bild zurücksetzen**)

Gepunktete Linie am Bildschirmrand.

- ◆ Wenn das Bildformat auf **Bildanpassung** eingestellt ist, ändern Sie es in **16:9**.
- ◆ Ändern Sie die Auflösung des Kabel-/

Satellitenreceivers.

Das Bild ist schwarzweiß.

- ◆ Wenn Sie einen AV-Composite-Eingang verwenden, schließen Sie das Videokabel (Gelb) an die grüne Buchse des Komponenteneingangs 1 am Fernsehgerät an.

Beim Senderwechsel friert das Bild ein bzw. ist verzerrt, oder die Bildanzeige erfolgt verzögert.

- ◆ **Wenn Ihr Fernseher mit einem Kabel- oder Satellitenreceiver verbunden ist, schließen Sie das Netzkabel wieder an und warten Sie, bis der Receiver neu gestartet ist.**
- ◆ **Stellen Sie die Bildauflösung des Kabelreceivers auf 1080i oder 720p ein.**

Tonqualität (Fehlerbehebung)

Führen Sie zunächst den **Audiotest** durch, um zu bestätigen, dass Ihr Fernsehgerät den Ton korrekt ausgibt. (Wechseln Sie zu **Menü** → **Unterstützung** → **Eigendiagnose** → **Audiotest**)

Wenn der Ton **OK** ist, kann das Tonproblem möglicherweise durch die Signalquelle oder das Signal verursacht sein.

Kein Ton oder Ton zu leise bei maximaler

Lautstärke.

- ◆ Überprüfen Sie die Lautstärke des externen Geräts, das an Ihren Fernseher angeschlossen ist.

Bild ist gut, aber kein Ton.

- ◆ Stellen Sie die Option „Lautsprecher auswählen“ im Tonmenü auf **TV-Lautsprecher** ein.
- ◆ Wenn Sie ein externes Gerät verwenden, vergewissern Sie sich,

dass die Audiokabel an die richtigen Audioeingänge am Fernsehgerät angeschlossen sind.

- ♦ **Wenn Sie ein externes Gerät verwenden, überprüfen Sie die Einstellungen für die Tonausgabe des Geräts (z. B. müssen Sie die Toneinstellungen Ihres Kabelreceivers möglicherweise in HDMI ändern, wenn das Gerät über HDMI an Ihr Fernsehgerät angeschlossen ist).**
- ♦ **Wenn Sie ein DVI/HDMI-Kabel**

verwenden, ist ein separates Audiokabel erforderlich.

- ◆ **Wenn Ihr Fernsehgerät über eine Kopfhörerbuchse verfügt, vergewissern Sie sich, dass nichts eingesteckt ist.**

Die Lautsprecher geben ein unerwünschtes Geräusch von sich.

- ◆ **Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Vergewissern Sie sich, dass kein Videokabel an einen Audioeingang**

angeschlossen ist.

- ♦ **Überprüfen Sie die Signalstärke des Antennen-/Kabelanschlusses. Ein schwaches Signal kann Tonverzerrungen verursachen.**

Kein Bild, kein Video (Fehlerbehebung)

Der Fernseher kann nicht eingeschaltet werden.

- ◆ Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher mit der Wandsteckdose und dem Fernsehgerät verbunden ist.
- ◆ Vergewissern Sie sich, dass die Netzsteckdose Strom liefert.

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus.

- ◆ Stellen Sie im Menü „Einstell.“ sicher,

dass die Funktion **Sleep-Timer** deaktiviert **Aus** ist.

- ◆ Wenn das Fernsehgerät an Ihren PC angeschlossen ist, überprüfen Sie die Energiespareinstellungen Ihres PCs.
- ◆ Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher mit der Wandsteckdose und dem Fernsehgerät verbunden ist.
- ◆ Wenn Sie über Kabel oder Antenne fernsehen, schaltet sich das Fernsehgerät nach 10 – 15 Minuten ohne

Signal aus.

Kein Bild/Video.

- ◆ **Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
Unterbrechen Sie kurzzeitig alle
Kabelverbindungen zwischen dem
Fernsehgerät und den externen Geräten.**
- ◆ **Stellen Sie den Videoausgang
Ihres externen Geräts (Kabel-/
Satellitenreceiver, DVD-/Blu-ray-Player
usw.) so ein, dass er zur Verbindung mit**

**dem Fernsehgerät passt. Zum Beispiel:
Wenn der HDMI-Ausgang des externen
Geräts verwendet wird, schließen Sie es
an den HDMI-Eingang Ihres Fernsehers
an.**

- ♦ Stellen Sie sicher, dass die
angeschlossenen Geräte eingeschaltet
sind.**
- ♦ Vergewissern Sie sich, dass die richtige
Signalquelle für den Fernseher
eingestellt ist. Öffnen Sie dazu mit Hilfe**

der Fernbedienung das Menü [Quelle](#).

Diese Datei wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

- ◆ Dies ist möglicherweise auf die hohe Bitrate des Inhalts zurückzuführen. Der Inhalt wird zwar generell abgespielt, aber möglicherweise nicht störungsfrei wiedergegeben.

HF-Anschluss (Kabel/Antenne)

(Fehlerbehebung)

Das Fernsehgerät empfängt nicht alle Sender.

- ◆ Stellen Sie sicher, dass das Antennenkabel richtig angeschlossen ist.
- ◆ Probieren Sie es mit **Einstell.**, um die verfügbaren Sender zur Senderliste hinzuzufügen. Wechseln Sie zu **Menü** → **System** → **Einstell.** und warten Sie, bis alle verfügbaren Sender gespeichert

wurden.

- ◆ **Prüfen Sie, ob die Antenne korrekt ausgerichtet ist.**

**Das Bild ist verzerrt: Macroblock-Fehler,
Smallblock-Fehler, Punkte, Pixelfehler.**

- ◆ **Durch die Kompression der Videoinhalte kann es zu Bildverzerrungen kommen, insbesondere bei schnellen Bildern wie bei Sportsendungen und Actionfilmen.**
- ◆ **Ein schwaches Signal kann**

**Bildverzerrungen verursachen. Das ist
kein Problem des Fernsehgeräts.**

PC-Verbindung (Fehlerbehebung)

Eine Meldung „Nicht unterstützter Modus“ wird angezeigt.

- ◆ Stellen Sie die Ausgangsauflösung und Frequenz Ihres PCs so ein, dass sie zu den vom Fernsehgerät unterstützten Auflösungen passt.

Bild ist gut, aber kein Ton.

- ◆ Wenn Sie eine HDMI-Verbindung

**verwenden, überprüfen Sie auf Ihrem PC
die Einstellungen für die Tonausgabe.**

Netzwerkverbindung (Fehlerbehebung)

Fehler der drahtlosen Netzwerkverbindung.

- ◆ Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkverbindung auf **Drahtlos** eingestellt ist.
- ◆ Das Fernsehgerät muss an einen drahtlosen IP-Share (Router) angeschlossen sein.

Aufnahme / Timeshift (Fehlerbehebung)

Das USB-Gerät wird nicht erkannt, oder das Ausführen der Funktion Gerät formatieren, Geräteprüfung oder Geräte-Leistungstest schlägt fehl.

- ◆ **Schlagen Sie im Handbuch für das USB-Gerät nach um zu überprüfen, ob es für Aufnahmen geeignet ist.**
- ◆ **Wenn das USB-Gerät eine Sperre besitzt, stellen Sie sicher, dass sie deaktiviert ist.**

- ◆ **Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät formatiert werden kann, wenn es an den Computer angeschlossen ist. Verbinden Sie das USB-Gerät mit dem Fernseher, und formatieren Sie es. (Das Formatieren kann von Zeit zu Zeit fehlschlagen.)**
- ◆ **Wenn der **Geräte-Leistungstest** oder das Formatieren fehlgeschlagen sind, gibt es entweder ein Problem mit der USB-Hardware oder die USB-Hardware ist**

nicht leistungsfähig genug (zu langsam).

Ich werde aufgefordert, ein USB-Gerät zu formatieren, das bisher gut funktioniert hat.

- ◆ **Wenn das USB-Gerät eine Sperre besitzt, stellen Sie sicher, dass sie deaktiviert ist.**
- ◆ **Stellen Sie das USB-Gerät mit der Wiederherstellungsfunktion unter **Geräteprüfung** wieder her.**

Die Aufnahmefunktion funktioniert nicht.

- ◆ **Kontrollieren Sie, ob ein USB-Gerät angeschlossen ist.**
- ◆ **Überprüfen Sie, ob es sich bei dem Sender um einen zur Aufnahme geeigneten Digitalsender handelt.**
- ◆ **Wenn das Signal schwach oder gar nicht vorhanden ist, wird die Aufnahmefunktion automatisch beendet.**
- ◆ **Das Fernsehgerät nimmt nicht auf, wenn auf dem USB-Gerät kein Speicher mehr frei ist. Überprüfen Sie, ob dies der Fall**

ist.

Timeshift Der Modus funktioniert nicht.

- ◆ **Kontrollieren Sie, ob ein USB-Gerät angeschlossen ist.**
- ◆ **Radiosender und analoge Übertragungen werden nicht unterstützt.**
- ◆ **Sender mit Datensendungen werden nicht unterstützt.**
- ◆ **Wenn das Signal schwach oder gar nicht vorhanden ist, wird der Timeshift-Modus**

automatisch beendet.

- ◆ **Der Timeshift-Modus ist nicht verfügbar, wenn auf dem USB-Gerät kein Speicher mehr frei ist. Überprüfen Sie, ob dies der Fall ist.**
- ◆ **Ein USB-Speicherstick wird nicht unterstützt. Verwenden Sie bitte eine USB-Festplatte.**

Mit einer Meldung wird angezeigt, dass der Leistungstest nicht bestanden wurde, und die

Funktionen für Aufnahmen sowie der Timeshift-Modus sind nicht verfügbar.

- ◆ **Solche Probleme können auftreten, wenn Sie ein USB-Gerät mit geringer Leistung verwenden, das keine Aufnahmen ermöglicht. Wir empfehlen deshalb die Verwendung einer USB-Festplatte mit mindestens 5.400 U/min. Eine USB-Festplatte vom Typ RAID wird jedoch nicht unterstützt.**

Eine geplante Aufnahme ist fehlgeschlagen.

- ◆ **Bei bestimmten Vorgängen, wie Formatierung, Leistungstest, Fehlerprüfung oder Löschen, bei denen auf das Dateisystem eines USB-Geräts zugegriffen wird, werden geplante Aufnahmen deaktiviert.**
- ◆ **Wenn kein USB-Gerät angeschlossen ist, nimmt das Fernsehgerät auch dann nicht auf, wenn die Aufnahmezeit erreicht ist.**
- ◆ **Das Fernsehgerät nimmt nicht auf, wenn**

auf dem USB-Gerät kein Speicher mehr frei ist. Überprüfen Sie, ob dies der Fall ist.

- ◆ Wenn Sie einen Sender aufnehmen, der mit der Funktion **Prog.-Sperr/Bew.** gesperrt ist, wird das Fenster zu Eingabe der PIN angezeigt, sobald Sie versuchen, diese Aufnahme wiederzugeben.

Mehrere Aufnahmegeräte sind angeschlossen, aber das Fernsehgerät beendet die Aufnahme.

- ◆ **Wenn mehrere Aufnahmegeräte angeschlossen sind und das eingestellte Standardaufnahmegerät hat keinen freien Speicher mehr, wird die Aufnahmefunktion abgebrochen. Wiederholen Sie den Aufnahmeversuch. Das Gerät mit dem meisten freien Speicher wird automatisch als Standardaufnahmegerät eingestellt, und die Aufnahme wird gestartet.**

Sonstiges (Fehlerbehebung)

Das Bild wird nicht als Vollbild angezeigt.

- ◆ Bei HD-Sendern werden auf beiden Seiten schwarze Balken angezeigt, wenn Sie aufbereitete SD-Inhalte (4:3) wiedergeben.
- ◆ Bei Filmen mit einem anderen Seitenverhältnis als am Fernsehgerät eingestellt werden oben und unten schwarze Balken angezeigt.

- ◆ **Stellen Sie das Bildformat an Ihrem externen Gerät oder am Fernseher auf Vollbild ein.**

Die Fernbedienung des Kabel-/Satellitenreceivers schaltet das Fernsehgerät nicht ein/aus und regelt auch nicht die Lautstärke.

- ◆ **Programmieren Sie die Fernbedienung des Kabel-/Satellitenreceivers so, dass sie das Fernsehgerät anspricht. Den**

Code für SAMSUNG TV finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihren Kabel-/Satellitenreceiver.

Eine Meldung „Nicht unterstützter Modus“ wird angezeigt.

- ◆ **Überprüfen Sie die unterstützte Auflösung des Fernsehgeräts, und stellen Sie die Ausgangsauflösung des externen Geräts dementsprechend ein.**

Kunststoffgeruch tritt aus dem Fernsehgerät aus.

- ◆ **Dieser Geruch ist normal und verschwindet im Laufe der Zeit.**

Die Option Signalinformation steht für das Fernsehgerät im Menü für Eigendiagnose nicht zur Verfügung.

- ◆ **Diese Funktion ist nur bei digitalen Sendern mit Antennenanschluss (HF/Koax) verfügbar.**

Das Fernsehgerät ist seitlich geneigt.

- ◆ **Entfernen Sie den Sockel des Standfußes vom Fernsehgerät, und wiederholen Sie die Montage.**

Es gibt Schwierigkeiten, den Sockel des Standfußes zu montieren.

- ◆ **Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernsehgerät auf einer ebenen Fläche steht. Wenn Sie die Schrauben nicht vom Fernseher**

abziehen können, verwenden Sie einen magnetischen Schraubendreher.

Das Sendermenü wird grau angezeigt. (nicht verfügbar)

- ◆ Das Menü **Sender** ist nur verfügbar, wenn als Quelle „TV“ ausgewählt wird.

Ihre Einstellungen gehen nach 30 Minuten oder bei jedem Ausschalten des Fernsehers verloren.

- ◆ Wenn das Fernsehgerät im Modus

Shop-Demo läuft, werden die Ton- und Bildeinstellungen alle 30 Minuten zurückgesetzt. Ändern Sie die Einstellungen mit dem Verfahren **Einstell.** vom Modus **Shop-Demo** in den Modus **Privatgebrauch**. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung im Menü **Quelle** die Option „TV“, und wechseln Sie dann zu **Menü** → **System** → **Einstell.**

Sie können den Modus **Shop-Demo** auch über das Menü **Extras** deaktivieren.

(Extras → Shop-Demo aus)

Vorübergehender Ausfall von Bild oder Ton.

- ◆ **Überprüfen Sie die Kabelanschlüsse, und verbinden Sie sie neu.**
- ◆ **Der Ausfall von Ton oder Bild kann durch Einsatz übermäßig starrer oder dicker Kabel verursacht werden. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel für langfristigen Gebrauch flexibel genug sind. Bei Wandmontage empfehlen wir, Kabel mit**

90 Grad-Steckern zu verwenden.

Sie sehen kleine Partikel, wenn Sie den Rahmen um den Bildschirm herum genau betrachten.

- ◆ **Dies ist Teil des Produktdesigns und kein Defekt.**

Das Menü PIP ist nicht verfügbar.

- ◆ **PIP** -Funktionen stehen nur zur Verfügung, wenn Sie eine HDMI- oder Komponentensignalquelle verwenden.

Die Meldung „Verschlüsseltes Signal“ oder „Kein Signal oder schlechtes Signal“ wird angezeigt.

- ◆ Wenn Sie ein CAM-Modul (mit „CI“- oder „CI+“-Karte) verwenden, überprüfen Sie, ob es richtig in den Common Interface-Steckplatz eingesetzt wurde.
- ◆ Wenn das Problem fortbesteht, ziehen Sie das CAM-Modul aus dem Fernsehgerät heraus, und setzen Sie es erneut ein.

Sie haben das Fernsehgerät vor 45 Minuten ausgeschaltet, es schaltet sich aber von selbst wieder ein.

- ◆ **Dies ist normal. Das Fernsehgerät aktiviert die OTA-Funktion (Over-the-Air) selbst, um die Firmware für die Aktualisierung beim Fernsehen herunterzuladen.**

Es gibt wiederholte Bild-/Tonprobleme.

- ◆ Überprüfen und ändern Sie das Signal/
die Signalquelle.

**Es kann eine Reaktion zwischen dem
Gummipolster des Sockels und der Oberfläche
mancher Möbel geben.**

- ◆ Um dies zu verhindern, bringen Sie
Filzblöcke an jeder Fläche des Fernsehers
an, die in direkten Kontakt mit Möbeln
gerät.

Sie können den optimalen Zustand Ihres Fernsehgeräts erhalten, indem Sie die aktuelle Firmware per USB von der Website (samsung.com → Support → Downloads) herunterladen.

POP wird angezeigt (Bannerwerbung des Fernsehgeräts).

Wählen Sie im Modus **Einstell.** die Option **Privatgebrauch**. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zu den Funktionen

von **Einstell..**

Der Plasmafernseher erzeugt ein brummendes Geräusch

für Plasmafernsehgeräte Plasmafernseher erzeugen meistens einen leichten Brummtton. Dies ist normal. Dies wird von den elektrischen Ladungen verursacht, mit denen die Bilder auf dem Fernsehschirm erzeugt werden.

Wenn der Brummtton zu laut wird,

haben Sie möglicherweise die Helligkeit des Fernsehgeräts zu hoch eingestellt. Versuchen Sie, die Bildhelligkeit zu reduzieren.

Das laute Brummen kann aber auch dadurch verursacht werden, dass die Rückseite Ihres Plasmafernsehers zu nah an einer Wand oder einer anderen harten Fläche steht. Versuchen Sie ebenfalls, Ihre Verbindungskabel anders zu verlegen.

Auch unsachgemäße Installation der

Wandhalterung kann zu übermäßigem Lärm führen.

Bildkonservierung (Einbrennen).

für Plasmafernsehgeräte Dieses Gerät ist mit der Einbrennschutz-Technologie Pixel-Shift ausgestattet, um die Möglichkeit des Einbrennens von Bildern zu verringern. Mit Pixel-Shift können Sie das Bild so einstellen, dass es leicht auf-/abwärts (Pixel vertikal) oder seitwärts (Pixel horizontal) bewegt

**wird. Durch die regelmäßige, geringfügige
Bewegung des Bilds wird das Einbrennen
von Bildern verhindert.**

Anynet+ (HDMI-CEC) (Fehlerbehebung)

Anynet+ funktioniert nicht.

Überprüfen Sie, ob es sich um ein Anynet+-Gerät handelt. Das Anynet+-System unterstützt nur Anynet+-fähige Geräte.

Sie können nur einen Empfänger (Heimkinosystem) anschließen.

Überprüfen Sie, ob das Netzkabel des Anynet+-Geräts richtig angeschlossen ist.

Prüfen Sie die Video/Audio/HDMI-

Kabelverbindungen des Anynet+-Geräts.

Prüfen Sie, ob [Anynet+ \(HDMI-CEC\)](#) im Setupmenü von Anynet+ aktiviert ist.

Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung im TV-Modus arbeitet.

Prüfen Sie, ob es sich um eine mit Anynet+ kompatible Fernbedienung handelt.

Anynet+ funktioniert unter bestimmten Umständen nicht. (Sendersuche,

Verwendung von [Smart Hub](#) oder [Einstell.](#) usw.)

Stellen Sie nach dem Entfernen und erneutem Anschließen des HDMI-Kabels sicher, dass die Geräte wieder gesucht werden, oder schalten Sie das TV-Gerät aus und wieder ein.

Ich möchte Anynet+ starten.

Überprüfen Sie, ob das Anynet+-Gerät ordnungsgemäß an das Fernsehgerät angeschlossen ist, und prüfen Sie auch, ob die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)** aktiviert

Ein ist. (Menü → System → Anynet+ (HDMI-CEC))

Drücken Sie die Taste **Extras**, um das Anynet+-Menü anzuzeigen und die gewünschte Menüoption auszuwählen.

Ich möchte Anynet+ beenden.

Wählen Sie im Anynet+-Menü die Option **Fernsehen**.

Wechseln Sie mit Ihrer Fernbedienung zum Fenster **Quelle** und wählen Sie ein Gerät,

das nicht über Anynet+ verfügt.

Auf dem Bildschirm wird die Meldung Verbinden mit Anynet+-Gerät angezeigt.

Sie können die Fernbedienung nicht verwenden, während Sie Anynet+ konfigurieren, oder in einen anderen Anzeigemodus wechseln.

Verwenden Sie die Fernbedienung erst, nachdem die Konfiguration von Anynet+ abgeschlossen oder das Fernsehgerät zum

Anynet+-Gerät gewechselt hat.

Keine Wiedergabe mit dem Anynet+-Gerät.

Die Wiedergabefunktion kann nicht verwendet werden, wenn die Funktion **Einstell.** ausgeführt wird.

Das angeschlossene Gerät wird nicht angezeigt.

Überprüfen Sie, ob das Gerät die Anynet+-Funktionen unterstützt.

Überprüfen Sie, ob das HDMI-Kabel

ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Überprüfen Sie, ob die Funktion **Anynet+ (HDMI-CEC)** aktiviert **Ein** ist): (**Menü** → **System** → **Anynet+ (HDMI-CEC)**)

Suchen Sie erneut nach Anynet+-Geräten.

Anynet+ erfordert eine HDMI-Verbindung.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein HDMI-Kabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist.

Manche HDMI-Kabel unterstützen möglicherweise keine Anynet+-Funktionen.

Wiederholen Sie die Gerätesuche, wenn die Verbindung wegen eines Stromausfalls getrennt wurde, oder weil das HDMI-Kabel herausgezogen wurde.

Die Ausgabe des Fernsehtons erfolgt über den Empfänger.

Schließen Sie das Glasfaserkabel an das Fernsehgerät und den Empfänger an.

Die ARC-Funktion ermöglicht digitale Tonausgabe mit Hilfe des HDMI IN 2(ARC)-

Anschlusses, und sie kann nur genutzt werden, wenn das Fernsehgerät an einen Audioempfänger angeschlossen ist, der die ARC-Funktion unterstützt.

AllShare Play (Fehlerbehebung)

Diese Datei wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

Dies ist möglicherweise auf die hohe Bitrate des Inhalts zurückzuführen. Der Inhalt wird zwar generell abgespielt, aber möglicherweise nicht störungsfrei wiedergegeben.

Smart Hub (Fehlerbehebung)

Die Inhalte mancher Anwendungen liegen nur in englischer Sprache vor. Wie kann ich die Sprache ändern?

Die Sprache der Anwendungsinhalte kann von der Sprache der Benutzerschnittstelle abweichen.

Die Option, die Sprache zu ändern, steht je nach Dienstanbieter möglicherweise nicht zur Verfügung.

Einige Anwendungsdienste funktionieren nicht.

**Wenden Sie sich an den entsprechenden
Dienstanbieter.**

**Besuchen Sie die Hilfewebsite, um
Informationen über die Dienstanbieter der
Anwendungen zu erhalten.**

**Nach einem Netzwerkfehler kann ich nur noch
das Einstellungsmenü verwenden.**

Wenn die Netzwerkverbindung nicht

**ordnungsgemäß funktioniert, ist Ihr Dienst
möglicherweise eingeschränkt, da alle
Funktionen außer dem Einstellungsmenü
mit dem Internet verbunden sein müssen.**

Web Browser (Fehlerbehebung)

1. Wählen Sie den Webbrowser aus **Web Browser**, um die Funktion **Web Browser** zu verwenden. Der **Web Browser** wird auf dem PC möglicherweise anders angezeigt.
2. Der **Web Browser** ist nicht Java-kompatibel.
3. Eine Datei konnte beim Herunterladen nicht gespeichert werden, und eine Fehlermeldung wurde angezeigt.

- 4. Der Zugang zu manchen Websites oder zu Webbrowsern von bestimmten Unternehmen kann gesperrt sein.**
- 5. Es kann sein, dass die Wiedergabe von Flash-Videos eingeschränkt ist.**
- 6. E-Commerce, also der Online-Kauf von Produkten, wird nicht unterstützt.**
- 7. Wenn Sie auf einer Webseite blättern, auf der nur in Teilen der Seite (und nicht auf der ganzen) geblättert werden kann, besteht die Möglichkeit, dass Zeichen**

verzerrt angezeigt werden.

8. ActiveX wird nicht unterstützt.

9. Auf manche Optionen kann im Registerkartenmodus nicht zugegriffen werden. (Um auf solche Optionen zuzugreifen, schalten Sie auf Zeigermodus um.)

10. Manche Texte können beschädigt angezeigt werden, weil die Anzahl der unterstützten Schriftarten eingeschränkt ist.

11. Die Reaktion auf einen Befehl der Fernbedienung oder die Bildschirmanzeige können, während eine Webseite geladen wird, vorübergehend verzögert sein.

12. Das Laden einer Webseite kann bei manchen Betriebssystemen verzögert oder gar nicht erfolgen.

13. Kopieren und Einfügen werden nicht unterstützt.

14. Beim Schreiben von E-Mails oder

Nachrichten werden manche Funktionen möglicherweise nicht unterstützt (z. B. das Ändern von Schriftgröße und -farbe).

15. Sie können nur eine begrenzte Anzahl von Lesezeichen und Protokollen speichern.

16. Die maximale Anzahl der Fenster, die gleichzeitig geöffnet sein können, kann je nach den Browsing-Bedingungen und dem Fernsehmodell variieren.

17. Die Geschwindigkeit beim

Browsen im Web hängt von den Netzwerkbedingungen ab.

18. Wenn Sie ein Video mit dem Browser abspielen, wird die PIP-Funktion automatisch deaktiviert. Nach der Deaktivierung der PIP-Funktion wird die Wiedergabe des Videos möglicherweise nicht gestartet, und Sie müssen die Seite aktualisieren.

19. Der Webbrowser kann nur MP3-Audiodateien abspielen.

20. Die Funktion zum Importieren oder Exportieren von Lesezeichen ist nur mit Lesezeichendateien eines bestimmten Dateiformats kompatibel. (Kompatibles Format: Netscape-Lesezeichen-Datei-1)

21. Wenn Sie das Lesezeichen importieren oder exportieren, wird die Ordnerstruktur nicht mitübertragen.

22. Wenn Sie die Lesezeichendatei von einem Fernsehgerät aus in einen Computer importieren, wird die Lesezeichendatei

im Ordner "Samsung Smart TV
Bookmark" gespeichert.

23. Wenn Sie die Uhrzeit im Menü
nicht eingestellt haben (**Menü** →
System → **Zeit** → **Uhr**), werden die
Verlaufsinformationen möglicherweise
nicht gespeichert.

24. Der Verlauf der besuchten Websites
wird in chronologischer Reihenfolge
gespeichert, und Einträge werden
entsprechend dem Zugriff auf die älteste

Seite aus der Liste entfernt.

25. Manche Video- oder Audioinhalte können bei Flash-Wiedergabe je nach unterstütztem Video/Audiocodec möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

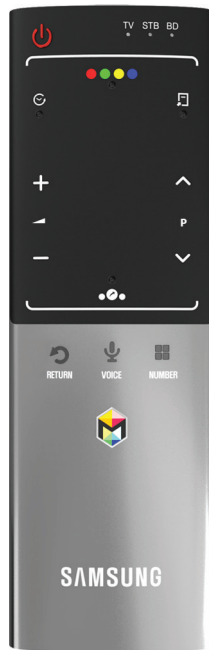
26. Eine plötzliche Änderung der Bildhelligkeit im Fenster "Video" kann Auswirkungen auf die Helligkeit des umgebenden Standbilds haben. [für](#)

[Plasmafernsehgeräte](#)

**27. Videoinhalte, für die Flash Player 10.2
oder höher erforderlich sind, werden
nicht unterstützt.**

Verwenden der Smart Touch Control

Smart Touch Control im Überblick






- **🔌**: Ein- und Ausschalten des Fernsehgeräts.
- **+ / -**: Einstellen der Lautstärke.

- **^ / v**: Wechseln des Senders.
- **RETURN ↻**: Zurück zum vorherigen Menü.
- **VOICE 🎤**: Hiermit können Sie auf die Funktion **Sprachsteuerung** zugreifen.
Wenn Sie die Taste gedrückt halten, zeigt das Fernsehgerät die Befehlsliste an. Sie können in das eingebaute Mikrofon der Fernbedienung sprechen. Genauere Informationen zur Funktion **Sprachsteuerung** finden Sie unter „Spracherkennung“ im e-Manual oder im

Benutzerhandbuch.

 Um die Funktion **Sprachsteuerung** zu beenden, lassen Sie die Taste wieder los.

- **NUMBER** : Hiermit zeigen Sie die Zifferntastatur an. Wählen Sie eine Zahl durch Berühren des Touchpads.
- : Hiermit öffnen Sie die Smart Hub-Anwendungen. Siehe Kapitel „Erweiterte Funktionen“ → „Smart Hub“ im e-Manual.


 Wenn der Benutzer 30 Sekunden lang keine Taste drückt, wechselt die Smart Touch

Control automatisch in den Ruhezustand.


Um die Smart Touch Control zu reaktivieren,
berühren Sie das Touchpad.

Anfängliches Pairing

**Wenn Sie das Fernsehgerät erstmals
anschalten, verbinden Sie Ihre Smart Touch
Control mit dem Fernseher.**

- 1. Schalten Sie das Fernsehgerät durch
Drücken der Taste  auf Ihrer
Fernbedienung ein.**

2. Das Fernsehgerät verbindet sich nun automatisch mit Ihrer Smart Touch Control. Warten Sie, bis die Verbindung hergestellt ist.

 Wenn Sie den Pairing-Prozess wiederholen möchten, drücken Sie die Taste **PAIRING** auf der Rückseite des Geräts (in der Mitte). Die Smart Touch Control wird initialisiert.



Taste **PAIRING** auf der Smart Touch Control.

Kalibrieren des Touchpads

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Touchpad der Smart Touch Control zu kalibrieren:

1. Halten Sie die Taste **NUMBER**  3

Sekunden lang gedrückt. Die Kalibrierung wird gestartet.

2. Anschließend blinken alle LEDs im oberen Bereich der Smart Touch Control gleichzeitig zweimal.



Berühren Sie während der

Kalibrierung nicht das Touchpad.

- ☞ Wenn das Touchpad nicht mehr präzise genug reagiert, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um es erneut zu kalibrieren.

Verwenden des Touchpads

- Verschieben der Markierung



Bewegen Sie Ihren Finger auf dem Touchpad hin und her.

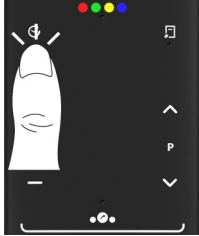
- ☐ Um die Markierung ununterbrochen zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger von einer Seite zur anderen und halten ihn dann am Rand auf der gegenüberliegenden Seite still.


- **Wählen Sie ein Element aus.**



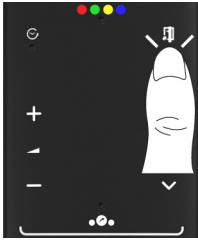
Drücken Sie auf das Touchpad.


- Öffnen Sie das Fenster **Verlauf**.



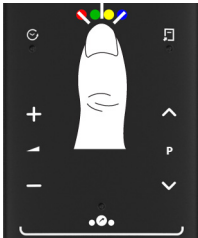
Drücken Sie die Taste  links in der Mitte des Touchpads. Hiermit zeigen Sie eine Liste der zuletzt verwendeten Funktionen an. Sie können eine Funktion mit dem Touchpad einfach und schnell noch einmal auswählen.

- Öffnen Sie das Menü **Extras**.



Drücken Sie auf die Taste  rechts in der Mitte des Touchpads. Sie erhalten Schnellzugriff auf häufig verwendete Funktionen.

- Öffnen Sie das Fenster mit den Funktionen für Farben und die Wiedergabesteuerung.

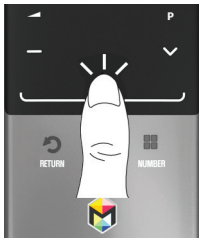


Drücken Sie die Taste     oben in

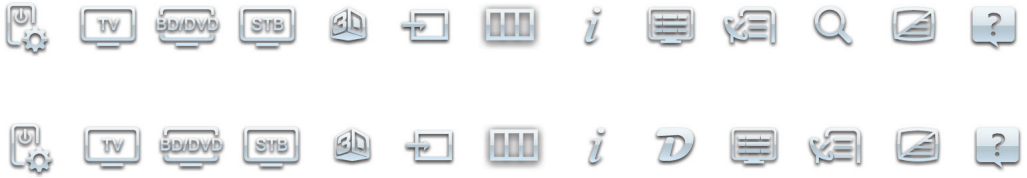
der Mitte des Touchpads. Auf dem
Fernsehbildschirm werden die folgenden
Farb- und Steuerfunktionen angezeigt:



- Öffnen Sie das Fenster mit den
Schnellzugriffsfunktionen.



Drücken Sie die Taste   unten in der Mitte
des Touchpads. Sie erhalten Schnellzugriff
auf häufig verwendete Funktionen:





für Italien

Eingeben einer Sendernummer mit der Smart Touch Control

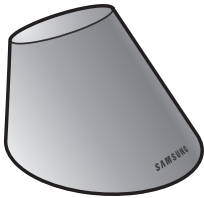
1. Drücken Sie während Sie fernsehen die Taste **NUMBER** auf Ihrer Fernbedienung. Auf dem Fernsehgerät wird das Fenster mit der Zifferntastatur angezeigt.

2. Geben Sie mit Ihrer Fernbedienung die gewünschte Sendernummer ein.

-  Wenn Sie beginnen, eine Sendernummer einzugeben, wird auf dem Fernseher eine Auto-Vervollständigen-Liste angezeigt, die mit der entsprechenden Sendernummer beginnt.
-  Wenn Sie den Sender durch Eingabe einer Sendernummer wechseln, wird die entsprechende Sendernummer automatisch in der Liste gespeichert. Mit

Hilfe der gespeicherten Sender können
Sie schnell und einfach wechseln.

Verwenden der Smart Touch Control mit IR- Blaster



Wenn Sie den IR-Blaster an Ihr Fernsehgerät
anschießen, können Sie an den Fernseher
angeschlossene externe Geräte mit Hilfe
der Smart Touch Control bedienen.

Pairing des IR-Blasters

- 1. Setzen Sie die Batterien ein und schalten Sie den IR-Blaster ein. Beachten Sie das Bild im Batteriefach.**
- 2. Richten Sie den IR Blaster auf den IR-Empfänger an Ihrem Fernsehgerät aus, und drücken Sie dann die Taste **PAIRING** unten am IR Blaster.**
- 3. Das Fernsehgerät verbindet nun automatisch den IR-Blaster mit Ihrer**

Smart Touch Control.

- ☞ Wenn die Verbindung nicht hergestellt wird, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

Einrichten der Universal-Fernbedienung


Hiermit können Sie einen an Ihren Fernseher angeschlossenen Receiver (STB) oder BD-Player mit Hilfe der Smart Touch Control bedienen. Nachdem Sie das externe Gerät an das Fernsehgerät angeschlossen

haben, kann die Smart Touch Control die Navigation, die Zahlen und anderen Tasten steuern, die zum Bedienen dieses Geräts benötigt werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um mit Hilfe Ihrer Smart Touch Control eine Verbindung zum externen Gerät herzustellen:

- 1. Wenn Sie den IR Blaster zum ersten Mal anschließen, wird ein Popup-Fenster angezeigt. Wählen Sie **Ja**, um den IR**

Blaster und die Smart Touch Control einzurichten, und drücken Sie dann auf das Touchpad.


2. Zum Zurücksetzen von IR Blaster und Smart Touch Control drücken Sie auf der Smart Touch Control die Taste , und wählen Sie dann **Universalfern. - Einr..**

3. Wählen Sie **Zu steuerndes Gerät einrichten**, und drücken Sie dann auf das Touchpad.

4. Wählen Sie das gewünschte externe

Gerät in der Liste der angeschlossenen Geräte aus, und drücken Sie dann auf das Touchpad.


5. Wählen Sie den Anschluss aus, über den das gewählte externe Gerät angeschlossen ist, und drücken Sie dann auf das Touchpad.

 Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Gerät eingeschaltet ist. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, schalten Sie es nun ein, und wählen

Sie **Aktual..**

6. Wählen Sie **Marken suchen, und drücken Sie dann auf das Touchpad. Auf dem Bildschirm werden eine Tastatur und ein Eingabefeld angezeigt. Geben Sie mit Hilfe der Smart Touch Control die ersten Buchstaben des Markennamens Ihres Geräts ein, und wählen Sie anschließend am unteren Rand der Tastatur die Option **Fertig**. Wählen Sie in der unter dem Eingabefeld angezeigten Liste den**

Markennamen Ihres Geräts aus, und drücken Sie dann auf das Touchpad.

 Um nach einem bestimmten Receiver (Set-Top-Box) zu suchen, können Sie den Markennamen oder einen Kabeldienstanbieter als Suchbegriff verwenden.

7. Wählen Sie **MODELL SUCHEN, und drücken Sie dann auf das Touchpad. Auf dem Bildschirm werden eine Tastatur und ein Eingabefeld angezeigt. Geben**

Sie mit Hilfe der Smart Touch Control die ersten Buchstaben und Zahlen der Modellbezeichnung Ihres Geräts ein, und wählen Sie anschließend am unteren Rand der Tastatur die Option **Fertig.**

Wählen Sie in der unter dem Eingabefeld angezeigten Liste die Modellbezeichnung Ihres Geräts aus, und drücken Sie dann auf das Touchpad.




Wenn die Suche nach der

Modellbezeichnung nicht das

gewünschte Ergebnis erbringt,
wiederholen Sie die Suche mit nur
einem Teil der Modellbezeichnung
oder verwenden Sie die Option
„Search for recommended model
code (Nach empfohlenem Modellcode
suchen)“.

- 8. Wählen Sie [Download](#), und drücken Sie dann auf das Touchpad. Laden Sie auf die gleiche Weise die Konfigurationsdaten für den IR Blaster herunter.**

9. Wenn alle Einstellungen abgeschlossen sind, wählen Sie **Fertig, und drücken Sie auf das Touchpad.**

 Wenn Sie das BD-Heimkinosystem mit Hilfe einer Universalfernbedienung steuern, stehen einige Schaltflächen möglicherweise nicht zur Verfügung. In diesem Fall empfehlen wir die Verwendung der Funktion **Anynet+** (HDMI-CEC).

Suchen nach dem Modellcode mit Hilfe der Option Empfohlen

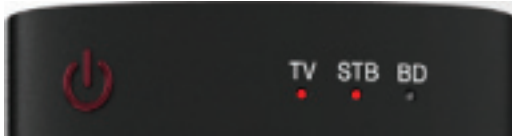
1. Wählen Sie im Schritt „Search for model name (Modellbezeichnung suchen)“ für das Einrichten der integrierten Fernbedienung die Option **Empfohlen**, und drücken Sie auf das Touchpad.
2. Wählen Sie **Download**, um den empfohlenen Modellcode herunterzuladen.
3. Richten Sie die Smart Touch Control auf

den IR-Sensor am Fernsehgerät, und drücken Sie auf das Touchpad, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Geräts zu überprüfen.

4. Wenn der heruntergeladene empfohlene Modellcode nicht funktioniert, wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 3.

LED-Anzeigestatus

- Fernsehen (Fernseher + STB)



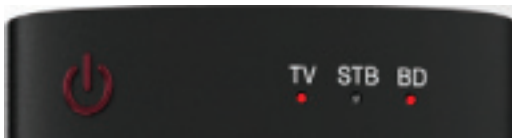
Sie können Fernsehgerät und Receiver mit Hilfe der Universalfernbedienung steuern, um das Bild vom Receiver wiederzugeben.

(z. B. Lautstärketasten: Einstellen

der Lautstärke des Fernsehgeräts. /

Sendertaste: Wechseln der Sender im STB.)

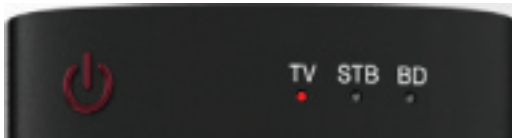
- **Filmwiedergabe (Fernseher + STB)**



Sie können Fernsehgerät und BD-Player mit Hilfe der Universalfernbedienung steuern,

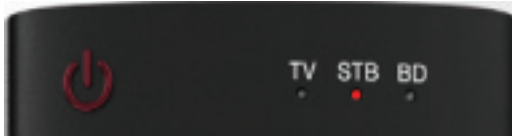
um das Bild vom BD-Player wiederzugeben.
(z. B. Lautstärketasten: Einstellen der Lautstärke des Fernsehgeräts. / TOOLS-Taste: Öffnen des Optionsmenüs des BD-Players.)

- TV



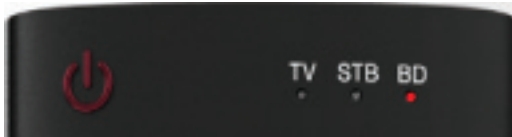
Sie können lediglich das Fernsehgerät mit Hilfe der Universalfernbedienung steuern.

- STB



Sie können lediglich den Receiver (STB) mit Hilfe der Universalfernbedienung steuern.

- **BD**



Sie können lediglich den BD-Player mit Hilfe der Universalfernbedienung steuern.

Liste der verfügbaren Tasten

		Fernsehen	Filmwiedergabe	Nur STB	Nur BD
Taste	Netztaste	TV	TV	TV	TV
	Vol +	TV	TV	STB	BD
	Vol -	TV	TV	STB	BD
	CH +	STB	BD	STB	BD (Kapitel +)
	CH -	STB	BD	STB	BD (Kapitel -)
	Hot Key Top	TV	TV	TV	TV
	Hot key bottom	TV	TV	TV	TV
	Return	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl
	Tools	STB	BD	STB	BD
	History	TV	TV	TV	TV
	Smart Hub	TV	TV	TV	TV
	Voice Input	TV	TV	TV	TV
	Klicken (Eingabe)	STB	BD	STB	BD
	Touchpad	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl

**Tasten zur
Verwendung im
Bildschirmmenü**

1~0	STB	BD	STB	BD
◀▶ ▲ ▼	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl	Je nach Auswahl
TTX/MIX	STB	Nicht zutreffend	STB	Nicht zutreffend
PRE CH/ENTER	STB	BD	STB	BD
10	Nicht zutreffend	BD	Nicht zutreffend	BD
Netztaste	STB	BD	STB	BD
info	STB	BD	STB	BD
Menu	STB	TV	STB	BD
Guide	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	STB	Nicht zutreffend
Search	TV	TV	TV	TV
Social TV	TV	TV	TV	TV
3D	TV	TV	TV	TV
Web Browser	TV	TV	TV	TV
E-Manual	TV	TV	Nicht zutreffend	TV
Repeat	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	BD
▶▶■◀◀▶▶◀◀●	STB	BD	STB	BD
Farbtasten	STB	BD	STB	BD
Mute	TV	TV	STB	BD
Device	TV	TV	TV	TV
Source	TV	TV	TV	TV

Unterstützte Dateiformate für Untertitel und AllShare Play

Untertitel

Extern

- MPEG-4 Timed Text (.ttxt)
- SAMI (.smi)
- SubRip (.srt)
- SubViewer (.sub)
- Mikro-DVD (.sub oder .txt)

- **SubStation Alpha (.ssa)**
- **Advanced SubStation Alpha (.ass)**
- **Powerdivx (.psb)**

Intern

- **Xsub**

Container: AVI

- **SubStation Alpha**

Container: MKV

- **Advanced SubStation Alpha**

Container: MKV

– **SubRip**

Container: MKV

– **MPEG-4 Timed Text**

Container: MP4

Unterstützte Bildauflösungen

Dateinamenserweiterung	Typ	Auflösung
*.jpg	JPG	15360 x 8640
*.png	PNG	1920 x 1080
*.bmp	BMP	1920 x 1080
*.mpo	MPO	15360 x 8640

Unterstützte Formate für Musikdateien

Dateinamenserweiterung	Typ	Codec	Kommentar
*.mp3	MP3	MPEG1 Audio Layer 3	
*.m4a *.mpa *.aac *.3ga	MPEG4	AAC	
*.flac	FLAC	FLAC	Die Funktion zum Suchen (Springen) wird nicht unterstützt. Unterstützt maximal 2 Kanäle
*.ogg	OGG	Vorbis	Unterstützt maximal 2 Kanäle
*.wma	WMA	WMA	WMA 10 Pro unterstützt 5.1-Kanäle (maximal). Verlustfreies WMA-Audio wird nicht unterstützt.




Videocodec

Dateinamenserweiterung	Container	Videocodec	Auflösung	Framerate (f/s)	Bitrate (Mbit/s)	Audiocodec		
*.avi *.mkv *.asf *.wmv *.mp4 *.mov *.3gp *.vro *.mpg *.mpeg *.ts *.tp *.trp *.m2ts *.mts *.divx	AVI MKV ASF MP4 3GP VRO VOB PS TS	DIVX 3.11/4. x/5.x/6.1	1920 x 1080	6 – 30	30	AC3 LPCM ADMPCM(IMA, MS) AAC HE-AAC WMA DD+ MPEG(MP3) DTS-Kern DRA		
		MPEG4 SP/ ASP						
		H.264 BP/MP/ HP						
		Motion JPEG						
		Window Media Video V. 9						
		MPEG2						
		MPEG1						
		VP6					640 x 480	4
		SVAF					1920 x 1080	30
		MVC						24 / 25 / 30
*.webm	WebM	VP8		6 – 30	8	Vorbis		

Weitere Einschränkungen

- ☒ Wenn der Inhalt eines Videos oder der Container fehlerhaft sind, wird das Video nicht ordnungsgemäß oder überhaupt nicht wiedergegeben.
- ☒ Ton oder Bild stehen möglicherweise nicht zur Verfügung, wenn der Inhalt eine Standardbitrate/Framerate aufweist, die über dem in der obigen Tabelle aufgeführten Wert der kompatiblen Framerate (Frames/Sekunde) liegt.
- ☒ Wenn die Indextabelle einen Fehler

aufweist, wird die Suchfunktion (Wechsel) nicht unterstützt.

-  Wenn Sie Videos über die Netzwerkverbindung anzeigen, wird das Videobild möglicherweise nicht ohne Unterbrechungen angezeigt.
-  Wenn die Bitrate des Videos mehr als 10 Mb/s beträgt, wird das Menü möglicherweise verzögert angezeigt.
-  Manche USB-Geräte/Digitalkameras sind mit diesem Player möglicherweise nicht

kompatibel.

Videodecoder

- Unterstützt max. H.264, Level 4.1
- H.264 FMO / ASO / RS, VC1 SP / MP / AP L4 und AVCHD werden nicht unterstützt.
- Für alle Videocodecs außer MVC, VP8, VP6:
 - weniger als *1280 x 720: max. 60 Frames
 - mehr als *1280 x 720: max. 30 Frames
 - Mehr als GMC 2 wird nicht unterstützt.
- Unterstützt nur SVAF Top/Bottom und Side

by Side.

- Unterstützt nur die BD MVC-Spezifikation.

Audiodecoder

- WMA 10 Pro unterstützt 5.1-Kanäle (maximal). Verlustfreies WMA-Audio wird nicht unterstützt.
- Verlustfreies RealAudio 10 wird nicht unterstützt.
- QCELP, AMR NB/WB werden nicht unterstützt.

- **Wenn Vorbis nur in einem WebM-Container vorhanden ist, werden maximal 2 Kanäle unterstützt.**

Datendienst

Mit diesem Dienst können die Benutzer Informationen (Texte, Standbilder, Bilder, Dokumente, Software usw.) nutzen, die über gesendete Medien übertragen werden.


Datendienst AutoStart (Ein / Aus) für Italien

Hiermit stellen Sie ein, ob der Datendienst automatisch gestartet werden soll.

Datendienst AutoStart führt den

Datendienst automatisch aus, ohne dass


eine weitere Benutzereingabe erforderlich ist.


-  Wenn gleichzeitig eine weitere Funktion ausgeführt wird, steht die Funktion **Datendienst AutoStart** möglicherweise nicht zur Verfügung.

Verwenden Datendienst

Wenn der Sender, den Sie zurzeit anzeigen, einen Datendienst anbietet, können Sie eine Vielzahl von Datendiensten nutzen,


indem Sie mit Hilfe der Fernbedienung **A**
auswählen.

 Die angebotenen **Datendienst-**
Informationen des Datendienstes
können sich von Sendung zu Sendung
unterscheiden.

 Bei Verwendung des Datendienstes
können Sie, je nach Dienst, mit den
Zifferntasten möglicherweise nicht den
Kanal wechseln.

1. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung


die Option **A**. Wählen Sie den gewünschten Dienst.

 Wenn die Funktion **Datendienst** **AutoStart** aktiviert **Ein** ist, wird der Datendienst automatisch mit einem Ladefenster gestartet. In diesem Fall ist die Funktion **A** nicht verfügbar.

2. Wählen Sie mit Hilfe der Fernbedienung die Option **A**. Das Fenster für den Datendienst wird angezeigt.

3. Wechseln Sie im Fenster des

Datendienstes mit Hilfe der Fernbedienung zur gewünschten Option, und wählen Sie dann OK. Der gewählte Dienst wird nun gestartet.

 **Wenn die Farbtaste für eine bestimmte Funktion auf dem Bildschirm als verwendbar angezeigt wird, können Sie durch Drücken dieser Taste die angebotene Funktion aufrufen.**

4. Wenn Sie die Taste EXIT drücken, wird

der Datendienst geschlossen.

Die wichtigen Datendienst-Tasten für den Datendienst und ihre Funktionen

- **A** (Datendienst)

Hiermit zeigen Sie die **Datendienst**-Liste an
und starten **Datendienst** sofort.

- **ZURÜCK**

Hiermit kehren Sie zum vorherigen Fenster
zurück.

- **Farbtaste**

Hiermit führen Sie Funktionen entsprechend den Angaben auf dem Bildschirm für die verschiedenen angezeigten Farbtasten, während **Datendienst** ausgeführt wird.

 Vorgänge können sich je nach Dienstanbieter unterscheiden.

- **Symbol**

Text kann mit Hilfe der Zahlen und Buchstaben auf und über den Zifferntasten der Fernbedienung eingegeben werden.

Wenn Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung nacheinander drücken, während sich der Cursor im Eingabefeld befindet, werden die entsprechenden Buchstaben, Ziffern oder Sonderzeichen angezeigt. Wenn Sie z. B. die Zifferntaste 3 schnell hintereinander drücken, werden die zugewiesenen Buchstaben (D, E und F) und die Zahl 3 nacheinander in der Reihenfolge der Eingabe angezeigt.

- **TEXT**

Hiermit wechseln Sie in den Videotextmodus oder kehren zum vorherigen Fenster zurück.

 Vorgänge können sich je nach Dienstanbieter unterscheiden.

-  /  /  / 

Hiermit navigieren Sie im Menü **Datendienst** (Auf/Ab/Links/Rechts).

- OK




Hiermit führen Sie ein gewähltes Element aus.

- **BEENDEN**

Beendet einen laufenden **Datendienst**.

(Je nach Land)

Über HbbTV können Sie auf Dienste von Unterhaltungsanbietern, Online-Anbietern und CE-Herstellern zugreifen.

-  **In manchen Ländern gilt HbbTV als Datendienst.**
-  **Möglicherweise wird dieser Dienst in anderen Ländern unterstützt.**
-  **Einige Sender unterstützen HbbTV möglicherweise nicht.**

**1. HbbTV ist standardmäßig ausgeschaltet.
Wechseln Sie zum Aktivieren von HbbTV
zu **System** → **Datendienst**, und aktivieren
(**Aktivieren**) Sie die Funktion.**

 **Je nach Land.**

- 2. HbbTV ist nicht verfügbar, wenn
Timeshift läuft oder wenn ein
aufgenommenes Video abgespielt wird.**
- 3. Eine Anwendung auf HbbTV kann je
nach den Bedingungen der Sendestation
oder des Anwendungsproviders**

vorübergehend ausfallen.

4. Eine Anwendung steht auf HbbTV zur Verwendung nur dann zur Verfügung, wenn das Fernsehnetzwerk mit einem externen Netzwerk verbunden ist. Die Anwendung kann je nach Netzwerkstatus ausfallen.

5. Wenn der aktuelle Kanal sowohl mit dem Texteingabemodus für HbbTV, als auch mit allen anderen kompatibel ist, aktivieren Sie TTX durch zweimaliges

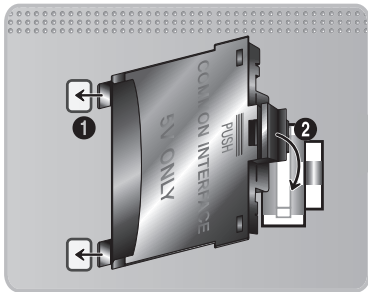
Drücken der TTX-Taste.

- Wenn auf dem Bildschirm (mit **A** usw.) angezeigt wird, dass auf HbbTV zugegriffen wird,
- Wählen Sie TTX einmal, um den HbbTV-Texteingabemodus zu aktivieren.
- Wählen Sie TTX zweimal, um alle anderen Texteingabemodi zu aktivieren.

Fernsehen mit einer CI-Karte


Gehen Sie folgendermaßen vor, um den CI-Kartenadapter anzuschließen:

- ☞ Wir empfehlen, den Adapter vor der Installation zu befestigen.



<Rückseite des Fernsehgeräts>

- 1. Setzen Sie den CI-Kartenadapter in die beiden Bohrungen am Gerät 1 ein.**

 Suchen Sie die beiden Bohrungen auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Die beiden Bohrungen befinden sich neben dem Anschluss **COMMON INTERFACE**.

2. Schließen Sie den CI-Kartenadapter an den Anschluss **COMMON INTERFACE** von Gerät 2 an.

3. Stecken Sie die „CI“- oder „CI+“-Karte ein.

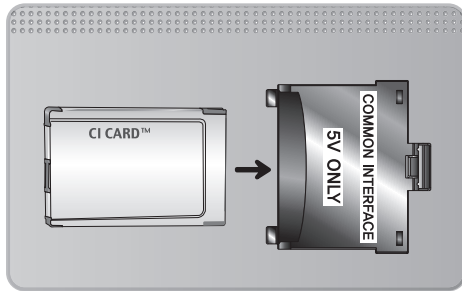
Achtung

Wir empfehlen, die CI-Karte einzustecken, bevor Sie das Fernsehgerät an der Wand befestigen. Es könnte schwierig sein, sie erst nach der Montage einzustecken.

Stecken Sie die Karte ein, nachdem Sie das CI-Modul am Fernsehgerät befestigt haben.

Es ist schwierig, das Modul zu befestigen, wenn Sie die Karte bereits eingesteckt haben.

Verwenden der „CI“- oder „CI+“-Karte



Um Bezahlsender zu sehen, müssen Sie eine „CI“- oder „CI+“-Karte einsetzen.

- Wenn Sie keine „CI“- oder „CI+“-Karte einsetzen, wird bei einigen Kanälen die Meldung „Verschlüsseltes Signal“ angezeigt.
- Die Verbindungsinformationen mit

**Telefonnummer, Kennung der „CI“-
oder „CI+“-Karte, Hostkennung und
anderen Angaben wird nach ungefähr
2 bis 3 Minuten angezeigt. Wenn eine
Fehlermeldung angezeigt wird, wenden Sie
sich bitte an Ihren Dienstanbieter.**

- **Wenn das Konfigurieren der
Kanalinformationen abgeschlossen ist,
wird die Meldung „Updating Completed“
(Aktualisierung abgeschlossen) angezeigt.
Dies bedeutet, dass die Senderliste**

aktualisiert ist.

HINWEIS

- Sie können die „CI“- oder „CI+“-Karte bei einem der örtlichen Kabelnetzbetreiber erwerben.**
- Ziehen Sie die „CI“- oder „CI+“-Karte vorsichtig mit den Händen heraus. Sie könnte beim Herunterfallen ansonsten beschädigt werden.**
- Die Richtung, in der Sie die „CI“- oder**

„CI+“-Karte einsetzen müssen, ist auf der Karte markiert.

- Die Position des **COMMON INTERFACE-**Steckplatzes ist modellabhängig.



Videotextfunktion

(Je nach Land)

Auf der Videotext-Indexseite finden Sie Verwendungshinweise zum Videotext. Für die korrekte Anzeige von Videotextinformationen muss der Empfang des Senders einwandfrei sein. Andernfalls können Informationen unvollständig sein oder einige Seiten nicht angezeigt werden.

 **Sie können die Videotextseiten durch Drücken der Zifferntasten auf der**


Fernbedienung wechseln.

  **Videotext ein / mix / aus:** Hiermit aktivieren Sie den Videotextmodus für den aktuellen Sender. Drücken Sie die Taste zweimal, um die Videotextinformationen gleichzeitig mit der aktuellen Sendung auf dem Bildschirm anzuzeigen. Drücken Sie die Taste noch einmal, um den Videotext zu beenden.

  **Speichern:** Hiermit können Sie Videotextseiten speichern.

 **Größe:** Hiermit zeigen Sie



Videotextinformationen in doppelter Größe in der oberen Hälfte des Bildschirms an. Drücken Sie die Taste erneut, um den Text in die untere Hälfte des Bildschirms zu verschieben. Für die normale Anzeige drücken Sie die Taste noch einmal.

 **Halten:** Falls die ausgewählte Seite mit Unterseiten verknüpft ist, wird die Anzeige automatisch an der aktuellen Seite gehalten. Drücken Sie die Taste erneut, um

den Vorgang rückgängig zu machen.

Farbtasten (rot, grün, gelb, blau): Wenn der Sender das FASTEXT-System verwendet, sind die verschiedenen Themen auf den Videotextseiten farbig gekennzeichnet und können mit den Farbtasten auf der Fernbedienung ausgewählt werden. Treffen Sie Ihre Wahl mit der entsprechenden Farbtaste. Eine neue farblich codierte Seite wird angezeigt. Die Auswahl der Elemente kann auf dieselbe Weise erfolgen. Drücken

Sie die entsprechende Farbtaste, um die vorherige oder nächste Seite anzuzeigen.


 **Modus:** Hiermit wählen Sie den Videotext-Modus (LISTE / FLOF) aus. Wenn Sie diese Taste im Modus LISTE drücken, wechselt der Modus in den Listenspeichermodus. Im Listenspeichermodus können Sie mit der Taste  (Speichern) Videotextseiten in einer Liste speichern.


 **Unterseite:** Hiermit zeigen Sie

verfügbare Unterseiten an.


 **Nächste Seite anzeigen:** Hiermit zeigen Sie die nächste Videotextseite an.

 **Vorherige Seite anzeigen:** Hiermit zeigen Sie die vorherige Videotextseite an.

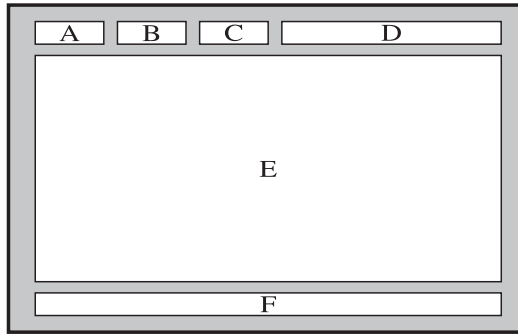
 **Index:** Hiermit zeigen Sie die Videotext-Indexseite (Inhalt) an, während Sie die Videotext-Funktion verwenden.

 **Verborgenen Inhalt einblenden:** Hiermit zeigen Sie verborgene Texte an (z. B. Antworten bei Quizsendungen). Drücken

Sie die Taste erneut, um den Videotext auszublenden.

 Abbrechen: Hiermit verkleinern Sie die Videotextanzeige, um sie gleichzeitig mit der aktuellen Sendung anzuzeigen.

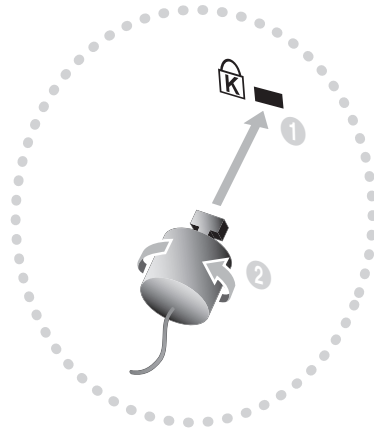
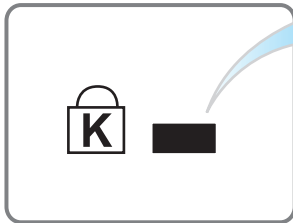
Eine typische Videotextseite



Element	Inhalt
A	Gewählte Seitennummer.
B	Senderkennung.
C	Aktuelle Seitenzahl oder Suchhinweise.
D	Datum und Uhrzeit.
E	Text.
F	Statusinformationen. FASTEXT-Informationen.

Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung

<Rückseite des
Fernsehgeräts>



<Zubehör>

Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Fernsehgeräts bei Verwendung in öffentlichen Bereichen.




Wickeln Sie das Kabel des Kensington-

Schlosses um ein großes feststehendes Objekt, und befestigen Sie das Schloss am Kensington-Einschub an der Rückseite des Fernsehgeräts.

Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der folgenden Abbildung abweichen.

Weitere Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlosses. Das Kensington-Schloss gehört

nicht zum Lieferumfang Ihres Samsung-Geräts.

 Suchen Sie das Symbol  auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Neben diesem -Symbol befindet sich der Steckplatz für das Kensington-Schloss.

Um das Gerät zu sperren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wickeln Sie das Kabel des Kensington-Schlusses um ein großes feststehendes

Objekt wie einen Tisch oder Stuhl.

2. Schieben Sie das Ende des Kabels mit dem Schloss durch die Schleife am anderen Ende des Kensington-Kabels.


3. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Einschub am Gerät ein.


4. Schließen Sie das Schloss.



Dies sind allgemeine Hinweise.

Genaue Anweisungen erhalten Sie im Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem Schloss geliefert wird.

 **Das Schloss muss separat erworben werden.**

 **Die Position des Steckplatzes für das Kensington-Schlosses ist modellabhängig.**

Lizenz



Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby sowie das Doppel-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.



Manufactured under licence from DTS Licensing Limited. DTS, the Symbol, and DTS and the Symbol together are registered trademarks of DTS, Inc. © 2011 DTS, Inc. All Rights Reserved.

HDMI

The terms HDMI and HDMI High-Definition Multimedia Interface, and the HDMI Logo are trademarks or registered trademarks of HDMI Licensing LLC in the United States and other countries.





DivX Certified® to play DivX® video up to HD 1080p, including premium content.

DivX®, DivX Certified® and associated logos are trademarks of DivX, Inc. and are used under licence.

ABOUT DIVX VIDEO: DivX® is a digital video format created by DivX, Inc. This is an official DivX Certified® device that plays DivX video. Visit www.divx.com for more information and software tools to convert your files into DivX video.

ABOUT DIVX VIDEO-ON-DEMAND: This DivX Certified® device must be registered in order to play purchased DivX Video-on-Demand (VOD) movies. To obtain your registration code, locate the DivX VOD section in your device setup menu. Go to vod.divx.com for more information on how to complete your registration.



Trademark: Rovi und Rovi Guide sind Marken der Rovi Corporation und/oder ihrer Tochtergesellschaften.

Licence: Das System Rovi Guide wird unter Lizenz der Rovi Corporation und/oder ihrer Tochtergesellschaften hergestellt.

Patent: Das System Rovi Guide unterliegt dem Schutz von Patenten und Patentanmeldungen in den USA, in Europa und anderen Ländern, darunter auch eines oder mehrerer der US-Patente 6,396,546, 5,940,073, 6,239,794, die der Rovi Corporation und/oder ihren Tochtergesellschaften erteilt wurden.

Disclaimer: Die Rovi Corporation und ihre Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen haften in keinerlei Hinsicht für die Richtigkeit oder Verfügbarkeit der Programminformationen oder anderer Daten im System Rovi Guide und können nicht garantieren, dass dieser Dienst an Ihrem Wohnort verfügbar ist. Keinesfalls haften die Rovi Corporation und/oder ihre verbundenen Unternehmen für Schäden im Zusammenhang mit der Richtigkeit oder Verfügbarkeit der Programminformationen oder anderer Daten im System Rovi Guide.

Hinweis zur Open Source-Lizenz

Bei Verwendung einer Open Source-Software können die Open Source-Lizenzen über das Gerätemenü bezogen werden.

Der Open Source-Lizenzhinweis ist in englischer Sprache gehalten.